



Spezifikation XZuFi

Version 2.3.1

Fassung: 1. April 2025

Herausgeber: FITKO (Föderale IT-Kooperation)

Verfasser & Pfleger: TSA Public Service GmbH

Inhaltsverzeichnis

I Grundlagen und Hinweise	1
I.1 Einleitung	3
I.1.1 Vorbemerkung	3
I.1.2 Wichtiges in dieser Version	3
I.1.3 Kontaktinformationen	4
I.2 Anwendungsfälle und Prozesse	5
I.2.1 Abstrakte Anwendungsfälle	5
I.2.2 Hauptanwendungsfälle	8
I.2.3 Beispielanwendungsfälle	13
I.3 Modell- und Paketübersicht	19
I.4 Implementierungshinweise	23
I.4.1 Textelemente	23
II Informationsmodell	25
II.1 Basisdatentypen	27
II.1.1 Amount	27
II.1.2 BinaryObject	27
II.1.3 Identifikator	28
II.1.4 String.Localized	28
II.1.5 String.LocalizedHTML	29
II.1.6 Zeitraum	29
II.2 Baukasten	31
II.2.1 Allgemeine Datentypen	31
II.2.2 Nachrichtenköpfe	47
II.2.3 Gebiet	51
II.2.4 Leistung	56
II.2.5 Formular	89
II.2.6 Organisationseinheit	94
II.2.7 Onlinedienst	109
II.2.8 Onlinedienstvorlage	117
II.2.9 Zuständigkeit	120
II.2.10 Codes und Codelisten	125
II.3 Nachrichten	143
II.3.1 Allgemein	143
II.3.2 Gebiete	156
II.3.3 Leistung	159
II.3.4 Zuständigkeit	172
II.3.5 Transfer	188
III Anhänge	195
III.A Übersicht über alle Nachrichten	197
III.B Die Codelisten von XZuFi	201
III.B.1 Codelisten	201
III.C Eingebundene externe Modelle	259
III.C.1 XÖV-Bibliothek	259
III.D Änderungshistorie	261
III.D.1 Änderungen in XZuFi 2.3.1 gegenüber XZuFi 2.3.0	261
III.D.2 Änderungen in XZuFi 2.3.0 gegenüber XZuFi 2.2.0	261
III.E Abkürzungen und Glossar	271



I Grundlagen und Hinweise

I.1 Einleitung



I.1.1 Vorbemerkung

XZuFi (XZuständigkeitsfinder) standardisiert den von Produkt und Hersteller unabhängigen Austausch von Informationen, die notwendig sind, um Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen in allen Verwaltungsangelegenheiten zu beauskunften. Kern ist die Findung von zuständigen Onlinediensten oder Stellen inklusive aller Informationen zur Erfüllung der Verwaltungsanliegen. Zu den wichtigsten Daten gehören in diesem Kontext:

- Verwaltungsleistungen
- Zuständige Onlinedienste
- Zuständige Stellen (=Organisationseinheiten)
- Mitarbeiter / Kontaktpersonen
- Formulare
- Gebietsstrukturen

Die Nachrichten von XZuFi gliedern sich grundlegend in zwei Kategorien:

- Nachrichten im Antwort/Request-Schema
Ideal zur Implementierung von Webservices. D.h. Schnittstellen, welche konkrete Anfragen ad-hoc beantworten.
- Nachrichten zum Transfer großer Datenmengen
Ideal um Datenbestände zwischen Systemen zu synchronisieren.

I.1.2 Wichtiges in dieser Version

Mit der Version 2.3 von XZuFi werden folgende Neuerungen und Änderungen eingeführt:

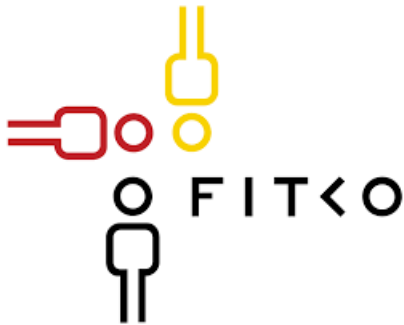
- Umfangreiche Erweiterungen am Onlinedienst und Einführung der EfA-Parameter
- Neue Elemente an Leistungen sowie Unterscheidung zwischen Online- und Offlinezugangskanälen bei Leistungsmodulen
- Erweiterung der Organisationseinheiten um Elemente, z.B. Terminvereinbarungsdienst
- Ausbau der Datentypen für Zuständigkeiten, z.B. für Kommunikationssysteme oder individuelle Positionierung
- Optimierungen in den Nachrichten, z.B. Paging und Rückgabeinfos bei Transferobjekten
- Konsolidierung und Update der Codelisten, Einführung neuer Codelisten
- Übertragung und Referenzierung von Bildern bei Organisationseinheiten, Onlinedienste, Kontaktpersonen
- Konsolidierung der Datentypen für Kategorien und Kategorieklassen
- Und vieles mehr

Eine komplette Übersicht aller Neuerungen findet sich in [Anhang III.D, Änderungshistorie](#)

Weiterhin steht ein separates Dokument mit der Zusammenfassung der Neuerungen und Änderungen im XRepository zur Verfügung.

I.1.3 Kontaktinformationen

I.1.3.1 Herausgeber und Koordination



FITKO (Föderale IT-Kooperation)
Zum Gottschalkhof 3
60594 Frankfurt am Main
Tel: +49 (69) 401270 0

I.1.3.2 Auftraggeber



FIM-Baustein Leistungen bei der FITKO

I.1.3.3 Technische Umsetzung / Autoren



TSA Public Service GmbH
Felix Leuthäuser & Christoph Zeun
Herrenstraße 20, 06108 Halle (Saale)
Telefon: +49 345 773874-0
E-Mail: support@tsa.de

I.2 Anwendungsfälle und Prozesse



Dieses Kapitel erläutert für XZuFi relevante Anwendungsfälle und Prozesse und benennt hierbei die dafür notwendigen Nachrichten von XZuFi.

Als wichtige Vorbemerkung ist hier anzugeben, dass für XZuFi keine fest abzugrenzende Menge an Anwendungsfällen existiert. XZuFi ist mit dem Ziel modelliert, die Möglichkeit zu schaffen, alle verfügbaren Daten von Zuständigkeitsfindern abzufragen und bereitzustellen. Die Anwendungsfälle sind hierbei sehr vielfältig. Die nachfolgenden Abschnitte erläutern zunächst die abstrakten Anwendungsfälle, danach die Hauptanwendungsfälle und Beispielanwendungsfälle. Dadurch soll ein Verständnis für die Anwendung in der Praxis geschaffen werden.

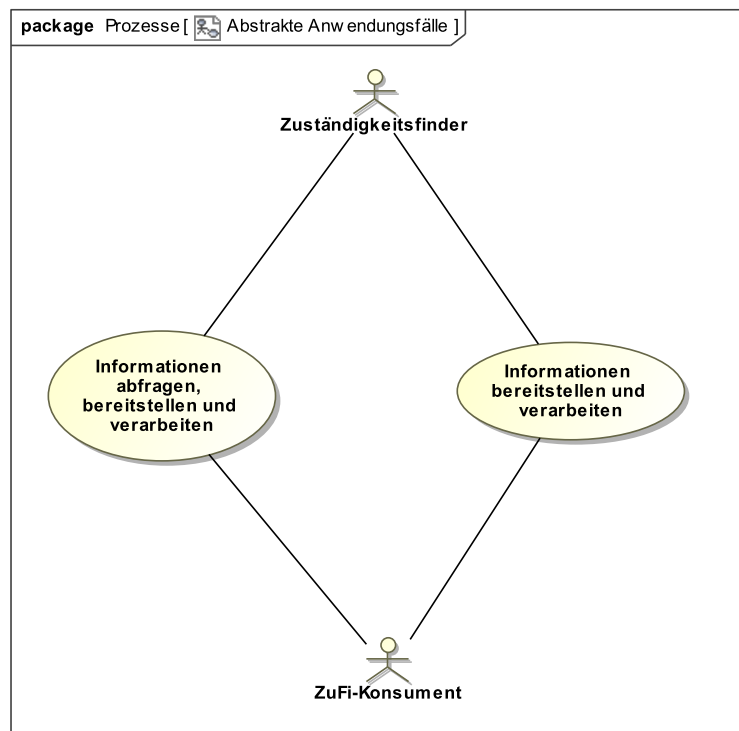
I.2.1 Abstrakte Anwendungsfälle

Im Prinzip geht es aus abstrakter Sicht darum, Informationen von Zuständigkeitsfindern abzufragen und bereitzustellen. Auf dieser Ebene lassen sich zwei verschiedene Anwendungsfälle identifizieren.

Beim ersten Anwendungsfall fragt ein System bzw. ein ZuFi-Konsument bestimmte Informationen mittels einer Anfrage an und bekommt diese als Antwort vom Zuständigkeitsfinder übermittelt.

Beim zweiten Anwendungsfall stellt ein Zuständigkeitsfinder bestimmte Informationen ohne explizite Anfrage bereit, welche vom ZuFi-Konsumenten verarbeitet werden können.

Abbildung I.2.1. Anwendungsfalldiagramm: Abstrakte Anwendungsfälle

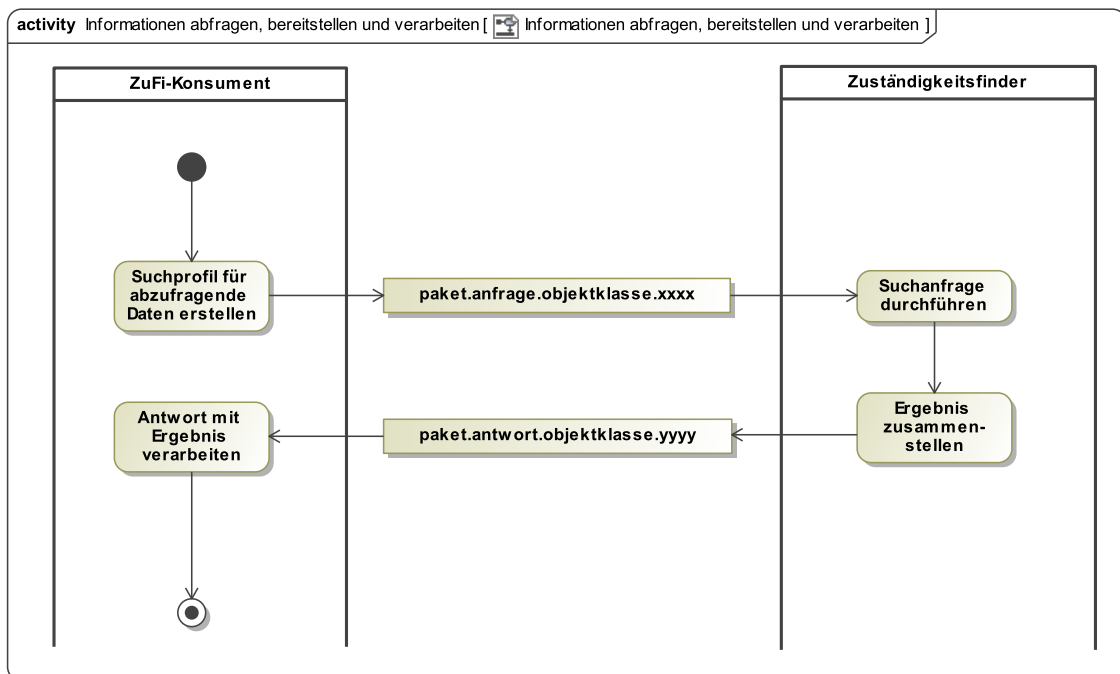


I.2.1.1 Prozess: Informationen abfragen, bereitstellen und verarbeiten

Um eine Anfrage zu erstellen, muss ein Suchprofil erstellt werden. Ein Suchprofil enthält alle Suchparameter zur Eingrenzung des Suchergebnisses. Ein Suchprofil bezieht sich immer auf eine konkrete Anfrage und deren Objektklasse (z.B. Gebiete, Formulare, Organisationseinheiten). Der Zuständigkeitsfinder führt die Suchanfrage durch und übermittelt das Ergebnis mit der entsprechenden Antwort-Nachricht.

Häufig ist es auch notwendig, mehrere Abfragen hintereinander durchzuführen: Zur Erstellung des Suchprofils müssen Parameter gefüllt werden. Diese müssen durch vorhergehende Abfragen identifiziert werden. Beispiel: Man möchte alle Gebiete vom Typ "Landkreis" abfragen. Hierbei ist zunächst eine Abfrage der Gebietstypen (über Anfrage-Kategorie) vorzunehmen und die ID von "Landkreis" zu ermitteln. Danach wird eine Abfrage nach Gebieten mit dem Suchparameter Gebietstyp=ID des Landkreises.

Abbildung I.2.2. Prozessdiagramm: Informationen abfragen, bereitstellen und verarbeiten



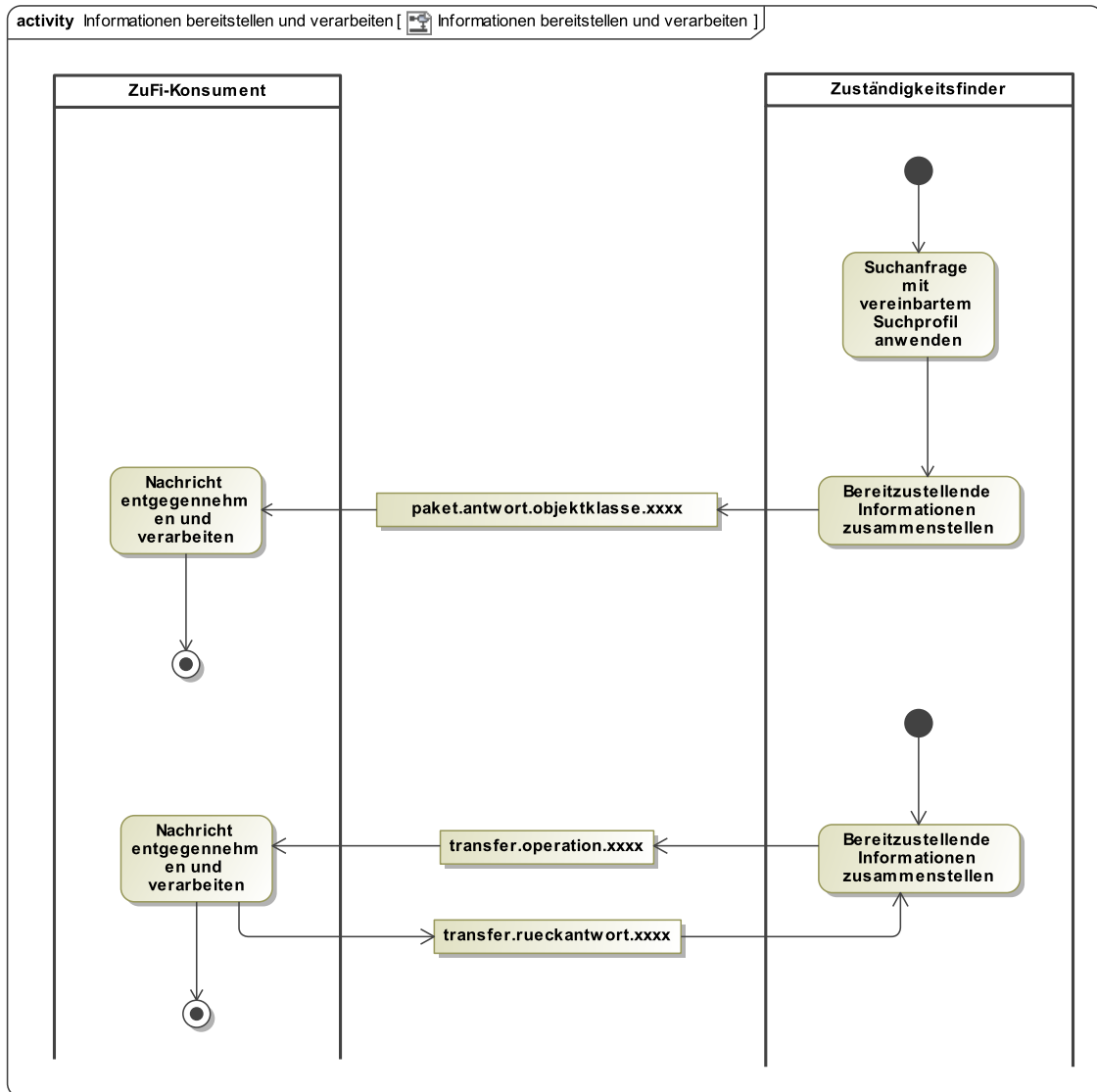
Im Diagramm sind die Nachrichten abstrakt formuliert. Hierbei muss "paket" durch das konkrete Paket, wie z.B. "leistung" ersetzt werden. Die "objektklasse" wird durch den gewünschten Eintrag, wie z.B. "leistung" ersetzt. Eine Übersicht aller Anfrage- und Antwortnachrichten finden sich im Anhang ([Anhang III. A, Übersicht über alle Nachrichten](#)).

Besonders ist hier anzumerken, dass diese Form der Nachrichten für die Bereitstellung eines XZuFi-Webservices geeignet sind.

I.2.1.2 Prozess: Informationen bereitstellen und verarbeiten

Ein Zuständigkeitsfinder kann Informationen auch ohne explizite Anfrage bereitstellen. Hierbei wird i.d.R. das Suchprofil vorher zwischen den Kommunikationspartnern vereinbart. Dieser Anwendungsfall betrifft z.B. regelmäßige Datenbereitstellungen. Der Zuständigkeitsfinder führt hierbei die Suchanfrage aus und übermittelt die Nachricht an den Konsumenten, welcher die Daten auswertet.

Abbildung I.2.3. Prozessdiagramm: Informationen bereitstellen und verarbeiten



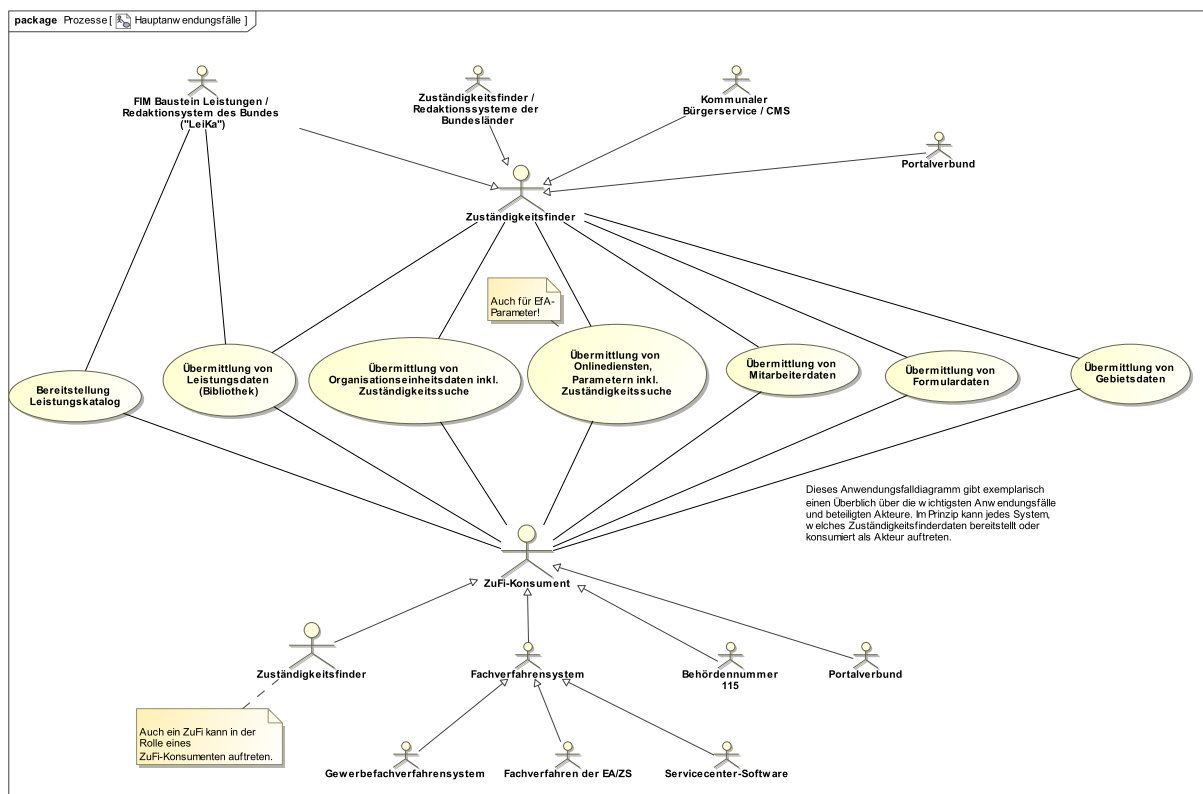
Das Diagramm zeigt zwei Möglichkeiten zur Datenbereitstellung. Die Nachricht "paket.antwort.objektklasse" ist im Diagramm abstrakt formuliert. Hierbei muss "paket" durch das konkrete Paket, wie z.B. "leistung" ersetzt werden. Die "objektklasse" wird durch den gewünschten Eintrag, wie z.B. "leistung" ersetzt. Eine Übersicht aller Antwortnachrichten findet sich im Anhang ([Anhang III.A, Übersicht über alle Nachrichten](#)). Bei dieser Möglichkeit kann das eigens angewannte Suchprofil übermittelt werden.

Zweite Möglichkeit ist die Bereitstellung über "transfer.operation". Dies ist eine schlanke Variante zur Übertragung aller (Haupt)entitäten in XZuFi. Hierbei können Objektklassen und Operationen (löschen/schreiben) gemischt werden. Die Transfer-Nachricht ist besonders für die Übertragung großer Datenmengen geeignet.

I.2.2 Hauptanwendungsfälle

Das nachfolgende Diagramm zeigt die Hauptanwendungsfälle für XZuFi mit den beteiligten Akteuren. Die Akteure sind auf der einen Seite Zuständigkeitsfinder und auf der anderen Seite Konsumenten von Zuständigkeitsfinderdaten. Hierbei kann ein Zuständigkeitsfinder auch in der Rolle als Konsument von Zuständigkeitsfinderdaten auftreten. Das Diagramm zeigt die grundlegenden Anwendungsfälle - die Übermittlung von Zuständigkeitsfinderdaten: Leistungen, Formulare, Gebiete, Onlinedienste, Organisationseinheiten und Kontaktpersonen. Das Redaktionssystem des FIM-Baustein Leistungen stellt den Leistungskatalog sowie Bibliotheksinformationen des Bausteins zur Verfügung.

Abbildung I.2.4. Anwendungsfalldiagramm: Hauptanwendungsfälle



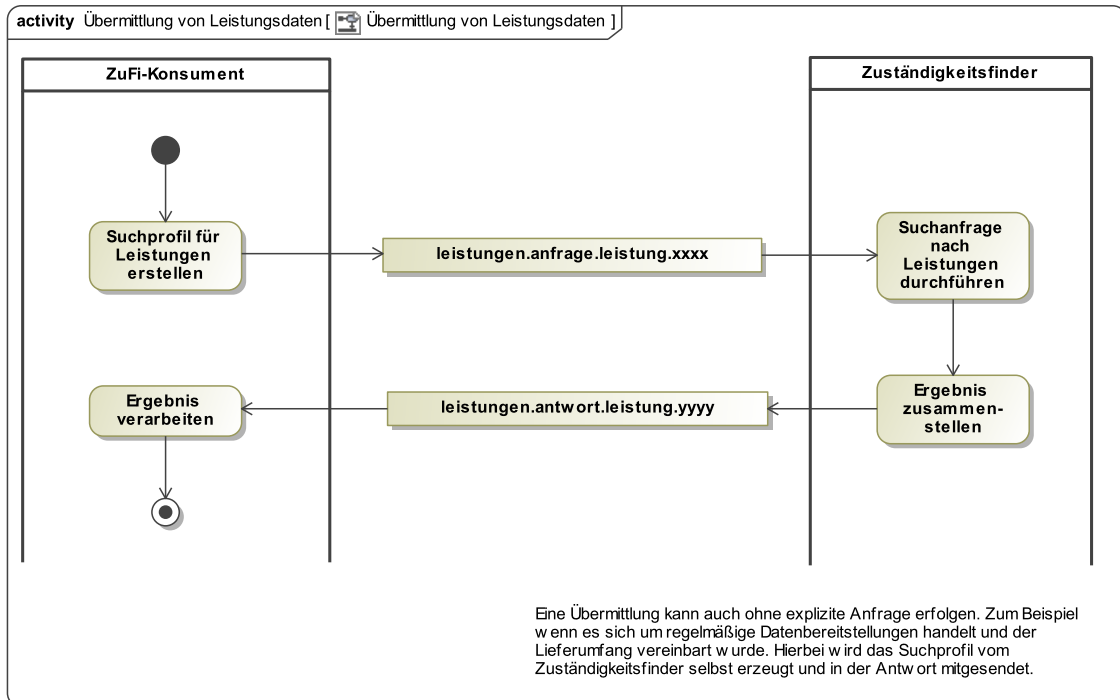
Die einzelnen Prozesse sind ähnlich aufgebaut. Zu Beginn steht die Generierung der Anfrage mit Suchprofil seitens des ZuFi-Konsumenten. Die Anfrage wird an den Zuständigkeitsfinder versandt, welcher die entsprechenden Daten ermittelt und als Ergebnis bereitstellt bzw. versendet.

Die Prozesse sind auch ohne explizite Anfrage eines Konsumenten adaptierbar. Hier erfolgt eine Suchanfrage mittels zwischen den Kommunikationspartnern vereinbartem Suchprofil seitens des Zuständigkeitsfinders und Übermittlung an den ZuFi-Konsumenten.

I.2.2.1 Prozess: Übermittlung von Leistungsdaten

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Leistungen (Verwaltungsdienstleistungen) bei einem Zuständigkeitsfinder ab. Gemeint sind hier Leistungen nach Definition der Klassen im XZuFi-Informationsmodell/Baukasten. Für z.B. Onlinedienste oder Organisationseinheiten existieren separate Nachrichten.

Abbildung I.2.5. Prozessdiagramm: Übermittlung von Leistungsdaten

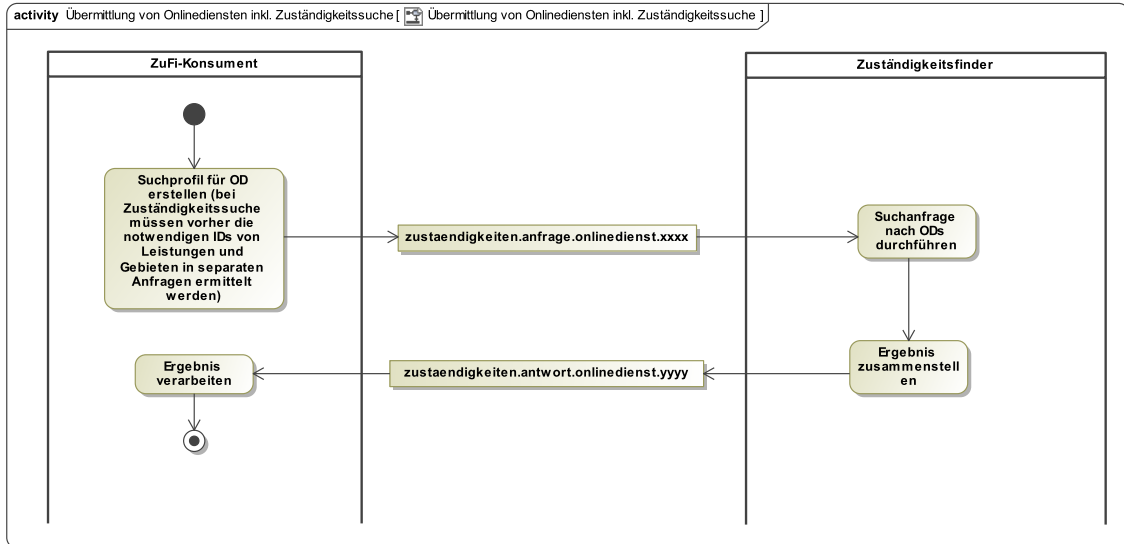


Eine Übersicht aller für Leistungen relevanter Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.3](#) (Seite [159](#)).

I.2.2.2 Prozess: Übermittlung von Onlinediensten inklusive Zuständigkeitssuche

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Daten zu Onlinediensten bei einem Zuständigkeitsfinder ab.

Abbildung I.2.6. Prozessdiagramm: Übermittlung von Onlinediensten inklusive Zuständigkeitssuche

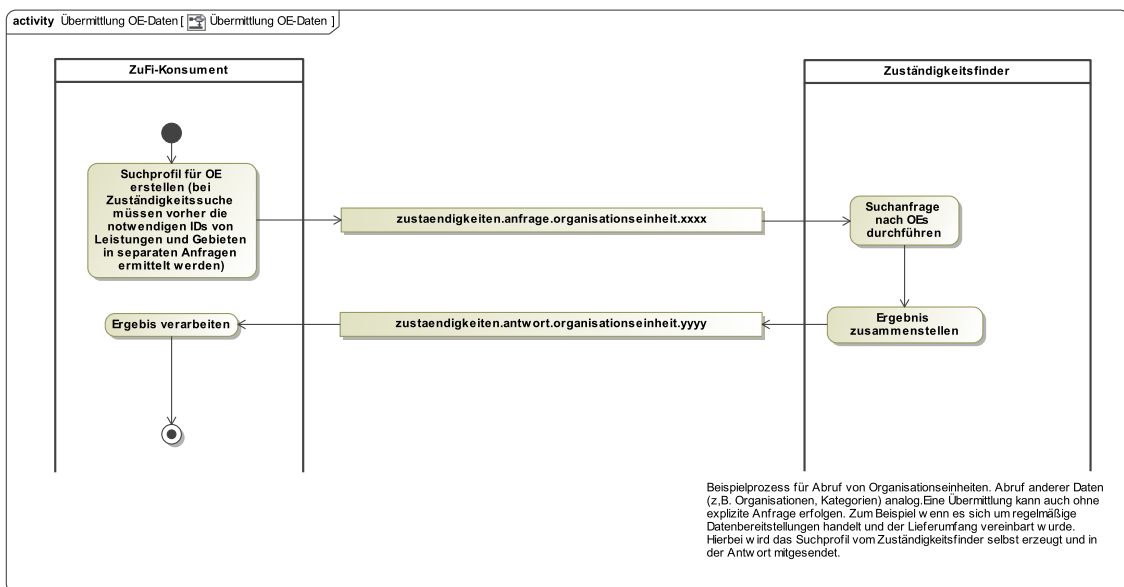


Eine Übersicht aller für Onlinedienste relevanter Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.4](#) (Seite [172](#)).

I.2.2.3 Prozess: Übermittlung von Organisationseinheitsdaten inklusive Zuständigkeitssuche

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Daten zu Organisationseinheiten bei einem Zuständigkeitsfinder ab.

Abbildung I.2.7. Prozessdiagramm: Übermittlung von Organisationseinheitsdaten inklusive Zuständigkeitssuche

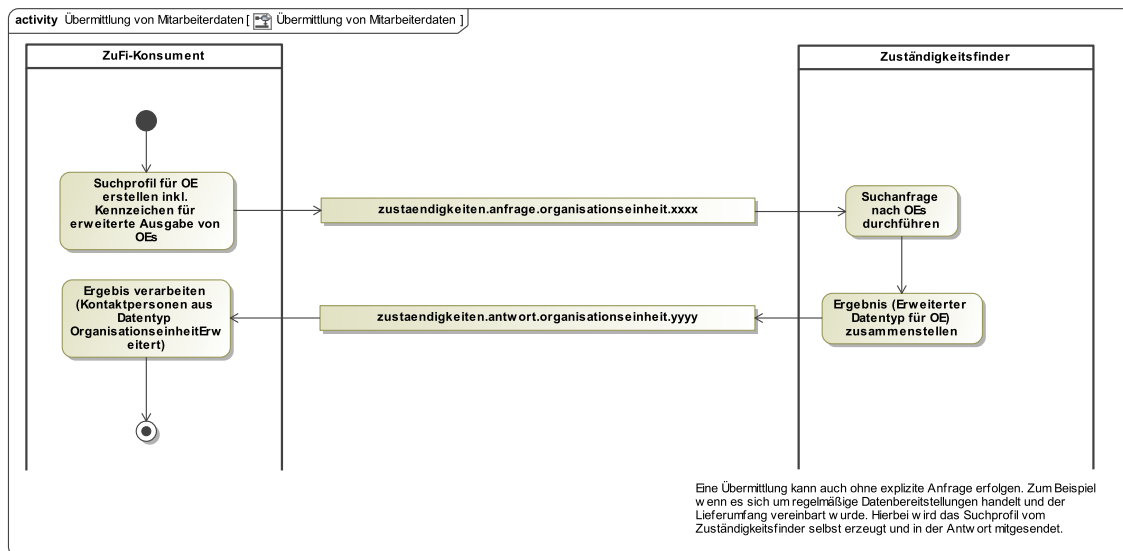


Eine Übersicht aller für Organisationseinheiten relevanter Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.4](#) (Seite [172](#)).

I.2.2.4 Prozess: Übermittlung der Daten von Kontaktpersonen

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Daten zu Kontaktpersonen ab. Da diese Organisationseinheiten zugeordnet sind, wird hier eine Anfrage nach OEs mit entsprechendem Suchprofil durchgeführt.

Abbildung I.2.8. Prozessdiagramm: Übermittlung der Daten von Kontaktpersonen

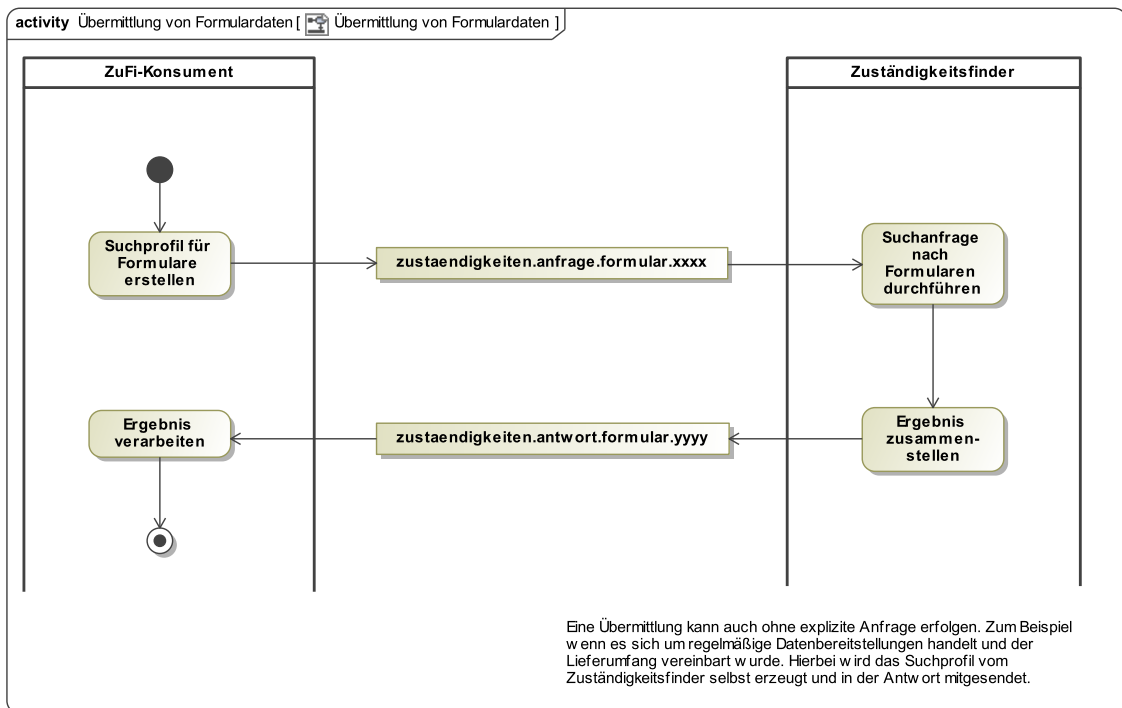


Eine Übersicht aller für Organisationseinheiten relevanter Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.4](#) (Seite [172](#)).

I.2.2.5 Prozess: Übermittlung von Formulardaten

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Daten zu Formularen bei einem Zuständigkeitsfinder ab. Diese Nachrichten werden verwendet, wenn nur die Informationen zu Formularen interessieren und der Kontext "Organisationseinheit" nicht relevant ist. Formulare zu einer Organisationseinheit können auch mittels Abfrage von Organisationseinheiten unter Nutzung des Datentyps "OrganisationseinheitErweitert" ermittelt werden.

Abbildung I.2.9. Prozessdiagramm: Übermittlung von Formulardaten

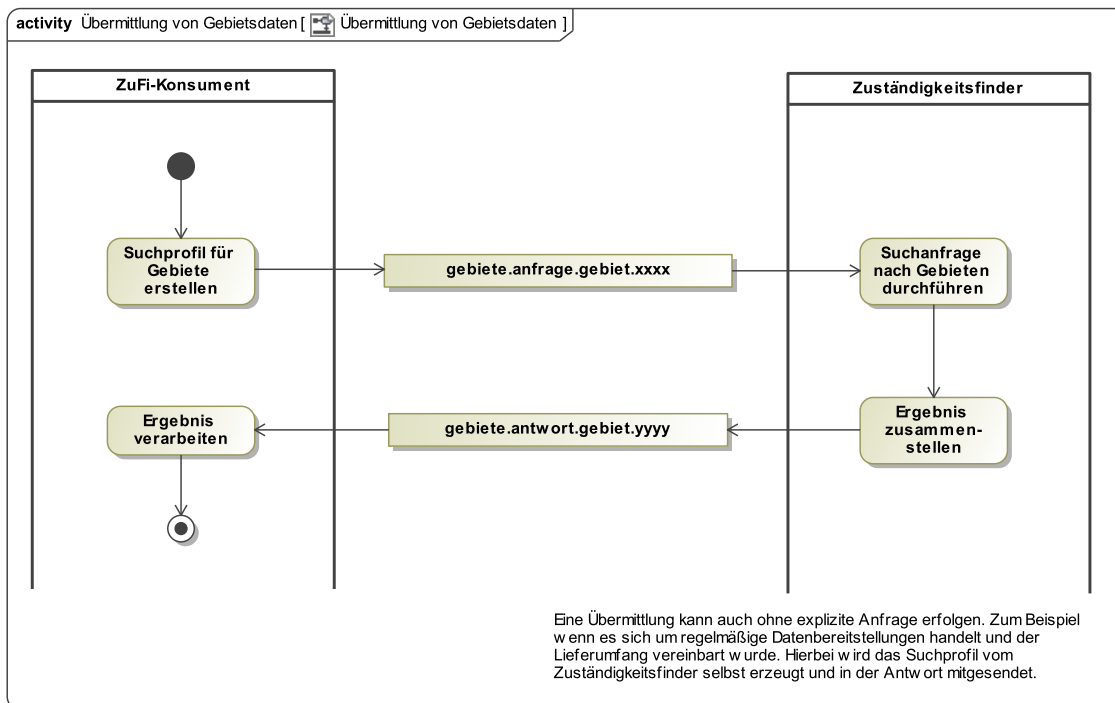


Eine Übersicht aller für Formulare relevanten Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.4](#) (Seite [172](#)).

I.2.2.6 Prozess: Übermittlung von Gebietsdaten

Ein ZuFi-Konsument fragt hier Daten zu Gebieten (z.B. Gemeinden, Landkreisen) bei einem Zuständigkeitsfinder ab.

Abbildung I.2.10. Prozessdiagramm: Übermittlung von Gebietsdaten



Eine Übersicht aller für Gebiete relevanten Anfragen und Antworten findet sich in Abschnitt [II.3.2](#) (Seite [156](#)).

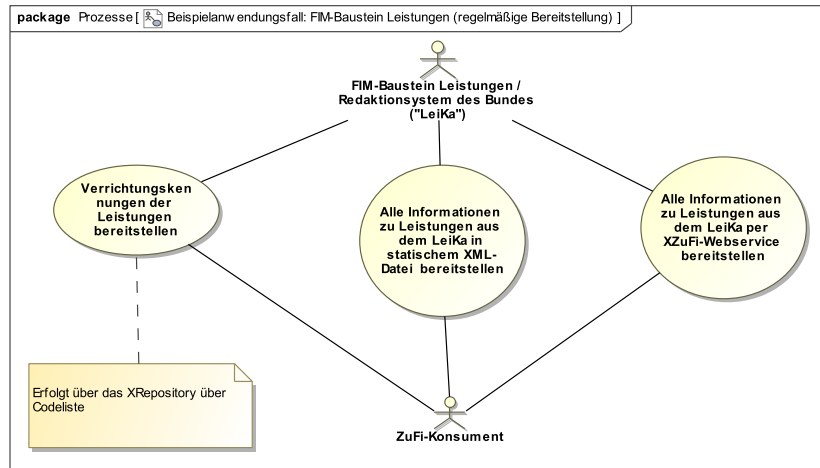
I.2.3 Beispielanwendungsfälle

Dieser Abschnitt führt Beispielanwendungsfälle für die Nutzung von XZuFi auf.

I.2.3.1 FIM-Baustein Leistungen / LeiKa (Regelmäßige Datenbereitstellung)

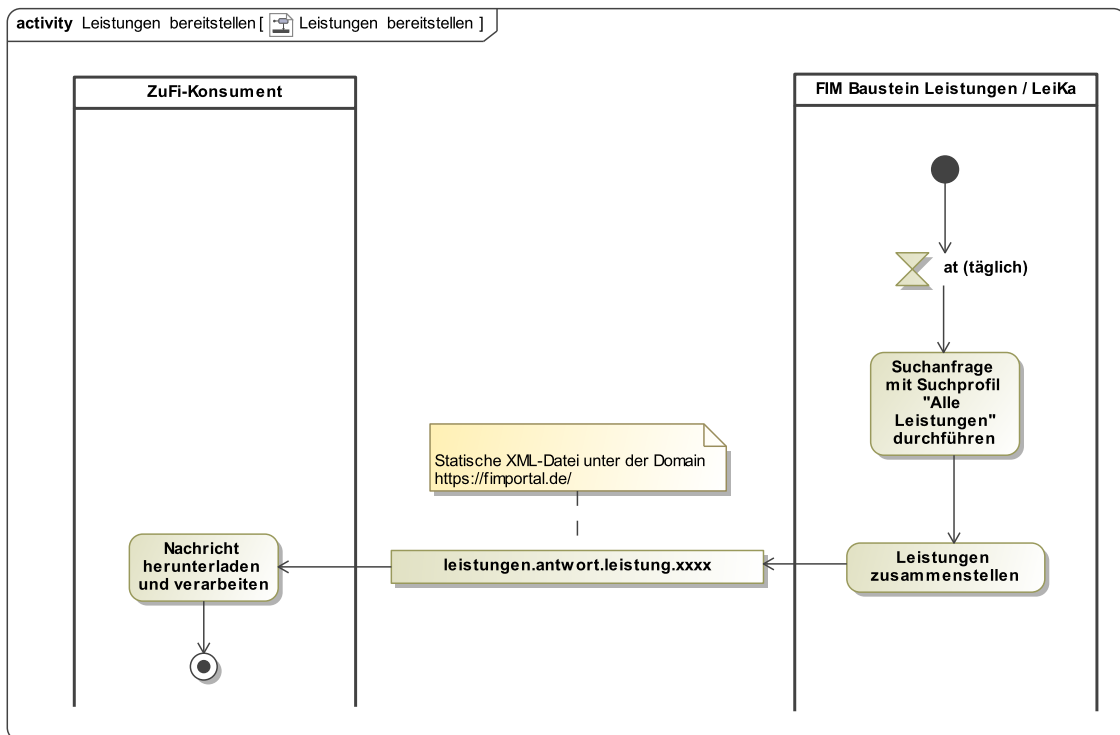
In diesem Fall geht es um die regelmäßige Datenbereitstellung des Leistungskatalogs Deutschlands. Im FIM-Portal wird der Leistungskatalog als XZuFi-Download angeboten. Notwendige Code-Listen sind im XRepository verfügbar, wie z.B. die Verrichtungskennungen von Leistungen (<https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:fim:codeliste:xzuffi.verrichtungskennung>).

Abbildung I.2.11. Anwendungsfalldiagramm: LeiKa (Regelmäßige Datenbereitstellung)



Im Folgenden wird der Prozess der Leistungsbereitstellung erläutert. Das Veröffentlichen von Codelisten im XRepository soll hier nicht weiter betrachtet werden. Der LeiKa führt täglich eine Suchanfrage aller seiner Leistungen durch und erstellt daraus eine XML-Datei mit der Nachricht `leistungen.verzeichnis.antwort.leistung.xxxx`. Anwendungen, welche diese Daten benötigen, können die Datei auf im FIM-Portal herunterladen und verarbeiten. Diese Datei enthält die Kataloginformationen angereichert mit Stammtexten (Bibliotheksinformationen) je nach Typisierung.

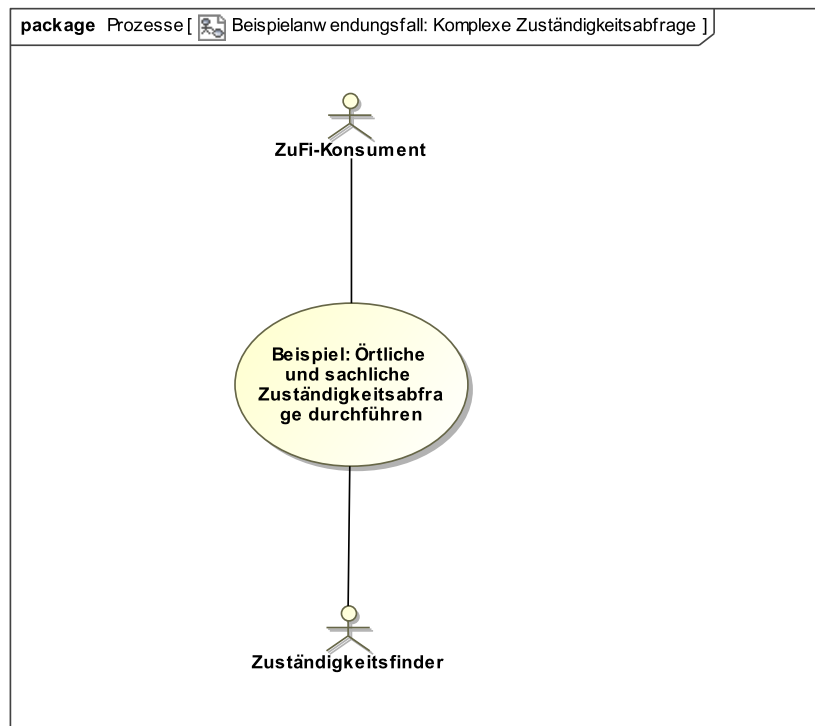
Abbildung I.2.12. Prozessdiagramm: Leistungen bereitstellen



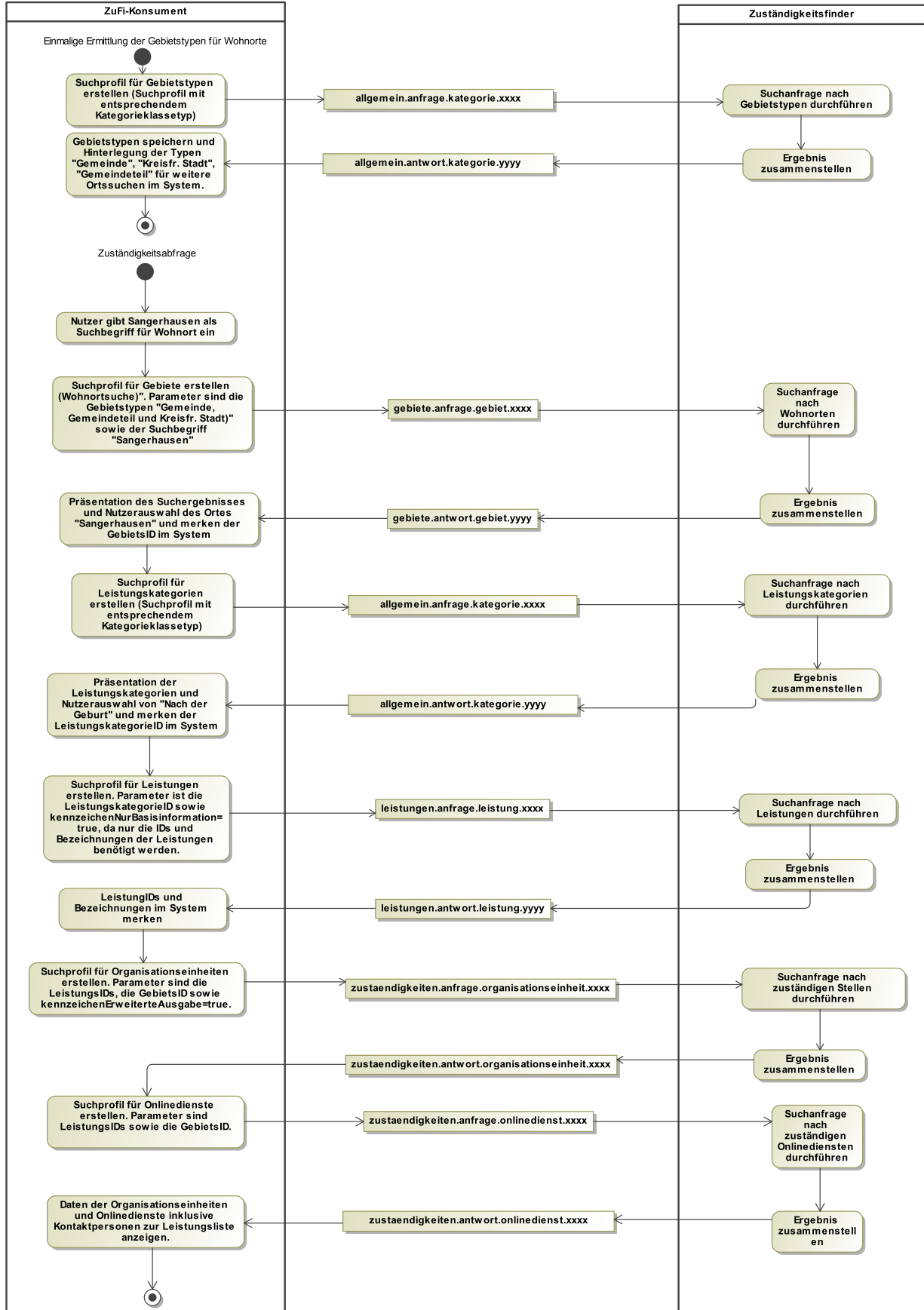
I.2.3.2 Komplexe Zuständigkeitsabfrage

In diesem Fall soll es um eine komplexere Zuständigkeitsabfrage gehen. Dieses Beispiel zeigt einen Kommunikationsablauf zur Umsetzung einer Zuständigkeitssuche anhand vorher abzufragender Leistungen und Wohnorte.

Abbildung I.2.13. Anwendungsfalldiagramm: Beispiel Komplexe Zuständigkeitsabfrage



In diesem Beispiel möchte ein System folgende Zuständigkeitsabfrage durchführen: Für alle Leistungen der Lebenslage "Nach der Geburt" sollen für den Wohnort "Sangerhausen" die zuständigen Stellen ermittelt werden. Als Ergebnis sollen die Leistungen ohne Inhalte (nur Titel) sowie die Organisationseinheiten mit Mitarbeitern sowie Onlinedienste verarbeitet werden. Hierbei sind Nutzeraktionen auf Seiten des ZuFi-Konsumenten notwendig, um bestimmte Suchparameter zu bestimmen. Der Zuständigkeitsfinder in diesem Beispiel bildet Lebenslagen mittels Leistungskategorien ab. Gebiete sind mit Gebietstypen für Gemeinden, Landkreise etc. verknüpft. Es gibt keine Gebietsklassen, wie z.B. "Verwaltungspolitische Gebiete", "Kammerbezirke".



I.2.3.3 Datenbereitstellung für Portalverbund

Dieses Beispiel zeigt einen Aktualisierungszyklus der Daten eines Landeszuständigkeitsfinders zur Übertragung an den Sammlerdienst des Portalverbundes.

Abbildung I.2.15. Anwendungsfalldiagramm: Beispiel Datenbereitstellung Portalverbund

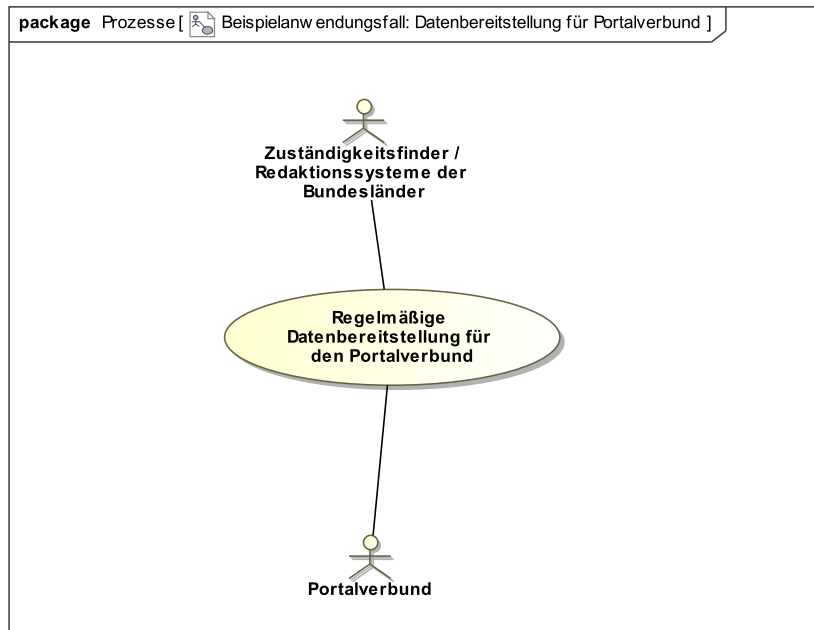
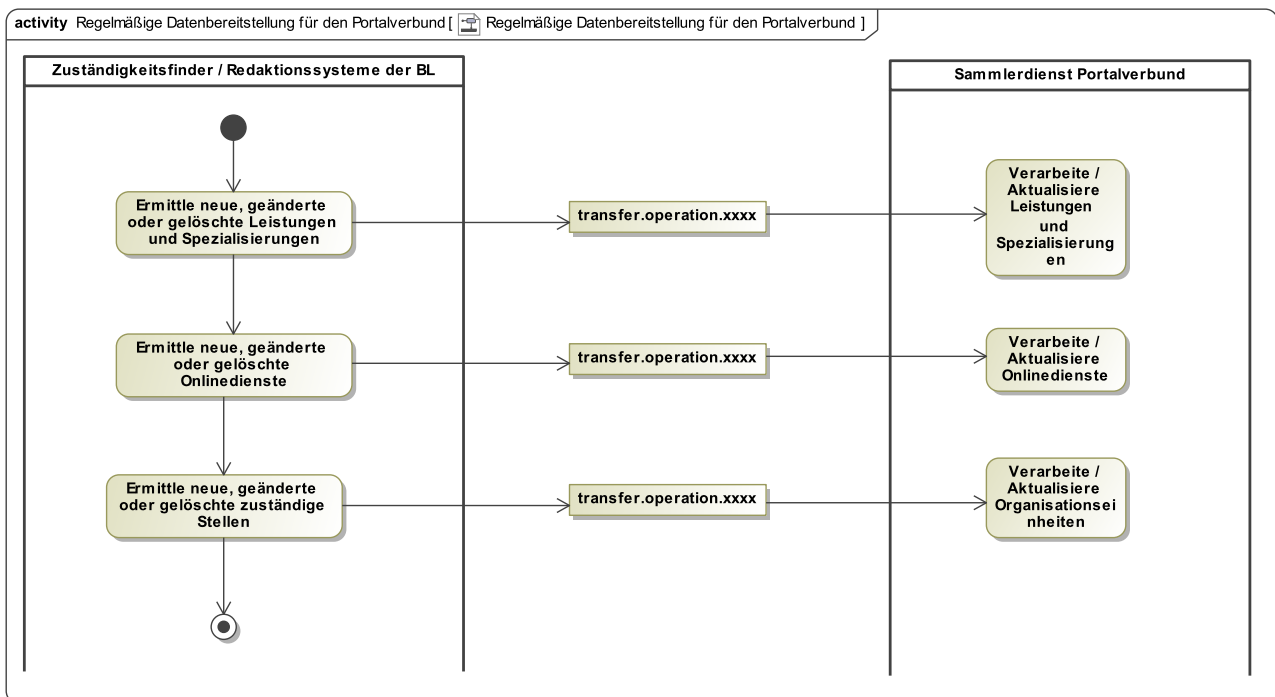


Abbildung I.2.16. Prozessdiagramm: Regelmäßige Datenbereitstellung für den Sammlerdienst des Portalverbundes



I.3 Modell- und Paketübersicht



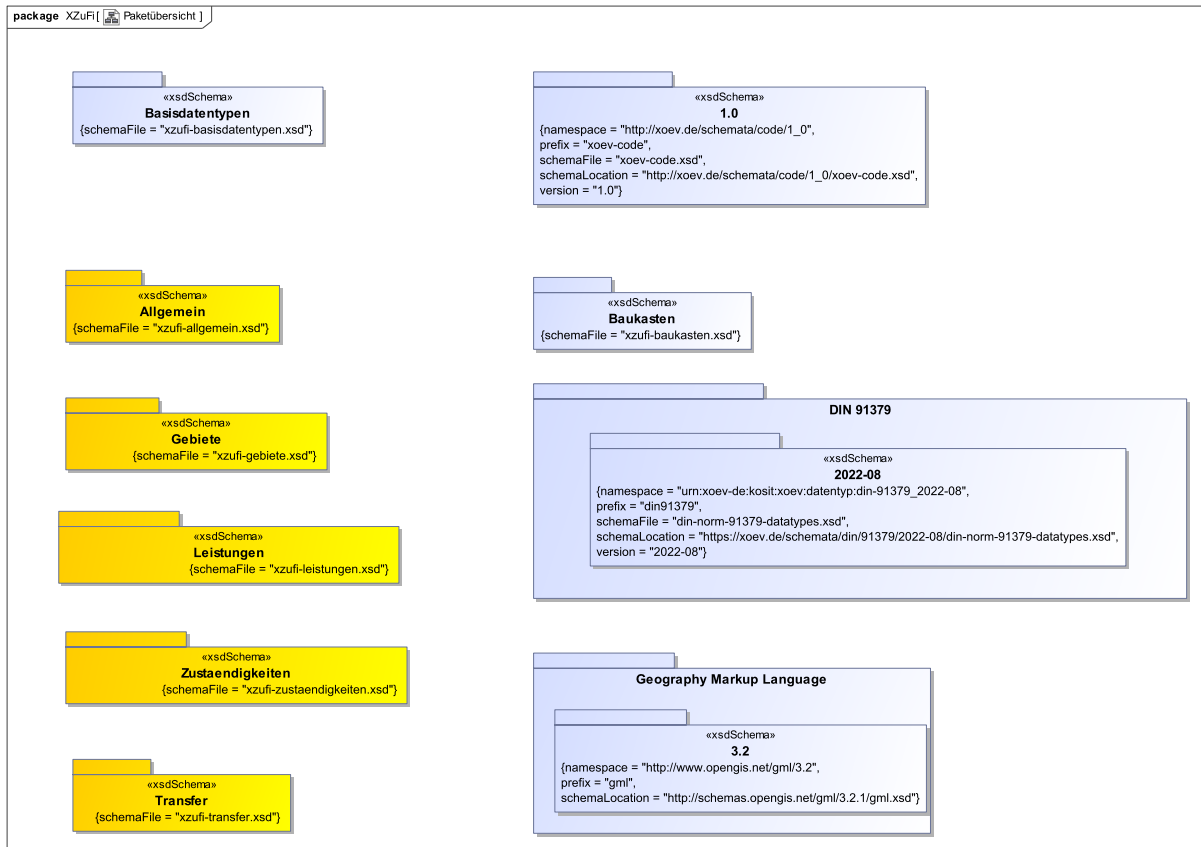
XZuFi importiert das Modell der XÖV-Bibliothek zur Nutzung von XÖV-Datentypen und XÖV-Kernkomponenten sowie zur Auszeichnung der Beziehung zu den Kernkomponenten für den Interop-Browser.

Abbildung I.3.1. Modellübersicht



Das nachfolgende Diagramm gibt einen Überblick über die in XZuFi verwendeten Pakete/Module.

Abbildung I.3.2. Paketübersicht



Die Modell unterteilt sich in XÖV- und XZuFi-Pakete:

XÖV-Pakete

Die XÖV-Datentypen *Code*, *Lateinische Zeichen in Unicode* sowie *Geography Markup Language* werden von den XZuFi-Paketen verwendet bzw. eingebunden.

XZuFi-Pakete zur Abbildung von Basisdatentypen und des "Baukastens"

Die wiederverwendeten Basisdatentypen, wie z.B. für Zeiträume, Texte oder Identifikatoren, sind im Paket *Basisdatentypen* definiert.

Das Paket *Baukasten* enthält alle komplexen XZuFi-Datentypen, wie z.B. für Leistungen, Gebiete, Onlinedienste oder Organisationseinheiten. Weiterhin enthält dieses Paket die Codelisten und Nachrichtenköpfe. Der Baukasten wird von den entsprechenden Paketen für die Nachrichten eingebunden. Diese Pakete werden nicht direkt in den Schnittstellenanwendungen inkludiert.

XZuFi-Paket für Nachrichten von Anfrage/Antwort-Szenarien

Die Pakete *Allgemein*, *Gebiete*, *Leistungen* und *Zuständigkeiten* enthalten alle Nachrichten zur Anfrage bzw. Beantwortung und somit zur Datenübermittlung zum jeweiligen Anwendungsfall. Jedes dieser Schema kann in Schnittstellen eingebunden werden. Diese Nachrichtenpakete sind ideal, um ad-hoc Abfragen mit kleineren Datenmengen zu realisieren. Soll ein Webservice (SOAP) realisiert werden, steht mit dem Standard bereits eine vorbereitete WSDL zur Verfügung.

XZuFi-Paket für Nachrichten zur Übertragung großer Datenmengen bzw. Datensynchronisation

Das Paket *Transfer* enthält einfache Übermittlungsnachrichten für alle wichtigen Datentypen aus dem Baukasten. Diese sind insbesondere ideal, um größere Datenbestände zwischen Systemen zu übertragen.

I.4 Implementierungshinweise



I.4.1 Textelemente

I.4.1.1 Mehrsprachige Elemente

Bei der Angabe von mehrsprachigen Textelementen (Typen „[String.Localized](#)“ und „[String.LocalizedHTML](#)“) darf pro Sprache maximal ein Element angegeben werden.

Außerdem soll bei der Übertragung von Texten in "Leichter Sprache" der Sprachcode "de-DE-LS" verwendet werden. Leichte Sprache ist eine speziell geregelte, einfache Sprache. Die sprachliche Ausdrucksweise zielt dabei auf die besonders leichte Verständlichkeit.

I.4.1.2 Verwendung von HTML

In XZuFi dürfen in Zeichenketten (Bspw. vom Typ "string", "datatypeC" oder „[String.Localized](#)“) keine HTML-Auszeichnungen oder andere Auszeichnungssprachen verwendet werden. HTML ist jedoch im Typ „[String.LocalizedHTML](#)“ gestattet. Hier sind zur Auszeichnung und Strukturierung des Texts HTML-Tags erlaubt. Diese sollen sich ausschließlich auf die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Tags und Attribute beschränken. Dadurch kann eine konsistente Darstellung in allen Systemen sichergestellt werden. Nicht unterstützte Tags sind ggf. zu ersetzen oder idealerweise vom Redaktionssystem zu verhindern.

Tabelle I.4.1. Erlaubte HTML-Tags

HTML Tag	Attribut	Beschreibung
<p>		Abschnitt
 		Zeilenumbruch
<h1> <h2> <h3> <h4> <h5> <h6>		Überschrift
 		Fettschrift
<i> 		Kursivschrift
<sup> <sub>		Hoch-/Tiefgestellt
		Unsortierte Liste
		Nummerierte Liste
		Listeneintrag
<a>	href	Links (Jedoch ist die Nutzung separater Elemente vom Datentyp „ HyperlinkErweitert “ in den Datenstrukturen zu bevorzugen.)

Es ist zu beachten, dass die HTML-Auszeichnungen im XML-Dokument entsprechend kodiert werden. Beispiel: "Das Wort ist Fett." muss kodiert werden als "Das Wort ist Fett."

Wichtig: Die Parameterwerte von „[OnlinedienstParameterEfA](#)“ und „[OnlinedienstParameterIndividuell](#)“ sind von der HTML-Einschränkung ausgeschlossen. Der Standard gibt keine Einschränkungen der Inhalte von Parameterwerten vor.

I.4.1.3 Längenbegrenzungen

Zeichenketten haben im Standard derzeit keine technischen Längenbegrenzungen. Sobald empfohlene Feldlängen vorliegen, werden diese im XRepository unter <https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:fm:standard:xzufi> veröffentlicht.

II Informationsmodell

II.1 Basisdatentypen



Dieser Abschnitt listet die in XZuFi verwendeten Basisdatentypen auf.

II.1.1 Amount

Typ: **Amount**

Datentyp zur Abbildung von Währungsbeträgen. Enthält den Betrag sowie den Währungscode. Orientiert sich am UN/CEFACT-Datentyp Amount.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:decimal`.

Kindelement von Amount				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
currencyCode	<code>xs:string</code>	1		
Code aus UN/ECE Rec.9 Codeliste. Auch veröffentlicht als ISO 4217.				

II.1.2 BinaryObject

Typ: **BinaryObject**

Datentyp für Binärobjecte, welche Base64-encodiert werden. Orientiert sich am UN/CEFACT Datentyp BinaryObject.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:base64Binary`.

Kindelemente von BinaryObject				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
characterSetCode	<code>xs:string</code>	0..1		
Zeichensatz des Binärobjects, falls MIME Type Text.				
encodingCode	<code>xs:string</code>	0..1		
Spezifiziert den Dekodierungsalgorithmus des Binärobjects.				
filename	<code>xs:string</code>	0..1		
Dateiname des Binärobjects.				
format	<code>xs:string</code>	0..1		
Format des Binärobjects.				
mimeCode	<code>xs:string</code>	0..1		
MIME Type des Binärobjects.				
uri	<code>xs:string</code>	0..1		
URI auf das Binärobject.				

II.1.3 Identifikator

Typ: **Identifikator**

Typ zur Abbildung von Identifikatoren. Zeichenkette zur eindeutigen Unterscheidung einer Instanz eines Objekts innerhalb eines Identifikationsschemas von allen anderen Objekten im selben Schema mit Zusatzinformationen.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:token`.

Kindelemente von Identifikator				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<i>schemaAgencyID</i>	<code>xs:token</code>	0..1		
ID der Stelle, welche das Identifikationsschema verwaltet.				
<i>schemaAgencyName</i>	<code>xs:string</code>	0..1		
Bezeichnung der Stelle, welche das Identifikationsschema verwaltet.				
<i>schemaDataURI</i>	<code>xs:anyURI</code>	0..1		
URI, welche definiert, wo sich die Daten des Identifikationsschemas befinden.				
<i>schemeID</i>	<code>xs:token</code>	0..1		
ID des Identifikationsschemas.				
<i>schemeName</i>	<code>xs:string</code>	0..1		
Bezeichnung des Identifikationsschemas.				
<i>schemeURI</i>	<code>xs:anyURI</code>	0..1		
URI, welche definiert, wo sich das Identifikationsschema befindet.				
<i>schemeVersionID</i>	<code>xs:token</code>	0..1		
Version des Identifikationsschemas.				

II.1.4 String.Localized

Typ: **String.Localized**

Datentyp zur Abbildung mehrsprachiger Texte. Es muss hierbei ein Sprachcode angegeben werden. HTML im Inhalt ist nicht erlaubt.

Weiterhin soll der Inhalt des Datentyps nicht leer sein. Es sollen Zeichen angegeben werden, die eine sinnvolle Information transportieren. Zum Beispiel ist das Übertragen von ausschließlich Leerzeichen nicht erwünscht. Im Folgestandard zu diesem wird diese Restriktion technisch im XML-Schema umgesetzt.

Umsetzungshinweise:

Bei jedem Element dieses Datentyps soll pro Sprache (languageCode) maximal ein Element angegeben werden. Also z.B. nicht zwei Mal "de-DE"

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:string`.

Kindelement von String.Localized				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<i>languageCode</i>	<code>xs:language</code>	1		
Code der Sprache des Texts. Abgebildet mit W3C-Datentyp language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language). Zum Beispiel "en", "en-US", "de" oder "de-DE".				

II.1.5 String.LocalizedHTML

Typ: `String.LocalizedHTML`

Datentyp zur Abbildung mehrsprachiger Texte, in denen die Verwendung von HTML erlaubt ist. Die erlaubten HTML-Tags sind im Spezifikationsdokument in einer Whitelist aufgeführt.

Weiterhin soll der Inhalt des Datentyps nicht leer sein. Es sollen Zeichen angegeben werden, die eine sinnvolle Information transportieren. Zum Beispiel ist das Übertragen von ausschließlich Leerzeichen nicht erwünscht. Im Folgestandard zu diesem wird diese Restriktion technisch im XML-Schema umgesetzt.

Umsetzungshinweise:

Bei jedem Element dieses Datentyps soll pro Sprache (languageCode) maximal ein Element angegeben werden.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:string`.

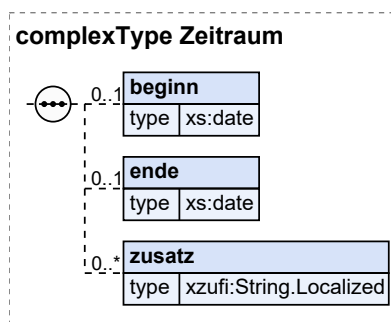
Kindelemente von <code>String.LocalizedHTML</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
html	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, dass in diesem Element potentiell HTML übertragen werden kann. Das Kennzeichen ist "readOnly". Dieses Attribut kann zum Beispiel von Validatoren ausgewertet werden. In diesem Element/Attribut ist nur Wert „true“ zulässig (fixed-Wert).				
languageCode	<code>xs:language</code>	1		
Code der Sprache des Texts. Abgebildet mit W3C-Datentyp language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language). Zum Beispiel "en", "en-US", "de" oder "de-DE".				

II.1.6 Zeitraum

Typ: `Zeitraum`

Der Zeitraum kennzeichnet einen Abschnitt auf einem Zeitstrahl durch Angabe von Beginn und/oder Ende.

Abbildung II.1.1. Zeitraum



Kindelemente von <code>Zeitraum</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
beginn	<code>xs:date</code>	0..1		

Kindelemente von Zeitraum				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Der Beginn eines Zeitraums beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt eintritt bzw. rechtskräftig wirksam ist. Der Beginn ist immer Teil der Dauer des Zeitraumes.				
ende	<code>xs:date</code>	0..1		
Das Ende eines Zeitraumes beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt endet bzw. nicht mehr rechtskräftig ist. Das Ende ist Teil der Dauer des Zeitraumes.				
zusatz	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Der Zusatz enthält weitere textuelle Beschreibungen des festgelegten Zeitraums.				

II.2 Baukasten



II.2.1 Allgemeine Datentypen

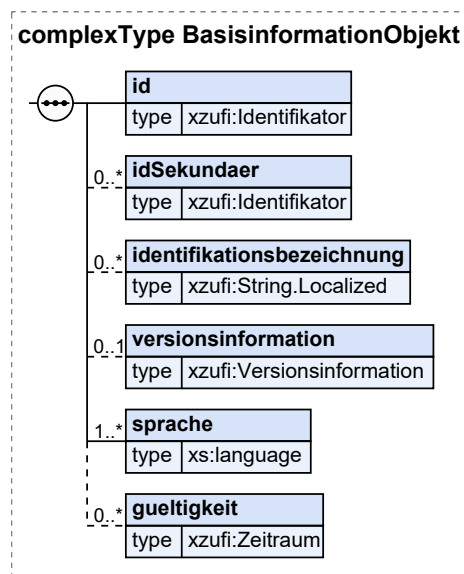
Nachfolgend finden sich allgemeine Datentypen, welche vom Datentypen im Baukasten und von Nachrichten verwendet werden.

II.2.1.1 BasisinformationObjekt

Typ: **BasisinformationObjekt**

BasisinformationObjekt enthält Basisinformationen zu Anwendungsobjekten aus XZuFi. Der Datentyp ist insbesondere für Nachrichten interessant, wenn nicht alle Informationen zu einem Objekt übertragen werden sollen.

Abbildung II.2.1. BasisinformationObjekt



Kindelemente von BasisinformationObjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID des Objekts.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
identifikationsbezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Identifikationsstring des Objekts, z.B. zur Darstellung in Ergebnislisten. Meist die Bezeichnung bzw. der Name von Objekten.				

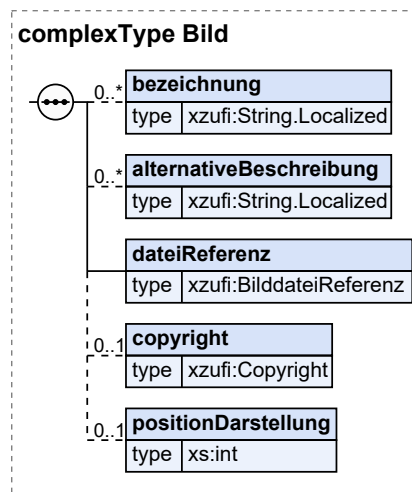
Kindelemente von BasisinformationObjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
versionsinformation	Versionsinformation	0..1	II.2.1.19	46
Informationen zur Versionierung.				
sprache	xs:language	1..n		
Code der Sprache der verfügbaren Sprachversionen des Objekts. Abgebildet mit W3C-Datentyp language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language). Zum Beispiel "en", "en-US", "de", "de-DE" oder "zh-cn".				
gultigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gultig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.1.2 Bild

Typ: **Bild**

Datentyp zur Übermittlung der Referenz auf eine Bilddatei sowie beschreibende textuelle Angaben.

Abbildung II.2.2. Bild



Kindelemente von Bild				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Titel/Bezeichnung des Bildes				
alternativeBeschreibung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Alternative Beschreibung des Bildes zur Erhöhung der Barrierearmut (Bildbeschreibung).				
dateiReferenz	BilddateiReferenz	1	II.2.1.3	33
Angabe einer ID oder URL zur Bilddatei. Es muss mindestens eines der beiden Elemente angegeben werden.				
copyright	Copyright	0..1	II.2.1.4	33
Gesetzlich verpflichtende Angabe zum Copyright. Sind Copyright-Informationen angegeben, müssen diese bei Darstellung mit ausgegeben werden. Zum Beispiel in Service-Portalen.				

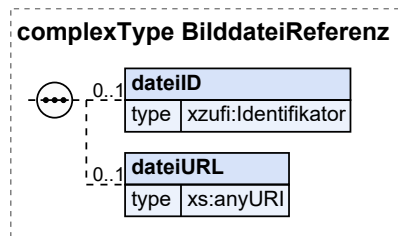
Kindelemente von Bild				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Es soll darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung / Darstellung von Bildern geklärt sein muss, da sie besonderen Regelungen unterliegen kann. Dies gilt insbesondere für Wappen oder Logos.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der Reihenfolge der Darstellung bei mehreren Bildern.				

II.2.1.3 BilddateiReferenz

Typ: **BilddateiReferenz**

Angabe, wie ein Bild transportiert wird. Es muss mindestens eine ID oder eine URL angegeben werden.

Abbildung II.2.3. BilddateiReferenz



Kindelemente von BilddateiReferenz				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
dateiID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Bilddatei als Referenz. Die Bilddatei kann mittels der Nachricht <code>allgemein.anfrage antwort.datei</code> oder <code>transfer.operation</code> abgefragt bzw. übermittelt werden.				
dateiURL	xs:anyURI	0..1		
Angabe einer Bilddatei als Link.				

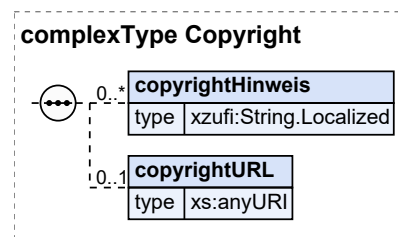
II.2.1.4 Copyright

Typ: **Copyright**

Gesetzlich verpflichtende Angabe zum Copyright. Sind Copyright-Informationen angegeben, müssen diese bei Darstellung mit ausgegeben werden. Zum Beispiel in Service-Portalen.

Es soll darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung / Darstellung von Bildern geklärt sein muss, da sie besonderen Regelungen unterliegen kann. Dies gilt insbesondere für Wappen oder Logos.

Abbildung II.2.4. Copyright



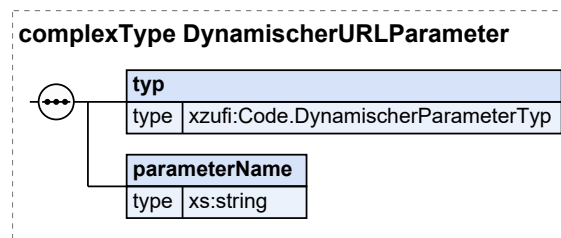
Kindelemente von Copyright				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
copyrightHinweis	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Angabe zum Copyright in textueller Form.				
copyrightURL	xs:anyURI	0..1		
Link zum Copyright.				

II.2.1.5 DynamischerURLParameter

Typ: **DynamischerURLParameter**

Parametername und -typ zum Anhängen an Links, z.B. von Onlinediensten. Die Parameter-Werte sollen dann je nach Kontext beim Rendern der Links dynamisch eingefügt werden. Dies können zum Beispiel die ID/ARS von Leistung und Gebiet sein, welche ein Nutzer im Portal bereits gesucht hat.

Abbildung II.2.5. DynamischerURLParameter



Kindelemente von DynamischerURLParameter				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
typ	Code.DynamischerParameterTyp	1	II.2.10.2.9	129
Typ des Parameters, z.B. "Leistung".				
parameterName	xs:string	1		
URL-Parametername				

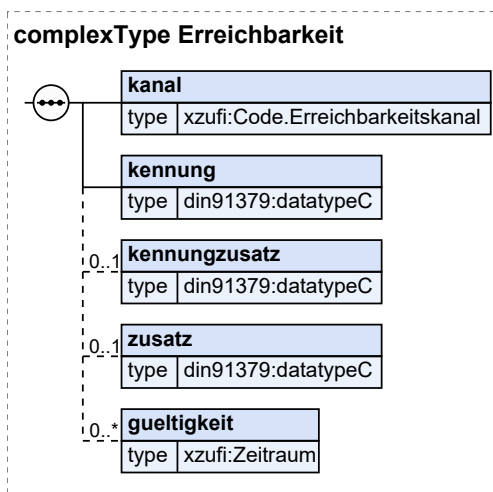
II.2.1.6 Erreichbarkeit

Typ: **Erreichbarkeit**

Datentyp für Angaben zu Kommunikationskanälen für die Erreichbarkeit, wie Telefon, Fax, E-Mail. Die referenzierte Codeliste "Erreichbarkeit" aus dem XRepository bietet hier auch den Kanal "09 - Web". Dieser soll in XZuFi nicht genutzt werden, sondern dafür Organisationseinheit.internetadresse.

Abzugrenzen sind diese Kanäle von den Kommunikationssystemkanälen an der Zuständigkeit. Diese dienen für "Maschine-zu-Maschine"-Kommunikation.

Abbildung II.2.6. Erreichbarkeit



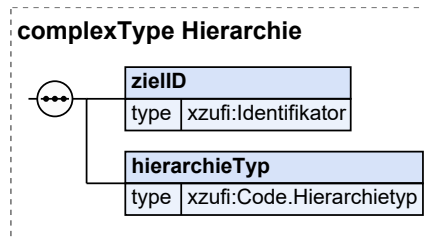
Kindelemente von Erreichbarkeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kanal	Code.Erreichbarkeitskanal	1	II.2.10.2.12	130
Der "kanal" gibt an, über welchen Erreichbarkeitskanal eine Kommunikation aufgenommen werden kann. Die referenzierte Codeliste "Erreichbarkeit" aus dem XRepository beinhaltet auch den Kanal "09 - Web". Dieser soll in XZuFi nicht genutzt werden, sondern dafür Organisationseinheit.internetadresse.				
kennung	datatypeC	1	III.C.1	259
Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Erreichbarkeit über einen Kommunikationskanal, d.h. die Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder dergleichen.				
kennungzusatz	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Optionaler Zusatz zur Kennung. Hier sollen keine Bemerkungen zur Erreichbarkeit o.ä. eingetragen werden. Es handelt sich um einen optionalen Zusatz der eigentlichen Kennung.				
zusatz	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Dieser Zusatz dient zur Angabe von Bemerkungen zur Kommunikation, z.B. Angaben über Kosten für Telefonnummern oder zur Erreichbarkeit.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Angabe des Gültigkeitszeitraums der Erreichbarkeit bzw. des Kanals.				

II.2.1.7 Hierarchie

Typ: **Hierarchie**

Hierarchie ist ein Kernelement zur Darstellung von Netzen. Basis ist ein Quellobjekt, welches die Hierarchiekomponente anbindet. Diesem können beliebig viele Hierarchieobjekte zugeordnet werden. Für jede Zuordnung ist ein Zielobjekt mit seiner Identifikation und Hierarchietyp zu definieren. Der Hierarchietyp orientiert sich an DIN 1463-1.

Abbildung II.2.7. Hierarchie



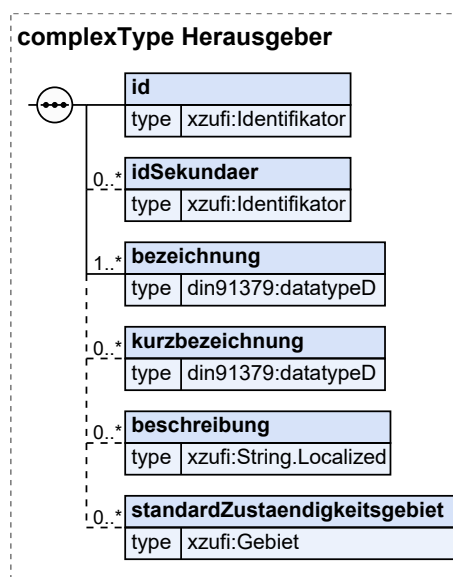
Kindelemente von Hierarchie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zielID	Identifikator	1	II.1.3	28
ID des Zielobjekts.				
hierarchieTyp	Code.Hierarchietyp	1	II.2.10.2. 16	131
Der Typ definiert die Beziehungsart zwischen Quell- und Zielobjekt. Er orientiert sich an DIN 1463-1.				

II.2.1.8 Herausgeber

Typ: **Herausgeber**

Ein Herausgeber ist verantwortlich für die Veröffentlichung von Inhalten. Dies beinhaltet die Erstellung, Ergänzung oder Zusammenstellung von Daten. Der Herausgeber kann - muss aber nicht - der Urheber der Inhalte sein. Im Kontext XZuFi sind zum Beispiel typische Herausgeber konkrete Gemeinden oder Landkreise.

Abbildung II.2.8. Herausgeber



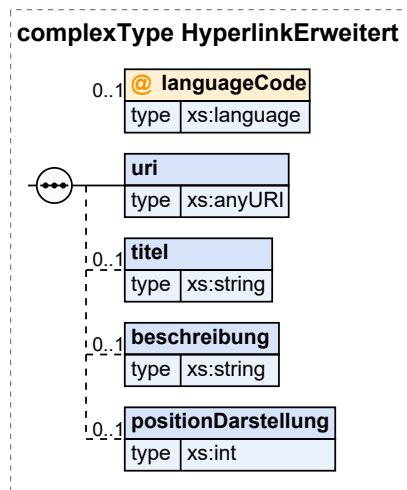
Kindelemente von Herausgeber				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
bezeichnung	datatypeD	1..n	III.C.1	259
Die Bezeichnung bzw. der Name, z.B. "Main-Taunus-Kreis"				
kurzbezeichnung	datatypeD	0..n	III.C.1	259
Eine kurze prägnante Bezeichnung, z.B. "MTK".				
beschreibung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Eine textuelle Beschreibung des Herausgebers.				
standardZustaendigungsgebiet	Gebiet	0..n	II.2.3.1	51
Das Zuständigkeitsgebiet des Herausgebers, z.B. das verwaltungspolitische Gebiet eines Kreises.				

II.2.1.9 HyperlinkErweitert

Typ: **HyperlinkErweitert**

Datentyp zur Abbildung von Links mit Titel, Beschreibung, Darstellungsposition und Sprache.

Abbildung II.2.9. HyperlinkErweitert



Kindelemente von HyperlinkErweitert				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
languageCode	xs:language	0..1		
Code der Sprache des Texts. Abgebildet mit W3C-Datentyp xs:language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language)				
uri	xs:anyURI	1		

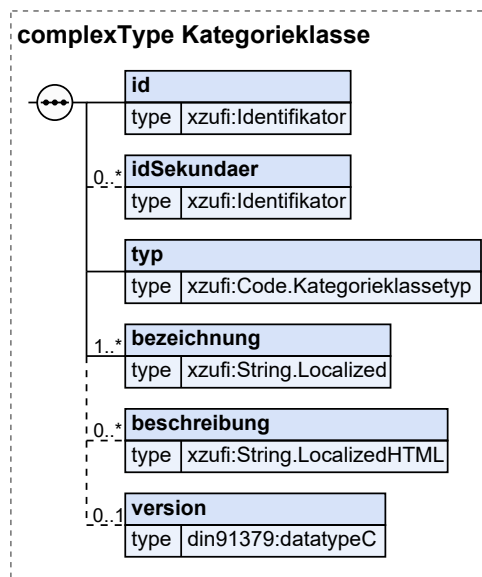
Kindelemente von <code>HyperlinkErweitert</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
URI des Links				
titel	<code>xs:string</code>	0..1		
Titel der URI				
beschreibung	<code>xs:string</code>	0..1		
Beschreibung der URI, z.B. kurze Hinweise zur Zielseite				
positionDarstellung	<code>xs:int</code>	0..1		
Position in der gesamten Darstellung der Links.				

II.2.1.10 Kategoriekategorie

Typ: `Kategoriekategorie`

Abstrakte Klasse zur Klassifikation von Kategorien.

Abbildung II.2.10. Kategoriekategorie



Kindelemente von <code>Kategoriekategorie</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	<code>Identifikator</code>	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	<code>Identifikator</code>	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
typ	<code>Code.Kategorieklassentyp</code>	1	II.2.10.2.18	132
Angabe für den Typ der Kategorie (Leistungskategorie, Organisationseinheitkategorie, Onlinedienstkategorie, Gebietkategorie/-typ)				

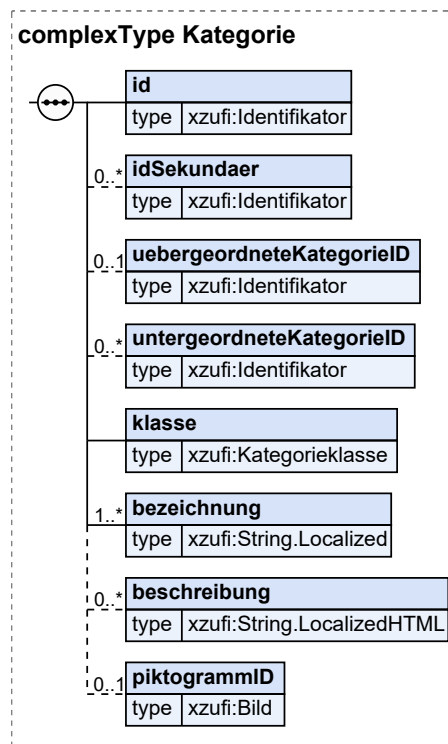
Kindelemente von Kategorieklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	1..n	II.1.4	28
Bezeichnung der Klasse.				
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Allgemeine Beschreibung der Klasse.				
version	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Optionale Angabe einer Versionsnummer der Klassifizierung.				

II.2.1.11 Kategorie

Typ: **Kategorie**

Klasse zur Eingruppierung von Datenobjekten.

Abbildung II.2.11. Kategorie



Kindelemente von Kategorie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	<code>Identifikator</code>	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	<code>Identifikator</code>	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				

Kindelemente von Kategorie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
uebergeordneteKategorieID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID der übergeordneten Kategorie.				
untergeordneteKategorieID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs der untergeordneten Kategorien.				
klasse	Kategorieklasse	1	II.2.1.10	38
Klassifizierung der Kategorie.				
bezeichnung	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Bezeichnung der Kategorie.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine Beschreibung der Kategorie.				
piktogrammID	Bild	0..1	II.2.1.2	32
Referenz auf das Piktogramm der Kategorie.				

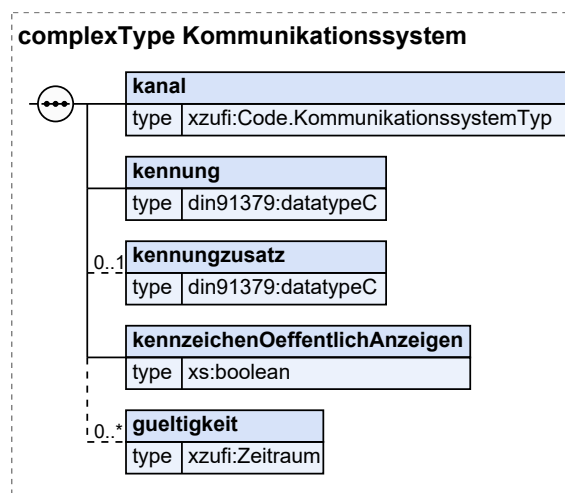
II.2.1.12 Kommunikationssystem

Typ: **Kommunikationssystem**

Datentyp für Angaben von Kommunikationskanälen zur maschinellen Erreichbarkeit. Zum Beispiel fit-Connect oder SAFE-ID.

Diese Daten werden in der Regel nicht öffentlich in Portalen dargestellt, außer das Kennzeichen "Öffentlich Anzeigen" ist gesetzt. Bspw. Leitweg-ID für E-Rechnung.

Abbildung II.2.12. Kommunikationssystem



Kindelemente von Kommunikationssystem				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kanal	Code.KommunikationssystemTyp	1	II.2.10.2.20	132

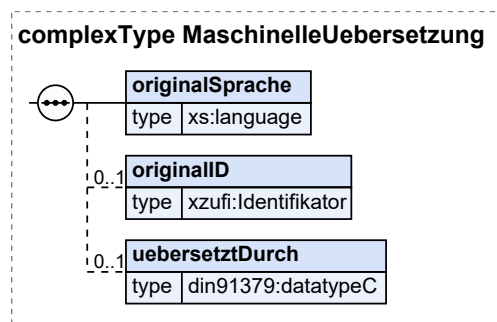
Kindelemente von Kommunikationssystem				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Der "kanal" gibt an, über welchen Kommunikationskanal eine Erreichbarkeit des Systems besteht.				
kennung	datatypeC	1	III.C.1	259
Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Adressierung über einen Kommunikationskanal.				
kennungzusatz	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Optionaler Zusatz zur Kennung.				
kennzeichenOeffentlichAnzeigen	xs:boolean	1		
Steuerung zur Anzeige Kommunikationssystem in Portalen (true - darf in öffentlichen Portalen, wie zum Beispiel dem Bundes-, den Landes- oder Kommunalportalen, angezeigt werden; false - darf nur übertragen, aber nicht in öffentlichen Portalen angezeigt werden).				
Default-Wert ist false.				
Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.1.13 MaschinelleUebersetzung

Typ: **MaschinelleUebersetzung**

Angaben zur maschinellen Übersetzung einer Sprachversion.

Abbildung II.2.13. MaschinelleUebersetzung



Kindelemente von MaschinelleUebersetzung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
originalSprache	xs:language	1		
Sprache des Originaltextes der Übersetzung.				
originalID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale ID des Objekts, welche die Sprachversion des Originaltextes enthält. Diese kann hier angegeben werden, wenn die Originalsprachversion nicht in dem übergeordneten Hauptobjekt (z.B. Leistung) mit übertragen wird.				
uebersetztDurch	datatypeC	0..1	III.C.1	259

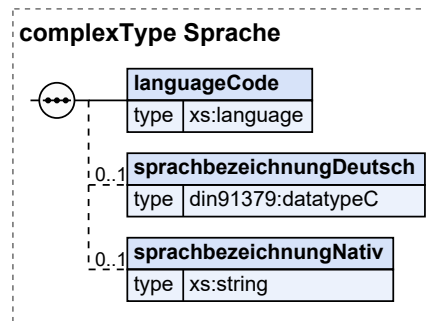
Kindelemente von MaschinelleÜbersetzung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Optionale Angabe des Übersetzungstools, -programmes, oder -dienstes. Zum Beispiel DeepL.				

II.2.1.14 Sprache

Typ: **Sprache**

Datentyp zur Abbildung von Sprachen mit Code / Locale und Bezeichnungen

Abbildung II.2.14. Sprache



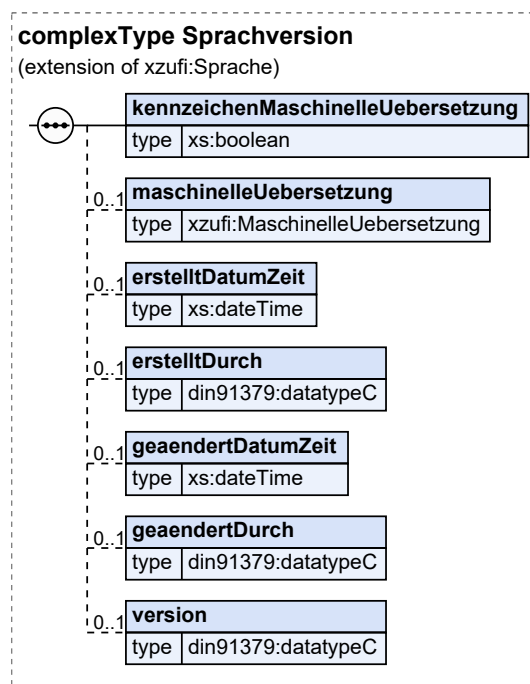
Kindelemente von Sprache				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
languageCode	xs:language	1		
Code der Sprache der Sprachversion. Abgebildet mit W3C-Datentyp language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language). Zum Beispiel "en", "en-US", "de", "de-DE" oder "zh-CN". Für "Leichte Sprache" soll der Code de-DE-LS verwendet werden.				
sprachbezeichnungDeutsch	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Bezeichnung der Sprache in Deutsch, z.B. "Französisch"				
sprachbezeichnungNativ	xs:string	0..1		
Native Bezeichnung der Sprache, z.B. "français"				

II.2.1.15 Sprachversion

Typ: **Sprachversion**

Sprachversion enthält Versionsinformationen, welche sich auf eine konkrete Sprach(übersetzung) eines Objekts beziehen.

Abbildung II.2.15. Sprachversion



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `sprache` (siehe [Abschnitt II.2.1.14 auf Seite 42](#)).

Kindelemente von Sprachversion				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kennzeichenMaschinelleUebersetzung	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, ob Textinhalte des Objekts maschinell übersetzt worden sind. Maschinelle Übersetzung bezeichnet die automatische Übersetzung von Texten aus einer Sprache in eine andere Sprache durch ein Computerprogramm.				
In <code>maschinelleUebersetzung</code> können Details zum Originaltext der Übersetzung angegeben werden.				
maschinelleUebersetzung	<code>MaschinelleUebersetzung</code>	0..1	II.2.1.13	41
Optionale Angaben zur maschinellen Übersetzung der Sprachversion. Diese Angaben dürfen nur erfolgen, wenn das Kennzeichen für maschinelle Übersetzung gesetzt ist.				
erstelltDatumZeit	<code>xs:dateTime</code>	0..1		
Datum und Uhrzeit der Erstellung der Sprachversion. Muss nur angegeben werden, wenn für diese Sprachversion diese Information auch separat zur übergeordneten Versionsinformation vorliegt.				
erstelltDurch	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Angabe, durch wen die Sprachversion erstellt wurde. Muss nur angegeben werden, wenn für diese Sprachversion diese Information auch separat zur übergeordneten Versionsinformation vorliegt.				
geaendertDatumZeit	<code>xs:dateTime</code>	0..1		
Datum und Uhrzeit der letzten Änderung der Sprachversion. Muss nur angegeben werden, wenn für diese Sprachversion diese Information auch separat zur übergeordneten Versionsinformation vorliegt.				
geaendertDurch	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259

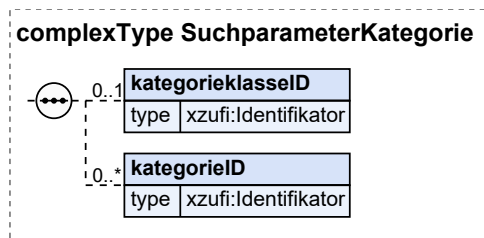
Kindelemente von Sprachversion				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angabe, von wem die Sprachversion geändert wurde. Muss nur angegeben werden, wenn für diese Sprachversion diese Information auch separat zur übergeordneten Versionsinformation vorliegt.				
version	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Versionsinformation der Sprachversion. Dies kann z.B. eine Versionsnummer sein. Muss nur angegeben werden, wenn für diese Sprachversion diese Information auch separat zur übergeordneten Versionsinformation vorliegt.				

II.2.1.16 SuchparameterKategorie

Typ: **SuchparameterKategorie**

Diese Klasse dient zur Übertragung von Suchparametern für die Suche nach Objekten mit bestimmten Kategorien, z.B. Leistungs- oder Organisationseinheitskategorien. Die Parameter müssen UND-verknüpft werden.

Abbildung II.2.16. SuchparameterKategorie



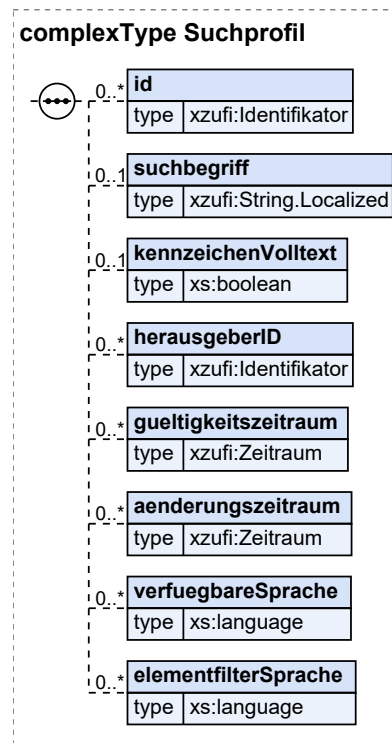
Kindelemente von SuchparameterKategorie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kategorieklassID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID der Kategorieklasse, welcher die in kategorieID angegebenen Kategorien zugeordnet sind.				
kategorieID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID der Kategorien, auf welche eingeschränkt wird. Es wird in primären und sekundären IDs gesucht.				

II.2.1.17 Suchprofil

Typ: **Suchprofil**

Suchprofil ist der allgemeine Datentyp für Suchparameter für Anfragenachrichten. Alle Parameter werden logisch UND verknüpft.

Abbildung II.2.17. Suchprofil



Kindelemente von Suchprofil				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von IDs. Es wird in den primären und (wenn vorhanden) in sekundären IDs gesucht. Angegebene IDs werden hier "ODER" verknüpft.				
Die Angabe von Schlüsseln, mit Hilfe definierter Attribute, wie z.B. schemeID, ist möglich.				
suchbegriff	String.Localized	0..1	II.1.4	28
Suchbegriff wird in Bezeichnungen, Kurzbezeichnungen gesucht.				
kennzeichenVolltext	xs:boolean	0..1		
Suchbegriff wird zusätzlich in Beschreibungen, Kurzbeschreibungen oder auch Synonymen gesucht.				
herausgeberID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs von Herausgebern, nach denen das Ergebnis gefiltert wird. Hier könnte z.B. eine 115-Teilnehmernummer angegeben werden.				
gueltigkeitszeitraum	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Parameter zur Steuerung der Gültigkeitszeiträume der Suchergebnisse.				
aenderungszeitraum	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Angabe eines Zeitraums nach dem Änderungsdatum von Objekten. Es werden dann nur die Ergebnisse geliefert, welche im angegebenen Zeitraum geändert wurden.				
verfuegbareSprache	xs:language	0..n		
Zur Eingrenzung des Suchergebnisses auf die Objekte, welche in den hier angegebenen Sprachversionen vorliegen. Die Suche soll untergeordnete Sprachcodes berücksichtigen. Zum Beispiel soll die Suche nach "de" auch Objekte mit den Sprachversionen "de-DE" und "de-AT" finden.				

Kindelemente von Suchprofil				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
elementfilterSprache	xs:language	0..n		
Werden hier Sprachcodes angegeben, dann werden alle String.Localized Elemente ausschließlich in diesen Sprachen ausgegeben. Alle anderen nicht. Die Suche soll untergeordnete Sprachcodes berücksichtigen. Zum Beispiel soll der Filter "de" auch Elemente mit den Sprachversionen "de-DE" und "de-AT" zulassen.				

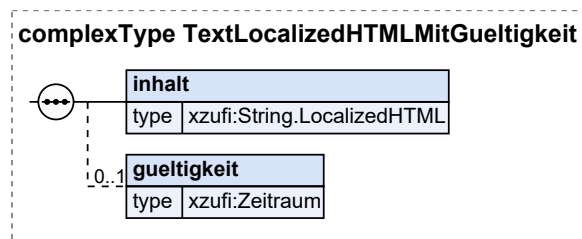
II.2.1.18 TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit

Typ: **TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit**

Datentyp für mehrsprachige Textinhalte, die einen bestimmten Gültigkeitszeitraum besitzen. HTML ist erlaubt.

Wenn keine Gültigkeit vorhanden ist, ist der Inhalt zeitlich unbegrenzt gültig.

Abbildung II.2.18. TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit



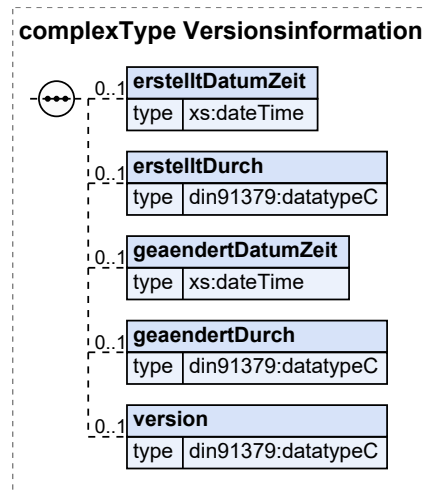
Kindelemente von TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
inhalt	String.LocalizedHTML	1	II.1.5	29
Textueller Inhalt.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..1	II.1.6	29
Gültigkeitszeitraum des Inhalts.				

II.2.1.19 Versionsinformation

Typ: **Versionsinformation**

Datentyp für Versionsinformationen eines Objekts. Obligatorisch ist die Angabe der verfügbaren Sprachversionen.

Abbildung II.2.19. Versionsinformation



Kindelemente von Versionsinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
erstelltDatumZeit	<code>xs:dateTime</code>	0..1		
Datum und Uhrzeit der Erstellung des Objekts.				
erstelltDurch	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Angabe, durch wen das Objekt erstellt wurde.				
geaendertDatumZeit	<code>xs:dateTime</code>	0..1		
Datum und Uhrzeit der letzten Änderung des Objekts.				
geaendertDurch	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Angabe, von wem das Objekt geändert wurde.				
version	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Versionsinformation des Objekts. Dies kann z.B. eine Versionsnummer sein.				

II.2.2 Nachrichtenköpfe

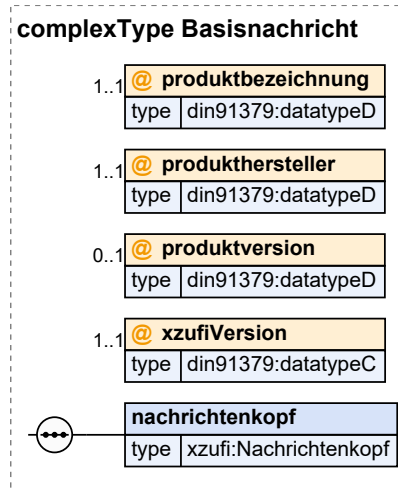
Nachfolgend finden sich Datentypen, welche Rumpfinformationen zu Nachrichten (Header) definieren.

II.2.2.1 Basisnachricht

Typ: **Basisnachricht** (abstrakt)

Basisklasse für Nachrichten. Enthält grundlegende Metainformationen zur Nachricht.

Abbildung II.2.20. Basisnachricht



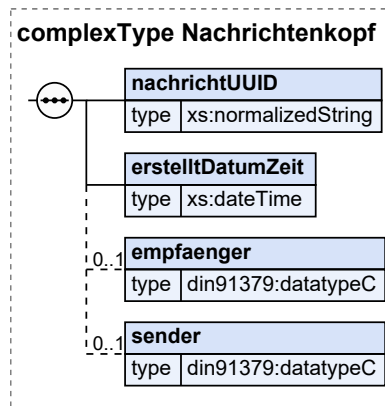
Kindelemente von Basisnachricht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
produktbezeichnung	datatypeD	1	III.C.1	259
Bezeichnung des Produkts, welche die XZuFi-Schnittstelle implementiert.				
produkthersteller	datatypeD	1	III.C.1	259
Name des Produktherstellers. Hersteller des Produkts, welcher die XZuFi-Schnittstelle implementiert.				
produktversion	datatypeD	0..1	III.C.1	259
Versionsnummer des Produkts, welches XZuFi implementiert.				
xzufiVersion	datatypeC	1	III.C.1	259
Versionsnummer der verwendeten XZuFi-Version, z.B. "1.0"				
nachrichtenkopf	Nachrichtenkopf	1	II.2.2.2	48
Nachrichtenkopf				

II.2.2.2 Nachrichtenkopf

Typ: **Nachrichtenkopf**

Kopf (header) einer Nachricht. Enthält Informationen zum Absender, Empfänger, Zeitpunkt der Erstellung und Identifikation der Nachricht.

Abbildung II.2.21. Nachrichtenkopf



Kindelemente von Nachrichtenkopf				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
nachrichtUUID	<code>xs:normalizedString</code>	1		
UUID (Universally Unique Identifier) der Nachricht. Z.B. "550e8400-e29b-11d4-a716-446655440000"				
erstelltDatumZeit	<code>xs:dateTime</code>	1		
Erstelldatum und -zeit der Nachricht.				
empfaenger	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Empfänger der Nachricht.				
sender	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Absender der Nachricht.				

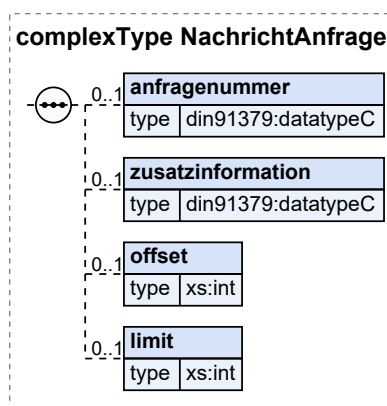
II.2.2.3 NachrichtAnfrage

Typ: **NachrichtAnfrage** (abstrakt)

Abstrakter Datentyp für Anfragen. Dient als Container.

Hinweis: Wenn Offset und Limit nicht angegeben werden, dann besteht die Möglichkeit, dass das liefernde System mit allen Objekten antwortet.

Abbildung II.2.22. NachrichtAnfrage



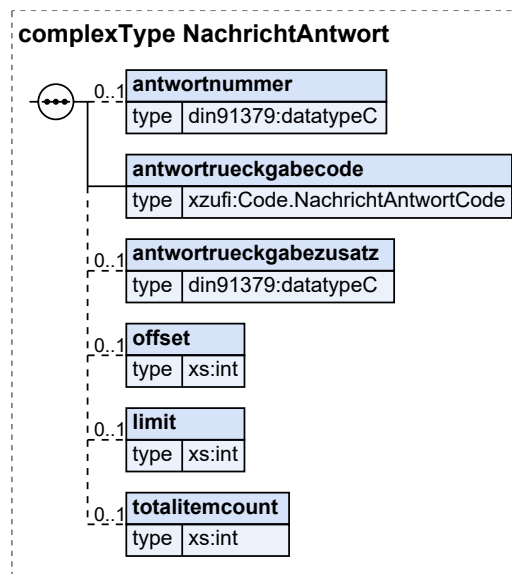
Kindelemente von NachrichtAnfrage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfragenummer	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Kennung für die Anfrage. Dient insbesondere zur Zuordnung der Antwort zur entsprechenden Anfrage.				
zusatzinformation	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Textuelle Zusatzinformationen zur Anfrage. Kann z.B. Parameter enthalten, die durch SLAs geregelt werden.				
offset	xs:int	0..1		
Startindex für die Rückgabe von Ergebnissen. Kann im Zusammenspiel mit offset zur Begrenzung von Datenmengen benutzt werden.				
limit	xs:int	0..1		
Dient zur Begrenzung der rückgegebenen Ergebnisse auf diesen Wert.				

II.2.2.4 NachrichtAntwort

Typ: **NachrichtAntwort** (abstrakt)

Abstrakter Datentyp für Antworten. Dient als Container.

Abbildung II.2.23. NachrichtAntwort



Kindelemente von NachrichtAntwort				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwortnummer	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Kennung der Antwort. Wird vom antwortenden System vergeben.				
antwortrueckgabecode	Code.NachrichtAntwortCode	1	II.2.10.2.30	135

Kindelemente von NachrichtAntwort				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Rückgabecode der Antwortnachricht				
antwortrueckgabezusatz	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Textuelle Zusatzinformationen zum Rückgabecode der Antwort.				
offset	<code>xs:int</code>	0..1		
Der angegebene Startindex für die Rückgabe von Ergebnissen. Kann im Zusammenspiel mit <code>offset</code> zur Begrenzung von Datenmengen benutzt werden.				
limit	<code>xs:int</code>	0..1		
Angabe der in der Anfrage festgelegten Anzahl von Ergebnissen. Wenn diese das serverseitig festgelegte Limit übersteigt, wird dieses übertragen. Auch dann, wenn kein Limit bei der Anfrage angegeben wurde.				
totalitemcount	<code>xs:int</code>	0..1		
Angabe der möglichen Gesamtergebnisemenge in der Antwort.				

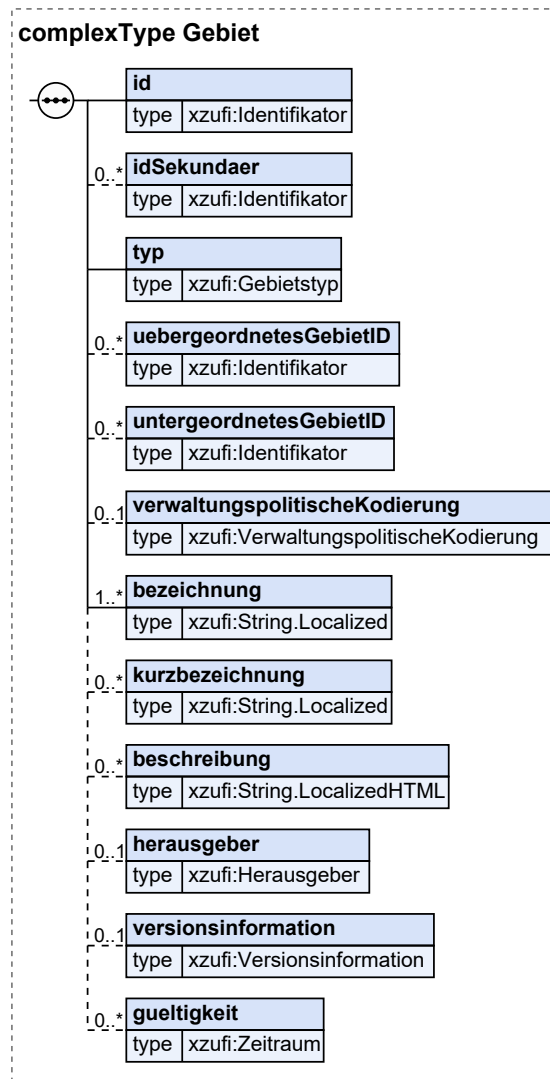
II.2.3 Gebiet

II.2.3.1 Gebiet

Typ: **Gebiet**

Gebiet repräsentiert eine räumlich (meist) logisch zusammenhängende Fläche oder ein Areal. Für Zuständigkeitsfinder spielen insbesondere verwaltungspolitische Gebiete eine Rolle. Zuständigkeiten werden für Gebiete definiert.

Abbildung II.2.24. Gebiet



Kindelemente von Gebiet				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
typ	Gebietstyp	1	II.2.3.3	54
Zuordnung eines Gebietstyps zum Gebiet.				
uebergeordnetesGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Die ID des übergeordneten Gebiets. Normalerweise sollte ein Gebiet nur ein übergeordnetes Gebiet besitzen. Wird ein Gebiet jedoch in zwei Klassen verwendet, z.B. innerhalb einer verwaltungspolitischen Struktur und Kammerbezirken, können auch zwei oder mehrere Gebiete übergeordnet sein.				

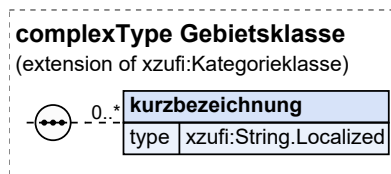
Kindelemente von Gebiet				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
untergeordnetesGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Die IDs von untergeordneten Gebieten. Zum Beispiel die Referenz auf Gemeindeteile bei einer Gemeinde.				
verwaltungspolitischeKodierung	VerwaltungspolitischeKodierung	0..1	II.2.3.5	55
Verwaltungspolitische Kodierung des Gebiets (z.B. AGS, Regionalschlüssel)				
bezeichnung	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Die Bezeichnung des Gebiets.				
kurzbezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Eine kurze prägnante Bezeichnung des Gebiets.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Eine textuelle Beschreibung des Gebiets.				
herausgeber	Herausgeber	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
versionsinformation	Versionsinformation	0..1	II.2.1.19	46
Informationen zur Versionierung.				
gultigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.3.2 Gebietsklasse

Typ: **Gebietsklasse**

Eine Gebietsklasse bestimmt einen Gebietstyp näher. Beispiele für Gebietsklassen sind "Verwaltungspolitische Gebiete", "Kammerbezirke", "Straßen" oder "Gewässer".

Abbildung II.2.25. Gebietsklasse



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Kategorieklasse** (siehe [Abschnitt II.2.1.10 auf Seite 38](#)).

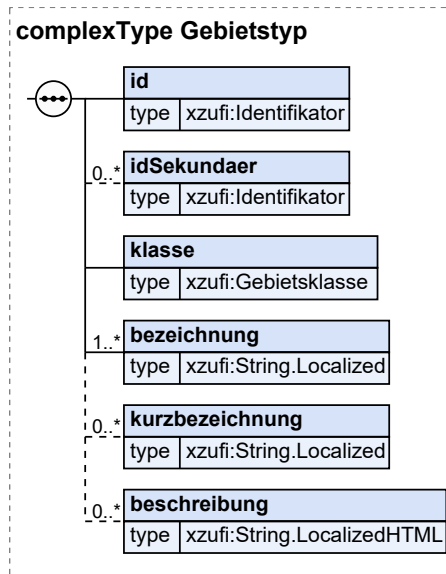
Kindelement von Gebietsklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kurzbezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Kurzbezeichnung der Gebietsklasse.				

II.2.3.3 Gebietstyp

Typ: **Gebietstyp**

Der Typ des Gebiets bestimmt die Art des Gebiets näher. Bei verwaltungspolitischen Gebieten kann dies zum Beispiel Gemeinde, Landkreis oder Verbandsgemeinde sein.

Abbildung II.2.26. Gebietstyp



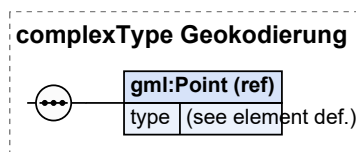
Kindelemente von Gebietstyp				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
klasse	Gebietsklasse	1	II.2.3.2	53
Zuordnung einer Gebietsklasse.				
bezeichnung	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Bezeichnungen des Gebietstyps.				
kurzbezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Eine kurze prägnante Bezeichnung des Gebietstyps. Kann für Abkürzungen verwendet werden.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Eine textuelle Beschreibung des Gebietstyps.				

II.2.3.4 Geokodierung

Typ: **Geokodierung**

Geokodierung dient zur Abbildung von Geokoordinaten. Hierdurch wird die Lage eines Punktes im Raum bestimmt.

Abbildung II.2.27. Geokodierung



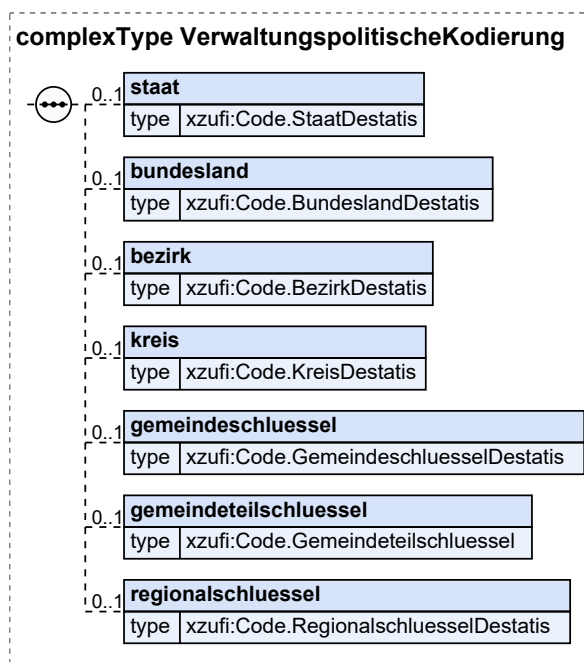
Kindelement von Geokodierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Point (ref)		1	III.C.1	259

II.2.3.5 VerwaltungspolitischeKodierung

Typ: **VerwaltungspolitischeKodierung**

Die Komponente "VerwaltungspolitischeKodierung" beinhaltet Informationen, die eine verwaltungspolitisch eindeutige Zuordnung in Deutschland ermöglichen.

Abbildung II.2.28. VerwaltungspolitischeKodierung



Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
staat	Code.StaatDestatis	0..1	II.2.10.2.44	138

Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Das Attribut nation aus den VerwaltungspolitischeKodierung aus den Kernkomponenten wird hier als staat benannt und referenziert direkt die Codeliste von Destatis - ohne die redundante Zwischenklasse Staat aus den Kernkomponenten.				
bundesland	Code.BundeslandDestatis	0..1	II.2.10.2.4	128
In Deutschland bezeichnet ein Bundesland eine bestimmte Region und umfasst mehrere Kreise und Bezirke (Ausnahme bilden die sogenannten Stadtstaaten). Die Bezeichnung eines Bundeslandes erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Bundeslandes innerhalb des Landes.				
bezirk	Code.BezirkDestatis	0..1	II.2.10.2.3	128
In Deutschland wird mit Bezirk eine bestimmte Region bezeichnet, die einem Regierungsbezirk, einem ehemaligen Regierungsbezirk oder einer anderen statistischen Einheit entspricht, die zwar mehrere Kreise umfasst, jedoch kleiner als ein Bundesland ist. Die Bezeichnung eines Bezirks erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Bezirks innerhalb des Landes.				
kreis	Code.KreisDestatis	0..1	II.2.10.2.22	133
In Deutschland bezeichnet der Kreis eine bestimmte Region, einen Stadt- oder Landkreis. Die Bezeichnung eines Kreises erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Kreises innerhalb des Landes.				
gemeindeschluessel	Code.GemeindeschluesselDestatis	0..1	II.2.10.2.14	130
Ein Gemeindeschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirk, Bundesland).				
gemeindeteilschluessel	Code.Gemeindeteilschluessel	0..1	II.2.10.2.15	131
Hier kann optional der Schlüssel / Code eines Gemeindeteils angegeben werden. Dieses Attribut ist nicht Teil der Kernkomponenten "Anschrift".				
regionalschluessel	Code.RegionalschluesselDestatis	0..1	II.2.10.2.39	137
Ein Regionalschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirks, Bundesland). Hier sind auch die Gemeindeverbände kodiert.				

II.2.4 Leistung

II.2.4.1 Leistung

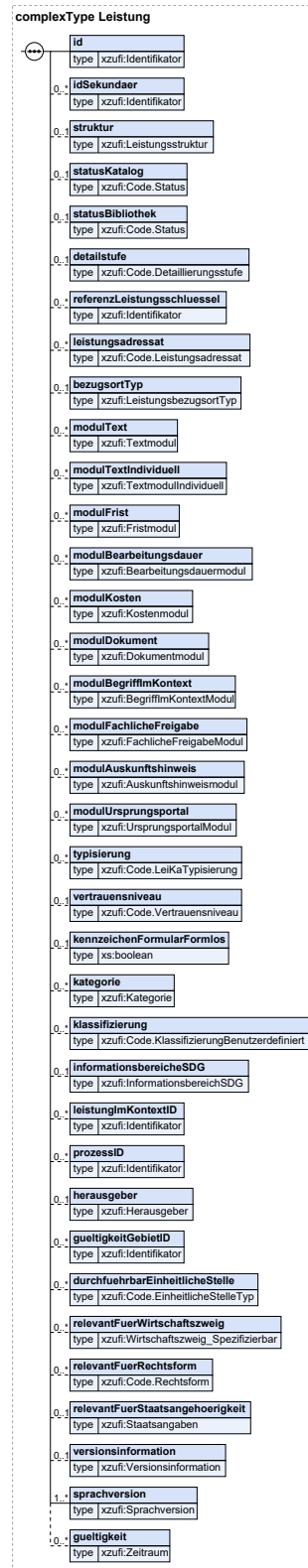
Typ: **Leistung**

Leistung ist der Datentyp für Verwaltungsdienstleistungen und folgt dem Modell für Leistungen gemäß des FIM-Bausteins Leistungen (ehemals LeiKa).

Mit dem Datentyp Leistung können Leistungsbeschreibungen (Bibliotheksebene) und Leistungen (Katalogebene) übertragen werden. Eine Leistung wird primär durch vordefinierte Leistungsmodule und individuelle Module (TextIndividuell oder die relevantFuer-Werte) spezifiziert.

Außerdem wird die Spezifikation der Struktur der Leistung (Leistungsobjekt, mit Verrichtung, und Verrichtungsdetail) ermöglicht.

Abbildung II.2.29. Leistung



Kindelemente von Leistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
struktur	Leistungsstruktur	0..1	II.2.4.2.1	61
Angabe der Struktur der Leistung gemäß FIM-Baustein Leistungen. Eine Leistung ist entweder Leistungsobjekt (LO), Leistungsobjekt mit Verrichtung (LOV) oder Leistungsobjekt mit Verrichtung und Detail (LOVD). Folgt die Leistung nicht dieser Struktur bzw. ist eine reine Auskunftleistung, wird dieses Attribut nicht gesetzt.				
statusKatalog	Code.Status	0..1	II.2.10.2.43	138
Zugeordneter Status des Katalogeintrags (Leistungssteckbrief) im FIM-Baustein Leistungen.				
statusBibliothek	Code.Status	0..1	II.2.10.2.43	138
Zugeordneter Status des Bibliothekseintrags (z.B. Leistungsbeschreibung). Die Codes für "5 - fachlich freigegeben (silber)" und "6 - fachlich freigegeben (gold)" dürfen nur mit korrespondierender Angabe der Freigabe am/durch im modulFachlicheFreigabe angegeben werden. Dieses Element soll bei Übertragung von Katalogeinträgen nicht angegeben werden.				
detailstufe	Code.Detaillierungsstufe	0..1	II.2.10.2.5	129
Detaillierungsstufe der Leistung, z.B. ob Stamminformation oder Lokalinformation				
referenzLeistungsschlüssel	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Referenz auf inhaltlich entsprechende Leistungen mittels zentraler Leistungsschlüssel (ehemals LeiKa-Schlüssel) von FIM-Baustein Leistung oder lokale Leistungsschlüssel. Die aktuellen zentralen Leistungsschlüssel können über den XZuFi-Webservice des Bausteins Leistung oder im FIM-Portal unter https://fimportal.de/kataloge abgerufen werden. Dieses Element soll bei Übertragung von Katalogeinträgen nicht angegeben werden. Diese werden hier bei Bibliothekseinträgen referenziert.				
leistungsadressat	Code.Leistungsadressat	0..n	II.2.10.2.24	133
Angabe des Adressats einer Leistung. Diese Gruppen können die Leistung in Anspruch nehmen. Zum Beispiel Bürger oder Unternehmen.				
bezugsortTyp	LeistungsbezugsortTyp	0..1	II.2.4.3.27	82
Bestimmt den Typ des Bezugsortes der Leistung näher. D.h., welcher Typ von Ort in der Zuständigkeit verwendet wird. Zum Beispiel Wohnort oder Arbeitsort.				
modulText	Textmodul	0..n	II.2.4.3.28	83
Modul zur Angabe von Textinhalten. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Typ/Code und Zugangskanal hinzugefügt werden. Durch den Typ/Code wird die Semantik des Inhalts des Moduls spezifiziert.				
modulTextIndividuell	TextmodulIndividuell	0..n	II.2.4.3.29	84
Module zur Angabe von Individuellen Textinhalten zusätzlich zu den Textmodultypen des FIM-Baustein Leistungen.				

Kindelemente von Leistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Typ/Code und Zugangskanal hinzugefügt werden. Durch den Typ/Code wird die Semantik des Inhalts des Moduls spezifiziert.				
modulFrist	Fristmodul	0..n	II.2.4.3.12	71
Modul zur Angabe von Fristen. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulBearbeitungsdauer	Bearbeitungsdauermodul	0..n	II.2.4.3.3	65
Modul zur Information über die Bearbeitungsdauer. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulKosten	Kostenmodul	0..n	II.2.4.3.20	78
Modul zur Angabe für Kosten bzw. Gebühren. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulDokument	Dokumentmodul	0..n	II.2.4.3.6	66
Modul zu im Verfahrensablauf der Leistung beizubringenden oder hervorgehenden Dokumenten. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulBegriffimKontext	BegriffImKontextModul	0..n	II.2.4.3.4	65
Modul zum Hinzufügen von Begriffen im Kontext. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulFachlicheFreigabe	FachlicheFreigabeModul	0..n	II.2.4.3.11	70
Modul für Informationen zur fachlichen Freigabe. Diese bezieht sich immer auf den hinterlegten Zugangskanal, d.h. nur auf Leistungsmodule mit demselben Zugangskanal. Die fachliche Freigabe steht in Beziehung zu den Status von Leistungssteckbriefen bzw. Stammtexten/Leistungsbeschreibungen. Der Status eines Leistungssteckbriefs wird mit dem Element „statusKatalog“ ausgedrückt. Der Status eines Stammtextes/einer Leistungsbeschreibung mit dem Element „statusBibliothek“. Wenn ein Statuswert im Element „statusBibliothek“ angegeben ist, bezieht sich die fachliche Freigabe auf den Stammtext/die Leistungsbeschreibung. Wenn ein Statuswert nur im Element „statusKatalog“, nicht aber auch im Element „statusBibliothek“ erfasst ist, bezieht sich die fachliche Freigabe auf den Leistungssteckbrief.				
modulAuskunftshinweis	Auskunftshinweismodul	0..n	II.2.4.3.2	64
Modul für Angaben für Servicecenter-Agenten zur Leistung. Achtung: Diese Angaben dürfen öffentlich nicht dargestellt werden. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
modulUrsprungsportal	UrsprungsportalModul	0..n	II.2.4.3.30	85
Modul zur Ansicht der Leistung im Ursprungsportal bzw. -system. Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.				
typisierung	Code.LeiKaTypisierung	0..n	II.2.10.2.27	134
Angabe der Typisierung einer Leistung nach LeiKa.				
vertrauensniveau	Code.Vertrauensniveau	0..1	II.2.10.2.52	140

Kindelemente von Leistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angabe des Vertrauensniveaus nach eIDAS-Verordnung. Das Sicherheits- oder Vertrauensniveau gibt den Grad der Vertrauenswürdigkeit an, die eine digitale Verwaltungsleistung benötigt bzw. gesetzlich gefordert ist.				
Formularkennzeichen (ref)		1		
Gruppe für spezielle Kennzeichen zur Leistung im Kontext Formulare/Antragstellung.				
kennzeichenFormularSchriftformerfordernis	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Gibt an, ob das Schriftformerfordernis gilt. D.h. eine eigenhändige Unterschrift geleistet werden muss.				
kennzeichenFormularPersoentlich	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Kennzeichen, ob persönliches Erscheinen nötig ist.				
kennzeichenFormularFormlos	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Kennzeichen, ob eine formlose Antragsstellung möglich ist.				
kategorie	Kategorie	0..n	II.2.1.11	39
Eine Leistungskategorie dient zur Kategorisierung/Gruppierung von Leistungen. Kategorien können in Klassen unterteilt werden, um z.B. ein Lebenslagenmodell, sowie ein internes Organisationsmodell abzubilden.				
klassifizierung	Code . KlassifizierungBenutzerdefiniert	0..n	II.2.10.2. 19	132
Zuordnung von eigenen/benutzerdefinierten Codes für die Klassifizierung der Leistung. Dies sind Codelisten, welche nicht in XZuFi selbst definiert oder referenziert werden und auch nicht durch Leistungskategorien abgebildet werden. Beispiel: KGSt-Katalog				
informationsbereicheSDG	InformationsbereichSDG	0..1	II.2.4.3. 19	77
Zuordnung der SDG Informationsbereiche, die für Bürger und Unternehmen relevant sind, die ihre Binnenmarktrechte ausüben. Gemäß Anhänge I und II der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).				
leistungImKontextID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Identifikatoren von Leistungen, welche für diese Leistung relevant sind bzw. im selben Kontext stehen. Empfohlen wird die Verwendung der Angabe von Leistungsschlüsseln als Identifikator.				
prozessID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Optionale Zuordnung von Prozessen, in welchen die Leistung Verwendung findet. Prozesse selbst werden nicht in XZuFi abgebildet. Es können die IDs von Prozessen angegeben werden.				
herausgeber	Herausgeber	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
gueltigkeitGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Gibt an, in welchen Gebieten Leistung erbracht wird bzw. in Anspruch genommen werden kann. Bei Leistungen mit nur regionalem Bezug können die IDs der Gebiete dieser regionalen Verwaltungseinheiten angegeben werden. Ist hier kein Gebiet angegeben, wird eine globale Gültigkeit in einem zu vereinbarenden Kontext definiert. Wichtig: Es handelt sich hierbei nicht um eine Definition der Zuständigkeiten für z.B. Organisationseinheiten oder Onlinedienste! Diese müssen über die Klasse Zuständigkeit transportiert werden.				
durchfuehrbarEinheitlicheStelle	Code .EinheitlicheStelleTyp	0..n	II.2.10.2. 11	130
Zuordnung von Codes, welche anzeigen, ob und über welche Typen von einheitlichen Stellen das Verfahren nach §§ 71 a-e VwVfG durchführbar ist.				
relevantFuerWirtschaftszweig	Wirtschaftszweig_Spezifizierbar	0..n	II.2.4.5.2	89

Kindelemente von Leistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Zugeordnete Wirtschaftszweige, für welche die Leistung Relevanz besitzt.				
relevantFuerRechtsform	Code.Rechtsform	0..n	II.2.10.2.37	136
Zugeordnete Rechtsformen, für welche die Leistung Relevanz besitzt.				
relevantFuerStaatsangehoerigkeit	Staatsangaben	0..1	II.2.4.5.1	88
Zuordnung der Auswahl zwischen Staatsangehörigkeiten und Staatengruppen, für welche die Leistung Relevanz besitzt.				
versionsinformation	Versionsinformation	0..1	II.2.1.19	46
Informationen zur Versionierung.				
sprachversion	Sprachversion	1..n	II.2.1.15	42
Angabe aller verfügbaren Sprachversionen des Objekts.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gültigkeit definiert die Zeiträume in denen die Leistung gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.4.2 Leistungsstruktur

II.2.4.2.1 Leistungsstruktur

Typ: **Leistungsstruktur** (abstrakt)

Klasse zur Bestimmung der Struktur einer Leistung gemäß LeiKa. Eine Leistung ist entweder Leistungsobjekt (LO), Leistungsobjekt mit Verrichtung (LOV) oder Leistungsobjekt mit Verrichtung und Detail (LOVD).

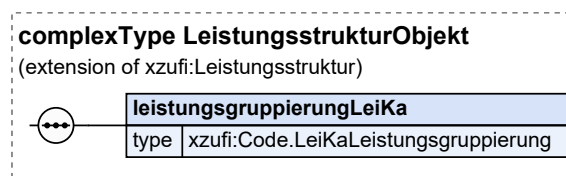
Es kann nur ein Attribut von LO, LOV, LOVD gesetzt werden (Choice).

II.2.4.2.2 LeistungsstrukturObjekt

Typ: **LeistungsstrukturObjekt**

Zur Abbildung der Leistungskennung in einem Leistungsobjekt. Beispiel: "Personalausweis"

Abbildung II.2.30. LeistungsstrukturObjekt



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsstruktur** (siehe [Abschnitt II.2.4.2.1 auf Seite 61](#)).

Kindelement von LeistungsstrukturObjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungsgruppierungLeiKa	Code.LeiKaLeistungsgruppierung	1	II.2.10.2.23	133

Kindelement von LeistungsstrukturObjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angabe der Leistungsgruppierung gemäß Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement.				

II.2.4.2.3 LeistungsgruppierungAuswahl

Typ: **LeistungsgruppierungAuswahl**

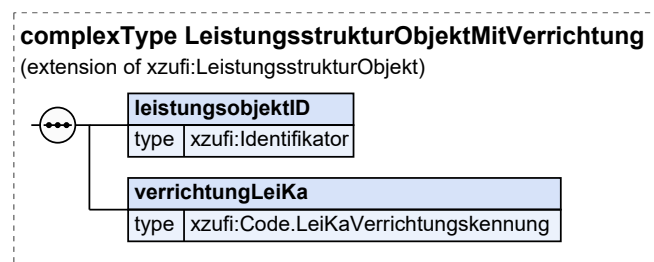
Auswahl der Gruppierung - entweder die Gruppierung nach LeiKa oder die Angabe einer individuellen Gruppierung.

II.2.4.2.4 LeistungsstrukturObjektMitVerrichtung

Typ: **LeistungsstrukturObjektMitVerrichtung**

Zur Abbildung von Leistungsobjekten mit Verrichtung nach Leika. Beispiel: "Personalausweis Ausstellung"

Abbildung II.2.31. LeistungsstrukturObjektMitVerrichtung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **LeistungsstrukturObjekt** (siehe [Abschnitt II.2.4.2.2 auf Seite 61](#)).

Kindelemente von LeistungsstrukturObjektMitVerrichtung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungsobjektID	Identifikator	1	II.1.3	28
ID des zugeordneten Leistungsobjekts (Basis).				
verrichtungLeiKa	Code.LeiKaVerrichtungskennung	1	II.2.10.2	134
Code der Verrichtung dieser Leistung.				

II.2.4.2.5 LeistungsverrichtungAuswahl

Typ: **LeistungsverrichtungAuswahl**

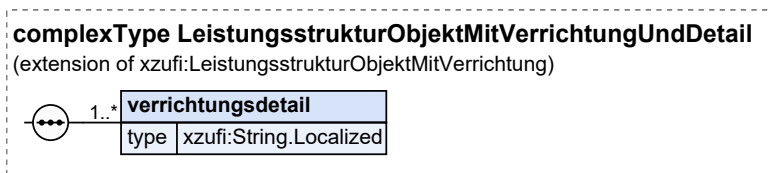
Entweder die Verrichtungskennung gemäß Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement oder eine eigene individuelle Verrichtung.

II.2.4.2.6 LeistungsstrukturObjektMitVerrichtungUndDetail

Typ: **LeistungsstrukturObjektMitVerrichtungUndDetail**

Zur Abbildung von Leistungsobjekten mit Verrichtung und Verrichtungsdetail gemäß Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement . Beispiel: "Personalausweis Ausstellung neu wegen Verlust"

Abbildung II.2.32. LeistungsstrukturObjektMitVerrichtungUndDetail



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `LeistungsstrukturObjektMitVerrichtung` (siehe [Abschnitt II.2.4.2.4 auf Seite 62](#)).

Kindelement von <code>LeistungsstrukturObjektMitVerrichtungUndDetail</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>verrichtungsdetail</code>	<code>String.Localized</code>	1..n	II.1.4	28
Angabe des Verrichtungsdetails, z.B. "neu wegen Verlusts"				

II.2.4.3 Leistungsmodul

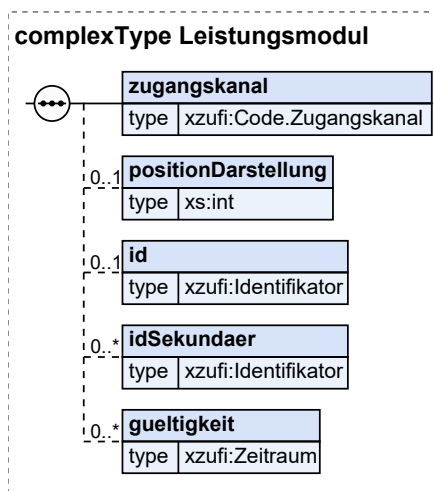
II.2.4.3.1 Leistungsmodul

Typ: `Leistungsmodul` (abstrakt)

Abstrakte Klasse zur Abbildung von inhaltlichen Modulen einer Leistung. Es müssen die konkreten Ableitungen verwendet werden, z.B. `Kostenmodul`, `Textmodul`, etc.

Pro Leistungsmodul muss zwingend der Zugangskanal angegeben werden (Online, Offline).

Abbildung II.2.33. Leistungsmodul



Kindelemente von Leistungsmodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zugangskanal	Code.Zugangskanal	1	II.2.10.2.57	141
Angabe des Zugangskanals, über den die Leistung in Anspruch genommen werden kann. Die Information in diesem Leistungsmodul gelten für den gewählten Zugangskanal.				
Die Modulinformationen gelten immer ersetzend und nicht ergänzend. D.h. die Informationen für die einzelnen Zugangskanäle müssen vollständig sein.				
Bei der Datenpflege/Redaktion ist darauf zu achten, dass bei Angabe für den Zugangskanal "Online" auch Online-dienste vorhanden und hinterlegt sind.				
Umsetzungshinweise:				
Bei der Realisierung von öffentlichen Ausgaben für Leistungsinformationen muss darauf geachtet werden, die Informationen pro Kanal nutzerfreundlich und korrekt auszugeben. Zum Beispiel durch Reiter oder Aufklappfunktionen.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der Darstellung aller Module einer Leistung.				
id	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.4.3.2 Auskunftshinweismodul

Typ: **Auskunftshinweismodul**

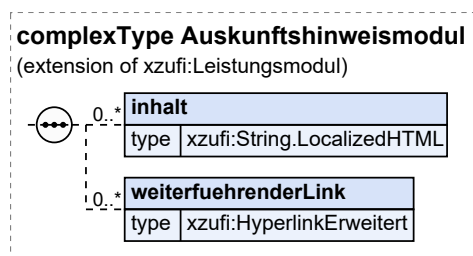
Dieses Leistungsmodul enthält Informationen zur Leistung, die nur für Servicecenter-Agenten, nicht aber für die Öffentlichkeit bestimmt sind.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Umsetzungshinweise:

Die Angaben sind nicht für die öffentliche Darstellung bestimmt!

Abbildung II.2.34. Auskunftshinweismodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsmodul** (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von Auskunftshinweismodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
inhalt	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Textinhalt des Auskunftshinweises für Servicecenter-Agenten. Achtung: Diese Angaben sind i.d.R. nicht für die öffentliche Anzeige bestimmt.				
weiterfuehrenderLink	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von weiterführende Links.				

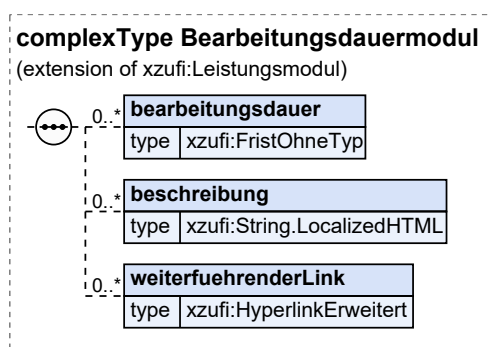
II.2.4.3.3 Bearbeitungsdauermodul

Typ: **Bearbeitungsdauermodul**

Leistungsmodul zur Angabe der Bearbeitungsdauer von Leistungen.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.35. Bearbeitungsdauermodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Leistungsmodul` (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von Bearbeitungsdauermodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bearbeitungsdauer	<code>FristOhneTyp</code>	0..n	II.2.4.3.16	74
Angabe der Bearbeitungsdauer. Es werden die Datentypen für Fristen genutzt.				
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Textuelle Erläuterungen zur Bearbeitungsdauer.				
weiterfuehrenderLink	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von weiterführende Links.				

II.2.4.3.4 BegriffImKontextModul

Typ: **BegriffImKontextModul**

Leistungsmodul zur Angabe von Begriffen im Kontext zu einer Leistung. Begriffe im Kontext sind z.B. Synonyme, Schlagworte oder auch fehlerhafte Schreibweisen.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.36. BegriffImKontextModul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Leistungsmodul` (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

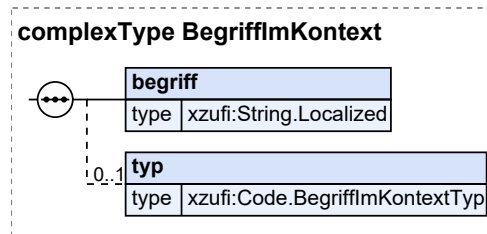
Kindelement von <code>BegriffImKontextModul</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>begriffImKontext</code>	<code>BegriffImKontext</code>	1..n	II.2.4.3.5	66
Die Begriffe.				

II.2.4.3.5 BegriffImKontext

Typ: `BegriffImKontext`

Ein Begriff im Kontext besteht aus dem eigentlichen Begriff sowie einem optionalen Typ.

Abbildung II.2.37. BegriffImKontext



Kindelemente von <code>BegriffImKontext</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>begriff</code>	<code>String.Localized</code>	1	II.1.4	28
Der eigentliche Begriff ist ein Wort oder eine Wortgruppe.				
<code>typ</code>	<code>Code.BegriffImKontextTyp</code>	0..1	II.2.10.2 2	128
Optionale Angabe zum Typ des Begriffs.				

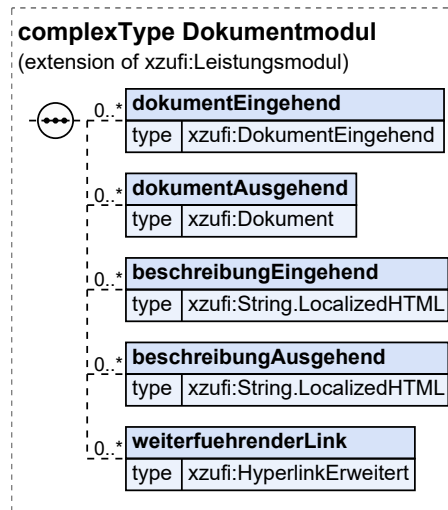
II.2.4.3.6 Dokumentmodul

Typ: `Dokumentmodul`

Leistungsmodul zur Abbildung von beizubringenden und hervorgehenden Dokumenten einer Leistung.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.38. Dokumentmodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsmodul** (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

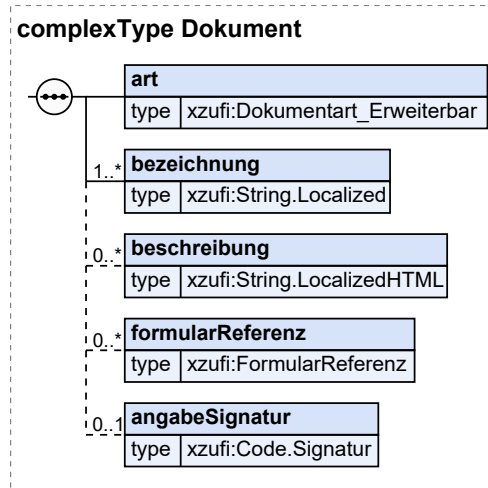
Kindelemente von Dokumentmodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
dokumentEingehend	DokumentEingehend	0..n	II.2.4.3.9	69
Beizubringende Dokumente				
dokumentAusgehend	Dokument	0..n	II.2.4.3.7	67
Hervorgehende Dokumente				
beschreibungEingehend	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine (textuelle) Beschreibung der eingehenden/beizubringenden Dokumente. Es soll jedoch angestrebt werden, die konkreten Dokumente unter "dokument" als strukturierte Daten anzugeben.				
beschreibungAusgehend	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine (textuelle) Beschreibung der ausgehenden Dokumente. Es soll jedoch angestrebt werden, die konkreten Dokumente unter "dokument" als strukturierte Daten anzugeben.				
weiterfuehrenderLink	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Links zu weiterführenden Informationen zu den Dokumenten.				

II.2.4.3.7 Dokument

Typ: **Dokument**

Dokument spezifiziert ein für eine Leistung beizubringendes oder aus einer Leistung hervorgehendes Dokument. Ein Dokument bezeichnet einen physischen oder elektronischen Informationsträger.

Abbildung II.2.39. Dokument



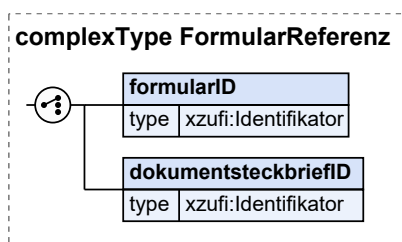
Kindelemente von Dokument				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art	<code>Dokumentart_Erweiterbar</code>	1	II.2.4.3.10	70
Zugeordnete Dokumentart.				
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	1..n	II.1.4	28
Bezeichnung des Dokuments.				
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Beschreibung des Dokuments.				
formularReferenz	<code>FormularReferenz</code>	0..n	II.2.4.3.8	68
Optionale Referenzen auf zum Dokument zugehörige oder entsprechende Formulare. Es können hier die Dokumentsteckbrief-IDs des FIM Bausteins Datenfelder sowie eigene Formular-IDs verwendet werden.				
angabeSignatur	<code>Code.Signatur</code>	0..1	II.2.10.2.42	138
Angabe über Notwendigkeit einer Signatur				

II.2.4.3.8 FormularReferenz

Typ: **FormularReferenz**

Klasse für Angabe einer Referenz auf zum Dokument zugehöriges oder entsprechendes Formular. Es kann hier die Dokumentsteckbrief-ID des FIM Bausteins Datenfelder oder eine eigene Formular-ID verwendet werden.

Abbildung II.2.40. FormularReferenz



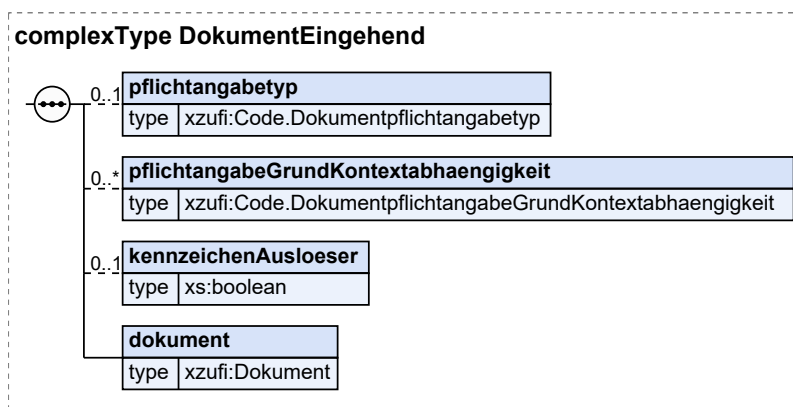
Kindelemente von FormularReferenz				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
formularID	Identifikator	1	II.1.3	28
Referenz dem Dokument zugehörige oder entsprechende Formulare.				
dokumentsteckbriefID	Identifikator	1	II.1.3	28
Referenz auf den Dokumentsteckbrief des FIM-Baustein Datenfelder.				

II.2.4.3.9 DokumentEingehend

Typ: DokumentEingehend

Datentyp für eingehende (beizubringende) Dokumente

Abbildung II.2.41. DokumentEingehend



Kindelemente von DokumentEingehend				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
pflichtangabetyp	Code.Dokumentpflichtangabetyp	0..1	II.2.10.2.8	129
Angabe, ob Dokumente verpflichtend beizubringen sind. Dokumente im Sinne von Dokumentenklassen/abstrakte Dokumentsteckbriefe.				
pflichtangabeGrundKontextabhaengigkeit	Code.DokumentpflichtangabeGrundKontextabhaengigkeit	0..n	II.2.10.2.7	129

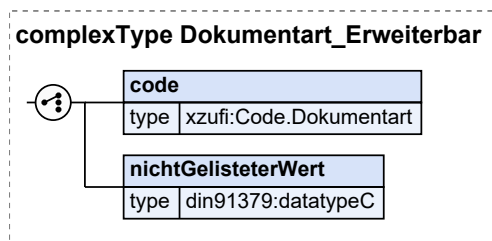
Kindelemente von DokumentEingehend				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Achtung: Darf nur verwendet werden, wenn bei pflichtangabetyt der Code für eine Kontextabhängigkeit (Code 02) angegeben ist. Individueller Code zur Begründung der Kontextabhängigkeit der verpflichtenden Beibringung von Dokumenten.				
kennzeichenAusloeser	xs:boolean	0..1		
Angabe, ob das Dokument die Leistungserbringung auslöst.				
dokument	Dokument	1	II.2.4.3.7	67
Angabe des Dokuments				

II.2.4.3.10 Dokumentart_Erweiterbar

Typ: **Dokumentart_Erweiterbar**

Bestimmt die Art des Dokuments näher. Es soll die Codeliste des FIM Bausteins Datenfelder verwendet werden. Ist eine Art nicht vorhanden, kann ein eigener Code verwendet werden.

Abbildung II.2.42. Dokumentart_Erweiterbar



Kindelemente von Dokumentart_Erweiterbar				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Dokumentart	1	II.2.10.2. 6	129
Code der Dokumentart.				
nichtGelisteterWert	datatypeC	1	III.C.1	259
Eigener Code, wenn nicht in Codeliste vorhanden.				

II.2.4.3.11 FachlicheFreigabeModul

Typ: **FachlicheFreigabeModul**

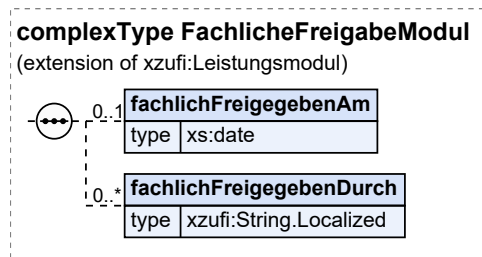
Modul für Informationen zur fachlichen Freigabe.

Diese bezieht sich immer auf den hinterlegten Zugangskanal, d.h. nur auf Leistungsmodule mit demselben Zugangskanal.

Die fachliche Freigabe steht in Beziehung zu den Status von Leistungssteckbriefen bzw. Stammtexten/Leistungsbeschreibungen. Der Status eines Leistungssteckbriefs wird mit dem Element „statusKatalog“ ausgedrückt. Der Status eines Stammtextes/einer Leistungsbeschreibung mit dem Element „sta-

tusBibliothek“. Wenn ein Statuswert im Element „statusBibliothek“ angegeben ist, bezieht sich die fachliche Freigabe auf den Stammtext/die Leistungsbeschreibung. Wenn ein Statuswert nur im Element „statusKatalog“, nicht aber auch im Element „statusBibliothek“ erfasst ist, bezieht sich die fachliche Freigabe auf den Leistungssteckbrief.

Abbildung II.2.43. FachlicheFreigabeModul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Leistungsmodul` (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von <code>FachlicheFreigabeModul</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>fachlichFreigegebenAm</code>	<code>xs:date</code>	0..1		
Wann wurde die fachliche Freigabe erteilt?				
<code>fachlichFreigegebenDurch</code>	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Durch welche Behörde wurde die fachliche Freigabe erteilt? Hier dürfen keine personenbezogenen Daten angegeben werden.				

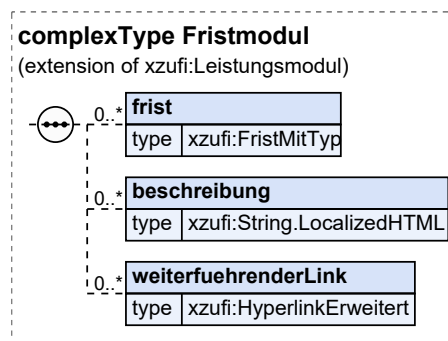
II.2.4.3.12 Fristmodul

Typ: `Fristmodul`

Leistungsmodul zur Abbildung von Fristen zu Leistungen.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.44. Fristmodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Leistungsmodul` (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

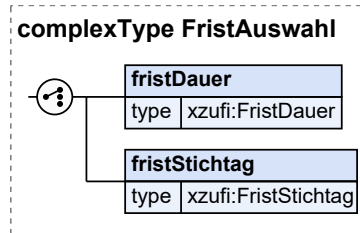
Kindelemente von <code>Fristmodul</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
frist	<code>FristMitTyp</code>	0..n	II.2.4.3.15	73
Strukturiert erfasste Fristen zur Leistung.				
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Beschreibung des Fristmoduls. Es soll angestrebt werden, die konkreten Fristen unter "frist" als strukturierte Daten anzugeben.				
weiterfuehrenderLink	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von weiterführenden Links.				

II.2.4.3.13 FristAuswahl

Typ: `FristAuswahl`

Datentyp zur Auswahl der Frist (Dauer oder Stichtag).

Abbildung II.2.45. FristAuswahl



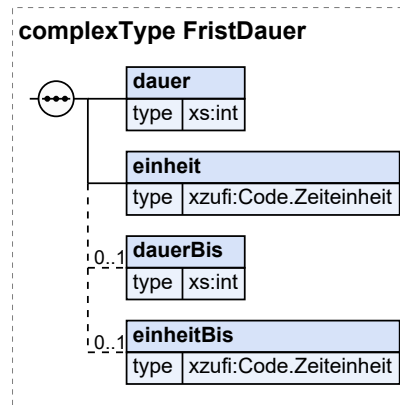
Kindelemente von <code>FristAuswahl</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
fristDauer	<code>FristDauer</code>	1	II.2.4.3.14	72
Frist für Dauer (Zeiträume).				
fristStichtag	<code>FristStichtag</code>	1	II.2.4.3.17	75
Frist für Stichtage oder Stichtagintervalle.				

II.2.4.3.14 FristDauer

Typ: `FristDauer`

Fristdauer erlaubt die Angabe von Dauern. Entweder als Einzelwert oder als "von bis" Wert. Zum Beispiel: 3 Tage, 3-4 Wochen

Abbildung II.2.46. FristDauer



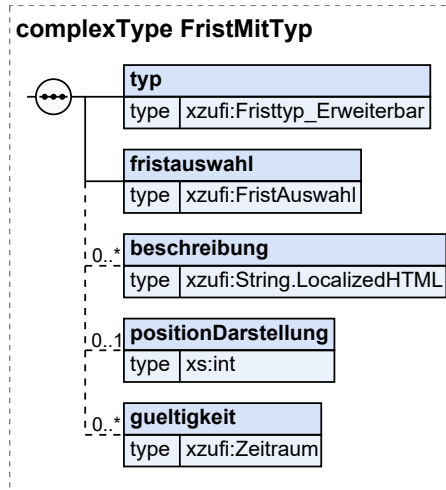
Kindelemente von FristDauer				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
dauer	<code>xs:int</code>	1		
Dauer der Frist als Ganzzahl. Wenn <code>dauerBis</code> gesetzt, ist dies der Von-Wert.				
einheit	<code>Code.Zeiteinheit</code>	1	II.2.10.2.55	141
Einheit der Dauer.				
dauerBis	<code>xs:int</code>	0..1		
Dauer der Frist als Ganzzahl. Es ist hier der Bis-Wert anzugeben.				
einheitBis	<code>Code.Zeiteinheit</code>	0..1	II.2.10.2.55	141
Einheit der DauerBis.				

II.2.4.3.15 FristMitTyp

Typ: **FristMitTyp**

Eine Frist bezeichnet einen Zeitraum in dem oder nach dem eine bestimmte Handlung vorgenommen werden oder ein bestimmtes Ereignis eintreten soll.

Abbildung II.2.47. FristMitTyp



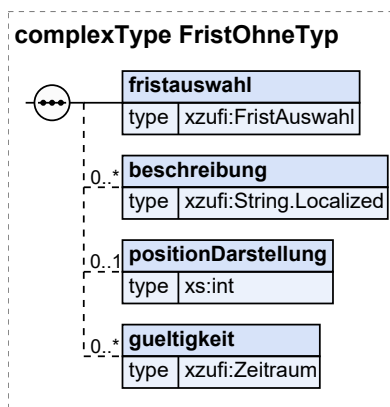
Kindelemente von FristMitTyp				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
typ	Fristtyp_Erweiterbar	1	II.2.4.3.18	76
Zugeordneter Fristtyp.				
fristauswahl	FristAuswahl	1	II.2.4.3.13	72
Die eigentliche Frist.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Textuelle Erläuterungen zur Frist.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der Darstellung aller Fristen pro Modul.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.4.3.16 FristOhneTyp

Typ: **FristOhneTyp**

Frist ohne Typ zur Verwendung im Bearbeitungsdauermodul von Leistungen.

Abbildung II.2.48. FristOhneTyp



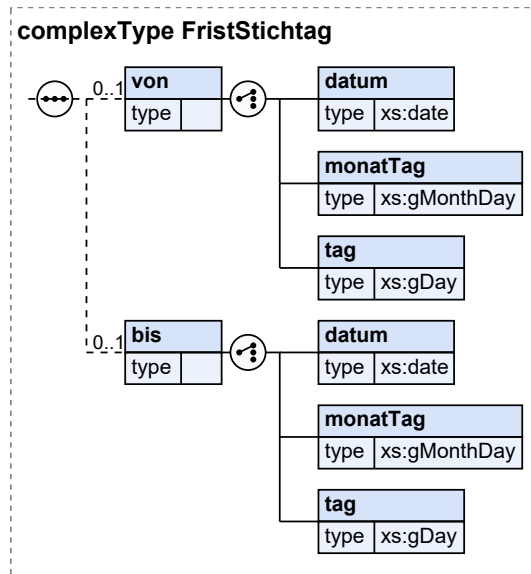
Kindelemente von FristOhneTyp				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
fristauswahl	FristAuswahl	1	II.2.4.3.13	72
Angabe der Frist, entweder Dauer oder Stichtag.				
beschreibung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Erläuterungen zur Frist.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der Darstellung aller Fristen im Modul.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.4.3.17 FristStichtag

Typ: **FristStichtag**

Hierüber können Stichtage oder Intervalle von Stichtagen definiert werden. Es sind geschlossene, offene oder halboffene Intervalle möglich.

Abbildung II.2.49. FristStichtag



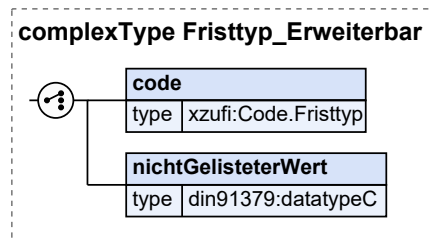
Kindelemente von FristStichtag				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
von		0..1		
Beginn des Intervalls.				
datum	xs:date	1		
Vollständiges Datum (Tag, Monat, Jahr).				
monatTag	xs:gMonthDay	1		
Monat und Tag,				
tag	xs:gDay	1		
Tag eines Monats.				
bis		0..1		
Ende des Intervalls.				
datum	xs:date	1		
Vollständiges Datum (Tag, Monat, Jahr).				
monatTag	xs:gMonthDay	1		
Monat und Tag,				
tag	xs:gDay	1		
Tag eines Monats.				

II.2.4.3.18 Fristtyp_Erweiterbar

Typ: **Fristtyp_Erweiterbar**

Der Typ bestimmt die Art der Frist näher. Es soll die in XZuFi hinterlegte Codeliste verwendet werden. Ist ein Typ nicht vorhanden, kann ein eigener Code verwendet werden.

Abbildung II.2.50. Fristtyp_Erweiterbar



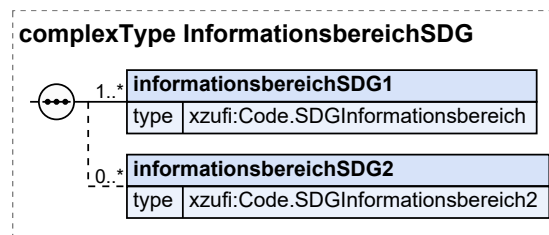
Kindelemente von Fristtyp_Erweiterbar				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Fristtyp	1	II.2.10.2.13	130
Code des Fristtyps.				
nichtGelisteterWert	datatypeC	1	III.C.1	259
Eigener Code, wenn nicht in Codeliste vorhanden.				

II.2.4.3.19 InformationsbereichSDG

Typ: **InformationsbereichSDG**

Zuordnung der SDG Informationsbereiche, die für Bürger und Unternehmen relevant sind, die ihre Binnenmarktrechte ausüben, gemäß Anhänge I und II der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO)

Abbildung II.2.51. InformationsbereichSDG



Kindelemente von InformationsbereichSDG				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
informationsbereichSDG1	Code.SDGInformationsbereich	1..n	II.2.10.2.40	137
Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang I.				
informationsbereichSDG2	Code.SDGInformationsbereich2	0..n	II.2.10.2.41	138
Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang II.				

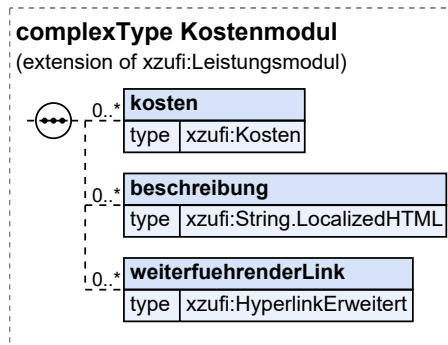
II.2.4.3.20 Kostenmodul

Typ: **Kostenmodul**

Leistungsmodul zur Abbildung von Kosten, Gebühren von Leistungen.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.52. Kostenmodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsmodul** (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

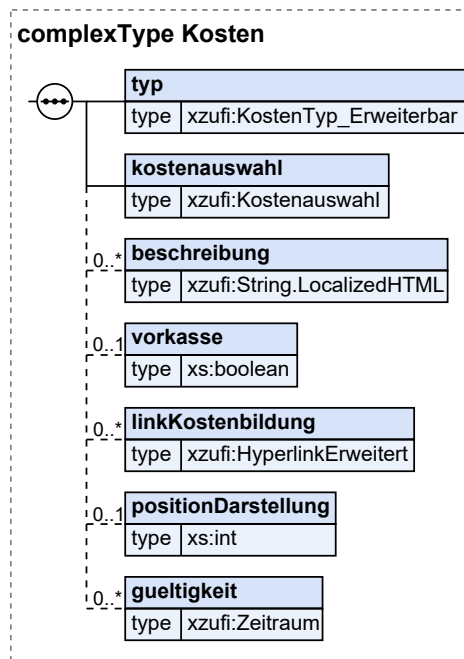
Kindelemente von Kostenmodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kosten	Kosten	0..n	II.2.4.3.21	78
Strukturiert erfasste Kosten zur Leistung				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine (textuelle) Beschreibung des Kostenmoduls. Es soll angestrebt werden, die konkreten Kosten unter "kosten" als strukturierte Daten anzugeben.				
weiterfuehrenderLink	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von weiterführenden Links.				

II.2.4.3.21 Kosten

Typ: **Kosten**

Dient zur Abbildung für Kosten, z.B. Gebühren, von Leistungen.

Abbildung II.2.53. Kosten



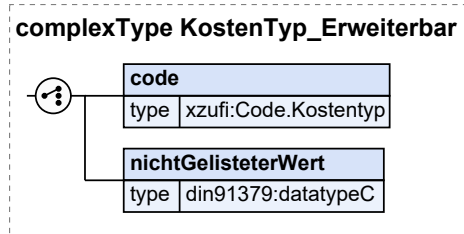
Kindelemente von Kosten				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
typ	KostenTyp_Erweiterbar	1	II.2.4.3.22	79
Zugeordneter Kostentyp.				
kostenauswahl	Kostenauswahl	1	II.2.4.3.23	80
Die eigentlichen Kosten.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Erläuterungen zu Kosten.				
vorkasse	xs:boolean	0..1		
Kennzeichen, ob Kosten in Vorkasse zu entrichten sind.				
linkKostenbildung	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Link zur Webseite, wo die Kostenbildung näher erläutert oder Kosten berechnet werden können.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der Darstellung aller Kosten pro Leistung.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.4.3.22 KostenTyp_Erweiterbar

Typ: KostenTyp_Erweiterbar

Der Typ bestimmt die Art der Kosten näher. Es soll die in XZuFi hinterlegte Codeliste verwendet werden. Ist ein Typ nicht vorhanden, kann ein eigener Code verwendet werden.

Abbildung II.2.54. KostenTyp_Erweiterbar



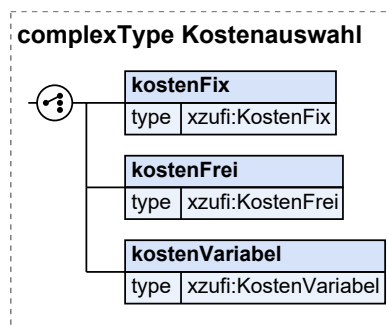
Kindelemente von KostenTyp_Erweiterbar				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Kostentyp	1	II.2.10.2.21	132
Code des Kostentyps.				
nichtGelisteterWert	datatypeC	1	III.C.1	259
Eigener Code, wenn nicht in Codeliste vorhanden.				

II.2.4.3.23 Kostenauswahl

Typ: **Kostenauswahl**

Auswahl des Kostentyps.

Abbildung II.2.55. Kostenauswahl



Kindelemente von Kostenauswahl				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kostenFix	KostenFix	1	II.2.4.3.24	81
Fixe Kosten, d.h. ein bestimmter Wert.				

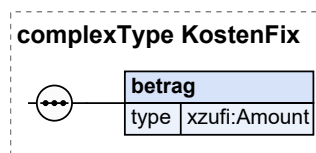
Kindelemente von <code>Kostenauswahl</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>kostenFrei</code>	<code>KostenFrei</code>	1	II.2.4.3.25	81
Kostenfreiheit, d.h. es fallen keine Kosten an.				
<code>kostenVariabel</code>	<code>KostenVariabel</code>	1	II.2.4.3.26	82
Variable Kosten, also Angabe von/bis Intervallen.				

II.2.4.3.24 `KostenFix`

Typ: `KostenFix`

Zur Abbildung fixer Kosten.

Abbildung II.2.56. `KostenFix`



Kindelement von <code>KostenFix</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>betrag</code>	<code>Amount</code>	1	II.1.1	27
Fixer Betrag.				

II.2.4.3.25 `KostenFrei`

Typ: `KostenFrei`

Datentyp für Angabe, dass keine Kosten anfallen.

Abbildung II.2.57. `KostenFrei`



Kindelement von <code>KostenFrei</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>beschreibungKostenfreiheit</code>	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28

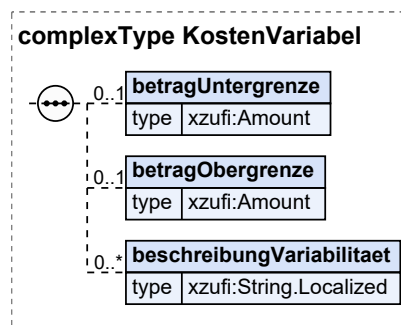
Kindelement von KostenFrei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Begründung oder Voraussetzung der Kostenfreiheit als Text.				

II.2.4.3.26 KostenVariabel

Typ: **KostenVariabel**

Zur Abbildung variabler Kosten mit Unter- und Obergrenze.

Abbildung II.2.58. KostenVariabel



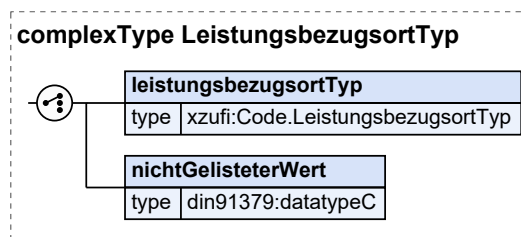
Kindelemente von KostenVariabel				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
betragUntergrenze	Amount	0..1	II.1.1	27
Betrag als Untergrenze.				
betragObergrenze	Amount	0..1	II.1.1	27
Betrag als Obergrenze.				
beschreibungVariabilitaet	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Begründung oder Beschreibung der Kostenvariabilität als Text.				

II.2.4.3.27 LeistungsbezugsortTyp

Typ: **LeistungsbezugsortTyp**

Bestimmt den Typ des Bezugsortes der Leistung näher. D.h. welcher Typ von Ort in der Zuständigkeit verwendet wird. Zum Beispiel Wohnort oder Arbeitsort.

Abbildung II.2.59. LeistungsbezugsortTyp



Kindelemente von LeistungsbezugsortTyp				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungsbezugsortTyp	Code.LeistungsbezugsortTyp	1	II.2.10.2.25	133
Bestimmt den Typ des Bezugsortes der Leistung näher. D.h. welcher Typ von Ort in der Zuständigkeit verwendet wird. Zum Beispiel Wohnort oder Arbeitsort.				
nichtGelisteterWert	datatypeC	1	III.C.1	259
Eigener Code, wenn nicht in Codeliste vorhanden.				

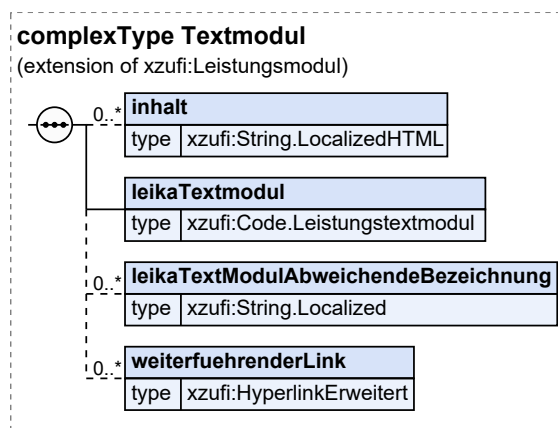
II.2.4.3.28 Textmodul

Typ: **Textmodul**

Leistungsmodul zur Abbildung von Textbestandteilen von Leistungen. D.h. alle Module ohne speziell strukturiert erfasste Daten.

Ein Textmodul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Typ/Code und Zugangskanal hinzugefügt werden. Durch den Typ/Code wird die Semantik des Inhalts des Moduls spezifiziert.

Abbildung II.2.60. Textmodul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsmodul** (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von Textmodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
inhalt	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Der Textinhalt des Textmoduls. Hyperlinks sollten hier nicht verwendet werden. Links zu weiterführenden Ressourcen sollen unter "weiterfuehrenderLink" angegeben werden.				
leikaTextmodul	Code.Leistungstextmodul	1	II.2.10.2.26	134
Angabe des entsprechenden Moduls (Auswahl aus Textmodulen). Durch den Code wird die Semantik des Inhalts des Textmoduls spezifiziert.				

Kindelemente von Textmodul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leikaTextModulAbweichendeBezeichnung	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Individuelle Bezeichnung (Name) für das unter leikaTextmodul referenzierte Modul. Zum Beispiel "Welche Kosten fallen an?" anstatt "Kosten (Gebühren, Auslagen etc.)".				
weiterfuehrenderLink	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von weiterführenden Links.				

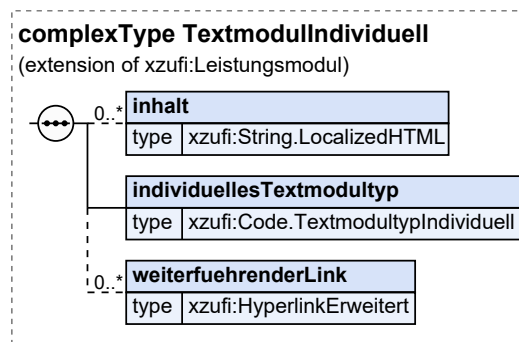
II.2.4.3.29 TextmodulIndividuell

Typ: `TextmodulIndividuell`

Über diesen Datentyp können individuelle Textmodule zusätzlich zu angegeben werden.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Typ/Code und Zugangskanal hinzugefügt werden. Durch den Typ/Code wird die Semantik des Inhalts des Moduls spezifiziert.

Abbildung II.2.61. TextmodulIndividuell



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Leistungsmodul` (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von TextmodulIndividuell				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
inhalt	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Textinhalt des Textmoduls.				
individuellesTextmodultyp	<code>Code.TextmodultypIndividuell</code>	1	II.2.10.2.49	140
Typ des Textmoduls. Richtlinie: Bei der Umsetzung ist darauf zu achten, keine individuellen Textmodule zu definieren, welche bereits im Datentyp Leistung-Textmodul bzw. Code.Listungstextmodul verfügbar sind.				
weiterfuehrenderLink	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Weiterführende Links zum Textinhalt.				

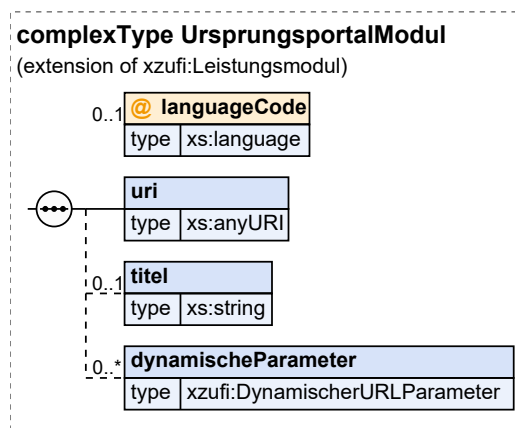
II.2.4.3.30 UrsprungsportalModul

Typ: **UrsprungsportalModul**

Informationen zur Ansicht der Leistung im Ursprungsportal bzw. -system.

Das Modul soll pro Leistung maximal nur einmal pro Zugangskanal hinzugefügt werden.

Abbildung II.2.62. UrsprungsportalModul



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Leistungsmodul** (siehe [Abschnitt II.2.4.3.1 auf Seite 63](#)).

Kindelemente von UrsprungsportalModul				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
languageCode	xs:language	0..1		
Code der Sprache des Titels und/oder des Rücksprungziels. Abgebildet mit W3C-Datentyp xs:language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language)				
uri	xs:anyURI	1		
URI des Links zum Ursprungsportal der Leistung.				
titel	xs:string	0..1		
Optionaler Titel der URI				
dynamischeParameter	DynamischerURLParameter	0..n	II.2.1.5	34
Parameter, welche während des Renderns der Links je nach Kontext dynamisch belegt werden.				

II.2.4.4 Leistungsspezialisierung

II.2.4.4.1 LeistungSpezialisierung

Typ: **LeistungSpezialisierung**

Eine Leistungsspezialisierung dient dem Ergänzen oder Ersetzen von Leistungsmodulen für eine Leistung für bestimmte Ebenen in der Verwaltungshierarchie. Anzugeben ist immer die zu spezialisierende Leistung sowie ein Gebiet. Dies ist in der Regel ein verwaltungspolitisches Gebiet. Optional (eher die

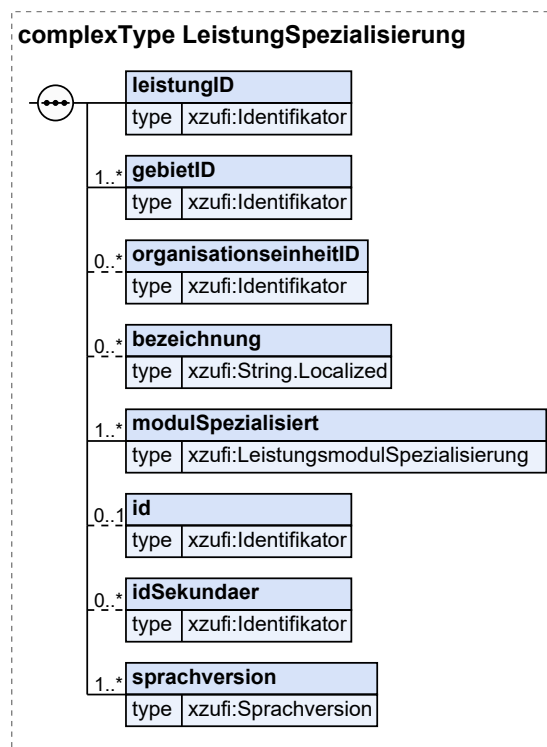
Ausnahme) kann eine konkrete Organisationseinheit angegeben werden. Eine Leistung kann auf mehreren Ebenen spezialisiert werden.

Alle gleichen Spezialisierungsinhalte pro Gebietsfächer sollen in einem LeistungSpezialisierung-Objekt zusammengefasst werden.

Umsetzungshinweise:

Bei gueltigkeitGebietID soll die hierarchische Struktur der Gebiete beachtet werden. Wurde ein Leistungsmodul für einen gesamten Landkreis spezialisiert, muss die ID des Landkreises angegeben werden - jedoch nicht die der darunter liegenden Gebiete, wie Verbandsgemeinden oder Gemeinden, da diese im Landkreis eingeschlossen sind. Weiterhin muss darauf geachtet werden, für vorhandene Zugangskanäle der Leistung auch inhaltlich korrekte Kombinationen von Zugangskanälen zu spezialisieren bzw. diese korrekt auszugeben.

Abbildung II.2.63. LeistungSpezialisierung



Kindelemente von LeistungSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungID	Identifikator	1	II.1.3	28
ID der Leistung, welche spezialisiert werden soll.				
gebietID	Identifikator	1..n	II.1.3	28
Gibt an, für welche Gebiete die Leistung spezialisiert ist.				
organisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Optionale Angabe von Organisationseinheiten, für welche die Leistung spezialisiert ist. Dies ist eine zusätzliche Einschränkung zu angegebenen Gebieten unter "gebietID". Die Organisationseinheit soll in ihren Zuständigkeiten das Gebiet aus "gebietID" enthalten.				

Kindelemente von LeistungSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Optionale Bezeichnung bzw. Überschrift der Spezialisierung, z.B. "Spezielle Hinweise für Landkreis Mansfeld-Südharz".				
modulSpezialisiert	LeistungsmodulSpezialisierung	1..n	II.2.4.4.2	87
Angabe aller Module einer Leistung, welche die übergeordnete Leistung spezialisieren. Es können neue Module hinzugefügt oder bestehende ergänzt oder ersetzt werden.				
id	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale Primäre ID der Leistungsspezialisierung.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs der Leistungsspezialisierung.				
sprachversion	Sprachversion	1..n	II.2.1.15	42
Angabe aller verfügbaren Sprachversionen des Objekts.				

II.2.4.4.2 LeistungsmodulSpezialisierung

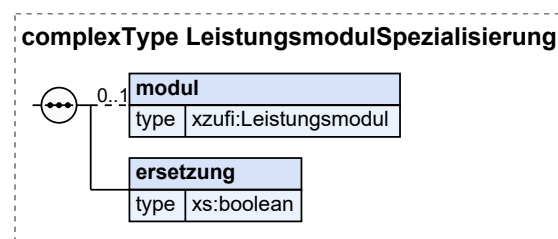
Typ: **LeistungsmodulSpezialisierung**

Dient der Abbildung der Spezialisierung, d.h. dem Ergänzen oder Ersetzen von Leistungsmodulen innerhalb der Verwaltungsebenen.

Der Regelfall ist die Ergänzung von Modulen. Es können in der verwaltungspolitischen Gebietshierarchie bestehende und nicht vorhandene Module ergänzt werden. Wird ein Modul jedoch ersetzt, dann wird die Kette der Spezialisierungen in der Gebietshierarchie an dieser Stelle unterbrochen und mit dem entsprechendem Modul ausgetauscht.

Ein Entfernen oder Löschen von Modulen wird nicht explizit unterstützt. Dieser Anwendungsfall kann jedoch durch Ersetzen mit Leistungsmodulen ohne Inhalt erreicht werden.

Abbildung II.2.64. LeistungsmodulSpezialisierung



Kindelemente von LeistungsmodulSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
modul	Leistungsmodul	0..1	II.2.4.3.1	63
Der Inhalt des spezialisierten Leistungsmoduls. Es kann jede Ableitung von Leistungsmodul verwendet werden. Das Weglassen dieses Elements darf nur in Kombination mit ersetzung = true verwendet werden. Dies bedeutet, dass das übergeordnete Modul quasi entfernt wird. Es ist darauf zu achten, ein Leistungsmodul mit strukturierten				

Kindelemente von Leistungsmodulspezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Daten (Kosten, Fristen, etc) nur einmal zu verwenden. Textmodule dürfen nur einmal pro Textmodultyp verwendet werden.				
ersetzung	xs:boolean	1		
Per Default ist dieser Wert "false", d.h. das Leistungsmodul ergänzt in der Gebietshierarchie übergeordnete Module oder kann diese neu hinzufügen. Der Inhalt des übergeordneten Leistungsmoduls bzw. der übergeordneten Spezialisierung wird inhaltlich ergänzt, also am Ende angefügt.				
Wird dieses Kennzeichen auf true gesetzt, wird der Inhalt der in der Gebietshierarchie übergeordneten Leistungsmoduls bzw. der übergeordneten Spezialisierungen ersetzt. Übergeordnet meint hier die Position innerhalb Verwaltungs- bzw. Gebietshierarchie, d.h. der Angabe von LeistungSpezialisierung.gueltigkeitGebietID. Somit wird ab dem angegebenen Gebiet der Inhalt des Leistungsmodul neu definiert.				
Eine Entfernung von Leistungsmodulen ist nicht vorgesehen, kann aber im Ausnahmefall durch eine Ersetzung mit leeren Leistungsmodulen erreicht werden. D.h. die Elemente im Leistungsmodul werden nicht befüllt.				
Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

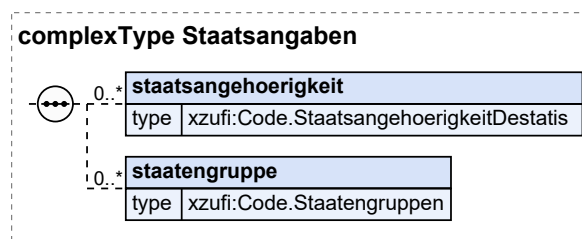
II.2.4.5 Sonstiges

II.2.4.5.1 Staatsangaben

Typ: **staatsangaben**

Zuordnung Staatsangehörigkeiten einzelner Staaten und Staatengruppen, für welche die Leistung Relevanz besitzt. Es soll mindestens ein Element Staatengruppe und/oder Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Abbildung II.2.65. Staatsangaben



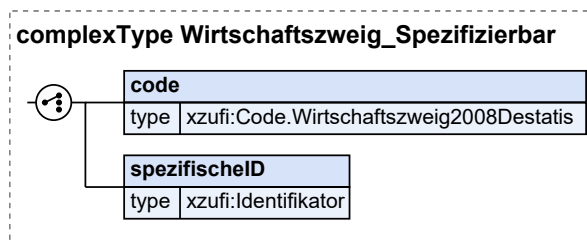
Kindelemente von Staatsangaben				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
staatsangehoerigkeit	Code.StaatsangehoerigkeitDestatis	0..n	II.2.10.2.46	139
Zugeordnete Staatsangehörigkeiten, für welche die Leistung Relevanz besitzt.				
staatengruppe	Code.Staatengruppen	0..n	II.2.10.2.45	139
Zugeordnete Staatengruppen im Bereich der Anerkennung von Abschlüssen / Berufsqualifikationen oder der Dienstleistungserbringung einer spezifischen Herkunftssituation.				

II.2.4.5.2 Wirtschaftszweig_Spezifizierbar

Typ: **Wirtschaftszweig_Spezifizierbar**

Ein Wirtschaftszweig bezeichnet in der Wirtschaft eine Gruppe von Unternehmen, die ähnliche Güter herstellen. Code der Wirtschaftszweige von Destatis oder ein eigener spezifischer Code des Wirtschaftszweiges oder der Branche.

Abbildung II.2.66. Wirtschaftszweig_Spezifizierbar



Kindelemente von Wirtschaftszweig_Spezifizierbar				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Wirtschaftszweig2008Destatis	1	II.2.10.2.53	141
Code des Wirtschaftszweig von Destatis (WZ2008).				
spezifischelD	Identifikator	1	II.1.3	28
Eigener Code/ID für Wirtschaftszweige. Anzustreben ist die Verwendung der offiziellen WZ von Destatis.				

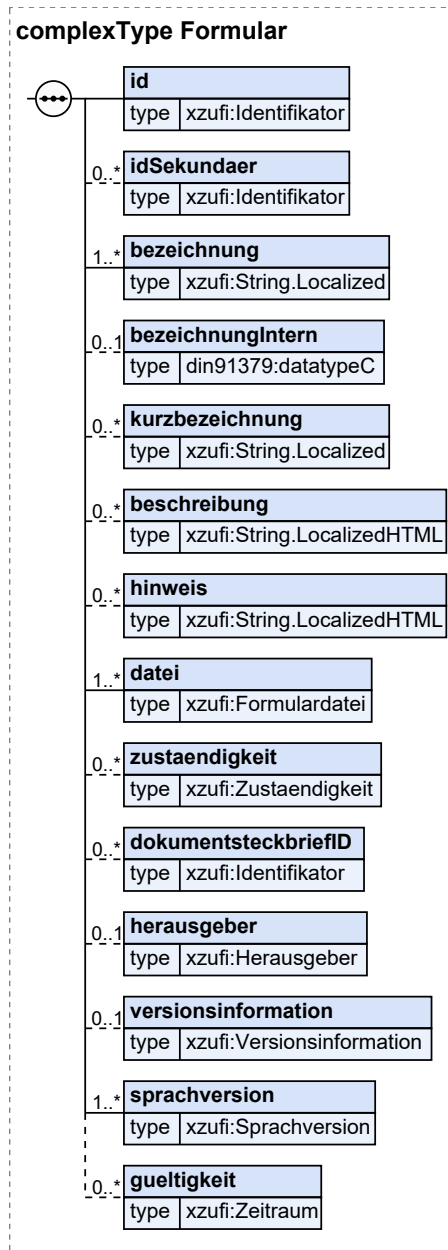
II.2.5 Formular

II.2.5.1 Formular

Typ: **Formular**

Formulare bezeichnen standardisierte Dokumente, in denen individuelle Angaben ergänzt werden können.

Abbildung II.2.67. Formular



Kindelemente von Formular				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
bezeichnung	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Bezeichnung oder Titel des Formulars. Zum Beispiel "Antrag auf Abnahme einer Vermögensauskunft".				

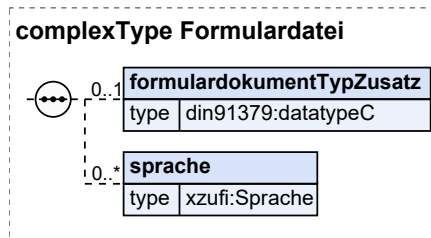
Kindelemente von Formular				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
bezeichnungIntern	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Interne Bezeichnung des Formulars mit Zielgruppe Mitarbeiter der Verwaltung. Zum Beispiel zur Anzeige im Redaktionssystem. Beispiel: "Antrag auf Abnahme einer Vermögensauskunft, Vdr-Nr. '042 020 PDF"				
kurzbezeichnung	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Kurze prägnante Bezeichnung des Formulars. Zum Beispiel "Abnahme einer Vermögensauskunft".				
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Allgemeine Beschreibung des Formulars.				
hinweis	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Ausfüllhinweise zum Formular.				
datei	<code>Formulardatei</code>	1..n	II.2.5.2	91
Zuordnung der konkreten Formulardateien zum Formular. Eine Mehrfachzuordnung ist möglich, um verschiedene Ausgabeformate des inhaltlich gleichen Formulars zuzuordnen. Es sollten keine inhaltlich unterschiedlichen Formulardateien pro Formular zugeordnet sein.				
zustandigkeit	<code>Zustaendigkeit</code>	0..n	II.2.9.1	120
Zugeordnete Zuständigkeiten zum Formular. Definiert, für welche Leistung + Gebiete dieses Formular genutzt werden kann.				
Formularkennzeichen (ref)		1		
Gruppe für spezielle Kennzeichen zur Leistung im Kontext Formulare/Antragstellung.				
kennzeichenFormularSchriftformerfordernis	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Gibt an, ob das Schriftformerfordernis gilt. D.h. eine eigenhändige Unterschrift geleistet werden muss.				
kennzeichenFormularPersoenlich	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Kennzeichen, ob persönliches Erscheinen nötig ist.				
dokumentsteckbriefID	<code>Identifikator</code>	0..n	II.1.3	28
Optionale Referenz auf den Dokumentsteckbrief des FIM-Baustein Datenfelder.				
herausgeber	<code>Herausgeber</code>	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
versionsinformation	<code>Versionsinformation</code>	0..1	II.2.1.19	46
Informationen zur Versionierung.				
sprachversion	<code>Sprachversion</code>	1..n	II.2.1.15	42
Angabe aller verfügbaren Sprachversionen des Objekts.				
gueltigkeit	<code>Zeitraum</code>	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.5.2 Formulardatei

Typ: `Formulardatei` (abstrakt)

Abstrakter Datentyp zur Abbildung einer Formulardatei. Eine Formulardatei ist ein konkretes elektronisches Dokument, wie z.B. ein Formular im PDF-Format.

Abbildung II.2.68. Formulardatei



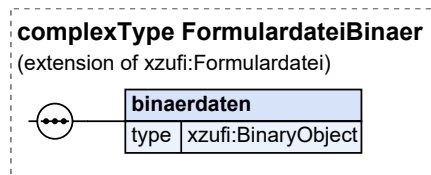
Kindelemente von Formulardatei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
formulardokumentTypZusatz	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Angaben zum Dateityp zum Formularelement. Hier können Zusatzangaben zum Dokumentformat gemacht werden. Insbesondere wenn diese sich nicht mittels MIME-Type abbilden lassen. Beispiel: "PDF interaktiv", "Mobile Ansicht"				
sprache	Sprache	0..n	II.2.1.14	42
Optionale Angabe der Sprache(n) des Formularinhalts. D.h. in welcher Sprache oder Sprachen sind die Eingabefelder beschriftet und Hinweise verfasst.				
Diese Angabe bezieht sich auf die konkret referenzierte Formulardatei.				

II.2.5.3 FormulardateiBinaer

Typ: **FormulardateiBinaer**

Hierüber kann eine Formulardatei binär transportiert werden. Implementiert den abstrakten Typ Formulardatei.

Abbildung II.2.69. FormulardateiBinaer



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Formulardatei** (siehe [Abschnitt II.2.5.2 auf Seite 91](#)).

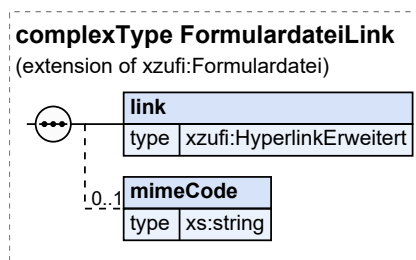
Kindelement von FormulardateiBinaer				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
binaerdaten	BinaryObject	1	II.1.2	27
Binärdaten des Formularelements.				

II.2.5.4 FormulardateiLink

Typ: **FormulardateiLink**

Hierüber kann ein Verweis (Hyperlink) auf eine Formulardatei übertragen werden. Implementiert den abstrakten Typ Formulardatei.

Abbildung II.2.70. FormulardateiLink



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Formulardatei** (siehe [Abschnitt II.2.5.2 auf Seite 91](#)).

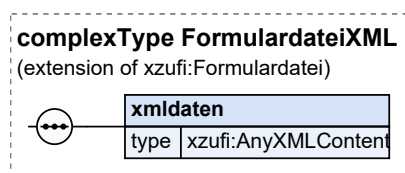
Kindelemente von FormulardateiLink				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
link	HyperlinkErweitert	1	II.2.1.9	37
Link zum Formulardokument.				
mimeCode	xs:string	0..1		
MIME-Code des Formulardokuments, welches in uri angegeben wird.				

II.2.5.5 FormulardateiXML

Typ: **FormulardateiXML**

Hierüber kann eine Formulardatei in XML transportiert werden. Implementiert den abstrakten Typ Formulardatei.

Abbildung II.2.71. FormulardateiXML



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Formulardatei** (siehe [Abschnitt II.2.5.2 auf Seite 91](#)).

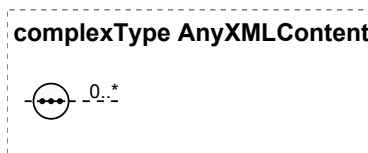
Kindelement von FormulardateiXML				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
xmldataen	AnyXMLContent	1	II.2.5.6	94
Formulardokument in beliebigem XML-Format				

II.2.5.6 AnyXMLContent

Typ: **AnyXMLContent**

Datentyp zur Abbildung beliebiger XML-Formate.

Abbildung II.2.72. AnyXMLContent



II.2.6 Organisationseinheit

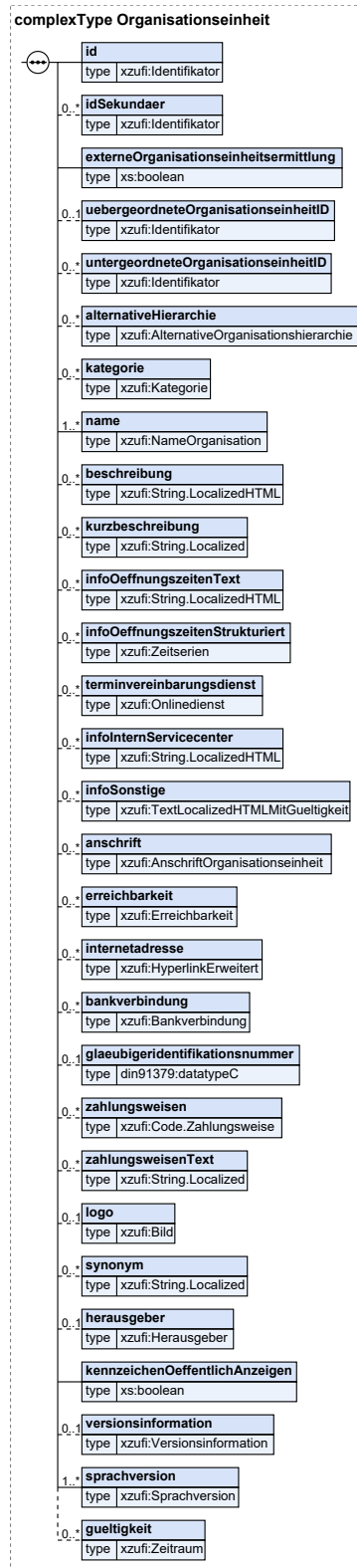
II.2.6.1 Organisationseinheit

Typ: **Organisationseinheit**

Eine Organisationseinheit bezeichnet zum Beispiel Ämter, Institutionen oder Vereine mit Angabe der jeweiligen Kommunikationskanäle, der Anschrift, den Öffnungszeiten und weiteren Informationen.

Kann - z.B. im Rahmen einer Zuständigkeitsermittlung - nur eine externe Ressource zur OE-Ermittlung übertragen werden, muss das Kennzeichen "externeOrganisationsermittlung" gesetzt sein.

Abbildung II.2.73. Organisationseinheit



Kindelemente von Organisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
externeOrganisationseinheitsermittlung	xs:boolean	1		
Kann anstatt der realen Organisationseinheit nur ein Verweis (Link) auf eine externe OE-Ermittlung gegeben werden, muss dieses Kennzeichen gesetzt sein (true). In diesem Falle muss auch der Name der OE sowie internet-adresse mit den Links zur externen Ermittlung übertragen werden. Default ist "false" für dieses Kennzeichen. D.h. die reale OE wird übermittelt. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
uebergeordneteOrganisationseinheitID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID der direkt übergeordneten Organisationseinheit. Über über- und untergeordnete Organisationseinheiten kann die primäre Hierarchie der Organisation aufgespannt werden. Weitere alternative Hierarchien/Netze können über alternativeHierarchie abgebildet werden.				
untergeordneteOrganisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs der direkt untergeordneten Organisationseinheiten. Über über- und untergeordnete Organisationseinheiten kann die primäre Hierarchie der Organisation aufgespannt werden. Weitere alternative Hierarchien/Netze können über alternativeHierarchie abgebildet werden. Die Angabe der untergeordneten IDs ist im Sinne des Datenmodells redundant. Sie sollen aber zum effizienteren Abruf der Hierarchie mit angegeben werden.				
alternativeHierarchie	AlternativeOrganisationshierarchie	0..n	II.2.6.10	109
Zugeordnete Organisationseinheiten sind alle Organisationseinheiten, die mit der Quellorganisationseinheit in Beziehung stehen. Die zugeordneten Organisationseinheiten werden über deren ID und die Art der Beziehung repräsentiert.				
kategorie	Kategorie	0..n	II.2.1.11	39
Eine Organisationseinheitskategorie dient zur Kategorisierung/Gruppierung von Organisationseinheiten.				
name	NameOrganisation	1..n	II.2.6.7	106
Name bzw. Bezeichnung der Organisationseinheit.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine Beschreibung der OE. Soll nicht für Leistungsbeschreibungen oder der Angabe von Zuständigkeiten verwendet werden.				
kurzbeschreibung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Kurze Beschreibung der OE.				
infoOeffnungszeitenText	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Angaben zu Öffnungszeiten in textueller Form. Eine strukturierte Angabe von Öffnungs- und Servicezeiten ist über infoOeffnungszeitenStrukturiert möglich.				
infoOeffnungszeitenStrukturiert	Zeitreihen	0..n	II.2.6.9	107
Öffnungszeiten werden über Zeitserien abgebildet. Es können mehrere Zeiten für verschiedene Gültigkeitsräume oder Ausprägungen (Besuchszeit, Anmeldezeit) angegeben werden.				
terminvereinbarungsdienst	Onlinedienst	0..n	II.2.7.1	109

Kindelemente von Organisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angaben eines oder mehrerer Dienste für Terminvereinbarungen für die Organisationseinheit. Gibt es verschiedene Dienste für verschiedene Leistungen, kann der Typ OnlinedienstErweitert mit den entsprechenden Zuständigkeiten angegeben werden.				
infoInternServicecenter	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Interne Informationen für die Zielgruppe Servicecenter-Mitarbeiter.				
infoSonstige	<code>TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit</code>	0..n	II.2.1.18	46
Sonstige Angaben, z.B. für aktuelle Angaben. "Haupteingang derzeit verlegt wegen Bauarbeiten." o.ä. Es können mehrere Informationen mit mehreren Gültigkeitszeiträumen angegeben werden.				
anschrift	<code>AnschriftOrganisationseinheit</code>	0..n	II.2.6.4	100
Zugeordnete Anschriften, wie z.B. Besuchsanschrift oder Postanschrift. Hat eine Organisationseinheit mehrere Standorte, sollte dies mit weiteren untergeordneten Organisationseinheiten abgebildet werden.				
erreichbarkeit	<code>Erreichbarkeit</code>	0..n	II.2.1.6	34
Zugeordnete Erreichbarkeitskanäle für Personen, wie z.B. Telefon oder E-Mail.				
internetadresse	<code>HyperlinkErweitert</code>	0..n	II.2.1.9	37
Zugeordnete Internetadressen.				
bankverbindung	<code>Bankverbindung</code>	0..n	II.2.6.5	101
Zugeordnete Bankverbindungen.				
glaebigeridentifikationsnummer	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Das neue SEPA-Lastschriftverfahren sieht im SEPA-Lastschriftmandat ein verpflichtendes Merkmal zur kontounabhängigen und eindeutigen Kennzeichnung des Lastschriftgläubigers (Creditor Identifier/CI, Gläubiger-Identifikationsnummer oder Gläubiger-ID) vor.				
zahlungsweise	<code>Code.Zahlungsweise</code>	0..n	II.2.10.2.54	141
Angabe unterstützter Zahlungsweisen in dieser OE				
zahlungsweiseText	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Angaben zu erlaubten Zahlungsweisen als Freitext. Es ist die Angabe der Codes zu bevorzugen.				
logo	<code>Bild</code>	0..1	II.2.1.2	32
Referenz auf Logo oder Wappen der Organisationseinheit. Z. B. auf das einer Kommune. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Verwendung offizieller Wappen in der Regel Zustimmungen eingeholt werden müssen. Das Übertragen des Logos im Standard ist nicht gleichzusetzen mit der Erlaubnis zur Verwendung.				
synonym	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Zugeordnete Synonyme, z.B. "Rathaus", "Ordnungsamt"				
herausgeber	<code>Herausgeber</code>	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
kennzeichenOeffentlichAnzeigen	<code>xs:boolean</code>	1		
Steuerung zur Anzeige der Organisationseinheit in Portalen (true - darf in öffentlichen Portalen, wie zum Beispiel Bundes-, Landes- oder Kommunalportale, angezeigt werden; false - darf nur übertragen, aber nicht in öffentlichen Portalen angezeigt werden). Darf auch bei false als Information an die Servicecenter der 115 übermittelt und dort für die Mitarbeiter ausgegeben werden. Default-Wert ist true.				

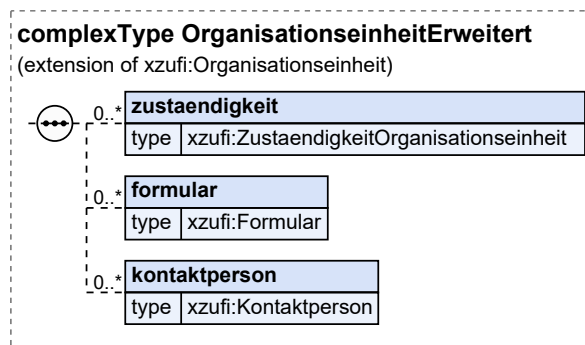
Kindelemente von Organisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Dieses Element/Attribut hat den Wert „true“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
versionsinformation	Versionsinformation	0..1	II.2.1.19	46
Informationen zur Versionierung.				
sprachversion	Sprachversion	1..n	II.2.1.15	42
Angabe aller verfügbaren Sprachversionen des Objekts.				
gultigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.6.2 OrganisationseinheitErweitert

Typ: **OrganisationseinheitErweitert**

OrganisationseinheitErweitert ist eine Ableitung von Organisationseinheit mit zugeordneten Zuständigkeiten, Kontaktpersonen und Formularen.

Abbildung II.2.74. OrganisationseinheitErweitert



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Organisationseinheit** (siehe [Abschnitt II.2.6.1 auf Seite 94](#)).

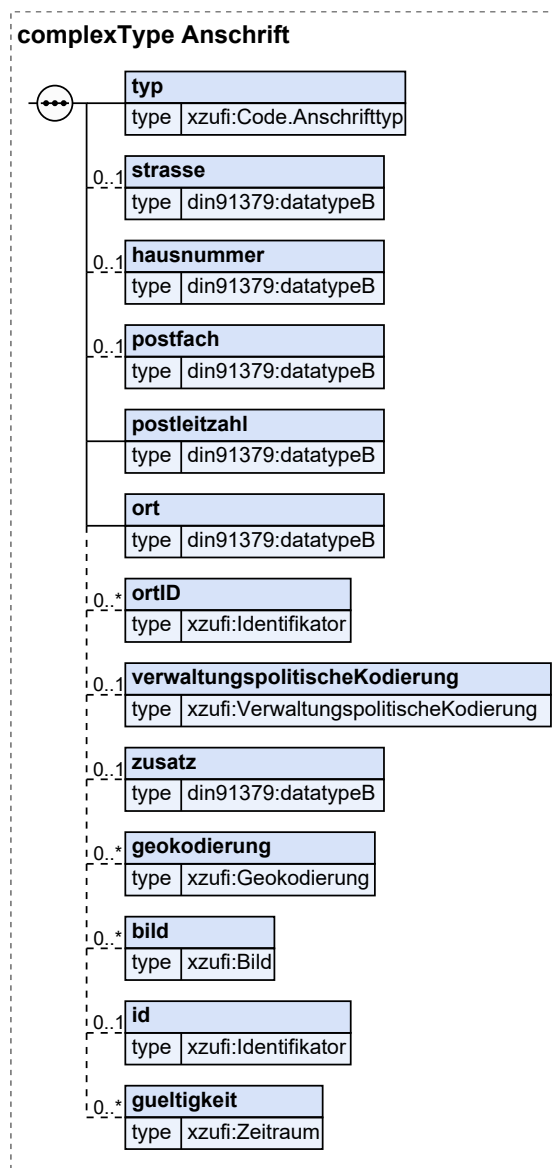
Kindelemente von OrganisationseinheitErweitert				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zustaendigkeit	ZustaendigkeitOrganisationseinheit	0..n	II.2.9.3	122
Angabe der Zuständigkeit (sachlich und örtlich)				
formular	Formular	0..n	II.2.5.1	89
Angabe von Formularen der OE				
kontaktperson	Kontaktperson	0..n	II.2.6.6	103
Angabe von Kontaktpersonen der OE				

II.2.6.3 Anschrift

Typ: **Anschrift**

Eine Anschrift umfasst alle Informationen (z.B. Straße, Wohnort), die z. B., die für die Zusendung einer Postsendung notwendig sind.

Abbildung II.2.75. Anschrift



Kindelemente von Anschrift				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
typ	Code.Anschrifttyp	1	II.2.10.2.1	128
Zugeordneter Typ der Anschrift.				
strasse	datatypeB	0..1	III.C.1	259
Straßenname ohne Hausnummer.				
hausnummer	datatypeB	0..1	III.C.1	259
Hausnummer der Anschrift.				
postfach	datatypeB	0..1	III.C.1	259

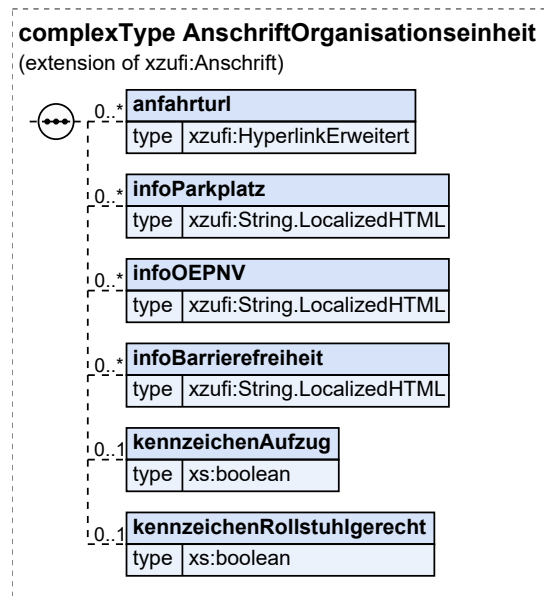
Kindelemente von Anschrift				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Bezeichnung/Nummer des Postfachs der Anschrift.				
postleitzahl	datatypeB	1	III.C.1	259
Postleitzahl der Anschrift.				
ort	datatypeB	1	III.C.1	259
Ort als Freitext wie in Anschrift zu verwenden.				
ortID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Optionale IDs des Ortes (z.B. GebietsID). Es sollen hier nicht verwaltungspolitische Kodierungen, wie z.B. AGS verwendet werden. Hierfür soll das Element verwaltungspolitischeKodierung verwendet werden.				
verwaltungspolitischeKodierung	VerwaltungspolitischeKodierung	0..1	II.2.3.5	55
Die "verwaltungspolitischeKodierung" beinhaltet Informationen, mit denen eine Anschrift verwaltungspolitisch eindeutig zugeordnet werden kann.				
zusatz	datatypeB	0..1	III.C.1	259
Ein Anschriftenzusatz beinhaltet ggf. erforderliche weitere Präzisierungen zu einer Anschrift. Beispiele: Hinterhof, 3. Aufgang, Haus A, 3. Stock, Appartement 25a, 3. Stock - Appartement 25 a, #325a, Raum 77				
geokodierung	Geokodierung	0..n	II.2.3.4	54
Zugeordnete geografische Position der Anschrift. Es wird empfohlen das Koordinatensystem EPSG-Code: 4326 zu verwenden (entspricht WGS84 Weltkoordinaten).				
bild	Bild	0..n	II.2.1.2	32
Referenz auf Bilder des Standorts der Organisationseinheit, z.B. des Gebäudes oder Zugangs.				
id	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale Primäre ID.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume, in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.6.4 AnschriftOrganisationseinheit

Typ: **AnschriftOrganisationseinheit**

AnschriftOrganisationseinheit ist von Anschrift abgeleitet und enthält zusätzlich Informationen zur physischen Erreichbarkeit.

Abbildung II.2.76. AnschriftOrganisationseinheit



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Anschrift** (siehe [Abschnitt II.2.6.3 auf Seite 98](#)).

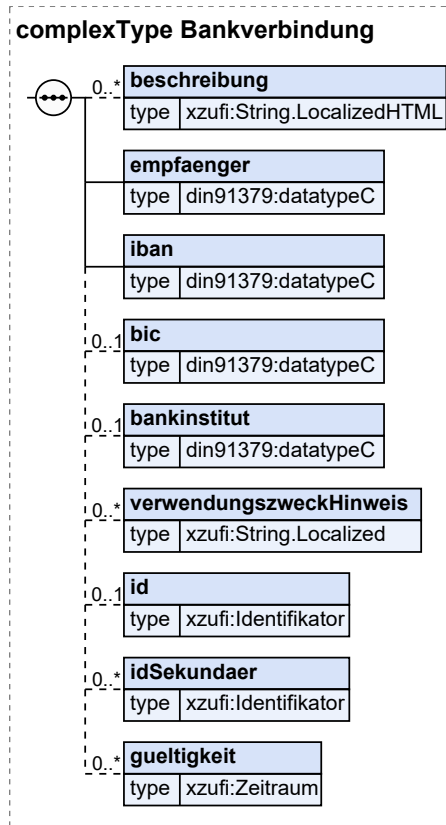
Kindelemente von AnschriftOrganisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfahrturl	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Zugeordnete URLs für eine Anfahrsbeschreibung im Internet.				
infoParkplatz	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Angaben zu Parkplätzen. Diese Information bezieht sich in der Regel auf die Besuchsanschrift der Organisationseinheit.				
infoOEPNV	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Angaben zur Erreichbarkeit mit dem ÖPNV. Diese Information bezieht sich in der Regel auf die Besuchsanschrift der Organisationseinheit.				
infoBarrierefreiheit	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Angaben zur Barrierefreiheit der OE. Diese Information bezieht sich in der Regel auf die Besuchsanschrift der Organisationseinheit.				
kennzeichenAufzug	xs:boolean	0..1		
Kennzeichen, ob ein Aufzug vorhanden ist. Diese Information bezieht sich in der Regel auf die Besuchsanschrift der Organisationseinheit.				
kennzeichenRollstuhlgerecht	xs:boolean	0..1		
Kennzeichen, ob die OE rollstuhlgerecht ist. Diese Information bezieht sich in der Regel auf die Besuchsanschrift der Organisationseinheit.				

II.2.6.5 Bankverbindung

Typ: **Bankverbindung**

Eine Bankverbindung umfasst alle notwendigen Informationen, um eine Überweisung auf ein Bankkonto vorzunehmen. Der Datentyp orientiert sich an SEPA-Überweisungen.

Abbildung II.2.77. Bankverbindung



Kindelemente von Bankverbindung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
beschreibung	<code>String.LocalizedHTML</code>	0..n	II.1.5	29
Beschreibung/Erläuterung zur Verwendung dieser Bankverbindung.				
empfaenger	<code>datatypeC</code>	1	III.C.1	259
Der Empfänger / Kontoinhaber auf dem Überweisungsträger.				
iban	<code>datatypeC</code>	1	III.C.1	259
Die IBAN (Kontonummer) setzt sich folgendermaßen zusammen: 2-stelliger Ländercode (bestehend aus Buchstaben) 2-stellige Prüfziffer (bestehend aus Ziffern) max. 30-stellige Kontoidentifikation (bestehend aus Buchstaben und/oder Ziffern)				
bic	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Der SWIFT-BIC (BIC ist die Abkürzung für Bank Identifier Code) wird umgangssprachlich auch BIC-Code oder SWIFT-Code genannt. Es handelt sich um einen international standardisierten Bankcode.				
bankinstitut	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Bankinstitut des Empfängers				
verwendungszweckHinweis	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28

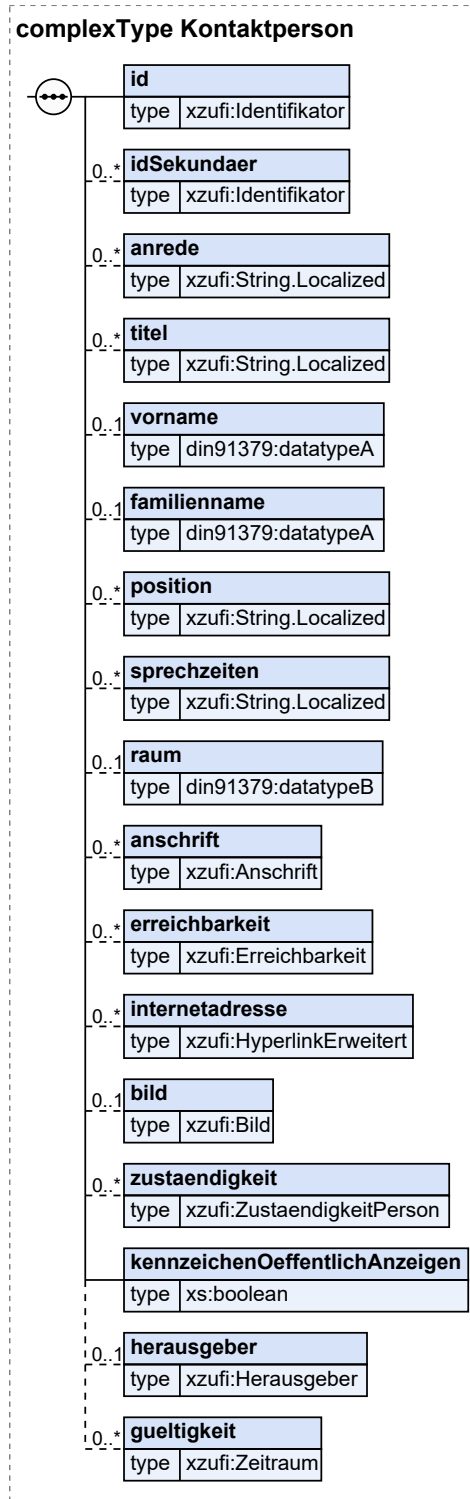
Kindelemente von Bankverbindung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Hinweise zur Angabe des Verwendungszwecks / Referenz der Überweisung bzw. Kassenzzeichen				
id	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.6.6 Kontaktperson

Typ: **Kontaktperson**

Kontaktperson ist eine natürliche Person, welche eine Aufgabe im Kontext einer Organisationseinheit durchführt.

Abbildung II.2.78. Kontaktperson



Kindelemente von Kontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID. Hier wird der in XZuFi übergreifend genutzte Datentyp Identifikator verwendet.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
anrede	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Anreder der Person, z.B. "Frau".				
titel	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Titel der Person, z.B. "Dr."				
vorname	datatypeA	0..1	III.C.1	259
Vorname der Person.				
familienname	datatypeA	0..1	III.C.1	259
Familien- bzw. Nachname der Person.				
position	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Angaben zur Position/Funktion der Person.				
sprechzeiten	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Angaben zu Sprechzeiten der Person.				
raum	datatypeB	0..1	III.C.1	259
Angaben zum Raum der Person.				
anschrift	Anschrift	0..n	II.2.6.3	98
Die Angabe ist in der Regel nicht erforderlich. Hier sollen nur von der Organisationseinheit, welcher die Kontaktperson zugeordnet ist, abweichende oder spezielle Anschriften angegeben werden.				
erreichbarkeit	Erreichbarkeit	0..n	II.2.1.6	34
Angabe von Erreichbarkeitskanälen der Kontaktperson. Dies ist z.B. die persönliche E-Mail oder die Telefonnummer mit konkreter Durchwahl. Allgemeine Kanäle der übergeordneten Organisationseinheit sollen nicht wiederholt angegeben werden.				
internetadresse	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Angabe einer speziellen Internetadresse, welche weitere Informationen zur Kontaktperson bereitstellt. Die offizielle Internetadresse der übergeordneten Organisationseinheit soll hier nicht wiederholt angegeben werden.				
bild	Bild	0..1	II.2.1.2	32
Referenz auf Bild der Kontaktperson. Hingewiesen wird darauf, dass die Bereitstellung von Bildern rechtlich geregelt sein muss (Recht am eigenen Bild/ Persönlichkeitsrecht).				
zustandigkeit	ZustandigkeitPerson	0..n	II.2.9.5	123
Zuständigkeitsangaben zur Kontaktpersonen dürfen immer nur eine Untermenge der Zuständigkeiten der Organisationseinheit sein. Sie dienen zur Einschränkung und/oder Präzisierung der Zuständigkeit der Kontaktperson. Zum Beispiel wenn dieser nur für bestimmte Leistungen oder Familiennamen zuständig ist.				
kennzeichenOeffentlichAnzeigen	xs:boolean	1		
Steuerung zur Anzeige der Person in Portalen (true - darf in öffentlichen Portalen, wie zum Beispiel die Bundes-, Landes- oder Kommunalportale, angezeigt werden; false - darf nur übertragen, aber nicht in öffentlichen Portalen angezeigt werden). Darf auch bei false als Information an die Servicecenter der 115 übermittelt und dort für die Mitarbeiter ausgegeben werden.				

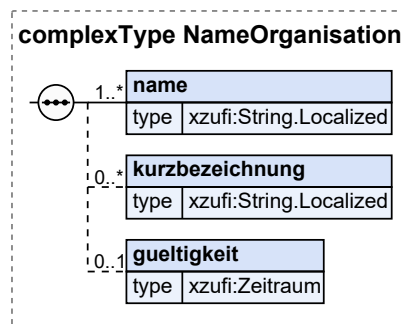
Kindelemente von Kontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Default-Wert ist false. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
herausgeber	Herausgeber	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gultig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.6.7 NameOrganisation

Typ: **NameOrganisation**

"NameOrganisation" fasst die Angaben zum Namen einer Organisation zusammen.

Abbildung II.2.79. NameOrganisation



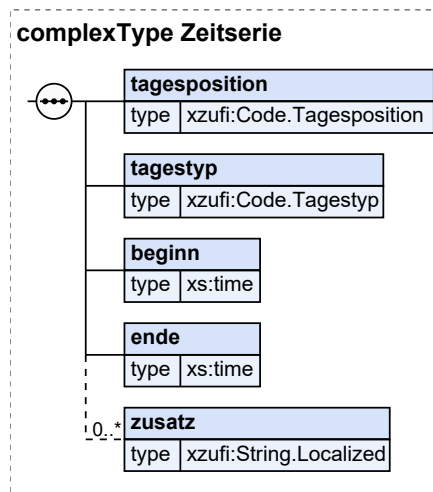
Kindelemente von NameOrganisation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
name	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Offizieller Name einer Organisation. Entspricht bei registrierten Organisationen dem im Register eingetragenen Namen. Im Kontext XZuFi soll hier der vollständige Name der Organisationseinheit angegeben werden, d.h. die vollständige Hierarchie. Zum Beispiel "Stadtverwaltung Musterstadt - Dezernat II - Bürgerservice".				
kurzbezeichnung	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Kurzbezeichnung des Namens einer Organisation. Im Kontext XZuFi soll hier der einfache Name der Organisationseinheit angegeben werden, d.h. ohne die vollständige Hierarchie. Zum Beispiel "Bürgerservice".				
gueltigkeit	Zeitraum	0..1	II.1.6	29
Optionaler Gültigkeitszeitraum des Namens der Organisation				

II.2.6.8 Zeitserie

Typ: **zeitserie**

Dieser Datentyp repräsentiert eine Regel zur Positionierung einer Zeitserie, z.B. für eine Öffnungszeit. Im Objekt lassen sich eine Position und ein Typ definieren (Regel). Dazu werden eine Beginn- und eine Endzeit angegeben. Ergänzt werden kann der Zeitraum durch einen Zusatztext. Zeitserie repräsentiert innerhalb der gesamten regulären Zeitserien ein Zeitfenster.

Abbildung II.2.80. Zeitserie



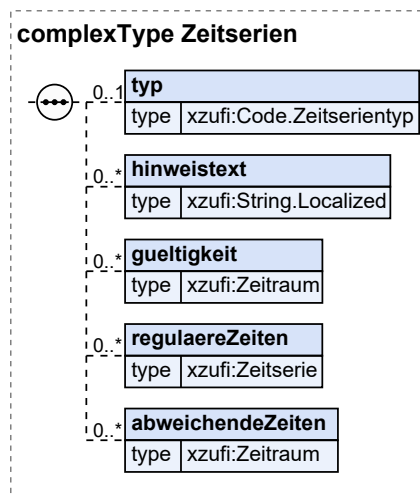
Kindelemente von Zeitserie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
tagesposition	Code.Tagesposition	1	II.2.10.2. 47	139
Tagesposition definiert die Stellung des Zeitelementes im Kontext des Tagesstyp. Tagesposition kann dabei absolute (15.), relative (letzter) oder mehrfache (jeden) Positionen definieren.				
tagestyp	Code.Tagestyp	1	II.2.10.2. 48	139
Tagestyp definiert die Art der Zeitserie. Typischerweise sind dies bestimmte Wochentage oder eine Menge von Tagen. Die Kombination von Tagesposition und Tagesstyp wird in verschiedenen Zeitrahmen definiert. Jeden Montag betrifft beispielsweise jede Woche am Montag. Jeden Arbeitstag betrifft alle aufeinanderfolgenden Tage an denen gearbeitet wird. 15. Tag betrifft jeweils den 15. Tag eines Monats. Der Kontext wird somit immer in der nächst höheren Zeitebene gesetzt. Definitionen für einzelne Tage im Jahr erfolgen aktuell als abweichende Öffnungszeit, da die Zeitspanne hierfür zu groß ist.				
beginn	xs:time	1		
Beginn ist die Uhrzeit zu der das Zeitfenster in der Kombination von Tagesposition und Tagesstyp beginnt.				
ende	xs:time	1		
Ende ist die Uhrzeit zu der das Zeitfenster in der Kombination von Tagesposition und Tagesstyp endet.				
zusatz	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Zusatz ist ein ergänzender Text für das spezifische Zeitfenster der Öffnungszeit. Dies betrifft insbesondere Einschränkungen wie z.B. nur für alleinerziehende Mütter.				

II.2.6.9 Zeitserien

Typ: **zeitserien**

Dieser Datentyp repräsentiert eine Menge an Regeln von Zeitserien bzw. Öffnungszeitenelementen. Zudem können eine Menge von Sonderzeitserien angebunden werden, welche aus einem Beginn- und einem Enddatum sowie einem Erläuterungstext bestehen. Unter Zeitserien können aber auch nur allgemein Hinweistexte wie Termine nur nach telefonischer Vereinbarung hinterlegt werden. Die Schließzeit ist die Abwesenheit von Öffnungszeiten im definierten Zeitraum. Spezielle abweichende Zeiten, wie z.B. Feiertage, können über abweichende Zeiten und Angabe des Zusatzes angegeben werden. Das Modell orientiert sich am Entwurf des Datenmodells von Fokus Fraunhofer für verzeichnisbasierte Zuständigkeitsfinder.

Abbildung II.2.81. Zeitserien



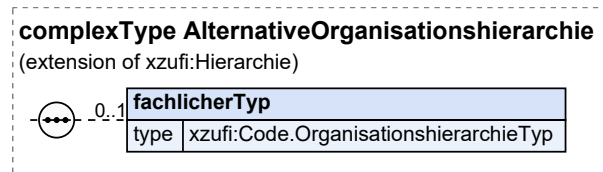
Kindelemente von Zeitserien				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
typ	Code.Zeitserientyp	0..1	II.2.10.2. 56	141
Der Zeitserientyp definiert spezielle Ausprägungen der Art der Zeitserie. Dies können z.B. allgemeine Öffnungszeiten, Besuchszeiten oder Servicezeiten sein. Wird kein spezieller Typ angegeben, ist von einer allgemeinen Öffnungszeit auszugehen.				
hinweistext	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Der Hinweistext repräsentiert eine allgemeine Beschreibung der Zeiten.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume, in denen die Öffnungszeit gültig ist. Dies können sowohl nacheinander liegende oder überschneidende Zeiträume sein.				
regulaereZeiten	Zeitserie	0..n	II.2.6.8	106
Reguläre Zeiten definieren die regelmäßig wiederkehrende Erreichbarkeit als eine Menge von Zeitfenstern. Sie können im Einzelfall durch abweichende Zeiten erweitert oder eingeschränkt werden. Jedes Zeitfenster der regulären Zeit kann in einem Zusatztext Einschränkungen wie z.B. nur für alleinerziehende Mütter definieren.				
abweichendeZeiten	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Abweichende Zeiten definiert jeden Zeitraum der von der regulären Zeit abweicht. Dies können z.B. ergänzende Öffnungszeiten oder Schließzeiten sein. Im Zusatz ist ein entsprechender Hinweis anzugeben.				

II.2.6.10 AlternativeOrganisationshierarchie

Typ: **AlternativeOrganisationshierarchie**

AlternativeOrganisationshierarchie leitet sich von Hierarchie ab und dient zum Abbilden alternativer Hierarchien / Netze von Organisationen.

Abbildung II.2.82. AlternativeOrganisationshierarchie



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Hierarchie** (siehe [Abschnitt II.2.1.7 auf Seite 35](#)).

Kindelement von AlternativeOrganisationshierarchie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
fachlicherTyp	Code.OrganisationshierarchieTyp	0..1	II.2.10.2.35	136
Typisierung der fachlichen Beziehung zwischen Quell- und Zielorganisationseinheit. Die Codeliste ist frei und muss zwischen den Partnern vereinbart werden.				

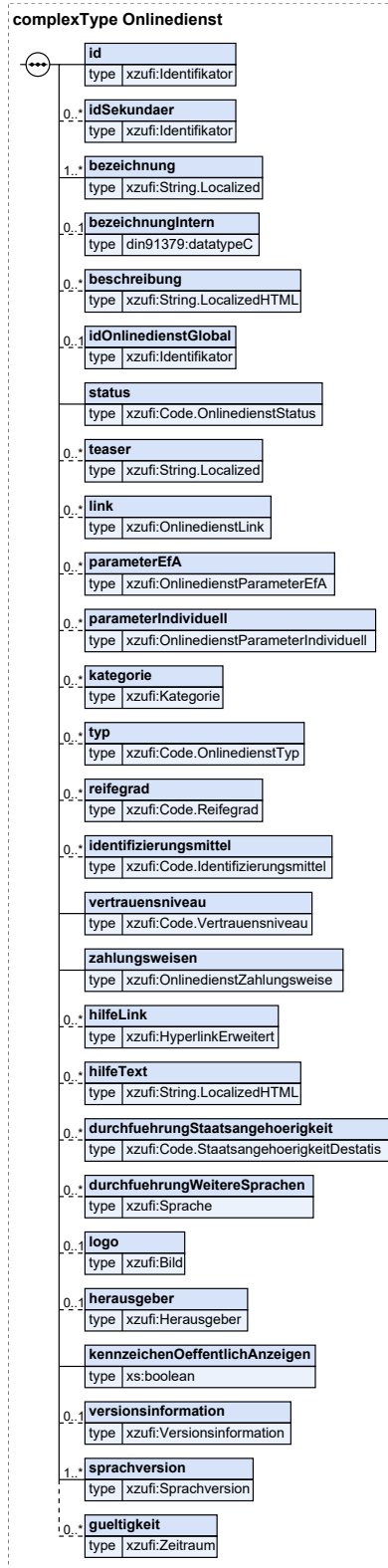
II.2.7 Onlinedienst

II.2.7.1 Onlinedienst

Typ: **onlinedienst**

Im Internet verfügbarer Dienst zur elektronischen Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen.

Abbildung II.2.83. Onlinedienst



Kindelemente von Onlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
Primäre ID des Onlinedienstes aus Herausgebersicht (z.B. Redaktionssystem)				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
bezeichnung	String.Localized	1..n	II.1.4	28
Öffentliche Bezeichnung des Onlinedienstes.				
bezeichnungIntern	datatypeC	0..1	III.C.1	259
Interne Bezeichnung des Onlinedienstes mit Zielgruppe Mitarbeiter der Verwaltung. Zum Beispiel zur Anzeige im Redaktionssystem.				
beschreibung	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Allgemeine Beschreibung des Onlinedienstes.				
idOnlinedienstGlobal	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Um im FIM-Kontext einen Onlinedienst über die idOnlinedienstGlobal eindeutig, d. h. überschneidungsfrei zu anderen Onlinediensten zu identifizieren, sollte die idOnlinedienstGlobal als URN definiert werden. Um trotz der dezentralen Vergabe Eindeutigkeit sicherzustellen, sollte die URN einigen Grundprinzipien folgen. Die URN beginnt immer mit urn: anschließend sollte der sogenannte Namensraum definiert werden, also der Teil der URN, der definiert, in welchem Kontext die ID eindeutig ist. Der Namensraum sollte von denjenigen definiert werden, der den Onlinedienst bereitstellt. I. d. R. wird dazu eine Domäne verwendet, die dem Bereitsteller des Onlinedienst eindeutig zugewiesen ist. Wird ein Onlinedienst von einem Bundesland bereitgestellt, bietet es sich an auf dessen zentrale Domäne zurückzugreifen. Also im Beispiel von Schleswig-Holstein auf schleswig-holstein.de. Eine URN für einen durch Schleswig-Holstein bereitgestellten Dienst würde folglich mit urn:schleswig-holstein:de: beginnen. Der darauf folgende Teil muss dann so gewählt werden, dass der Onlinedienst innerhalb aller Onlinedienste des Bereitstellers eindeutig identifiziert werden kann. Dazu sollte i. d. R. die Fachlichkeit vorkommen bei Bedarf auch der Betreiber oder eine Version, also z. B. urn:schleswig-holstein:de:wohngeld oder urn:schleswig-holstein:de:wohngeld:dataport.				
status	Code.OnlinedienstStatus	1	II.2.10.2.32	135
Zugeordneter Status des Onlinedienstes in dessen "Lebenszyklus". Der Status bzw. die Codeliste Onlinedienststatus dient nicht zur Steuerung der öffentliche Anzeige. Dafür soll das kennzeichenOeffentlichAnzeigen verwendet werden.				
teaser	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Teaser-Text des Onlinedienstes, um ihn z.B. in Suchergebnislisten kurz zu erläutern.				
link	OnlinedienstLink	0..n	II.2.7.3	113
URL zum Onlinedienst inklusiver aller Parameter. Vorhandene dynamische Parameter müssen zusätzlich angehängen werden. Es ist unbedingt die Codeliste OnlinedienstStatus zu beachten. Je nach Status ist die Angabe eines Links für den Onlinedienst Pflicht.				
parameterEfa	OnlinedienstParameterEfa	0..n	II.2.7.5	115
Efa-Parameter zur Konfiguration des Dienstes. Hierbei handelt es sich um Key/Value Paare. Die Keys sind durch eine Codeliste vorgegeben.				
parameterIndividuell	OnlinedienstParameterIndividuell	0..n	II.2.7.6	116
Individuelle Parameter zur Konfiguration des Onlinedienstes. Die Parameter sind Key/Value-Paare. Hierbei handelt es sich nicht um URL-Parameter. Die hier hinterlegten Parameter sollen also insbesondere nicht an die URLs zu den Diensten angehängt werden. Dieses Element kann übermittelt werden, falls eine separate Betrachtung von Parametern im Anwendungsfall wichtig ist.				

Kindelemente von Onlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kategorie	Kategorie	0..n	II.2.1.11	39
Eine Onlinedienstkategorie dient zur Kategorisierung/Gruppierung von Onlinediensten.				
typ	Code.OnlinedienstTyp	0..n	II.2.10.2.33	135
Dient zur weiteren Charakterisierung und Typisierung von Onlinediensten. Zum Beispiel zur Kennzeichnung verschiedener Querschnittsdienste.				
reifegrad	Code.Reifegrad	0..n	II.2.10.2.38	137
Das Reifegradmodell dient als Maßstab zur Messung der Digitalisierungs-Niveaus von Verwaltungsleistungen.				
identifizierungsmittel	Code.Identifizierungsmittel	0..n	II.2.10.2.17	131
Angabe der zulässigen Identifizierungsmittel für den Onlinedienst.				
vertrauensniveau	Code.Vertrauensniveau	1	II.2.10.2.52	140
Angabe des Vertrauensniveaus (Level of Assurance). Es handelt sich am Onlinedienst um die tatsächliche Realisierung der gesetzlichen Forderung aus der Verwaltungsleistung.				
zahlungsweisen	OnlinedienstZahlungsweise	1	II.2.7.4	114
Angabe von zulässigen Zahlungsweisen eines Onlinedienst bzw. Angabe der Kostenfreiheit.				
hilfeLink	HyperlinkErweitert	0..n	II.2.1.9	37
Angabe von Links zu Hilfe-Ressourcen zum Onlinedienst.				
hilfeText	String.LocalizedHTML	0..n	II.1.5	29
Kurzer Hilfetext zum Onlinedienst.				
durchfuehrungStaatsangehoerigkeit	Code.StaatsangehoerigkeitDestatis	0..n	II.2.10.2.46	139
Angabe der zur Inanspruchnahme des Dienstes möglichen Staatsangehörigkeiten.				
durchfuehrungWeitereSprachen	Sprache	0..n	II.2.1.14	42
Mit dem XZuFi-Feld „durchfuehrungWeitereSprachen“ soll eine Information über den Onlinedienst erteilt werden, die darüber Auskunft gibt, ob mindestens die GUI (also das Frontend) des Onlinedienstes in einer anderen Sprache als Deutsch angeboten wird.				
logo	Bild	0..1	II.2.1.2	32
Referenz auf Logo des Onlinedienstes.				
herausgeber	Herausgeber	0..1	II.2.1.8	36
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
kennzeichenOeffentlichAnzeigen	xs:boolean	1		
Steuerung zur Anzeige von Onlinediensten in Portalen (true - darf in öffentlichen Portalen, wie zum Beispiel die Bundes-, Landes- oder Kommunalportale, angezeigt werden; false - darf nur übertragen, aber nicht in öffentlichen Portalen angezeigt werden).				
Darf auch bei false als Information an die Servicecenter der 115 übermittelt und dort für die Mitarbeiter ausgegeben werden.				
Dieses Kennzeichen sollte im Zusammenhang mit dem Status eines Onlinedienstes gesetzt werden. Die Referenz dazu befindet sich in der Codeliste OnlinedienstStatus.				
versionsinformation	Versionsinformation	0..1	II.2.1.19	46

Kindelemente von Onlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Informationen zur Versionierung.				
sprachversion	Sprachversion	1..n	II.2.1.15	42
Angabe aller verfügbaren Sprachversionen des Objekts. Achtung: Dies betrifft nur die Metadaten der aktuellen Klasse und ist nicht zu verwechseln, in welchen Sprachen der Onlinedienst abgewickelt werden kann.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gueltigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.7.2 OnlinedienstErweitert

Typ: **OnlinedienstErweitert**

Erweiterter Datentyp für Onlinedienste zur Übertragung von Zuständigkeiten.

Abbildung II.2.84. OnlinedienstErweitert



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Onlinedienst** (siehe [Abschnitt II.2.7.1 auf Seite 109](#)).

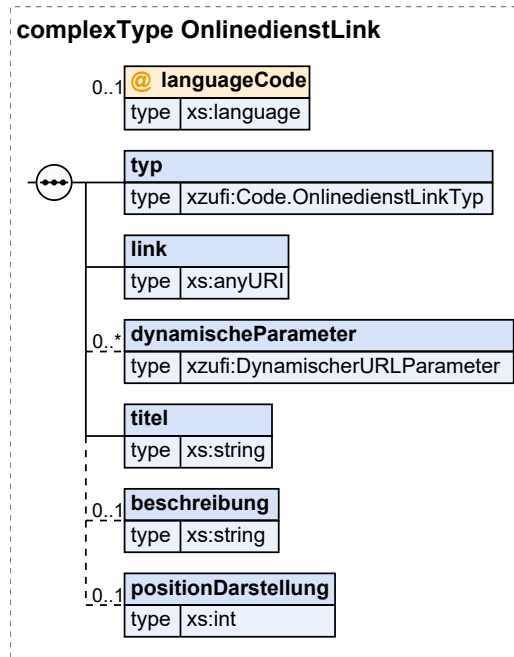
Kindelement von OnlinedienstErweitert				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zustandigkeit	ZustandigkeitOnlinedienst	0..n	II.2.9.2	122
Angabe der Zuständigkeiten des Onlinedienstes.				

II.2.7.3 OnlinedienstLink

Typ: **OnlinedienstLink**

Datentyp zur Abbildung von Links zu Onlinediensten.

Abbildung II.2.85. OnlinedienstLink



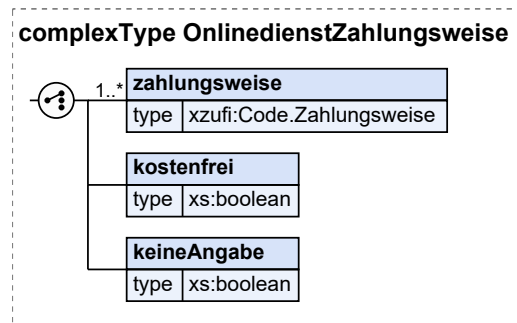
Kindelemente von OnlinedienstLink				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
languageCode	xs:language	0..1		
Code der Sprache der Angaben. Abgebildet mit W3C-Datentyp xs:language (https://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#language)				
typ	Code.OnlinedienstLinkTyp	1	II.2.10.2.34	136
Typ/Kanal des Links.				
link	xs:anyURI	1		
URL zum Onlinedienst inklusive der URL-Parameter. Vorhandene dynamische Parameter müssen zusätzlich angegeben werden.				
dynamischeParameter	DynamischerURLParameter	0..n	II.2.1.5	34
Parameter, welche während des Renderns der Links je nach Kontext dynamisch belegt werden.				
titel	xs:string	1		
Öffentliche Bezeichnung des Linktext zum Onlinedienst.				
beschreibung	xs:string	0..1		
Beschreibung der URI, z.B. kurze Hinweise zur Zielseite				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Position in der gesamten Darstellung der Links.				

II.2.7.4 OnlinedienstZahlungsweise

Typ: OnlinedienstZahlungsweise

Klasse (Choice) zur Angabe von Zahlungsweisen eines Onlinedienst bzw. zur Kostenfreiheit oder keine Angabe.

Abbildung II.2.86. OnlinedienstZahlungsweise



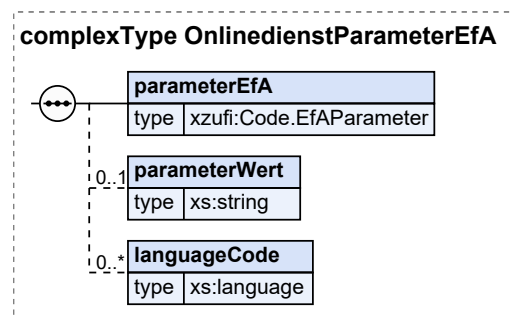
Kindelemente von OnlinedienstZahlungsweise				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zahlungswaise	Code.Zahlungswaise	1..n	II.2.10.2.54	141
Verfügbare Zahlungsweisen für den Onlinedienst.				
kostenfrei	xs:boolean	1		
Angabe für den Onlinedienst, dass keine Kosten anfallen. In diesem Element/Attribut ist nur Wert „true“ zulässig (fixed-Wert).				
keineAngabe	xs:boolean	1		
Die Auskunft über die Kosten des Onlinedienst ist nicht verfügbar. Zum Beispiel sind die Kosten in der Initialisierungsphase noch nicht ermittelt worden. In diesem Element/Attribut ist nur Wert „true“ zulässig (fixed-Wert).				

II.2.7.5 OnlinedienstParameterEfa

Typ: `OnlinedienstParameterEfa`

Klasse zur Übertragung der Efa-Parameter für einen Onlinedienst.

Abbildung II.2.87. OnlinedienstParameterEfa



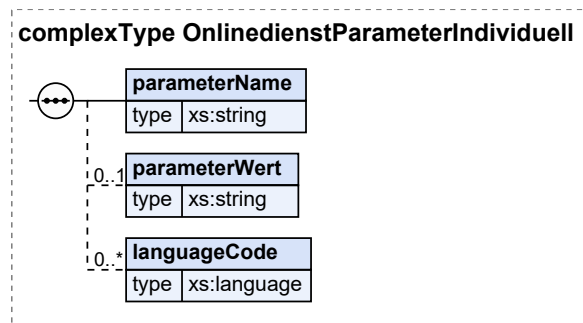
Kindelemente von OnlinedienstParameterEfa				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
parameterEfa	Code.EfaParameter	1	II.2.10.2.10	130
Statische Parameter zur Konfiguration des Onlinedienstes aus dem Efa-Kontext. Die Parameter sind in der Codeliste der Efa Parameter hinterlegt. Die Kardinalität aus der Codeliste ist verpflichtend zu beachten.				
parameterWert	xs:string	0..1		
Wert des Parameters (Value). Umsetzungshinweise: Hier sind HTML-Auszeichnungen gestattet. Der Standard gibt keine Einschränkungen der Inhalte von Parameterwerten vor.				
languageCode	xs:language	0..n		
Sprache des Efa Parameters. Die Angaben aus der Spalte "multilanguage" der Codeliste EfaParameter müssen beachtet werden und sind verpflichtend anzuwenden. D.h. ist ein Parameter in der Codeliste mit "Multilanguage" gekennzeichnet, muss dieses Element languageCode übertragen werden. Liegt der Parameter in mehreren Sprachen vor, muss der Parameter mehrfach mit unterschiedlichen Language-Codes übertragen werden.				

II.2.7.6 OnlinedienstParameterIndividuell

Typ: `OnlinedienstParameterIndividuell`

Statische Parameter zur Konfiguration des Onlinedienstes. Die Parameter sind Key/Value-Paare.

Abbildung II.2.88. OnlinedienstParameterIndividuell



Kindelemente von OnlinedienstParameterIndividuell				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
parameterName	xs:string	1		
Name des Parameters (Key).				
parameterWert	xs:string	0..1		
Wert des Parameters (Value). Umsetzungshinweise: Hier sind HTML-Auszeichnungen gestattet. Der Standard gibt keine Einschränkungen der Inhalte von Parameterwerten vor.				
languageCode	xs:language	0..n		

Kindelemente von OnlinedienstParameterIndividuell				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Sprache des Paramerters, falls es sich um einen Sprache-relevanten Parameter handelt. Liegt der Parameter in mehreren Sprachen vor, muss der Paramater mehrfach mit unterschiedlichen Language-Codes übertragen werden.				

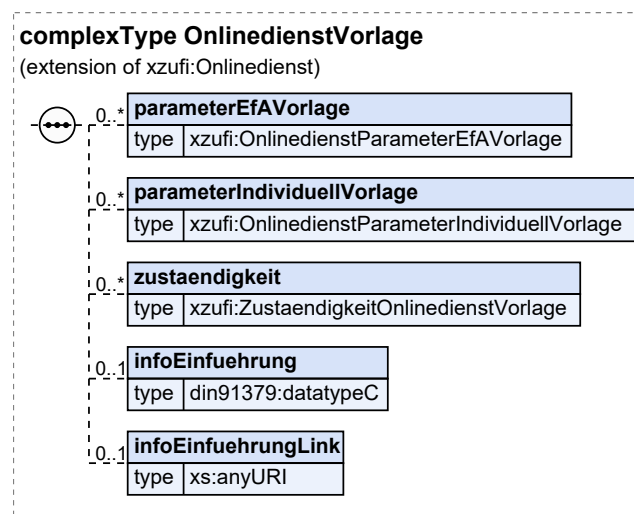
II.2.8 Onlinedienstvorlage

II.2.8.1 OnlinedienstVorlage

Typ: **OnlinedienstVorlage**

Dient zur Übermittlung von Vorlagen/Templates zu Onlinediensten. Die Klasse erbt alle Elemente von Onlinedienst. Zusätzlich können zu Parametern Ausfüllhinweise und Pflichtkennzeichnungen übertragen werden. Diese werden über den Parameter-Key referenziert. Entweder Code bei Efa-Parametern oder der Parametername bei individuellen Parametern. Weiterhin können Zuständigkeitsinformationen vorbelegt werden.

Abbildung II.2.89. OnlinedienstVorlage



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Onlinedienst** (siehe [Abschnitt II.2.7.1 auf Seite 109](#)).

Kindelemente von OnlinedienstVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
parameterEfaVorlage	OnlinedienstParameterEfaVorlage	0..n	II.2.8.2	118
Informationen zum Befüllen der Efa-Parameter				
parameterIndividuellVorlage	OnlinedienstParameterIndividuell-Vorlage	0..n	II.2.8.3	118
Informationen zum Befüllen der individuellen Parameter				
zustaendigkeit	ZustaendigkeitOnlinedienstVorlage	0..n	II.2.8.4	119

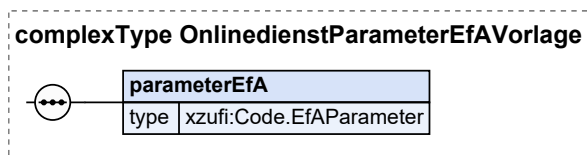
Kindelemente von OnlinedienstVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angabe von Zuständigkeitsinformationen zur Vorbelegung in der Vorlage.				
infoEinfuehrung	<code>datatypeC</code>	0..1	III.C.1	259
Hinweistext zu weiteren Informationen zur Einführung bzw. des Rollouts des Dienstes. Die Zielgruppe des Textes ist nicht die Öffentlichkeit, sondern z.B. die Kommune.				
infoEinfuehrungLink	<code>xs:anyURI</code>	0..1		
Weiterführender Link zu weiteren Informationen zur Einführung bzw. des Rollouts des Dienstes. Die Zielgruppe ist nicht die Öffentlichkeit, sondern z.B. die Kommune. Dies kann z.B. der Link in den FIT-Store sein.				

II.2.8.2 OnlinedienstParameterEfAVorlage

Typ: `OnlinedienstParameterEfAVorlage`

Referenziert die EfA-Parameter aus konkretem Onlinedienst mit Angaben zum Ausfüllen bzw. Belegen des Parameters.

Abbildung II.2.90. OnlinedienstParameterEfAVorlage



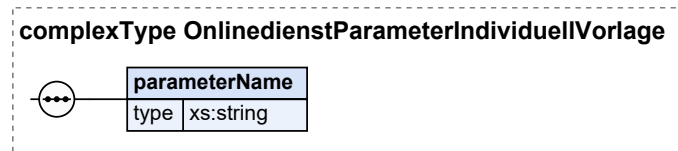
Kindelemente von OnlinedienstParameterEfAVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
parameterEfA	<code>Code.EfAParameter</code>	1	II.2.10.2.10	130
Codes des EfA-Parameters aus der Basisklasse (<code>Onlinedienst.parameterEfA.parameterEfA</code>).				
OnlinedienstParameterVorlagen- gruppe (ref)		1		
Gruppe mit Angaben zur Ausfüllpflicht, Ausfüllhinweise und Werteliste.				
kennzeichenPflicht	<code>xs:boolean</code>	1		
Der Parameter muss verpflichtend angegeben werden.				
ausfuellhinweis	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.4	28
Ausfüllhinweise zum Parameter.				
parameterAuswahlwert	<code>xs:string</code>	0..n		
Falls für die Belegung des Parameter eine Liste von Auswahlwerten zur Verfügung gestellt werden soll, kann diese hier angegeben werden.				

II.2.8.3 OnlinedienstParameterIndividuellVorlage

Typ: `OnlinedienstParameterIndividuellVorlage`

Referenziert den individuellen Parameter aus dem Onlinedienst mit Angaben zum Ausfüllen bzw. Belegen des Parameters.

Abbildung II.2.91. OnlinedienstParameterIndividuellVorlage



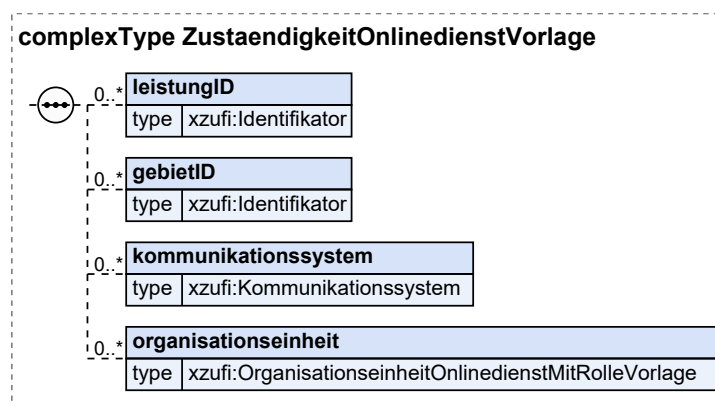
Kindelemente von OnlinedienstParameterIndividuellVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
parameterName	xs:string	1		
Name des Parameters (Key) aus der Basisklasse (Onlinedienst.parameterIndividuell.parameterName).				
OnlinedienstParameterVorlagen- gruppe (ref)		1		
Gruppe mit Angaben zur Ausfüllpflicht, Ausfüllhinweise und Werteliste.				
kennzeichenPflicht	xs:boolean	1		
Der Parameter muss verpflichtend angegeben werden.				
ausfuellhinweis	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Ausfüllhinweise zum Parameter.				
parameterAuswahlwert	xs:string	0..n		
Falls für die Belegung des Parameter eine Liste von Auswahlwerten zur Verfügung gestellt werden soll, kann diese hier angegeben werden.				

II.2.8.4 ZuständigkeitOnlinedienstVorlage

Typ: **zustandigkeitOnlinedienstVorlage**

Zuständigkeitsinformationen zur Verwendung an Onlinedienst-Vorlagen. Es können hier Leistungen, Gebiete vorbelegt werden. Weiterhin Kommunikationssysteme und Organisationseinheiten für den Onlinedienst.

Abbildung II.2.92. ZuständigkeitOnlinedienstVorlage



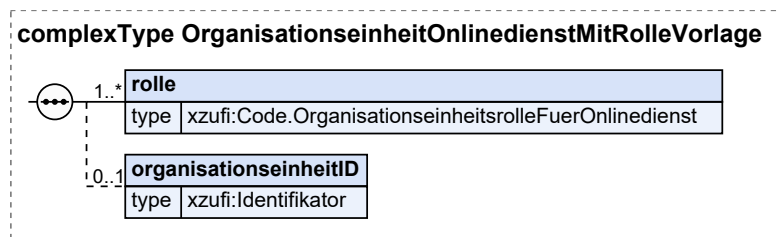
Kindelemente von ZustaendigkeitOnlinedienstVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs der Leistungen, welche in dieser Zuständigkeit erbracht werden. Es sollen Leistungen und Gebiete mit gleichen Zuständigkeitskriterien in einem Zuständigkeitsobjekt zusammengefasst werden.				
gebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs der Gebiete, für welche die Leistungen erbracht werden.				
kommunikationssystem	Kommunikationssystem	0..n	II.2.1.12	40
Zugeordnete Kommunikationskanäle im Kontext "Maschine-zu-Maschine-Kommunikation". Hinter dem Kanal verbirgt sich in der Regel ein System, welches Nachrichten automatisch verarbeitet.				
organisationseinheit	OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage	0..n	II.2.8.5	120
Hier können pro Zuständigkeitsvorlage Organisationseinheiten referenziert werden, welche in bestimmten Rollen für den Onlinedienst fungierten.				

II.2.8.5 OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage

Typ: **OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage**

Klasse zur Übermittlung von Referenzen auf Organisationseinheiten für Onlinedienst-Vorlagen

Abbildung II.2.93. OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage



Kindelemente von OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
rolle	Code. OrganisationseinheitsrolleFuerOn- linedienst	1..n	II.2.10.2. 36	136
Rollen der Zuordnung zu einer Organisationseinheit/Behörde im Kontext eines Onlinedienstes.				
organisationseinheitID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID der Organisationseinheit				

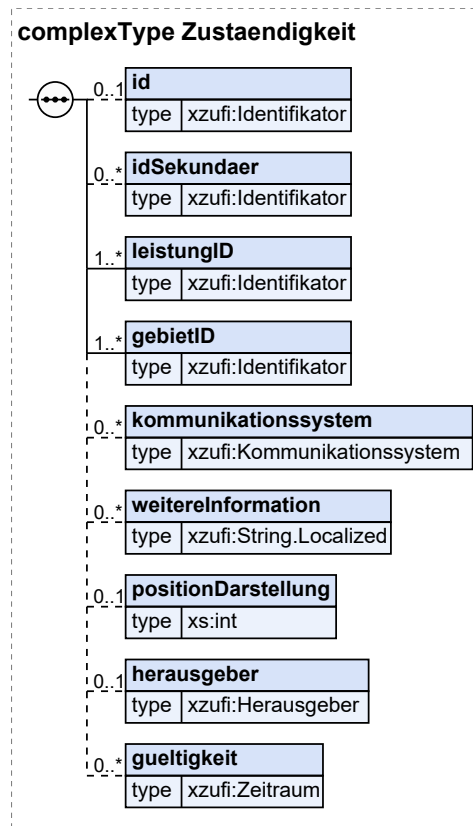
II.2.9 Zuständigkeit

II.2.9.1 Zustaendigkeit

Typ: **Zustaendigkeit**

Zuständigkeit definiert die fachliche und räumliche Zuständigkeit unter optionaler Einbeziehung weiterer Kriterien. Es sollen Leistungen und Gebiete mit gleichen Zuständigkeitskriterien in einem Zuständigkeitsobjekt zusammengefasst werden.

Abbildung II.2.94. Zuständigkeit



Kindelemente von Zuständigkeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Optionale primäre ID.				
idSekundaer	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Sekundäre IDs.				
leistungID	Identifikator	1..n	II.1.3	28
IDs der Leistungen, welche in dieser Zuständigkeit erbracht werden. Es sollen Leistungen und Gebiete mit gleichen Zuständigkeitskriterien in einem Zuständigkeitsobjekt zusammengefasst werden.				
gebietID	Identifikator	1..n	II.1.3	28
IDs der Gebiete, für welche die Leistungen erbracht werden.				
kommunikationssystem	Kommunikationssystem	0..n	II.2.1.12	40
Zugeordnete Kommunikationskanäle im Kontext "Maschine-zu-Maschine-Kommunikation". Hinter dem Kanal verbirgt sich in der Regel ein System, welches Nachrichten automatisch verarbeitet.				
weitereInformation	String.Localized	0..n	II.1.4	28
Weitere textuelle Angaben zur Zuständigkeit.				
positionDarstellung	xs:int	0..1		
Empfohlene Position in der Darstellung des Objekts, auf das sich die Zuständigkeit bezieht.				
herausgeber	Herausgeber	0..1	II.2.1.8	36

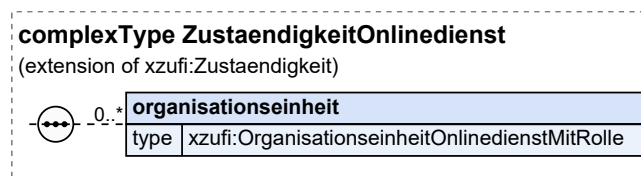
Kindelemente von Zustaendigkeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Optionale Angabe des Herausgebers der Daten.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Gultigkeit definiert die Zeiträume in denen das Objekt gültig ist. Zeiträume können nacheinander liegen oder sich überschneiden.				

II.2.9.2 ZustaendigkeitOnlinedienst

Typ: `zustaendigkeitOnlinedienst`

Dieser Datentyp ist abgeleitet von 'Zustaendigkeit' und enthält Elemente, welche spezifisch für die Zuständigkeit von Onlinediensten sind.

Abbildung II.2.95. ZustaendigkeitOnlinedienst



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `zustaendigkeit` (siehe [Abschnitt II.2.9.1 auf Seite 120](#)).

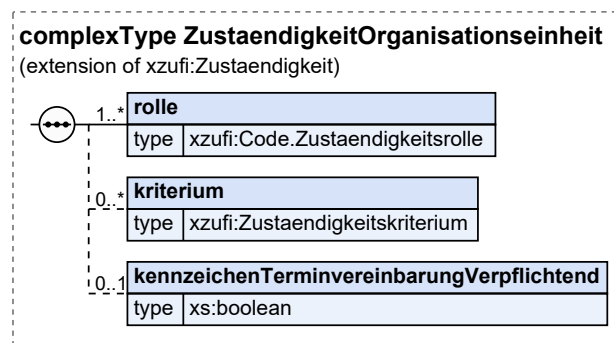
Kindelement von ZustaendigkeitOnlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
organisationseinheit	OrganisationseinheitOnlinedienst-MitRolle	0..n	II.2.9.4	123
Hier können pro Zuständigkeit Organisationseinheiten referenziert werden, in welchen die Organisationseinheit für den Onlinedienst fungiert.				

II.2.9.3 ZustaendigkeitOrganisationseinheit

Typ: `zustaendigkeitOrganisationseinheit`

Dieser Datentyp ist abgeleitet von 'Zustaendigkeit' und enthält Elemente, welche spezifisch für die Zuständigkeit von Organisationseinheiten sind.

Abbildung II.2.96. ZustaendigkeitOrganisationseinheit



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Zustaendigkeit` (siehe [Abschnitt II.2.9.1 auf Seite 120](#)).

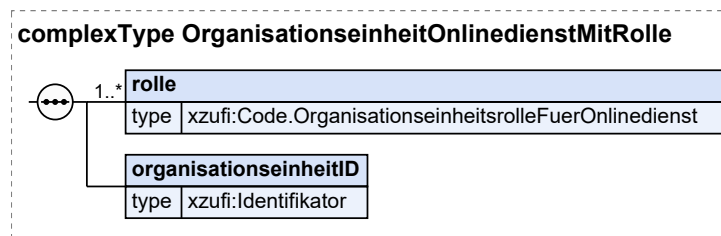
Kindelemente von <code>ZustaendigkeitOrganisationseinheit</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
rolle	<code>Code.Zustaendigkeitsrolle</code>	1..n	II.2.10.2.59	142
Präzisierung, in welcher Rolle die Zuständigkeit fungiert. Zum Beispiel als Zuständige Stelle und/oder Ansprechpunkt und Einheitlicher Ansprechpartner/Stelle.				
kriterium	<code>Zustaendigkeitskriterium</code>	0..n	II.2.9.6	124
Weitere Kriterien der Zuständigkeit.				
kennzeichenTerminvereinbarung-Verpflichtend	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Ist das Kennzeichen gesetzt, ist eine Terminvereinbarung für diese Leistungen/Gebiete verpflichtend.				

II.2.9.4 OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolle

Typ: `OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolle`

Klasse zur Übermittlung von Referenzen auf Organisationseinheiten mit Angabe der Rollen, in welchem die Organisationseinheit für den Onlinedienst fungiert.

Abbildung II.2.97. OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolle



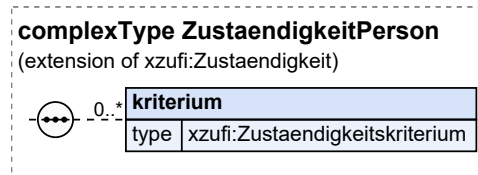
Kindelemente von <code>OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolle</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
rolle	<code>Code.OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst</code>	1..n	II.2.10.2.36	136
Rollen der Organisationseinheit/Behörde im Kontext eines Onlinedienstes.				
organisationseinheitID	<code>Identifikator</code>	1	II.1.3	28
ID der Organisationseinheit				

II.2.9.5 ZustaendigkeitPerson

Typ: `ZustaendigkeitPerson`

Dieser Datentyp ist abgeleitet von 'Zustaendigkeit' und enthält Elemente, welche spezifisch für die Zuständigkeit von Personen sind.

Abbildung II.2.98. ZustaendigkeitPerson



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Zustaendigkeit` (siehe [Abschnitt II.2.9.1 auf Seite 120](#)).

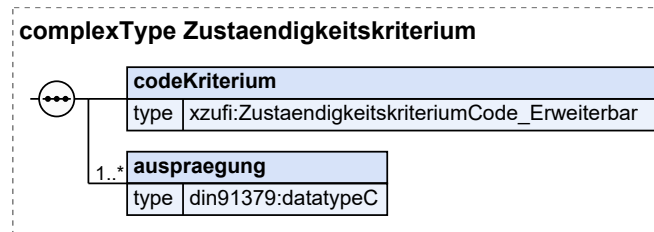
Kindelement von ZustaendigkeitPerson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>kriterium</code>	<code>Zustaendigkeitskriterium</code>	0..n	II.2.9.6	124
Weitere Kriterien der Zuständigkeit.				

II.2.9.6 Zustaendigkeitskriterium

Typ: `Zustaendigkeitskriterium`

Ein Zuständigkeitskriterium schränkt eine Zuständigkeit weiter ein. Kriterien sind zum Beispiel Anfangsbuchstaben von Nachnamen oder Geburtsjahre.

Abbildung II.2.99. Zustaendigkeitskriterium



Kindelemente von Zustaendigkeitskriterium				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>codeKriterium</code>	<code>ZustaendigkeitskriteriumCode_Erweiterbar</code>	1..n	II.2.9.7	124
Der Code des Zuständigkeitskriteriums.				
<code>auspraegung</code>	<code>datatypeC</code>	1..n	III.C.1	259
Die konkrete Ausprägung des Kriterium.				

II.2.9.7 ZustaendigkeitskriteriumCode_Erweiterbar

Typ: `ZustaendigkeitskriteriumCode_Erweiterbar`

Zugeordneter Code. Ist der Wert nicht gelistet, kann dieser angegeben werden.

Abbildung II.2.100. ZuständigkeitskriteriumCode_Erweiterbar



Kindelemente von ZuständigkeitskriteriumCode_Erweiterbar				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Zuständigkeitskriterium	1	II.2.10.2.58	142
Code aus Codeliste.				
nichtGelisteterWert	datatypeC	1	III.C.1	259
Eigener Code, sofern nicht in Codeliste enthalten.				

II.2.10 Codes und Codelisten

Dieser Abschnitt führt alle in XZuFi verwendeten Codes und Codelisten auf.

II.2.10.1 Übersicht der Codelisten

II.2.10.1.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in XZuFi definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.Anschrifttyp	Anschrifttyp	4	1
Code.BegriffImKontextTyp	BegriffImKontext-Typ	3	1
Code.BezirkDestatis	Bezirk	--	3
Code.BundeslandDestatis	Bundesland	--	3
Code.Detaillierungsstufe	Detaillierungsstufe	--	3
Code.Dokumentart	Dokumentart	--	3

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.DokumentpflichtangabeGrundKontextabhaengigkeit	--	--	4
Code.Dokumentpflichtangabety	Dokumentpflichtangabety	--	3
Code.DynamischerParameterTyp	DynamischerParameterTyp	2	1
Code.EfAParameter	EfAParameter	--	3
Code.EinheitlicheStelleTyp	EinheitlicheStelleTyp	--	3
Code.Erreichbarkeitskanal	Erreichbarkeit	--	3
Code.Fristtyp	Fristtyp	--	3
Code.GemeindeschluesselDestatis	AGS	--	3
Code.Gemeindeteilschluessel	--	--	4
Code.Hierarchietyp	Hierarchietyp	2	1
Code.Identifizierungsmittel	Identifizierungsmittel	--	3
Code.Kategorieklassety	KategorieklasseTyp	1	1
Code.KlassifizierungBenutzerdefiniert	--	--	4
Code.KommunikationssystemTyp	Kommunikationssystemtyp	--	3
Code.Kostentyp	Kostentyp	--	3
Code.KreisDestatis	Kreis	--	3
Code.LeiKaLeistungsgruppierung	Leistungsgruppierung	--	3
Code.LeiKaTypisierung	Typisierung	--	3
Code.LeiKaVerrichtungskennung	Verrichtungskennung	--	3
CodeLeistungsadressat	Leistungsadressat	3	1
CodeLeistungsbezugsortTyp	LeistungsbezugsortTyp	--	3
CodeLeistungsklasse	Leistungsklasse	1.0	1
CodeLeistungsstextmodul	Leistungsstextmodul	--	3
Code.NachrichtAntwortCode	NachrichtAntwortCode	2	1
Code.ObjektRueckgabeCode	ObjektRueckgabeCode	1	1
Code.OnlinedienstLinkTyp	Onlinedienstlinktyp	--	3
Code.OnlinedienstStatus	OnlinedienstStatus	--	3
Code.OnlinedienstTyp	OnlinedienstTyp	--	3
Code.OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst	OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst	--	3
Code.OrganisationshierarchieTyp	--	--	4
Code.Rechtsform	Rechtsformen	--	3
Code.RegionalschluesselDestatis	Regionalschlüssel	--	3
Code.Reifegrad	--	--	4
Code.SDGInformationsbereich	SDGInformationsbereich1	--	3
Code.SDGInformationsbereich2	SDGInformationsbereich2	--	3
Code.Signatur	Signatur	--	3
Code.StaatDestatis	DESTATIS Staatenliste	--	3
Code.Staatengruppen	Staatengruppen	--	3
Code.StaatsangehoerigkeitDestatis	DESTATIS Staatsangehörigkeit	--	3

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.Status	Status	--	3
Code.Tagesposition	Tagesposition	3	1
Code.Tagestyp	Tagestyp	1.0	1
Code.TextmodultypIndividuell	--	--	4
Code.TransferZustaendigkeitTyp	TransferZustaendigkeitTyp	1	1
Code.TransferTyp	TransferTyp	1	1
Code.Vertrauensniveau	Vertrauensniveau	--	3
Code.Wirtschaftszweig2008Destatis	--	--	4
Code.Zahlungsweise	Zahlungsweise	--	3
Code.Zeiteinheit	Zeiteinheit	3	1
Code.Zeitserientyp	Zeitserientyp	--	3
Code.Zugangskanal	Zugangskanal	1	1
Code.Zustaendigkeitskriterium	Zustaendigkeitskriterium	--	3
Code.Zustaendigkeitsrolle	Zustaendigkeitsrolle	--	3

II.2.10.2 Code-Datentypen

II.2.10.2.1 Code.Anschrifttyp

Ein Anschrifttyp dient zur näheren Bestimmung der Art von Anschriften.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Anschriftentypen. Diese dienen zur näheren Bestimmung der Art von Anschriften.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 204
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.anschrifttyp
-version	4

II.2.10.2.2 Code.BegriffImKontextTyp

Codes zur Bestimmung des Typs eines Begriffs (insbesondere zur Zuordnung von Kontextinformationen zu Leistungen). Zum Beispiel Synonym oder Schlagwort.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste zur Bestimmung des Typs eines Begriffs (insbesondere zur Zuordnung von Kontextinformationen zu Leistungen). Zum Beispiel Synonym oder Schlagwort.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 205
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.begriffimkontexttyp
-version	3

II.2.10.2.3 Code.BezirkDestatis

Bezirk (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke bzw. Regierungsbezirke. Diese Codeliste stellt alle Bezirke nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bezirk
-version	unbestimmt

II.2.10.2.4 Code.BundeslandDestatis

Bundesland (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
-version	unbestimmt

II.2.10.2.5 Code.Detaillierungsstufe

Die Detaillierungsstufe definiert den Detaillierungsgrad von Prozessen, Datenschemata und Leistungstexten.

Codelisten	
-beschreibung	Die Detaillierungsstufe definiert den Detaillierungsgrad von Prozessen, Datenschemata und Leistungstexten.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:xprozess:codeliste:detaillierungsstufe
-version	unbestimmt

II.2.10.2.6 Code.Dokumentart

Die Dokumentart typisiert bzw. klassifiziert ein Dokument.

Codelisten	
-beschreibung	Die Dokumentart typisiert bzw. klassifiziert ein Dokument.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim-datenfelder:codeliste:dokumentart
-version	unbestimmt

II.2.10.2.7 Code.DokumentpflichtangabeGrundKontextabhaengigkeit

Individueller Code zur Begründung der Kontextabhängigkeit der verpflichtenden Beibringung von Dokumenten.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.8 Code.Dokumentpflichtangabetyp

Codelisten	
-beschreibung	Dient zur weiteren Charakterisierung zur verpflichtenden Beibringung von Dokumenten
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.dokumentpflichtangabetyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.9 Code.DynamischerParameterTyp

Codes für dynamische URL-Parameter für Links zum Aufruf von Onlinediensten.

Codelisten	
-beschreibung	Codes für dynamische URL-Parameter
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 213
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.dynamischerparametertyp

Codelisten	
-version	2

II.2.10.2.10 Code.EfAParameter

Codelisten	
-beschreibung	EfA-Parameter sind vor allem technische Informationen, die für die Konfiguration von Online-Diensten benötigt werden. Die Angaben zur Kardinalität und Mehrsprachigkeit sind verpflichtend.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.efaparameter
-version	unbestimmt

II.2.10.2.11 Code.EinheitlicheStelleTyp

Codelisten	
-beschreibung	Dienst zur weiteren Charakterisierung von Einheitlichen Stellen. Achtung: Bei Aktualisierung der Liste muss auch urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigungsrolle aktualisiert werden.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.einheitlichestelletyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.12 Code.Erreichbarkeitskanal

Der Erreichbarkeitskanal typisiert bestimmte Arten der Kommunikation oder Kommunikationsmedien. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Eine Liste der Kommunikationsmedien und -kanäle, über die man eine Person oder Institution erreichen kann.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:xoev:codeliste:erreichbarkeit
-version	unbestimmt

II.2.10.2.13 Code.Fristtyp

Ein Fristtyp typisiert bzw. klassifiziert eine Frist.

Codelisten	
-beschreibung	Zur strukturierten Erfassung von Informationen über Fristen werden Fristtypen benötigt. Es handelt sich um Fristen, die der Leistungsadressat einhalten oder beachten muss, wenn er die Leistung in Anspruch nehmen möchte. Es kann ein Fristtyp zugeordnet werden, der nicht in der Codeliste enthalten ist.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.fristtyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.14 Code.GemeindeschluesselDestatis

Amtlicher Gemeindeschlüssel (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste stellt alle Gemeinden Deutschlands durch den Amtlichen Gemeindegchlüssel (AGS) dar, wie im Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes enthalten. Darüber hinaus enthält die Codeliste für die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin Einträge für Stadt-/ Ortsteile bzw. Stadtbezirke. Diese Einträge sind mit einem entsprechenden Hinweis versehen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluesssel:ags
-version	unbestimmt

II.2.10.2.15 Code.Gemeindeteilschlüssel

Generischer Code (Typ 4) von Gemeindeteilen, Ortsteilen, Wohnplätzen.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.16 Code.Hierarchietyp

Der Code der Hierarchie enthält die Elemente zur Klassifizierung der Hierarchie. Dabei soll das Verhältnis zweier Objekte zueinander ausgedrückt werden. Beschrieben wird stets der Status des Quell- zum Zielelement.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste der Hierarchie enthält die Elemente zur Klassifizierung der Hierarchie. Dabei soll das Verhältnis zweier Objekte zueinander ausgedrückt werden. Beschrieben wird stets der Status des Quell- zum Zielelement. Die Codeliste orientiert sich an der Strukturierung von Thesauri gemäß DIN 1463-1.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 219
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.hierarchietyp
-version	2

II.2.10.2.17 Code.Identifizierungsmittel

Die eIDAS-Verordnung regelt die für die gegenseitige Anerkennung erforderlichen rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sieht insbesondere vor, dass sich die Wahl der Identifizierungsmittel nach dem jeweils benötigten Vertrauensniveau der Verwaltungsdienstleistung richtet. Besonders sichere Identifizierungsmittel sind in Verwaltungsdienstleistungen mit hohem Vertrauensniveau einzusetzen, bei Verwaltungsdienstleistungen mit niedrigerem Vertrauensniveau werden geringere Anforderungen an das Identifizierungsmittel gestellt.

Codelisten	
-beschreibung	Die eIDAS-Verordnung regelt die für die gegenseitige Anerkennung erforderlichen rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sieht insbesondere vor, dass sich die Wahl der Identifizierungsmittel nach dem jeweils benötigten Vertrauensniveau der Verwaltungsdienstleistung richtet. Besonders sichere Identifizierungsmittel sind in Verwaltungsdienstleistungen mit hohem Vertrauensniveau einzusetzen, bei Verwaltungsdienstleistungen mit niedrigerem Vertrauensniveau werden geringere Anforderungen an das Identifizierungsmittel gestellt.

Codelisten	
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.identifizierungsmittel
-version	unbestimmt

II.2.10.2.18 Code.Kategorieklassetyp

Dient zur Typisierung von Kategorien.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für die verschiedenen Typen von Kategorien
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 221
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kategorieklassetyp
-version	1

II.2.10.2.19 Code.KlassifizierungBenutzerdefiniert

Code für benutzerdefinierte (außerhalb von XZuFi - verwendete) Klassifizierung von Objekten.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.20 Code.KommunikationssystemTyp

Code für Kommunikationssysteme. Dies sind Kommunikationskanäle für "Maschine zu Maschine" Kommunikation.

Codelisten	
-beschreibung	Kommunikationssystemtypen sind Kommunikationskanäle für "Maschine zu Maschine"-Kommunikation. Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Adressierung über einen Kommunikationskanal, z. B. die E-Mail-Adresse oder dergleichen. Beim „kennungzusatz“ handelt sich um einen optionalen Zusatz der eigentlichen Kennung.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kommunikationssystemtyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.21 Code.Kostentyp

Ein Kostentyp typisiert bzw. klassifiziert Kosten.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Kostentypen. Diese typisieren bzw. klassifizieren Kosten für u.a. Verwaltungsdienstleistungen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kostentyp

Codelisten	
-version	unbestimmt

II.2.10.2.22 Code.KreisDestatis

Kreis (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die Kreise der deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungstatistik:schluesel:kreis
-version	unbestimmt

II.2.10.2.23 Code.LeiKaLeistungsgruppierung

Die Leistungsgruppierungen erfüllen eine Systematisierungsfunktion innerhalb des Leika. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Leistungsgruppierung dient der thematischen Gruppierung von Leistungen. Der Code der Leistungsgruppierung ist Teil des sprechenden Leistungsschlüssels. Die Leistungsgruppierung hat keinen Einfluss auf die Bildung einer Leistungsbezeichnung. Leistungsgruppierungen innerhalb des Intervalls 001–899 werden von der Geschäfts- und Koordinierungsstelle Leika.DE bundesweit einheitlich vergeben. Das Intervall 900–999 steht jedem Bundesland unter Nutzung der eigenen Instanz-Kennung frei zur Verfügung.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsgruppierung
-version	unbestimmt

II.2.10.2.24 Code.Leistungsadressat

Code zur Bestimmung des Adressaten einer Leistung, d.h. welche Gruppe diese Leistung in Anspruch nehmen kann.

Codelisten	
-beschreibung	Über die Zuordnung des Leistungsadressaten wird festgelegt, wer die Verwaltungsleistung in Anspruch nehmen kann.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 225
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsadressat
-version	3

II.2.10.2.25 Code.LeistungsbezugsortTyp

Codelisten	
-beschreibung	Der Typ des Bezugsorts von Leistungen kann im Rahmen der Ermittlung von Zuständigkeiten in Verwaltungsportalen herangezogen werden. Es handelt sich um den Ort, der vom Leistungsadressaten gewählt werden muss, damit ihm die für ihn zuständige Behörde / der zuständige Ansprech-

Codelisten	
	punkt angezeigt wird. Es kann ein LeistungsbezugsortTyp zugeordnet werden, der nicht in der Codeliste enthalten ist. In diesem Fall ist die Bezeichnung über den xZuFi zwingend zu übermitteln, damit andere Portale die Bezeichnung veröffentlichen können.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsbezugsorttyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.26 Code.Leistungstextmodul

Ein Leistungstextmodul ist ein spezifischer Teil einer Leistung, welcher ausschließlich aus textuellem Inhalt besteht. Textmodul ist eine Untermenge der Module einer Leistung. Der Inhalt der einzelnen Module bestimmt sich nach diesen Codes. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Ein Leistungstextmodul ist ein spezifizierter Teil einer LeiKa-Leistung, welcher ausschließlich aus textuellem Inhalt besteht und nicht als separates Element an XLeistung bereits zur Verfügung steht. Textmodul ist eine Untermenge der Module einer LeiKa-Leistung. Der Inhalt der einzelnen Module bestimmt sich nach diesen Codes. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung. Achtung: Die Module "Ansprechpunkt" und "Zuständige Stelle" sind "deprecated" und werden nur noch der Abwärtskompatibilität mitgeführt. In Zukunft werden im LeiKa auch Ansprechpunkte/zuständige Stellen strukturiert erfasst und können somit in XZuFi als Organisationseinheiten ausgegeben werden.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungstextmodul
-version	unbestimmt

II.2.10.2.27 Code.LeiKaTypisierung

Die Typisierung gibt Auskunft über die Regelungs- und Vollzugszuständigkeit einer Leistung. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Typisierung 1 bis 5 gibt Auskunft über die Regelungs- und Vollzugszuständigkeit einer Leistung. Die anderen Typisierungen dienen der Gruppierung von gleichartigen Leistungen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.typisierung
-version	unbestimmt

II.2.10.2.28 Code.LeiKaVerrichtungskennung

Verrichtungskennungen des Leistungskatalogs (LeiKa). Die Kennungen bestehen aus einem 3-stelligen numerischen Code sowie der Bezeichnung der Verrichtung selbst. Beispiele: 012 - Ausstellung, 155 - Vermittlung. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Verrichtungskennung beschreibt das Ergebnis des Verwaltungshandelns in Bezug auf das Leistungsobjekt. Das Intervall 900–999 steht jedem Bundesland unter Nutzung der eigenen Instanz-Kennung frei zur Verfügung.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung

Codelisten	
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.verrichtungskennung
-version	unbestimmt

II.2.10.2.29 Code.Leistungsklasse

Dient zur Abfrage von Leistungen bestimmter Klassen in Suchprofilen.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Leistungsklassennamen. Die Liste enthält alle in XZuFi verwendeten Ableitungen (Klassennamen) von Leistung. Zur Verwendung in Suchprofilen.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 228
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsklasse
-version	1.0

II.2.10.2.30 Code.NachrichtAntwortCode

Rückgabecode für Antworten auf Anfragen innerhalb von Nachrichten

Codelisten	
-beschreibung	Definition der Rückgabecodes für Antworten auf Anfragen innerhalb von Nachrichten.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 230
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.nachrichtantwortcode
-version	2

II.2.10.2.31 Code.ObjektRueckgabeCode

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Rückgabecodes von einzelnen Objekten in einer Nachricht
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 232
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.objektrueckgabecode
-version	1

II.2.10.2.32 Code.OnlinedienstStatus

Codelisten	
-beschreibung	Codes für den Status eines Onlinedienstes.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinedienststatus
-version	unbestimmt

II.2.10.2.33 Code.OnlinedienstTyp

Codelisten	
-beschreibung	Dient zur weiteren Charakterisierung und Typisierung von Onlinediensten.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung

Codelisten	
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinediensttyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.34 Code.OnlinedienstLinkTyp

Codes für verschiedene Arten von Links für Onlinedienste.

Codelisten	
-beschreibung	Codes für verschiedene Arten von Links für Onlinedienste.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinedienstlinktyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.35 Code.OrganisationshierarchieTyp

Freier Code zur fachlichen Typisierung der Beziehung zwischen Organisationseinheiten.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.36 Code.OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst

Codes für Rollen von Organisationseinheiten im Kontext der Zuständigkeit für Onlinedienste

Codelisten	
-beschreibung	Codes für Rollen von Organisationseinheit im Kontext der Zuständigkeiten eines Onlinedienstes.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.organisationseinheitsrollefueronlinedienst
-version	unbestimmt

II.2.10.2.37 Code.Rechtsform

Code für Rechtsformen. Unternehmensrechtsform, wie z.B. GmbH. Anzustreben ist die Verwendung von Wertelisten von XJustiz.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste urn:xoev-de:xunternehmen:codeliste:rechtsformen bildet ab Version 2 fachbereichsübergreifend Anforderungen an die Codierung von Rechtsforminformationen ab und ermöglicht deren bereichsübergreifend einheitliche Codierung und Übermittlung. Aktuell werden die Anforderungen aus dem Grundinformationsdienst GINSTER der Steuerverwaltung und damit auch der Codierung im ELSTER-Unternehmenskonto, aus dem Registerportal der Handels-, Genossenschafts-, Partnerschafts- und Vereinsregister, dem Standard XGewerbeanzeige / XGewerbeordnung und damit auch dem Unternehmensverzeichnis der gesetzlichen Unfallversicherung umgesetzt. Auf diese Weise können beispielweise Rechtsforminformationen ohne semantische Brüche aus dem ELSTER-Unternehmenskonto über einen Online-Dienst zur Gewerbeanmeldung an die zuständige Gewerbebehörde übermittelt werden und dort mit Daten aus dem Registerportal der

Codelisten	
	Justiz und (perspektivisch) mit dem Basisregister gemäß UBRegG zusammengeführt werden. Seit Version 2 sind die Codes sechsstellig und hierarchisch gegliedert, um unterschiedliche Granularitäten der Rechtsformdifferenzierung zu unterstützen und Codes einfacher zueinander in Bezug setzen zu können. Die Version 2 der Rechtsformcodierung ist vollständig rückwärtskompatibel zur Version 1 in dem Sinne, dass eine Eins-zu-eins-Umschlüsselung der bisherigen Codes erfolgen kann.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:xunternehmen:codeliste:rechtsformen
-version	unbestimmt

II.2.10.2.38 Code.Reifegrad

Das Reifegradmodell dient als Maßstab zur Messung der Digitalisierungs-Niveaus von Verwaltungsleistungen.

Es kann ein beliebiges Reifegradmodell genutzt werden. Dies soll über die schemeAgencyID in Kombination mit schemeID oder schemeName identifiziert werden.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.39 Code.RegionalschlüsselDestatis

Regionalschlüssel (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste stellt alle Gemeinden Deutschlands durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) dar, wie im Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes enthalten. Darüber hinaus enthält die Codeliste für die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin Einträge für Stadt-/Ortsteile bzw. Stadtbezirke. Diese Einträge sind mit einem entsprechenden Hinweis versehen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluesel:rs
-version	unbestimmt

II.2.10.2.40 Code.SDGInformationsbereich

Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang I der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).

Codelisten	
-beschreibung	Codes für Informationsbereich 1 gemäß Anhang I der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.sdginformationsbereich1
-version	unbestimmt

II.2.10.2.41 Code.SDGInformationsbereich2

Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang II der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO)

Codelisten	
-beschreibung	Codes für Informationsbereich 2 gemäß Anhang II der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.sdginformationsbereich2
-version	unbestimmt

II.2.10.2.42 Code.Signatur

Ein Code zur Signatur bestimmt, ob bzw. welche Stufe einer Signatur notwendig ist.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Ausprägungen zur Notwendigkeit von Signaturen (von Dokumenten/Formularen).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.signatur
-version	unbestimmt

II.2.10.2.43 Code.Status

Der Status repräsentiert den aktuellen Stand im Lebenszyklus der Leistung und gibt somit Hinweise zur Nutzbarkeit.

Codelisten	
-beschreibung	Der Status repräsentiert den aktuellen Stand im Lebenszyklus des Elementes und gibt somit Hinweise zur Nutzbarkeit.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:status
-version	unbestimmt

II.2.10.2.44 Code.StaatDestatis

Staat (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste Staat (eigenständige, von Deutschland diplomatisch anerkannte derzeitige Staaten). Tabelle von Staaten und Staatsangehörigkeiten. Enthalten sind alle Staaten im vollen politischen Sinne. Entspricht inhaltlich dem "Verzeichnis der Staatennamen für den amtlichen Gebrauch" des Auswärtigen Amtes. Enthalten sind z.B. Einträge für: Frankreich, Italien, Vereinigtes Königreich; nicht aber für: Französisch-Guayana, die britischen Jungferninseln oder Jersey. Neben den amtlichen Bezeichnungen (Kurzform und Vollform) und der Staatsangehörigkeit als Adjektiv/Adverb ist auch der jeweilige Suchbegriff aus dem Länderverzeichnis des Auswärtigen Amtes aufgeführt (der Suchbegriff ist eine griffige Bezeichnung des Staates). Die Angaben umfassen zudem den numerischen Destatis-Code, den 2- und 3-stelligen alphabetischen ISO 3166-1 Code sowie ggf. das Datum der Selbständigkeit bzw. Gründung nach den Angaben des Auswärtigen Amtes.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluesssel:staat

Codelisten	
-version	unbestimmt

II.2.10.2.45 Code.Staatengruppen

Code für Gruppierung von Staaten, z.B. EU oder EWR.

Codelisten	
-beschreibung	Codes für Staatengruppen im Bereich der Anerkennung von Abschlüssen / Berufsqualifikationen oder der Dienstleistungserbringung einer spezifischen Herkunftssituation.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.staatengruppen
-version	unbestimmt

II.2.10.2.46 Code.StaatsangehoerigkeitDestatis

Staatsangehörigkeit (vom Statistischen Bundesamt Deutschland). Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste Staatsangehörigkeit. Tabelle von Staaten und Staatsangehörigkeiten. Enthält alle Einträge der Codeliste Staat (eigenständige, von Deutschland diplomatisch anerkannte derzeitige Staaten) und zusätzlich Einträge für ehemalige Staaten sowie Ersatzwerte. Die Liste enthält auch einen Eintrag für die Palästinensischen Gebiete. Enthalten sind alle Staaten im vollen politischen Sinne, z.B. Frankreich, Italien, Vereinigtes Königreich, nicht aber: britische Jungferninseln, Jersey sowie alle früheren Staaten seit 1970, z.B. Sowjetunion. Neben den amtlichen Bezeichnungen (Kurzform und Vollform) und der Staatsangehörigkeit als Adjektiv/Adverb ist auch der jeweilige Suchbegriff aus dem Länderverzeichnis des Auswärtigen Amtes aufgeführt (der Suchbegriff ist eine griffige Bezeichnung des Staates). Die Angaben umfassen zudem den numerische Destatis-Code für Staatsangehörigkeit und Staat den 2- und 3-stelligen alphabetischen ISO 3166-1 Code sowie ggf. das Datum der Selbständigkeit bzw. Gründungsdatum nach den Angaben des Auswärtigen Amtes und das Auflösungs- bzw. Enddatum als berechnete Angabe aus dem Gründungsdatum des/der Nachfolgestaaten.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:staatsangehoerigkeit
-version	unbestimmt

II.2.10.2.47 Code.Tagesposition

Tagesposition ist die Stellung des Tages im Kontext der Definition einer Zeitserie.

Codelisten	
-beschreibung	Die Tagesposition bestimmt die Position eines Tages innerhalb eines Monats. Die Liste orientiert sich am Entwurf des Datenmodell von Fokus Fraunhofer für verzeichnisbasierte Zuständigkeitsfinder.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 244
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.tagesposition
-version	3

II.2.10.2.48 Code.Tagestyp

Tagestyp ist die Art des Tages im Kontext der Definition einer Zeitserie.

Codelisten	
-beschreibung	Der Tagestyp beschreibt die Art eines Tages innerhalb eines übergeordneten allgemeinen Zeitrahmens. Dies kann z.B. ein Wochentag in einer Woche oder ein Tag in einem Monat sein. Reihenfolge gemäß ISO/R 2015-1971 und DIN 1355. Die Liste orientiert sich am Entwurf des Datenmodell von Fokus Fraunhofer für verzeichnisbasierte Zuständigkeitsfinder.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 245
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.tagestyp
-version	1.0

II.2.10.2.49 Code.TextmodultypIndividuell

Ein individueller Textmodultyp bestimmt die inhaltliche Bedeutung eines individuellen Textmoduls, z.B. "Zusammenfassung für Servicecenter".

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.50 Code.Transfertyp

Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 246
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.transfertyp
-version	1

II.2.10.2.51 Code.TransferZustaendigkeitTyp

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen von Zuständigkeiten
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 248
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.transferzustaendigkeittyp
-version	1

II.2.10.2.52 Code.Vertrauensniveau

Vertrauensniveau (Level of Assurance) des jeweiligen Dienstes für elektronische Identifizierung.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für das Vertrauensniveau. Die eIDAS-Verordnung regelt die für die gegenseitige Anerkennung erforderlichen rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sieht insbesondere vor, dass sich die Wahl der Identifizierungsmittel nach dem jeweils benötigten Vertrauensniveau der Verwaltungsdienstleistung richtet. Besonders sichere Identifizierungsmittel sind in Verwaltungsdienstleistungen mit hohem Vertrauensniveau einzusetzen, bei Verwaltungsdienstleistungen mit niedrigerem Vertrauensniveau werden geringere Anforderungen an das Identifizierungsmittel gestellt.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung

Codelisten	
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.vertrauensniveau
-version	unbestimmt

II.2.10.2.53 Code.Wirtschaftszweig2008Destatis

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) dient dazu, die wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmen, Betrieben und anderen statistischen Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.2.10.2.54 Code.Zahlungsweise

Code zur Referenzierung von möglichen Zahlungsweisen / Zahlungsarten.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste von in Deutschland üblichen Zahlungsweisen für Waren und Dienstleistungen
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zahlungsweise
-version	unbestimmt

II.2.10.2.55 Code.Zeiteinheit

Eine Zeiteinheit bestimmt die Maßeinheit einer Zeitspanne.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste für Zeiteinheiten. Diese werden zur u.a. zur Bestimmung von Fristen/Dauern benötigt
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 253
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zeiteinheit
-version	3

II.2.10.2.56 Code.Zeitserientyp

Code zur Typisierung von Zeitintervallen in Bezug auf deren Funktion / Charakter.

Codelisten	
-beschreibung	Codeliste zur Typisierung von Zeitintervallen in Bezug auf deren Funktion / Charakter.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zeitserientyp
-version	unbestimmt

II.2.10.2.57 Code.Zugangskanal

Typisierung von Zugangskanälen zur Bereitstellung von Informationen von Verwaltungsleistungen für die Zielgruppe.

Codelisten	
-beschreibung	Der Zugangskanal dient der Kennzeichnung der Informationen über Verwaltungsleistungen für den Leistungsadressaten. Es können je Leistungsmodul explizit Informationen für die Nutzung des Onlinedienstes bereitgestellt werden (Zugangskanal „Online“) und Informationen für den persönlichen Zugang, z. B. auch in schriftlicher, mündlicher oder fernmündlicher Form oder per E-Mail (Zugangskanal „Offline“). Wenn die Informationen nicht je Zugangskanal gekennzeichnet werden sollen, besteht die Möglichkeit den Zugangskanal „Online/Offline“ zuzuordnen. Bei Spezialisierungen ist zu beachten, dass die Modulinformationen immer ersetzend und nicht ergänzend gelten. Die Informationen für die einzelnen Zugangskanäle müssen deshalb immer vollständig sein. Wenn Stamminformationen für „Online“ bereitgestellt werden, können diese durch entsprechende Informationen in der Spezialisierung ersetzt werden. Sollen Informationen zum Zugangskanal „Online/Offline“ ersetzt werden, müssen Informationen zum Zugangskanal „Online“ und „Offline“ vorhanden sein. Wenn Informationen für den Zugangskanal "Online" bereitgestellt werden, müssen auch Onlinedienste vorhanden und hinterlegt sein.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 256
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zugangskanal
-version	1

II.2.10.2.58 Code.Zustaendigkeitskriterium

Ein Zuständigkeitskriterium dient zur Konkretisierung von Zuständigkeiten.

Codelisten	
-beschreibung	Das Zuständigkeitskriterium dient zur Konkretisierung von Zuständigkeiten von Organisationseinheiten. Die Ausprägungen je Zuständigkeitskriterium können individuell festgelegt werden und müssen zusätzlich gepflegt werden. Es kann auch ein Zuständigkeitskriterium zugeordnet werden, das nicht in der Codeliste enthalten ist. In diesem Fall ist die Bezeichnung über den xZuFi zwingend zu übermitteln, damit andere Portale die Bezeichnung veröffentlichen können.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitskriterium
-version	unbestimmt

II.2.10.2.59 Code.Zustaendigkeitsrolle

Codes für Rollen einer fachlichen und räumlichen Zuständigkeit bei der Zuordnung zu einer Organisationseinheit. Unterscheidung zwischen zuständiger Stelle und Ansprechpunkt oder einheitlicher Stelle. In Zukunft soll die Liste erweitert werden, wie z.B. um Fachaufsicht.

Codelisten	
-beschreibung	Codes für Rollen einer fachlichen und räumlichen Zuständigkeit bei der Zuordnung zu einer Organisationseinheit/Behörde. Unterscheidung zwischen zuständiger Stelle und Ansprechpunkt oder einheitlichen Stellen. In Zukunft soll die Liste erweitert werden, wie z.B. um Fachaufsicht.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitsrolle
-version	unbestimmt

II.3 Nachrichten



II.3.1 Allgemein

Dieses Paket enthält Nachrichten im Anfrage/Antwort-Schema zur Übertragung von paketübergreifenden Informationen.

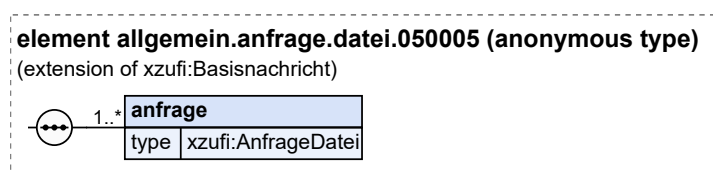
Alle Nachrichten zu „Allgemein“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
allgemein.anfrage.herausgeber.050001	050001	Nachricht zur Anfrage von Herausgebern.	146
allgemein.antwort.herausgeber.050002	050002	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Herausgeberanfragen.	148
allgemein.anfrage.sprachen.050003	050003	Nachricht zur Anfrage von unterstützten Sprachen.	154
allgemein.antwort.sprachen.050004	050004	Nachricht zur Übertragung aller unterstützten Sprachen des Systems.	155
allgemein.anfrage.datei.050005	050005	Nachricht zur Anfrage von Dateien (Binärdaten).	143
allgemein.antwort.datei.050006	050006	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Dateianfragen.	145
allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007	050007	Nachricht zur Anfrage von Kategorieklassen.	149
allgemein.antwort.kategorieklasse.050008	050008	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieklasseanfragen.	150
allgemein.anfrage.kategorie.050009	050009	Nachricht zur Anfrage von Kategorien.	151
allgemein.antwort.kategorie.050010	050010	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieanfragen.	153

II.3.1.1 allgemein.anfrage.datei.050005

Nachricht: `allgemein.anfrage.datei.050005`

Nachricht zur Anfrage von Dateien (Binärdaten).

Abbildung II.3.1. allgemein.anfrage.datei.050005



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

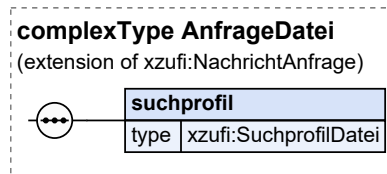
Kindelement von <code>allgemein.anfrage.datei.050005</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageDatei</code>	1..n	II.3.1.2	144
Eine oder mehrere Dateianfragen.				

II.3.1.2 AnfrageDatei

Typ: `AnfrageDatei`

Anfrage nach Dateien mit Suchprofil.

Abbildung II.3.2. AnfrageDatei



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

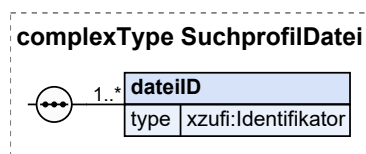
Kindelement von <code>AnfrageDatei</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	<code>SuchprofilDatei</code>	1	II.3.1.3	144
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.1.3 SuchprofilDatei

Typ: `SuchprofilDatei`

Suchprofil für Dateien.

Abbildung II.3.3. SuchprofilDatei



Kindelement von <code>SuchprofilDatei</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
dateiID	<code>Identifikator</code>	1..n	II.1.3	28

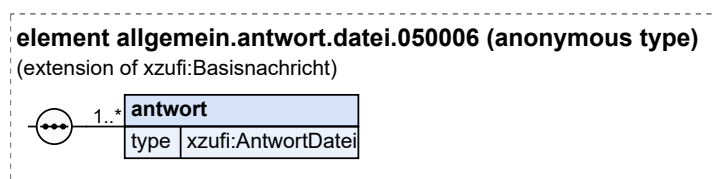
Kindelement von SuchprofilDatei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Eine oder mehrere IDs der Dateien, welche angefragt werden.				

II.3.1.4 allgemein.antwort.datei.050006

Nachricht: `allgemein.antwort.datei.050006`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Dateianfragen.

Abbildung II.3.4. allgemein.antwort.datei.050006



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

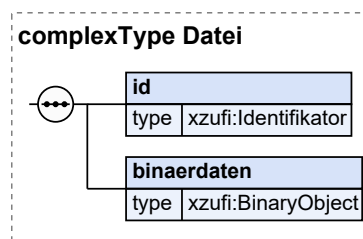
Kindelement von allgemein.antwort.datei.050006				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortDatei	1..n	II.3.1.6	146
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.1.5 Datei

Typ: **Datei**

Datentyp zur Übertragung von Dateien. Besteht aus der ID des Objekts sowie den Binärdaten.

Abbildung II.3.5. Datei



Kindelemente von Datei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	Identifikator	1	II.1.3	28
ID der Datei				
binaerdaten	BinaryObject	1	II.1.2	27

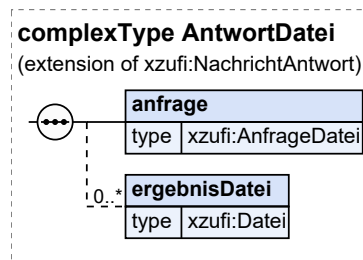
Kindelemente von Datei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Binärdaten der Datei inklusive Metadaten.				

II.3.1.6 AntwortDatei

Typ: **AntwortDatei**

Antwort zu einer Anfrage nach Dateien.

Abbildung II.3.6. AntwortDatei



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

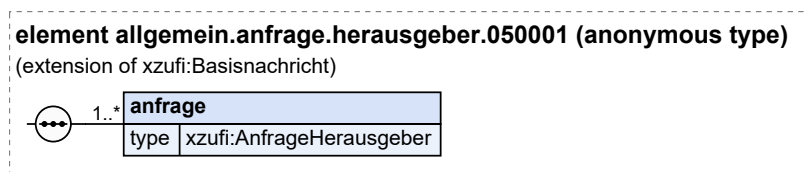
Kindelemente von AntwortDatei				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageDatei	1	II.3.1.2	144
Die gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnisDatei	Datei	0..n	II.3.1.5	145
Ergebnis der Anfrage.				

II.3.1.7 allgemein.anfrage.herausgeber.050001

Nachricht: **allgemein.anfrage.herausgeber.050001**

Nachricht zur Anfrage von Herausgebern.

Abbildung II.3.7. allgemein.anfrage.herausgeber.050001



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basismnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

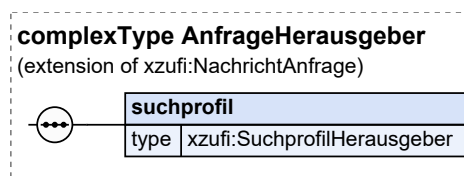
Kindelement von <code>allgemein.anfrage.herausgeber.050001</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>anfrage</code>	<code>AnfrageHerausgeber</code>	1..n	II.3.1.8	147
Eine oder mehrere Herausgeberanfragen.				

II.3.1.8 AnfrageHerausgeber

Typ: `AnfrageHerausgeber`

Anfrage nach Herausgebern mit Suchprofil.

Abbildung II.3.8. AnfrageHerausgeber



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAnfrage` (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

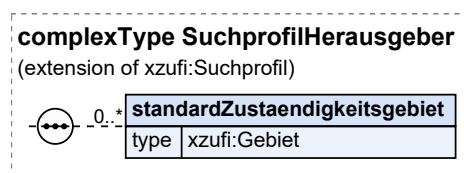
Kindelement von <code>AnfrageHerausgeber</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>suchprofil</code>	<code>SuchprofilHerausgeber</code>	1	II.3.1.9	147
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.1.9 SuchprofilHerausgeber

Typ: `suchprofilHerausgeber`

Suchprofil für Herausgeber.

Abbildung II.3.9. SuchprofilHerausgeber



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelement von <code>SuchprofilHerausgeber</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>standardZustaendigkeitsgebiet</code>	<code>Gebiet</code>	0..n	II.2.3.1	51

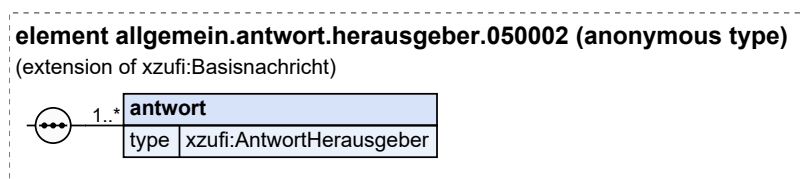
Kindelement von SuchprofilHerausgeber				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Angabe von Gebieten, welche im Standardzuständigkeitsgebiet des Herausgebers enthalten sein müssen.				

II.3.1.10 allgemein.antwort.herausgeber.050002

Nachricht: `allgemein.antwort.herausgeber.050002`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Herausgeberanfragen.

Abbildung II.3.10. allgemein.antwort.herausgeber.050002



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

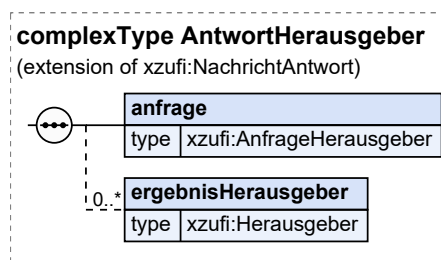
Kindelement von <code>allgemein.antwort.herausgeber.050002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>antwort</code>	<code>AntwortHerausgeber</code>	<code>1..n</code>	II.3.1.11	148
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.1.11 AntwortHerausgeber

Typ: `AntwortHerausgeber`

Antwort zu einer Anfrage nach Herausgebern.

Abbildung II.3.11. AntwortHerausgeber



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAntwort` (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

Kindelemente von <code>AntwortHerausgeber</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>anfrage</code>	<code>AnfrageHerausgeber</code>	<code>1</code>	II.3.1.8	147

Kindelemente von AntwortHerausgeber				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnisHerausgeber	Herausgeber	0..n	II.2.1.8	36
Ergebnis der Anfrage.				

II.3.1.12 allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007

Nachricht: `allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007`

Nachricht zur Anfrage von Kategorieklassen.

Abbildung II.3.12. allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basismnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

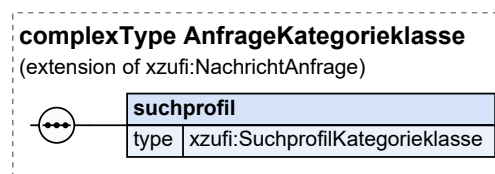
Kindelement von allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageKategorieklasse</code>	1..n	II.3.1.13	149
Eine oder mehrere Kategorieklasseanfragen.				

II.3.1.13 AnfrageKategorieklasse

Typ: `AnfrageKategorieklasse`

Anfrage nach Kategorieklassen mit Suchprofil.

Abbildung II.3.13. AnfrageKategorieklasse



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAnfrage` (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

Kindelement von AnfrageKategorieklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	<code>SuchprofilKategorieklasse</code>	1	II.3.1.14	150

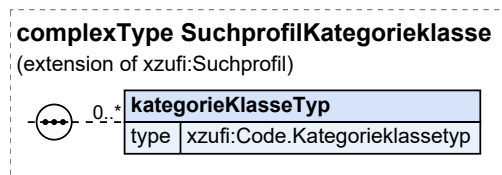
Kindelement von AnfrageKategorieklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.1.14 SuchprofilKategorieklasse

Typ: `SuchprofilKategorieklasse`

Suchprofil für Kategorieklassen.

Abbildung II.3.14. SuchprofilKategorieklasse



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelement von SuchprofilKategorieklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>kategorieKlasseTyp</code>	<code>Code.Kategorieklassentyp</code>	0..n	II.2.10.2.18	132
Angabe für welchen Typ die Kategorieklassen angefragt werden.				

II.3.1.15 allgemein.antwort.kategorieklasse.050008

Nachricht: `allgemein.antwort.kategorieklasse.050008`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieklasseanfragen.

Abbildung II.3.15. allgemein.antwort.kategorieklasse.050008



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basismnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

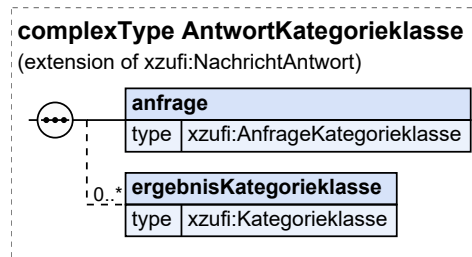
Kindelement von allgemein.antwort.kategorieklasse.050008				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>antwort</code>	<code>AntwortKategorieklasse</code>	1	II.3.1.16	151
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.1.16 AntwortKategorieklasse

Typ: **AntwortKategorieklasse**

Antwort zu einer Anfrage nach Kategorieklassen.

Abbildung II.3.16. AntwortKategorieklasse



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

Kindelemente von AntwortKategorieklasse				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageKategorieklasse	1	II.3.1.13	149
Menge der angefragten Kategorieklassen.				
ergebnisKategorieklasse	Kategorieklasse	0..n	II.2.1.10	38
Das oder die Ergebnisse zur Anfrage.				

II.3.1.17 allgemein.anfrage.kategorie.050009

Nachricht: **allgemein.anfrage.kategorie.050009**

Nachricht zur Anfrage von Kategorien.

Abbildung II.3.17. allgemein.anfrage.kategorie.050009



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelement von allgemein.anfrage.kategorie.050009				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageKategorie	1..n	II.3.1.18	152

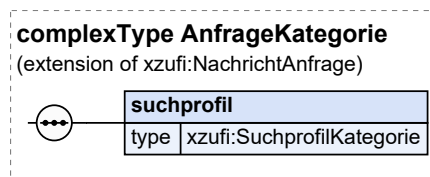
Kindelement von <code>allgemein.anfrage.kategorie.050009</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Eine oder mehrere Kategorieanfragen.				

II.3.1.18 AnfrageKategorie

Typ: `AnfrageKategorie`

Anfrage nach Kategorien mit Suchprofil.

Abbildung II.3.18. AnfrageKategorie



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAnfrage` (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

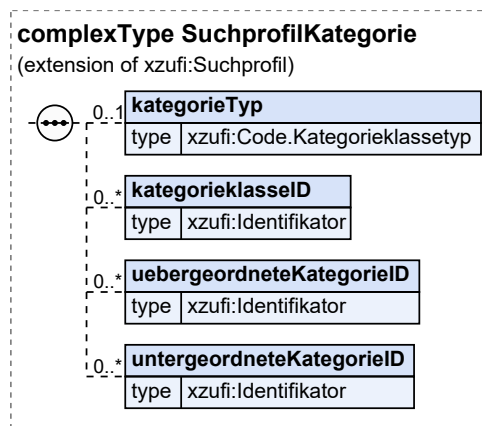
Kindelement von <code>AnfrageKategorie</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>suchprofil</code>	<code>SuchprofilKategorie</code>	1	II.3.1.19	152
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.1.19 SuchprofilKategorie

Typ: `SuchprofilKategorie`

Suchprofil für Kategorien.

Abbildung II.3.19. SuchprofilKategorie



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelemente von <code>SuchprofilKategorie</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>kategorieTyp</code>	<code>Code.KategorieKlasstyp</code>	0..1	II.2.10.2.18	132
Angabe für den Typ der Kategorie (Leistungskategorie, Organisationseinheitkategorie, Onlinedienstkategorie, Gebietskategorie/-typ)				
<code>kategorieKlasseID</code>	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID der Kategorieklasse, welcher die in <code>kategorieID</code> angegebenen Kategorien zugeordnet sind.				
<code>uebergeordneteKategorieID</code>	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID der übergeordneten Kategorien, auf welche eingeschränkt wird. Es wird in primären und sekundären IDs gesucht.				
<code>untergeordneteKategorieID</code>	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID der untergeordneten Kategorien, auf welche eingeschränkt wird. Es wird in primären und sekundären IDs gesucht.				

II.3.1.20 `allgemein.antwort.kategorie.050010`

Nachricht: `allgemein.antwort.kategorie.050010`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieanfragen.

Abbildung II.3.20. `allgemein.antwort.kategorie.050010`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

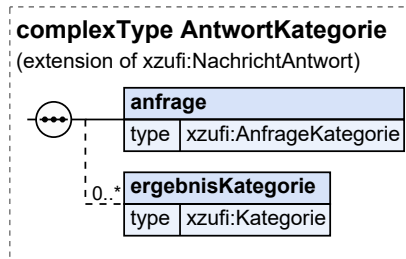
Kindelement von <code>allgemein.antwort.kategorie.050010</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>antwort</code>	<code>AntwortKategorie</code>	1	II.3.1.21	153
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.1.21 `AntwortKategorie`

Typ: `AntwortKategorie`

Antwort zu einer Anfrage nach Kategorien.

Abbildung II.3.21. AntwortKategorie



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAntwort` (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

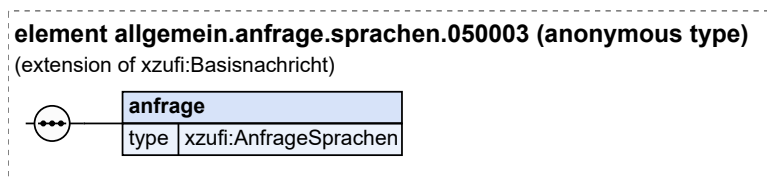
Kindelemente von AntwortKategorie				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageKategorie</code>	1	II.3.1.18	152
Menge der angefragten Kategorien.				
ergebnisKategorie	<code>Kategorie</code>	0..n	II.2.1.11	39
Das oder die Ergebnisse von Kategorien zur Anfrage.				

II.3.1.22 allgemein.anfrage.sprachen.050003

Nachricht: `allgemein.anfrage.sprachen.050003`

Nachricht zur Anfrage von unterstützten Sprachen.

Abbildung II.3.22. allgemein.anfrage.sprachen.050003



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelement von allgemein.anfrage.sprachen.050003				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageSprachen</code>	1	II.3.1.23	154
Die Anfrage nach unterstützten Sprachen.				

II.3.1.23 AnfrageSprachen

Typ: `AnfrageSprachen`

Die Anfrage nach unterstützten Sprachen.

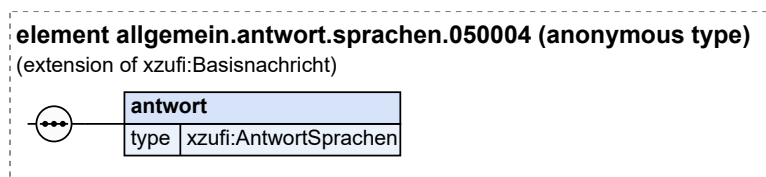
Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

II.3.1.24 allgemein.antwort.sprachen.050004

Nachricht: `allgemein.antwort.sprachen.050004`

Nachricht zur Übertragung aller unterstützten Sprachen des Systems.

Abbildung II.3.23. allgemein.antwort.sprachen.050004



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

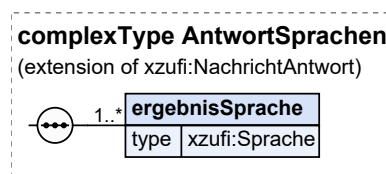
Kindelement von allgemein.antwort.sprachen.050004				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortSprachen	1	II.3.1.25	155
Antwort mit unterstützten Sprachen.				

II.3.1.25 AntwortSprachen

Typ: **AntwortSprachen**

Antwort mit unterstützten Sprachen des Systems.

Abbildung II.3.24. AntwortSprachen



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

Kindelement von AntwortSprachen				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwortSprache	Sprache	1..n	II.2.1.14	42
Menge der unterstützten Sprachen.				

II.3.2 Gebiete

Dieses Paket enthält Nachrichten im Anfrage/Antwort-Schema zur Übertragung von Gebietsdaten und deren Klassifizierung/Kategorisierung.

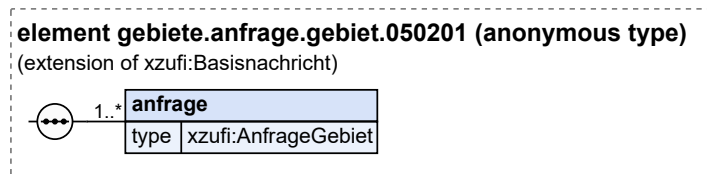
Alle Nachrichten zu „Gebiete“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
gebiete.anfrage.gebiet.050201	050201	Nachricht zur Anfrage von Gebieten.	156
gebiete.antwort.gebiet.050204	050204	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Gebietsanfragen.	157

II.3.2.1 gebiete.anfrage.gebiet.050201

Nachricht: **gebiete.anfrage.gebiet.050201**

Nachricht zur Anfrage von Gebieten.

Abbildung II.3.25. gebiete.anfrage.gebiet.050201



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

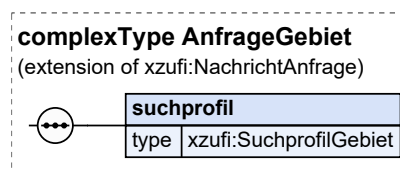
Kindelement von gebiete.anfrage.gebiet.050201				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageGebiet	1..n	II.3.2.2	156
Eine oder mehrere Gebietsanfragen.				

II.3.2.2 AnfrageGebiet

Typ: **AnfrageGebiet**

Anfrage für Gebiete.

Abbildung II.3.26. AnfrageGebiet



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

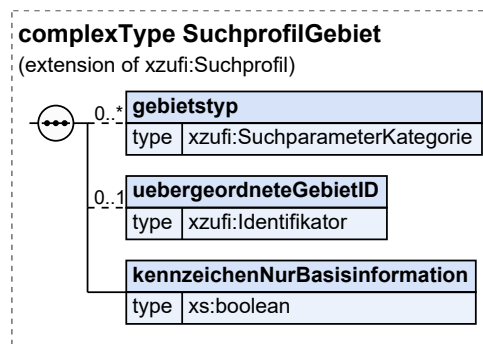
Kindelement von AnfrageGebiet				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilGebiet	1	II.3.2.3	157
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.2.3 SuchprofilGebiet

Typ: **suchprofilGebiet**

Suchprofil für Gebiete.

Abbildung II.3.27. SuchprofilGebiet



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **suchprofil** (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

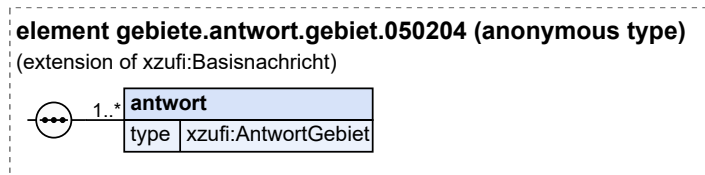
Kindelemente von SuchprofilGebiet				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
gebietstyp	SuchparameterKategorie	0..n	II.2.1.16	44
Einschränkung auf bestimmte Gebietstypen. Diese werden ODER verknüpft. Es wird der Datentyp SuchparameterKategorie verwendet. In diesem Kontext ist ein Gebietstyp einer Kategorie gleichzusetzen.				
uebergeordneteGebietID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
Gebiet ID, von denen die Kinder zurückgegeben werden sollen.				
kennzeichenNurBasisinformation	xs:boolean	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.2.4 gebiete.antwort.gebiet.050204

Nachricht: **gebiete.antwort.gebiet.050204**

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Gebietsanfragen.

Abbildung II.3.28. gebiete.antwort.gebiet.050204



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

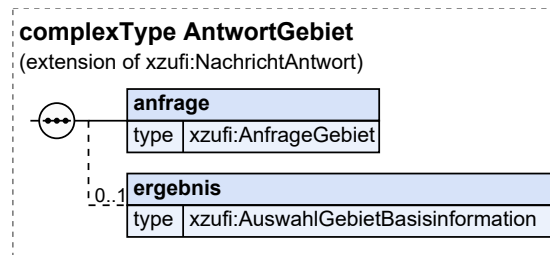
Kindelement von gebiete.antwort.gebiet.050204				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortGebiet	1..n	II.3.2.5	158
Antwort für Gebiete				

II.3.2.5 AntwortGebiet

Typ: **AntwortGebiet**

Antwort für Gebiete.

Abbildung II.3.29. AntwortGebiet



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

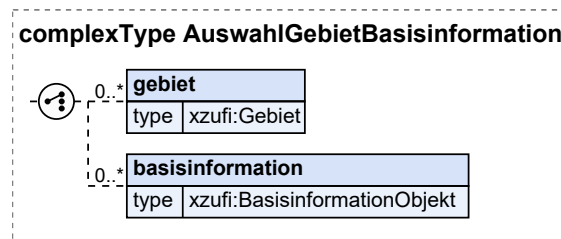
Kindelemente von AntwortGebiet				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageGebiet	1	II.3.2.2	156
Gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnis	AuswahlGebietBasisinformation	0..1	II.3.2.6	158
Die Gebiete als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als Gebiete oder Basisinformation.				

II.3.2.6 AuswahlGebietBasisinformation

Typ: **AuswahlGebietBasisinformation**

Ergebnis einer Gebietsanfrage. Enthält entweder die Gebiete oder die Basisinformationsobjekte zu Gebieten.

Abbildung II.3.30. AuswahlGebietBasisinformation



Kindelemente von AuswahlGebietBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
gebiet	Gebiet	0..n	II.2.3.1	51
Menge von Gebieten.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31
Menge von Basisinformationen zu Gebieten.				

II.3.3 Leistung

Dieses Paket enthält Nachrichten im Anfrage/Antwort-Schema zur Übertragung von Verwaltungsleistungen mit allen Modulen und deren Klassifizierung/Kategorisierung. Weiterhin ist eine Nachricht für kombinierte Leistungsberichte enthalten.

Alle Nachrichten zu „Leistungen“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
leistungen.anfrage.leistung.050101	050101	Nachricht zur Anfrage von Leistungen aus Zuständigkeitsfindern bzw. Leistungskatalogen.	160
leistungen.antwort.leistung.050104	050104	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Leistungsanfragen bzw. zur Rückgabe von Antworten aus Leistungskatalogen.	163
leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107	050107	Nachricht zur Anfrage von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen und für diese Leistungen zuständige Organisationseinheiten (auch in Rolle Ansprechpunkt), sowie zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.	165
leistungen.antwort.leistungsbericht.050108	050108	Nachricht zur Übermittlung von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen, sowie für diese Leistungen zuständige Organisationseinheiten und zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen, und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.	168

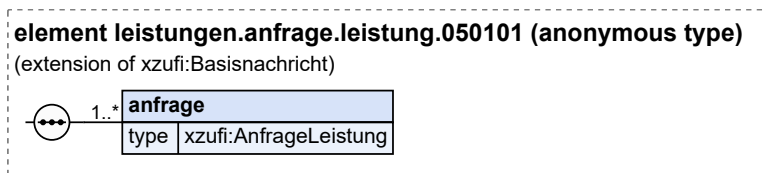
Alle Nachrichten zu „Leistungen“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
leistungen.anfrage.spezialisierung.050109	050109	Nachricht zur Anfrage von Spezialisierungen von Leistungen für bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.	169
leistungen.antwort.spezialisierung.050110	050110	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Spezialisierungsanfragen von Leistungen für ein bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.	171

II.3.3.1 leistungen.anfrage.leistung.050101

Nachricht: `leistungen.anfrage.leistung.050101`

Nachricht zur Anfrage von Leistungen aus Zuständigkeitsfindern bzw. Leistungskatalogen.

Abbildung II.3.31. leistungen.anfrage.leistung.050101



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

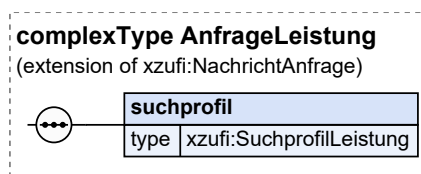
Kindelement von <code>leistungen.anfrage.leistung.050101</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageLeistung	1..n	II.3.3.2	160
Eine oder mehrere Leistungsanfragen.				

II.3.3.2 AnfrageLeistung

Typ: **AnfrageLeistung**

Leistungsanfrage mit Suchprofil.

Abbildung II.3.32. AnfrageLeistung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

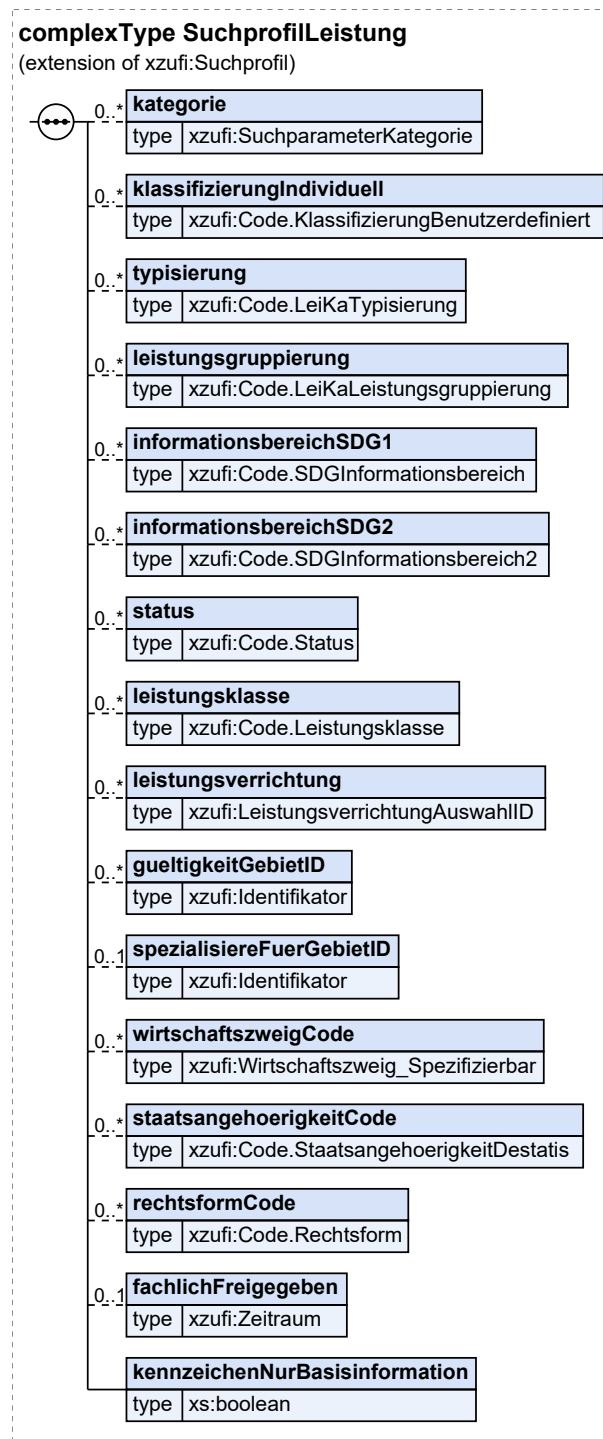
Kindelement von AnfrageLeistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilLeistung	1	II.3.3.3	161
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.3.3 SuchprofilLeistung

Typ: **SuchprofilLeistung**

Suchprofil für Leistungen.

Abbildung II.3.33. SuchprofilLeistung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelemente von <code>SuchprofilLeistung</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kat	<code>SuchparameterKategorie</code>	0..n	II.2.1.16	44
Angabe von Leistungskategorien der Leistungen, auf welche das Suchergebnis eingeschränkt werden soll.				
klassifizierungIndividuell	<code>Code.KlassifizierungBenutzerdefiniert</code>	0..n	II.2.10.2.19	132
Code für benutzerdefinierte (außerhalb von XZuFi - verwendete) Klassifizierung von Objekten.				
typisierung	<code>Code.LeiKaTypisierung</code>	0..n	II.2.10.2.27	134
Die Typisierung gibt Auskunft über die Regelungs- und Vollzugszuständigkeit einer Leistung. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.				
leistungsgruppierung	<code>Code.LeiKaLeistungsgruppierung</code>	0..n	II.2.10.2.23	133
Die Leistungsgruppierungen erfüllen eine Systematisierungsfunktion innerhalb des LeiKa. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung.				
informationsbereichSDG1	<code>Code.SDGInformationsbereich</code>	0..n	II.2.10.2.40	137
Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang I.				
informationsbereichSDG2	<code>Code.SDGInformationsbereich2</code>	0..n	II.2.10.2.41	138
Zuordnung der SDG Informationsbereiche gemäß Anhang II.				
status	<code>Code.Status</code>	0..n	II.2.10.2.43	138
Der Status repräsentiert den aktuellen Stand im Lebenszyklus der Leistung und gibt somit Hinweise zur Nutzbarkeit.				
leistungsklasse	<code>Code.Leistungsklasse</code>	0..n	II.2.10.2.29	135
Zur Einschränkung auf bestimmte Leistungsklassen. Es ist hier anzumerken, dass immer die konkrete Ableitung bestimmt wird. D.h. wenn z.B. "Leistung", dann werden nur Klassen vom Typ "Leistung" zurückgegeben und nicht Ableitungen davon, wie "Leistungsobjekt".				
leistungsverrichtung	<code>LeistungsverrichtungAuswahlID</code>	0..n	II.3.3.5	163
Die Angabe der Verrichtung zur Einschränkung des Suchergebnisses auf Leistungen vom Typ LOV oder LOVD mit diesen Verrichtungen.				
gueltigkeitGebietID	<code>Identifikator</code>	0..n	II.1.3	28
Einschränkung auf bestimmte Gebiete, für welche die zurückgegebenen Leistungen gültig sein sollen.				
spezialisiereFuerGebietID	<code>Identifikator</code>	0..1	II.1.3	28
Wenn Leistungsinhalte für ein Gebiet spezialisiert werden sollen, wird hier die ID des gewünschten Gebietes (in der Regel der Wohnort) angegeben. Es müssen dann alle Spezialisierungsinhalte in die Leistungsmodul eingefügt/hereingerendert werden. Dies ist z.B. nützlich, wenn die Leistung direkt präsentiert werden soll.				
wirtschaftszweigCode	<code>Wirtschaftszweig_Spezifizierbar</code>	0..n	II.2.4.5.2	89
Code der Wirtschaftszweige. Nur Leistungen, die für diese Wirtschaftszweige relevant sind, werden zurückgegeben.				
staatsangehoerigkeitCode	<code>Code.StaatsangehoerigkeitDestatis</code>	0..n	II.2.10.2.46	139
Code der Staatsangehörigkeiten. Nur Leistungen, die für diese Staatsangehörigkeiten relevant sind, werden zurückgegeben.				

Kindelemente von SuchprofilLeistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
rechtsformCode	Code.Rechtsform	0..n	II.2.10.2.37	136
Code der Rechtsformen. Nur Leistungen, die für diese Rechtsformen relevant sind, werden zurückgegeben.				
fachlichFreigegeben	Zeitraum	0..1	II.1.6	29
Information zur fachlichen Freigabe. Der Zeitraum kennzeichnet einen Abschnitt auf einem Zeitstrahl durch Angabe von Beginn und/oder Ende.				
kennzeichenNurBasisinformation	xs:boolean	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.3.4 SDGInformationsbereich

Typ: **SDGInformationsbereich**

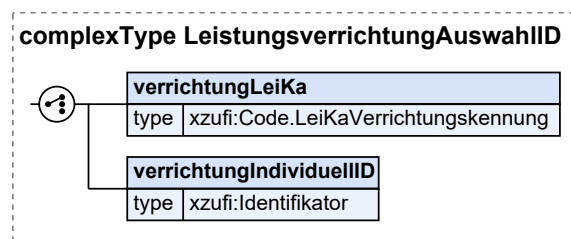
Zuordnung der SDG Informationsbereiche, die für Bürger und Unternehmen relevant sind, die ihre Binnenmarktrechte ausüben, gemäß Anhang I+II.

II.3.3.5 LeistungsverrichtungAuswahlID

Typ: **LeistungsverrichtungAuswahlID**

Datentyp zur Auswahl der Verrichtung einer Leistung per Code oder ID. Es kann entweder die LeiKa-Verrichtung oder eine Individuelle angegeben werden.

Abbildung II.3.34. LeistungsverrichtungAuswahlID



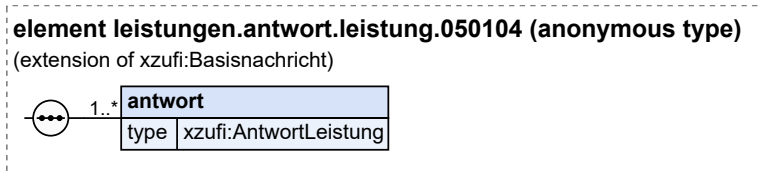
Kindelemente von LeistungsverrichtungAuswahlID				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
verrichtungLeiKa	Code.LeiKaVerrichtungskennung	1	II.2.10.2.28	134
Code der Verrichtung im LeiKa.				
verrichtungIndividuellID	Identifikator	1	II.1.3	28
ID der Leistungskategorie der Leistungsklasse Verrichtungen (individuelle Verrichtung).				

II.3.3.6 leistungen.antwort.leistung.050104

Nachricht: **leistungen.antwort.leistung.050104**

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Leistungsanfragen bzw. zur Rückgabe von Antworten aus Leistungskatalogen.

Abbildung II.3.35. leistungen.antwort.leistung.050104



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

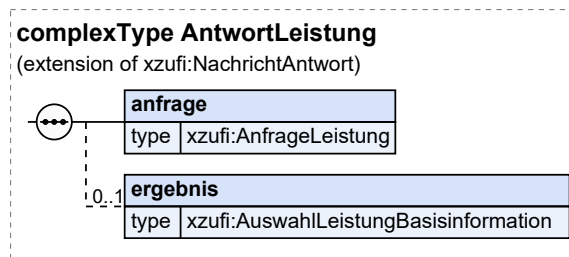
Kindelement von leistungen.antwort.leistung.050104				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortLeistung	1..n	II.3.3.7	164
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.3.7 AntwortLeistung

Typ: **AntwortLeistung**

Antwort zu einer Leistungsanfrage.

Abbildung II.3.36. AntwortLeistung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

Kindelemente von AntwortLeistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageLeistung	1	II.3.3.2	160
Die gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnis	AuswahlLeistungBasisinformation	0..1	II.3.3.8	165

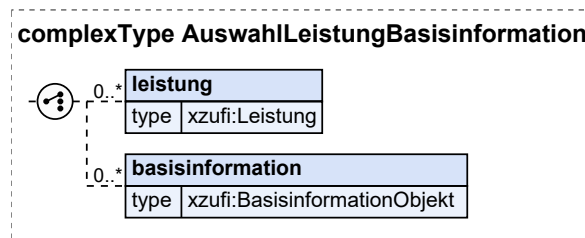
Kindelemente von AntwortLeistung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die Leistungen als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als Leistung oder Basisinformation.				

II.3.3.8 AuswahlLeistungBasisinformation

Typ: **AuswahlLeistungBasisinformation**

Ergebnis einer Leistungsanfrage. Enthält entweder die Leistungen oder die Basisinformationsobjekte zu Leistungen.

Abbildung II.3.37. AuswahlLeistungBasisinformation



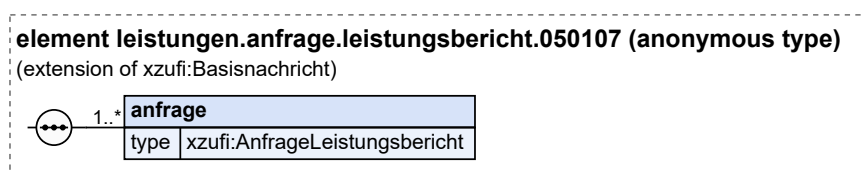
Kindelemente von AuswahlLeistungBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistung	Leistung	0..n	II.2.4.1	56
Menge von Leistungen.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31
Menge von Basisinformationen zu Leistungen.				

II.3.3.9 leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107

Nachricht: **leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107**

Nachricht zur Anfrage von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen und für diese Leistungen zuständige Organisationseinheiten (auch in Rolle Ansprechpunkt), sowie zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.

Abbildung II.3.38. leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

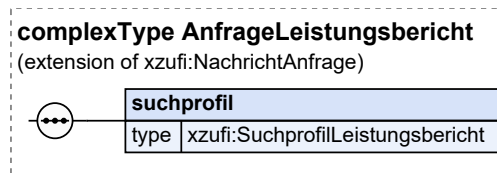
Kindelement von <code>leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageLeistungsbericht	1..n	II.3.3.10	166
Eine oder mehrere Anfragen nach Leistungsberichten.				

II.3.3.10 AnfrageLeistungsbericht

Typ: **AnfrageLeistungsbericht**

Datentyp für eine Anfrage nach Leistungsberichten.

Abbildung II.3.39. AnfrageLeistungsbericht



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

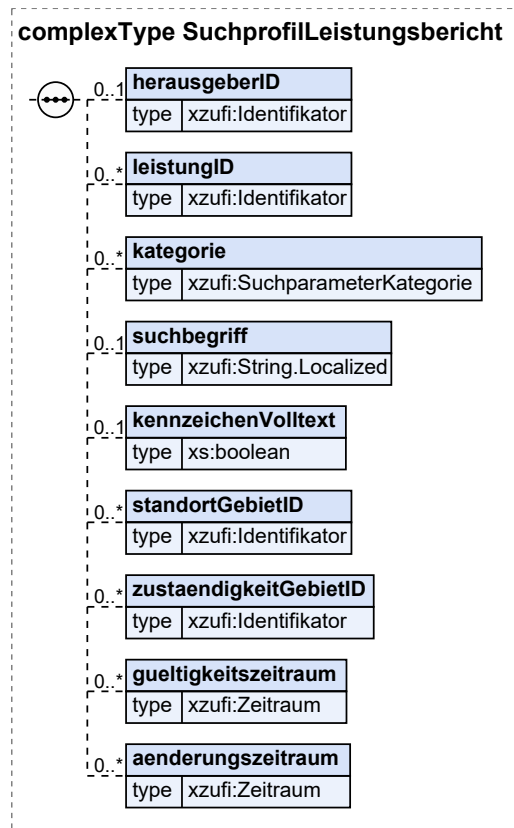
Kindelement von AnfrageLeistungsbericht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilLeistungsbericht	1	II.3.3.11	166
Suchprofil für den Leistungsbericht				

II.3.3.11 SuchprofilLeistungsbericht

Typ: **SuchprofilLeistungsbericht**

Suchprofil für Leistungsberichte. Die Suchparameter bestimmen direkt die Leistungen und indirekt die übermittelten Organisationseinheiten, Formulare, Onlinedienste und Spezialisierungen. Zu Leistungen werden Formulare und Onlinedienste, die der Leistung zugeordnet sind, sowie Organisationseinheiten, welche für die Leistungen zuständig sind, ermittelt. Alle Parameter werden UND-verknüpft. Spezialisierungsinformationen zu Leistungen sollen - sofern vorhanden - ausgegeben werden, wenn das Zuständigkeitsgebiet bekannt ist.

Abbildung II.3.40. SuchprofilLeistungsbericht



Kindelemente von SuchprofilLeistungsbericht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
herausgeberID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID eines bestimmten Herausgebers/Teilnehmers von welchen die Leistungen betrachtet werden sollen. Hier kann z.B. eine 115-Teilnehmernummer angegeben werden.				
leistungID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von IDs von Leistungen. Es wird in den primären und (wenn vorhanden) in sekundären IDs gesucht. Angegebene IDs werden hier "ODER" verknüpft.				
Die Angabe von Leistungsschlüsseln, mit Hilfe definierter Attribute, wie z.B. schemelD, ist möglich.				
kategorie	SuchparameterKategorie	0..n	II.2.1.16	44
Angabe von Leistungskategorien der Leistungen, auf welche das Suchergebnis eingeschränkt werden soll.				
suchbegriff	String.Localized	0..1	II.1.4	28
Suchbegriff wird in Bezeichnungsmodulen sowie Begriffen im Kontext für Leistungen gesucht.				
kennzeichenVolltext	xs:boolean	0..1		
Suchbegriff wird zusätzlich in allen Modulen einer Leistung gesucht.				
standortGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten in Adressen (Standortsuche). Es werden Leistungen ermittelt, welche in Zuständigkeiten für Organisationseinheiten mit Adressen in diesem Gebieten vorhanden sind. Hierbei spielen die Zuständigkeitsgebiete keine Rolle und können unterschiedlich sein.				

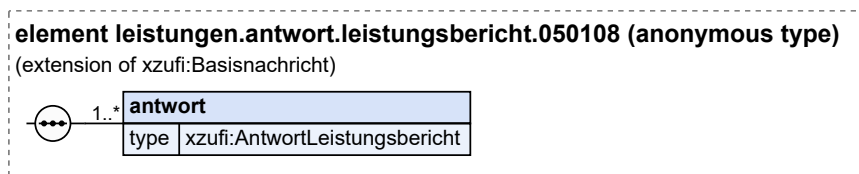
Kindelemente von SuchprofilLeistungsbericht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zustandigkeitGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten, für welche Leistungen in Zuständigkeiten von Organisationseinheiten existieren müssen. Achtung: Es muss hier unbedingt die räumliche Zuständigkeit beachtet werden. Beispiel: Wird hier das Gebiet "Sachsen-Anhalt" angegeben, dürfen auch nur OEs, welche für ganz Sachsen-Anhalt zuständig sind, ausgegeben werden. Zum Beispiel Ministerien, Landesverwaltungsamt etc. Oder wird eine spezielle Gemeinde angegeben, müssen auch Zuständigkeiten in den darüberliegenden Gebieten ermittelt werden, z.B. Landkreis und Bundesland. D.h. die Suche wird im Gebietsbaum nach oben bis zur Wurzel durchgeführt.				
gueltigkeitszeitraum	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Parameter zur Steuerung der Gültigkeitszeiträume der Suchergebnisse.				
aenderungszeitraum	Zeitraum	0..n	II.1.6	29
Angabe eines Zeitraums nach dem Änderungsdatum von Objekten. Es werden dann nur die Ergebnisse geliefert, welche im angegebenen Zeitraum geändert wurden. Dies gilt hier für Leistungen (da Leistungsbericht) und nicht für Organisationseinheiten.				

II.3.3.12 leistungen.antwort.leistungsbericht.050108

Nachricht: **leistungen.antwort.leistungsbericht.050108**

Nachricht zur Übermittlung von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen, sowie für diese Leistungen zuständige Organisationseinheiten und zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen, und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.

Abbildung II.3.41. leistungen.antwort.leistungsbericht.050108



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelement von leistungen.antwort.leistungsbericht.050108				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortLeistungsbericht	1..n	II.3.3.13	168
Antwort auf eine Anfrage für einen Leistungsbericht.				

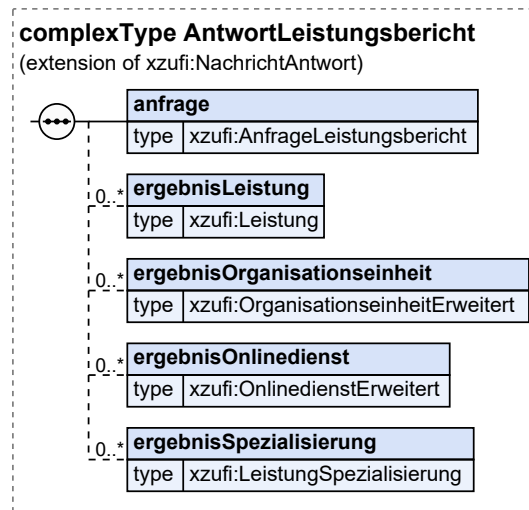
II.3.3.13 AntwortLeistungsbericht

Typ: **AntwortLeistungsbericht**

Ein Leistungsbericht. Dieser enthält die Leistungen, Formulare, Onlinedienste, Spezialisierungen und Organisationseinheiten. Für Organisationseinheiten muss der Typ OrganisationseinheitErweitert angegeben werden, welcher auch Zuständigkeiten, Formulare und Kontaktpersonen enthält.

Das oder die entsprechenden Gebiete des Berichts können über die Angabe des Suchprofils erfolgen (GebietsIDs). Insbesondere, wenn statische XML-Berichte zur Verfügung gestellt werden.

Abbildung II.3.42. AntwortLeistungsbericht



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NachrichtAntwort (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

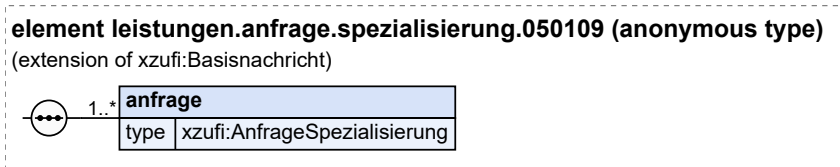
Kindelemente von AntwortLeistungsbericht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageLeistungsbericht	1	II.3.3.10	166
Die gestellte bzw angewandte Anfrage zur Referenz.				
ergebnisLeistung	Leistung	0..n	II.2.4.1	56
Die Leistungen.				
ergebnisOrganisationseinheit	OrganisationseinheitErweitert	0..n	II.2.6.2	98
Die Organisationseinheiten, welche für die unter ergebnisLeistung Zuständigkeiten besitzen. Da hier für Organisationseinheiten der erweiterte Datentyp verwendet wird, können auch alle Zuständigkeiten, Kontaktpersonen sowie Formulare übermittelt werden.				
ergebnisOnlinedienst	OnlinedienstErweitert	0..n	II.2.7.2	113
Die Onlinedienste, welche für die unter ergebnisLeistung Zuständigkeiten besitzen. Da hier für Onlinedienste der erweiterte Datentyp verwendet wird, können auch Zuständigkeiten übermittelt werden.				
ergebnisSpezialisierung	LeistungSpezialisierung	0..n	II.2.4.4.1	85
Ein oder mehrere Ergebnisse von Spezialisierung (spezialisierte Leistung).				

II.3.3.14 leistungen.anfrage.spezialisierung.050109

Nachricht: leistungen.anfrage.spezialisierung.050109

Nachricht zur Anfrage von Spezialisierungen von Leistungen für bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.

Abbildung II.3.43. leistungen.anfrage.spezialisierung.050109



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

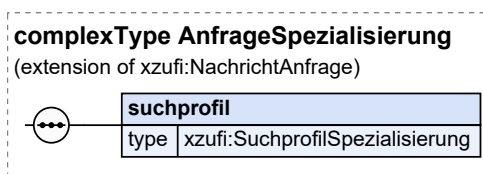
Kindelement von leistungen.anfrage.spezialisierung.050109				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageSpezialisierung	1..n	II.3.3.15	170
Eine oder mehrere Spezialisierungsanfragen.				

II.3.3.15 AnfrageSpezialisierung

Typ: **AnfrageSpezialisierung**

Spezialisierungsanfrage mit Suchprofil.

Abbildung II.3.44. AnfrageSpezialisierung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

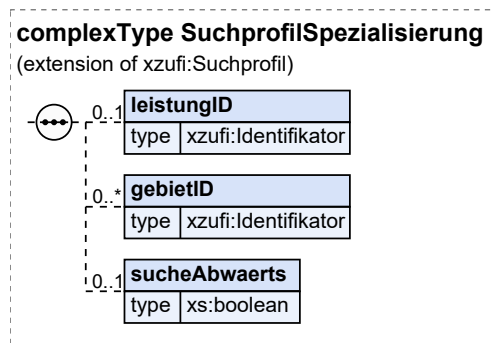
Kindelement von AnfrageSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilSpezialisierung	1	II.3.3.16	170
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.3.16 SuchprofilSpezialisierung

Typ: **suchprofilSpezialisierung**

Suchprofil für Spezialisierungen.

Abbildung II.3.45. SuchprofilSpezialisierung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

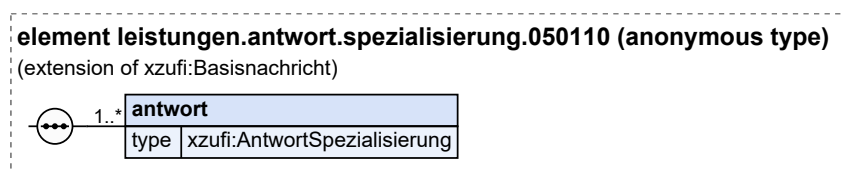
Kindelemente von SuchprofilSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID der Leistung, für welche Spezialisierungen vorliegen. Die Angabe von Leistungsschlüsseln, mit Hilfe definierter Attribute, wie z.B. <code>schemeID</code> , ist möglich.				
gebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID des oder der Gebiete, für welche die Spezialisierungen gelten sollen. Über 'sucheAbwaerts' kann gesteuert werden, ob auch darunterliegende Gebiete durchsucht werden sollen.				
sucheAbwaerts	xs:boolean	0..1		
Ist das Kennzeichen gesetzt, werden für die unter 'gebietID' angegebenen Gebiete auch alle darunterliegenden Gebiete betrachtet. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.3.17 leistungen.antwort.spezialisierung.050110

Nachricht: `leistungen.antwort.spezialisierung.050110`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Spezialisierungsanfragen von Leistungen für ein bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.

Abbildung II.3.46. leistungen.antwort.spezialisierung.050110



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

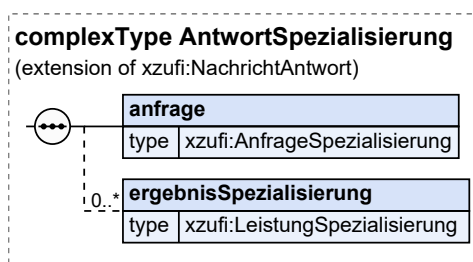
Kindelement von leistungen.antwort.spezialisierung.050110				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	AntwortSpezialisierung	1..n	II.3.3.18	172
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.3.18 AntwortSpezialisierung

Typ: **AntwortSpezialisierung**

Antwort zu einer Spezialisierungsanfrage.

Abbildung II.3.47. AntwortSpezialisierung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

Kindelemente von AntwortSpezialisierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageSpezialisierung	1	II.3.3.15	170
Die gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnisSpezialisierung	LeistungSpezialisierung	0..n	II.2.4.4.1	85
Das oder die Ergebnisse zur Anfrage.				

II.3.4 Zuständigkeit

Dieses Paket enthält Nachrichten im Anfrage/Antwort-Schema zur Übertragung der eigentlichen Daten zur Zuständigkeitserfüllung. Dies sind zuständige Onlinedienste und zuständige Stellen inklusiver aller zugehörigen Informationen, wie Formulare, Mitarbeiter und Klassifizierung oder Kategorisierung.

Alle Nachrichten zu „Zuständigkeiten“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402	050402	Nachricht zur Anfrage von Organisationseinheiten (Behörden, Institutionen).	173
zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406	050406	Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Organisationseinheitsabfragen.	175
zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409	050409	Nachricht zur Anfrage von Kontaktpersonen (Mitarbeiter von Organisationseinheiten).	184
zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410	050410	Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Kontaktpersonabfragen.	186

Alle Nachrichten zu „Zustaendigkeiten“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411	050411	Nachricht zur Anfrage von Formularen.	181
zustaendigkeiten.antwort.formular.050412	050412	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Formularanfragen.	182
zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413	050413	Nachricht zur Anfrage von Onlinediensten.	177
zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414	050414	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Online-dienstanfragen.	179

II.3.4.1 zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402

Nachricht: **zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402**

Nachricht zur Anfrage von Organisationseinheiten (Behörden, Institutionen).

Abbildung II.3.48. zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

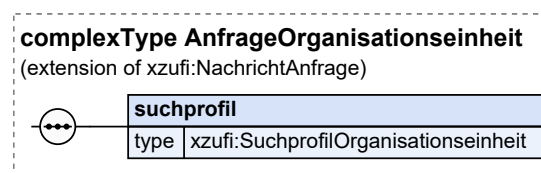
Kindelement von zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageOrganisationseinheit	1..n	II.3.4.2	173
Eine oder mehrere Anfragen.				

II.3.4.2 AnfrageOrganisationseinheit

Typ: **AnfrageOrganisationseinheit**

Anfrage Organisationseinheit mit Suchprofil.

Abbildung II.3.49. AnfrageOrganisationseinheit



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

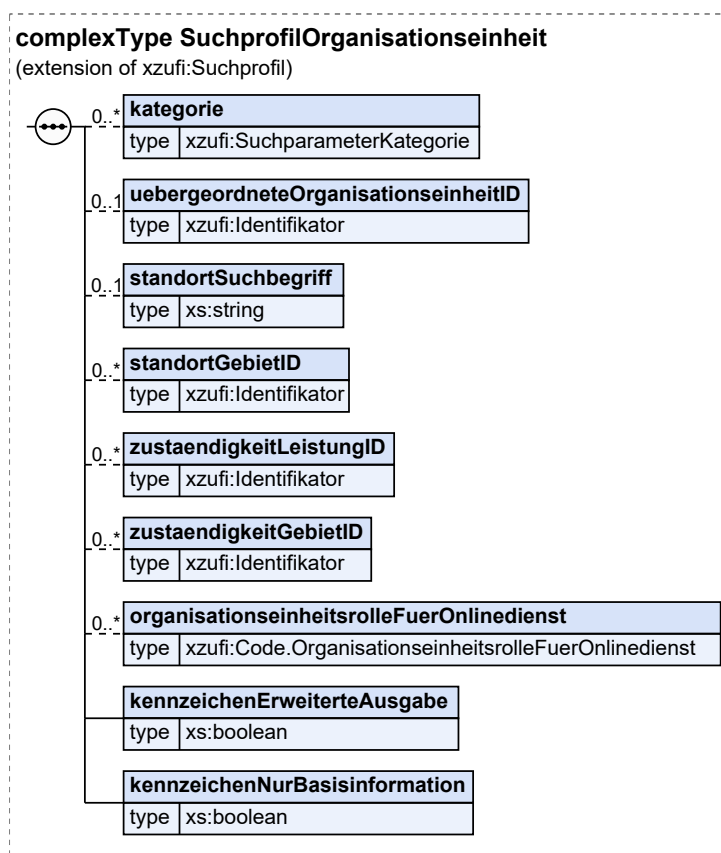
Kindelement von AnfrageOrganisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilOrganisationseinheit	1	II.3.4.3	174
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.4.3 SuchprofilOrganisationseinheit

Typ: `suchprofilOrganisationseinheit`

Suchprofil für Organisationseinheiten.

Abbildung II.3.50. SuchprofilOrganisationseinheit



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `Suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelemente von SuchprofilOrganisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kategorie	<code>SuchparameterKategorie</code>	0..n	II.2.1.16	44
Angaben zur Organisationseinheit-Kategorie				
uebergeordneteOrganisationseinheitID	<code>Identifikator</code>	0..1	II.1.3	28
Einschränkung auf Kindelemente von angegebener Organisationseinheit.				

Kindelemente von SuchprofilOrganisationseinheit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
standortSuchbegriff	xs:string	0..1		
Suchbegriff für Ort in Adressen. Es wird in Ort und PLZ gesucht.				
standortGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten in Adressen (Standortsuche).				
zustaendigkeitLeistungID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Leistungen, für welche die OE zuständig sein soll. In Kombination mit zustaendigkeitGebietID. Hierdurch kann eine Suche nach zuständigen Stellen realisiert werden. Die Angabe von zustaendigkeitGebietID und zustaendigkeitLeistungID wird logisch UND verknüpft, d.h. die OE muss für alle Leistungen für alle Gebiete zuständig sein.				
zustaendigkeitGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten, für welche die OE zuständig sein soll. In Kombination mit zustaendigkeitLeistungID. Achtung: Es muss hier unbedingt die geografische Zuständigkeit beachtet werden. Beispiel: Wird hier das Gebiet "Sachsen-Anhalt" angegeben, dürfen auch nur OEs, welche für ganz Sachsen-Anhalt zuständig sind, ausgegeben werden. Zum Beispiel Ministerien, Landesverwaltungsamt etc. Wird eine konkrete Gemeinde angegeben, muss das System den Gebietsbaum bis zur Wurzel durchsuchen, da auch Zuständigkeiten für den Landkreis, Regierungsbezirk, Bundesland oder Deutschland zum Tragen kommen können.				
organisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst	Code. OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst	0..n	II.2.10.2. 36	136
Rollen der Zuordnung zu einer Organisationseinheit/Behörde im Kontext eines Onlinedienstes.				
kennzeichenErweiterteAusgabe	xs:boolean	1		
Kennzeichen, ob im Ergebnis Organisationseinheit oder OrganisationseinheitErweitert zurückgegeben werden soll. Letztere enthält alle Zuständigkeiten, Formulare und Kontaktpersonen. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
kennzeichenNurBasisinformation	xs:boolean	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.4.4 zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406

Nachricht: **zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406**

Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Organisationseinheitsabfragen.

Abbildung II.3.51. zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basisnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

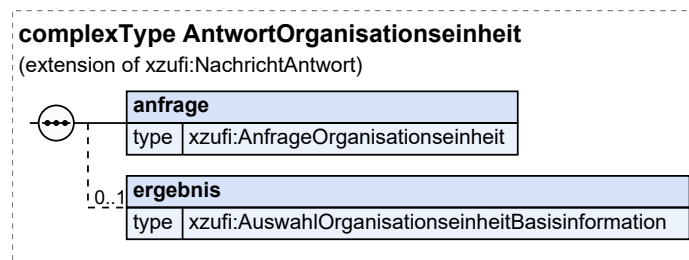
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	<code>AntwortOrganisationseinheit</code>	1..n	II.3.4.5	176
Übermittelte Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.4.5 AntwortOrganisationseinheit

Typ: `AntwortOrganisationseinheit`

Antwort zur einer Organisationseinheitsabfrage.

Abbildung II.3.52. AntwortOrganisationseinheit



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAntwort` (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

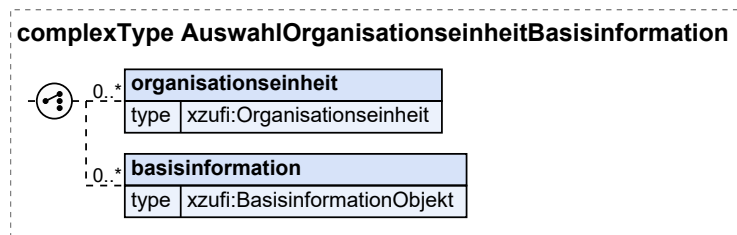
Kindelemente von <code>AntwortOrganisationseinheit</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageOrganisationseinheit</code>	1	II.3.4.2	173
Zugeordnete Anfrage zur Referenz.				
ergebnis	<code>AuswahlOrganisationseinheitBasisinformation</code>	0..1	II.3.4.6	176
Die Organisationseinheiten als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als Organisationseinheit oder Basisinformation.				

II.3.4.6 AuswahlOrganisationseinheitBasisinformation

Typ: `AuswahlOrganisationseinheitBasisinformation`

Ergebnis einer Organisationseinheitsbafrage. Enthält entweder die Organisationseinheiten oder die Basisinformationsobjekte zu Organisationseinheiten.

Abbildung II.3.53. AuswahlOrganisationseinheitBasisinformation



Kindelemente von AuswahlOrganisationseinheitBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
organisationseinheit	Organisationseinheit	0..n	II.2.6.1	94
Menge von OEs. Hier wird je nach Wahl im Suchprofil entweder Organisationseinheit oder OrganisationseinheitErweitert übertragen.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31
Menge von Basisinformationen zu OEs.				

II.3.4.7 zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413

Nachricht: `zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413`

Nachricht zur Anfrage von Onlinediensten.

Abbildung II.3.54. zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1](#) auf Seite 47).

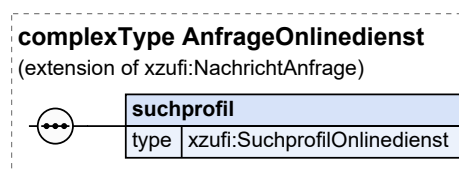
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>anfrage</code>	<code>AnfrageOnlinedienst</code>	1..n	II.3.4.8	177
Eine oder mehrere Onlinedienstanfragen.				

II.3.4.8 AnfrageOnlinedienst

Typ: `AnfrageOnlinedienst`

Onlinedienstanfrage mit Suchprofil.

Abbildung II.3.55. AnfrageOnlinedienst



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAnfrage` (siehe [Abschnitt II.2.2.3](#) auf Seite 49).

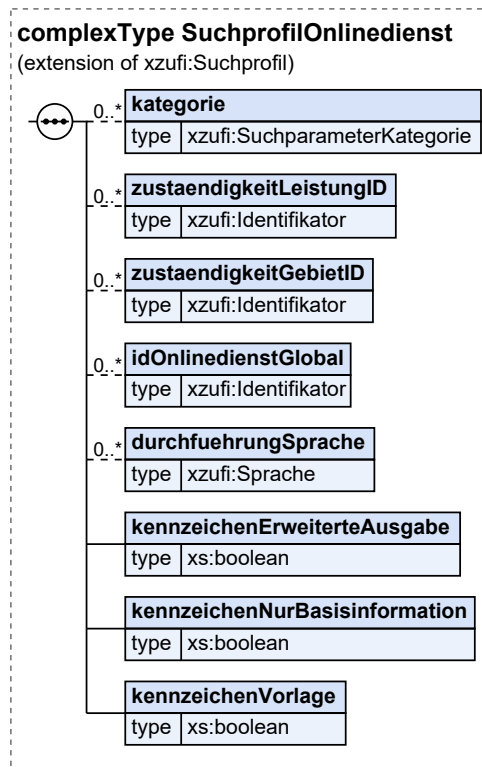
Kindelement von AnfrageOnlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilOnlinedienst	1	II.3.4.9	178
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.4.9 SuchprofilOnlinedienst

Typ: `SuchprofilOnlinedienst`

Suchprofil für Onlinedienste.

Abbildung II.3.56. SuchprofilOnlinedienst



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelemente von SuchprofilOnlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kategorie	<code>SuchparameterKategorie</code>	0..n	II.2.1.16	44
Angaben zur Onlinedienst-Kategorie				
zustaendigkeitLeistungID	<code>Identifikator</code>	0..n	II.1.3	28
Angabe von Leistungen, für welche der Onlinedienst zuständig sein soll. In Kombination mit <code>zustaendigkeitGebietID</code> . Hierdurch kann eine Suche nach zuständigen Onlinediensten realisiert werden. Die Angabe von <code>zustaendigkeitGebietID</code> und <code>zustaendigkeitLeistungID</code> wird logisch UND verknüpft, d.h. die OE muss für alle Leistungen für alle Gebiete zuständig sein.				

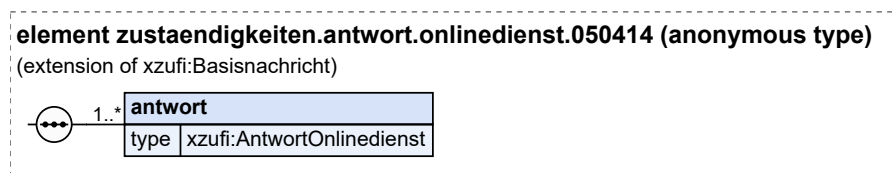
Kindelemente von SuchprofilOnlinedienst				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zustaendigkeitGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten, für welche der Onlinedienst zuständig sein soll. In Kombination mit <code>zustaendigkeitLeistungID</code> . Achtung: Es muss hier unbedingt die geografische Zuständigkeit beachtet werden. Beispiel: Wird hier das Gebiet "Sachsen-Anhalt" angegeben, dürfen auch nur OEs, welche für ganz Sachsen-Anhalt zuständig sind, ausgegeben werden. Zum Beispiel Ministerien, Landesverwaltungsamt etc. Wird eine konkrete Gemeinde angegeben, muss das System den Gebietsbaum bis zur Wurzel durchsuchen, da auch Zuständigkeiten für den Landkreis, Regierungsbezirk, Bundesland oder Deutschland zum Tragen kommen können.				
idOnlinedienstGlobal	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Globale, eindeutige ID zur Identifizierung eines Onlinedienst ohne Einschränkung auf ein Gebiet oder System. Vergabe sollte durch den Bereitsteller des Onlinedienstes geschehen.				
durchfuehrungSprache	Sprache	0..n	II.2.1.14	42
Angabe der Sprachen, in denen die Onlinedienste durchführbar sein sollen.				
kennzeichenErweiterteAusgabe	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, ob im Ergebnis Onlinedienst oder OnlinedienstErweitert zurückgeben werden soll. Letztere enthält alle Zuständigkeiten. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
kennzeichenNurBasisinformation	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				
kennzeichenVorlage	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, ob im Ergebnis nur Onlinedienst-Vorlagen (Klasse OnlinedienstVorlage) übermittelt werden sollen. Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.4.10 `zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414`

Nachricht: `zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Onlinedienstanfragen.

Abbildung II.3.57. `zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelement von <code>zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	<code>AntwortOnlinedienst</code>	1..n	II.3.4.11	180

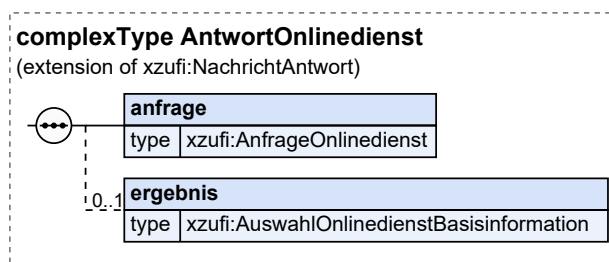
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.antwort.onlinedienst.050414</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.4.11 AntwortOnlinedienst

Typ: `AntwortOnlinedienst`

Antwort zu einer Onlinedienstanfrage.

Abbildung II.3.58. AntwortOnlinedienst



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAntwort` (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

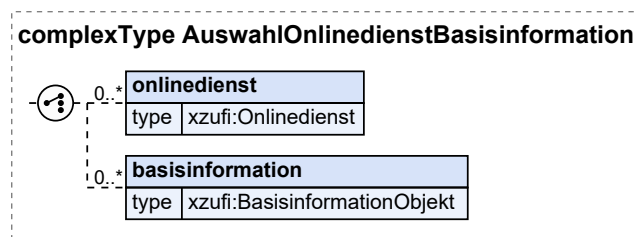
Kindelemente von <code>AntwortOnlinedienst</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	<code>AnfrageOnlinedienst</code>	1	II.3.4.8	177
Gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnis	<code>AuswahlOnlinedienstBasisinformation</code>	0..1	II.3.4.12	180
Die Onlinedienste als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als <code>Onlinedienst/OnlinedienstErweitert</code> oder <code>Basisinformation</code> .				

II.3.4.12 AuswahlOnlinedienstBasisinformation

Typ: `AuswahlOnlinedienstBasisinformation`

Ergebnis einer Anfrage nach Onlinediensten. Enthält entweder die Onlinedienste oder die Basisinformationsobjekte.

Abbildung II.3.59. AuswahlOnlinedienstBasisinformation



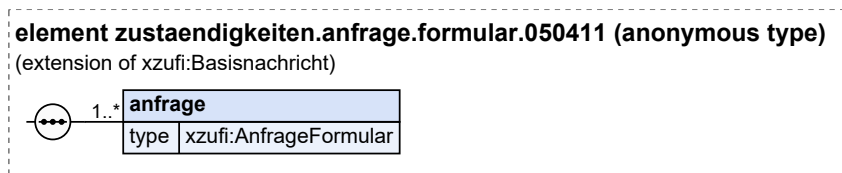
Kindelemente von AuswahlOnlinedienstBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
onlinedienst	Onlinedienst	0..n	II.2.7.1	109
Liste von Onlinediensten. Es kann hier auch der Datentyp OnlinedienstErweitert zur Übertragung von Zuständigkeiten angegeben werden.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31
Liste von Basisinformationen zur Onlinediensten.				

II.3.4.13 zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411

Nachricht: `zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411`

Nachricht zur Anfrage von Formularen.

Abbildung II.3.60. zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

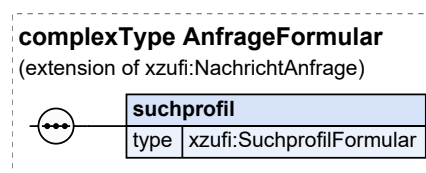
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageFormular	1..n	II.3.4.14	181
Eine oder mehrere Formularanfragen.				

II.3.4.14 AnfrageFormular

Typ: `AnfrageFormular`

Formularanfrage mit Suchprofil.

Abbildung II.3.61. AnfrageFormular



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAnfrage` (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

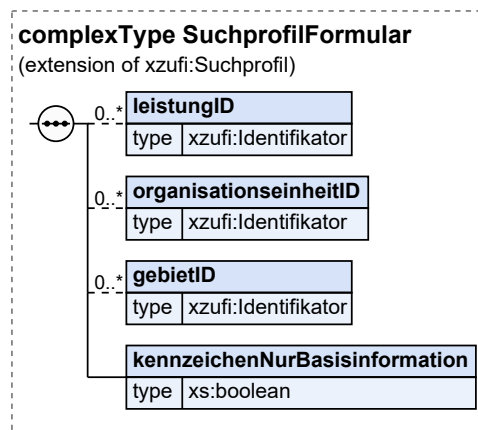
Kindelement von AnfrageFormular				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilFormular	1	II.3.4.15	182
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.4.15 SuchprofilFormular

Typ: `SuchprofilFormular`

Suchprofil für Formulare.

Abbildung II.3.62. SuchprofilFormular



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `suchprofil` (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

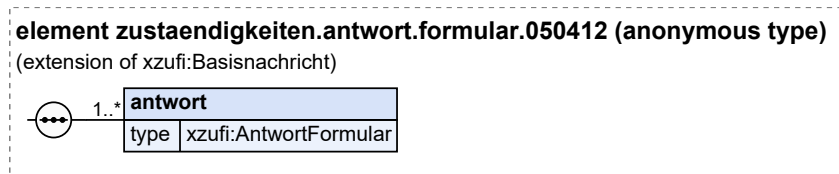
Kindelemente von SuchprofilFormular				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
leistungID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs von Leistungen, für welche das Formular relevant sein soll. Die einzelnen IDs werden "ODER" verknüpft.				
organisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Zur Rückgabe von Formularen von bestimmten Organisationseinheiten. Die einzelnen IDs werden "ODER" verknüpft.				
gebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten, für welche das Formular relevant ist.				
kennzeichenNurBasisinformation	xs:boolean	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben.				
Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.4.16 `zustaendigkeiten.antwort.formular.050412`

Nachricht: `zustaendigkeiten.antwort.formular.050412`

Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Formularanfragen.

Abbildung II.3.63. `zustaendigkeiten.antwort.formular.050412`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

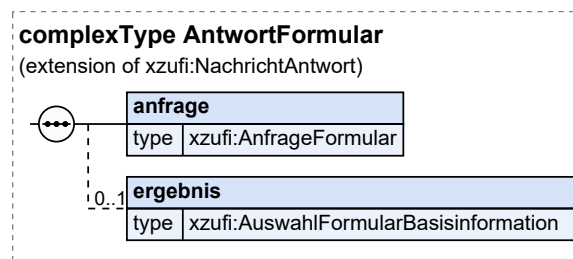
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.antwort.formular.050412</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>antwort</code>	<code>AntwortFormular</code>	1..n	II.3.4.17	183
Übertragene Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.4.17 `AntwortFormular`

Typ: `AntwortFormular`

Antwort zu einer Formularanfrage.

Abbildung II.3.64. `AntwortFormular`



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NachrichtAntwort` (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

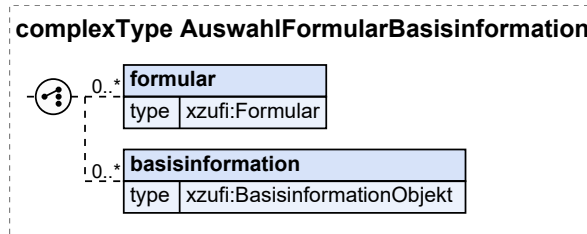
Kindelemente von <code>AntwortFormular</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>anfrage</code>	<code>AnfrageFormular</code>	1	II.3.4.14	181
Gestellte Anfrage zur Referenz.				
<code>ergebnis</code>	<code>AuswahlFormularBasisinformation</code>	0..1	II.3.4.18	183
Die Formulare als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als Formulare oder Basisinformation.				

II.3.4.18 `AuswahlFormularBasisinformation`

Typ: `AuswahlFormularBasisinformation`

Ergebnis einer Formularanfrage. Enthält entweder die Formulare oder die Basisinformationsobjekte zu Formularen.

Abbildung II.3.65. AuswahlFormularBasisinformation



Kindelemente von AuswahlFormularBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
formular	Formular	0..n	II.2.5.1	89
Menge von Formularen.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31
Menge von Basisinformationen zur Formularen.				

II.3.4.19 zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409

Nachricht: `zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409`

Nachricht zur Anfrage von Kontaktpersonen (Mitarbeiter von Organisationseinheiten).

Abbildung II.3.66. zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basismnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelement von zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageKontaktperson	1..n	II.3.4.20	184
Eine oder mehrere Anfragen.				

II.3.4.20 AnfrageKontaktperson

Typ: `AnfrageKontaktperson`

Anfrage Kontaktperson mit Suchprofil.

Abbildung II.3.67. AnfrageKontaktperson



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAnfrage** (siehe [Abschnitt II.2.2.3 auf Seite 49](#)).

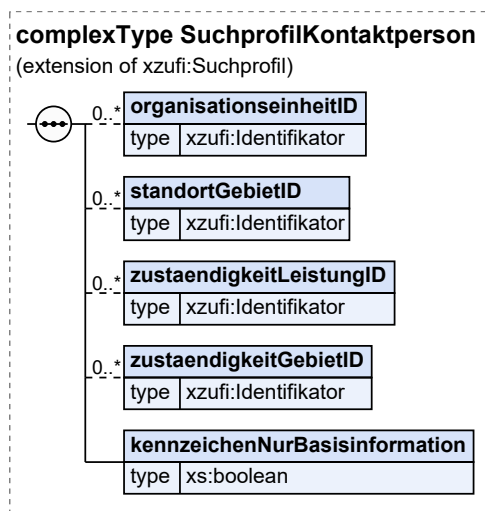
Kindelement von AnfrageKontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
suchprofil	SuchprofilKontaktperson	1	II.3.4.21	185
Zugeordnetes Suchprofil.				

II.3.4.21 SuchprofilKontaktperson

Typ: **suchprofilKontaktperson**

Suchprofil für Kontaktpersonen.

Abbildung II.3.68. SuchprofilKontaktperson



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **suchprofil** (siehe [Abschnitt II.2.1.17 auf Seite 44](#)).

Kindelemente von SuchprofilKontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
organisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28

Kindelemente von SuchprofilKontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
IDs von Organisationseinheiten, denen die Mitarbeiter zugeordnet sein sollen.				
standortGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten in Adressen (Standortsuche nach Mitarbeitern). Hier werden neben den konkreten Anschriften der Mitarbeiter auch die Anschriften der Organisationseinheiten, welche die Mitarbeiter zugeordnet sind, betrachtet.				
zustaendigkeitLeistungID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Leistungen, für welche der Mitarbeiter zuständig sein soll. In Kombination mit <code>zustaendigkeitGebietID</code> . Hier müssen insbesondere Mitarbeiter "eingesammelt werden, welche Organisationseinheiten mit dieser Zuständigkeit zugeordnet sind. Weiterhin muss die konkrete Zuständigkeit der Kontaktperson betrachtet werden.				
zustaendigkeitGebietID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
Angabe von Gebieten, für welche der Mitarbeiter zuständig sein soll. In Kombination mit <code>zustaendigkeitLeistungID</code> . Hier muss insbesondere die Zuständigkeit der Organisationseinheit, welcher die Person zugeordnet ist, betrachtet werden. Weiterhin die konkrete Zuständigkeit der Kontaktperson.				
kennzeichenNurBasisinformation	<code>xs:boolean</code>	1		
Kennzeichen, ob nur Basisinformationen zurückgegeben werden soll. In NachrichtenAntworten wird dann anstatt des eigentlichen Objekts das BasisinformationObjekt zurückgegeben. Bei Kontaktpersonen sollte dies "Vorname Nachname" sein.				
Dieses Element/Attribut hat den Wert „false“, sofern kein anderer Wert übermittelt wird (default-Wert).				

II.3.4.22 `zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410`

Nachricht: `zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410`

Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Kontaktpersonabfragen.

Abbildung II.3.69. `zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

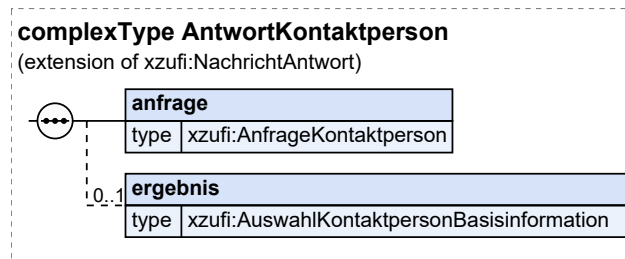
Kindelement von <code>zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
antwort	<code>AntwortKontaktperson</code>	1..n	II.3.4.23	186
Übermittelte Antworten innerhalb der Nachricht.				

II.3.4.23 `AntwortKontaktperson`

Typ: `AntwortKontaktperson`

Antwort zur einer Kontaktpersonabfrage.

Abbildung II.3.70. AntwortKontaktperson



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NachrichtAntwort** (siehe [Abschnitt II.2.2.4 auf Seite 50](#)).

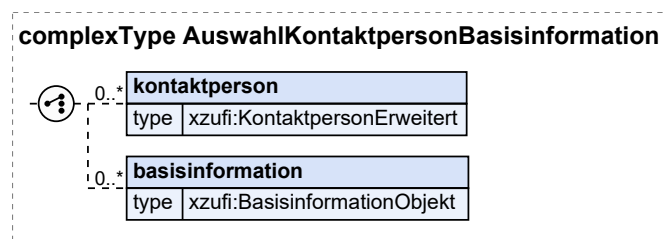
Kindelemente von AntwortKontaktperson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anfrage	AnfrageKontaktperson	1	II.3.4.20	184
Gestellte Anfrage zur Referenz.				
ergebnis	AuswahlKontaktpersonBasisinformation	0..1	II.3.4.24	187
Die Kontaktpersonen als Ergebnis. Je nach Wahl im Suchprofil als Kontaktperson oder Basisinformation.				

II.3.4.24 AuswahlKontaktpersonBasisinformation

Typ: **AuswahlKontaktpersonBasisinformation**

Ergebnis einer Kontaktpersonabfrage. Enthält entweder die Kontaktperson oder die Basisinformationsobjekte zu Kontaktpersonen.

Abbildung II.3.71. AuswahlKontaktpersonBasisinformation



Kindelemente von AuswahlKontaktpersonBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kontaktperson	KontaktpersonErweitert	0..n	II.3.4.25	188
Menge von Kontaktpersonen mit Zuordnung zur OE.				
basisinformation	BasisinformationObjekt	0..n	II.2.1.1	31

Kindelemente von AuswahlKontaktpersonBasisinformation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Menge von Basisinformationen zu Kontaktpersonen.				

II.3.4.25 KontaktpersonErweitert

Typ: **KontaktpersonErweitert**

Abgeleitete Klasse von Kontaktperson mit zusätzlicher Angabe der Zuordnung zu Organisationseinheiten.

Abbildung II.3.72. KontaktpersonErweitert



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Kontaktperson** (siehe [Abschnitt II.2.6.6 auf Seite 103](#)).

Kindelement von KontaktpersonErweitert				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
organisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
IDs von Organisationseinheiten, denen die Kontaktperson zugeordnet ist.				

II.3.5 Transfer

Dieses Paket enthält eine Nachricht zur Übertragung aller wichtigen XZuFi-Geschäftsobjekte und eine Rückantwort darauf. Diese Nachrichten sind für die Übertragung großer Datenmengen bzw. Datensynchronisationsszenarien geeignet. Inkrementelle Updates sind über Neu, Update, Löschen möglich.

Bei der Übertragung soll sichergestellt sein, dass die Daten redundanzfrei und konsistent übertragen werden. D.h. innerhalb eines Exports, sollen sich Daten nicht doppeln und zu jeder Referenz auch das referenzierte Objekt logisch aufschlüsselbar sein.

Alle Nachrichten zu „Transfer“			
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
transfer.rueckantwort.050501	050501	Nachricht zur Übertragungen einer Rückantwort auf Transfer-Nachrichten.	192
transfer.operation.050502	050502	Nachricht zur einfachen Übermittlungen von Datenobjekten aus dem XZuFi-Baukasten oder deren Löschung. Die Nachricht kann mit transfer.rueckantwort.xxx beantwortet werden. Bei der Übertragung soll sichergestellt sein, dass die Daten redundanzfrei und konsistent übertragen werden. D.h. innerhalb eines Exports, sollen sich Daten nicht doppeln und zu jeder Referenz auch das referenzierte Objekt logisch aufschlüsselbar sein.	189

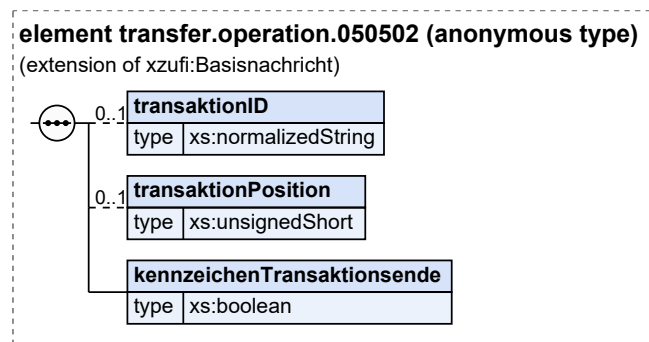
II.3.5.1 transfer.operation.050502

Nachricht: **transfer.operation.050502**

Nachricht zur einfachen Übermittlungen von Datenobjekten aus dem XZuFi-Baukasten oder deren Löschung. Die Nachricht kann mit transfer.rueckantwort.xxx beantwortet werden.

Bei der Übertragung soll sichergestellt sein, dass die Daten redundanzfrei und konsistent übertragen werden. D.h. innerhalb eines Exports, sollen sich Daten nicht doppeln und zu jeder Referenz auch das referenzierte Objekt logisch aufschlüsselbar sein.

Abbildung II.3.73. transfer.operation.050502



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Basismnachricht** (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

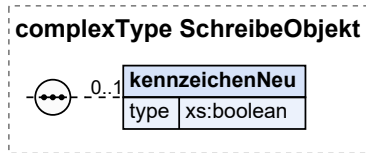
Kindelemente von transfer.operation.050502				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
transaktionID	xs:normalizedString	0..1		
Angabe einer optionalen ID für eine Transaktion. Über diese können z.B. mehrere Nachrichten einen Import/Export-Vorgang zugeordnet werden.				
transaktionPosition	xs:unsignedShort	0..1		
Position in der Reihenfolge aller Nachrichten in der aktuellen Transaktion.				
kennzeichenTransaktionsende	xs:boolean	1		
Kennzeichen zur Anzeige, dass es sich um die letzte Nachricht der Transaktion handelt.				
TransferOperation (ref)		0..n		
Hier werden alle Operationen angegeben. Diese können vom Typ her gemischt sein. Das empfangende System soll die Daten in der hier angegebenen Reihenfolge abarbeiten.				
loesche	LoescheObjekt	1	II.3.5.3	190
Angabe des zu löschenden Objekts.				
schreibe	SchreibeObjekt	1	II.3.5.2	190
Übertragung des zu schreibenden Objekts.				
transferOperationID	xs:normalizedString	0..1		
Angabe einer eindeutigen ID innerhalb der Nachricht transfer.operation.050502 für die Zuordnung der Objekte im Rückgabezusatz..				

II.3.5.2 SchreibeObjekt

Typ: `SchreibeObjekt`

Datentyp zur schreibenden Übermittlung von Objekten.

Abbildung II.3.74. SchreibeObjekt



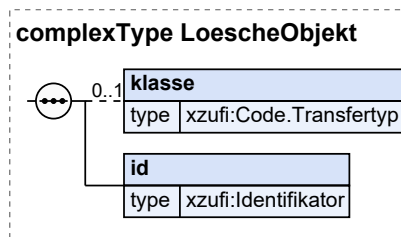
Kindelemente von SchreibeObjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kennzeichenNeu	xs:boolean	0..1		
Ist das Kennzeichen "true", handelt es sich aus Sicht des sendenden Systems um ein neues Objekt, bei "false" um eine Aktualisierung. Ist das Kennzeichen gar nicht gesetzt, handelt es sich um ein "CreateUpdate".				
TransferObjektklassenAuswahl (ref)		1		
Auswahl der eigentlichen Objektklasse.				
leistung	Leistung	1	II.2.4.1	56
spezialisierung	LeistungSpezialisierung	1	II.2.4.4.1	85
organisationseinheit	Organisationseinheit	1	II.2.6.1	94
person	KontaktpersonTransferobjekt	1	II.3.5.5	191
formular	Formular	1	II.2.5.1	89
gebiet	Gebiet	1	II.2.3.1	51
zustaendigkeitTransferObjekt	ZustaendigkeitTransferObjekt	1	II.3.5.4	191
onlinedienst	Onlinedienst	1	II.2.7.1	109
datei	Datei	1	II.3.1.5	145

II.3.5.3 LoescheObjekt

Typ: `LoescheObjekt`

Datentyp zum Löschen von Objekten.

Abbildung II.3.75. LoescheObjekt



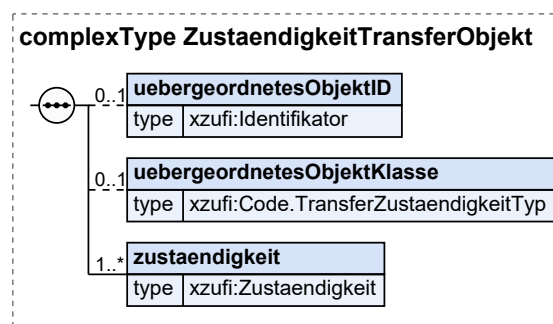
Kindelemente von <code>LoescheObjekt</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
klasse	<code>Code.TransferTyp</code>	0..1	II.2.10.2.50	140
Optionale Angabe der Objektklasse des zu löschenden Objekts. Dies ist insbesondere notwendig, wenn die IDs im Zielsystem nicht klassenübergreifend eindeutig sind.				
id	Identifikator	1	II.1.3	28
ID des zu löschenden Objekts.				

II.3.5.4 ZuständigkeitTransferObjekt

Typ: `zustandigkeitTransferObjekt`

Spezielles Transferobjekt für Zuständigkeiten. Dieses kann die ID des übergeordneten Objekts beinhalten.

Abbildung II.3.76. `ZustandigkeitTransferObjekt`



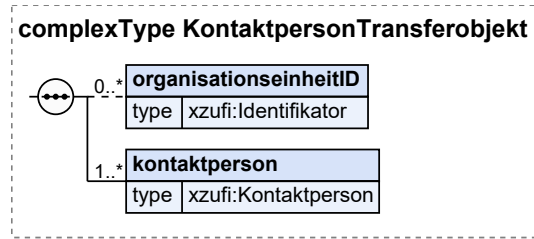
Kindelemente von <code>ZustandigkeitTransferObjekt</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
uebergeordnetesObjektID	Identifikator	0..1	II.1.3	28
ID des übergeordneten Objekts, d.h. die ID der Organisationseinheit, des Onlinedienstes oder Person, welcher die Zuständigkeit zugeordnet ist.				
uebergeordnetesObjektKlasse	<code>Code.TransferZustandigkeitTyp</code>	0..1	II.2.10.2.51	140
Optionale Angabe der Objektklasse des übergeordneten Objekts. Dies ist insbesondere notwendig, wenn die IDs im Zielsystem nicht klassenübergreifend eindeutig sind.				
zustandigkeit	Zustandigkeit	1..n	II.2.9.1	120
Das eigentliche Zuständigkeitsobjekt (mit Ableitungen).				

II.3.5.5 KontaktpersonTransferobjekt

Typ: `KontaktpersonTransferobjekt`

Spezielles Transferobjekt für Personen. Dieses kann die ID der Organisationseinheiten beinhalten.

Abbildung II.3.77. KontaktpersonTransferobjekt



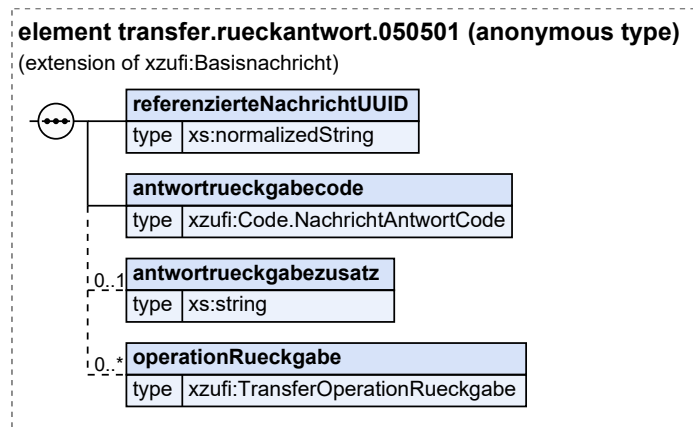
Kindelemente von KontaktpersonTransferobjekt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
organisationseinheitID	Identifikator	0..n	II.1.3	28
ID der übergeordneten Objekt(e), d.h. die IDs der Organisationseinheiten, welchen die Person zugeordnet ist.				
kontaktperson	Kontaktperson	1..n	II.2.6.6	103
Die Kontaktperson(en).				

II.3.5.6 transfer.rueckantwort.050501

Nachricht: `transfer.rueckantwort.050501`

Nachricht zur Übertragungen einer Rückantwort auf Transfer-Nachrichten.

Abbildung II.3.78. transfer.rueckantwort.050501



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `Basisnachricht` (siehe [Abschnitt II.2.2.1 auf Seite 47](#)).

Kindelemente von <code>transfer.rueckantwort.050501</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
referenzierteNachrichtUUID	xs:normalizedString	1		
UUID (Universally Unique Identifier) der Nachricht, auf welche hier die Rückantwort erfolgt.				
antwortrueckgabecode	Code.NachrichtAntwortCode	1	II.2.10.2.30	135

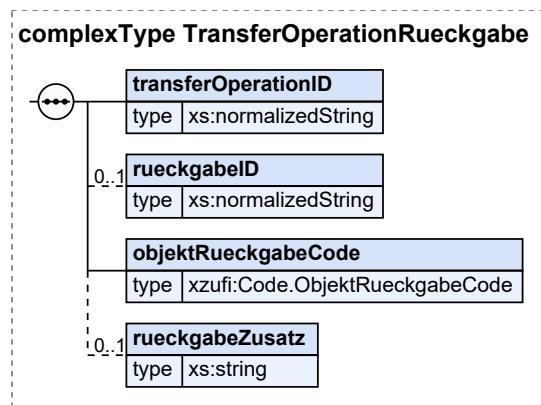
Kindelemente von transfer.rueckantwort.050501				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Rückgabecode der Antwortnachricht				
antwortrueckgabezusatz	<code>xs:string</code>	0..1		
Textuelle Zusatzinformationen zum Rückgabecode der Antwort.				
operationRueckgabe	<code>TransferOperationRueckgabe</code>	0..n	II.3.5.7	193
Klasse zur Zuordnung der Objekte zum Rückgabezusatz.				

II.3.5.7 TransferOperationRueckgabe

Typ: `TransferOperationRueckgabe`

Klasse zur Zuordnung der Objekte zum Rückgabezusatz.

Abbildung II.3.79. TransferOperationRueckgabe



Kindelemente von TransferOperationRueckgabe				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
transferOperationID	<code>xs:normalizedString</code>	1		
Zuordnung der eindeutigen ID von Objekten aus der Nachricht transfer.operation.050502.				
rueckgabelID	<code>xs:normalizedString</code>	0..1		
Zuordnung der eindeutigen RückgabelD.				
objektRueckgabeCode	<code>Code.ObjektRueckgabeCode</code>	1	II.2.10.2	135
Rückgabecode von einzelnen Objekten in einer Nachricht				
rueckgabeZusatz	<code>xs:string</code>	0..1		
Textueller Rückgabezusatz für die Möglichkeit zur Mitgabe von Fehlertexten oder Hinweisen.				

III Anhänge

III.A Übersicht über alle Nachrichten



Dieser Anhang listet alle Nachrichten von XZuFi auf.

Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
Schema-Datei: xzufi-allgemein.xsd			
allgemein.anfrage.herausgeber.050001	050001	Nachricht zur Anfrage von Herausgebern.	Seite 146
allgemein.antwort.herausgeber.050002	050002	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Herausgeberanfragen.	Seite 148
allgemein.anfrage.sprachen.050003	050003	Nachricht zur Anfrage von unterstützten Sprachen.	Seite 154
allgemein.antwort.sprachen.050004	050004	Nachricht zur Übertragung aller unterstützten Sprachen des Systems.	Seite 155
allgemein.anfrage.datei.050005	050005	Nachricht zur Anfrage von Dateien (Binärdaten).	Seite 143
allgemein.antwort.datei.050006	050006	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Dateianfragen.	Seite 145
allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007	050007	Nachricht zur Anfrage von Kategorieklassen.	Seite 149
allgemein.antwort.kategorieklasse.050008	050008	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieklasseanfragen.	Seite 150
allgemein.anfrage.kategorie.050009	050009	Nachricht zur Anfrage von Kategorien.	Seite 151
allgemein.antwort.kategorie.050010	050010	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Kategorieanfragen.	Seite 153
Schema-Datei: xzufi-basisdatentypen.xsd			
Schema-Datei: xzufi-baukasten.xsd			
Schema-Datei: xzufi-gebiete.xsd			
gebiete.anfrage.gebiet.050201	050201	Nachricht zur Anfrage von Gebieten.	Seite 156
gebiete.antwort.gebiet.050204	050204	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Gebietsanfragen.	Seite 157
Schema-Datei: xzufi-leistungen.xsd			
leistungen.anfrage.leistung.050101	050101	Nachricht zur Anfrage von Leistungen aus Zuständigkeitsfindern bzw. Leistungskatalogen.	Seite 160
leistungen.antwort.leistung.050104	050104	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Leistungsanfragen bzw. zur Rückgabe von Antworten aus Leistungskatalogen.	Seite 163
leistungen.anfrage.leistungsbericht.050107	050107	Nachricht zur Anfrage von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen und für diese Leistungen zuständige Organisa-	Seite 165

Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
		tionseinheiten (auch in Rolle Ansprechpunkt), sowie zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.	
leistungen.antwort.leistungsbericht.050108	050108	Nachricht zur Übermittlung von Leistungsberichten. Leistungsberichte enthalten Leistungen inkl. Spezialisierungen, sowie für diese Leistungen zuständige Organisationseinheiten und zugeordnete Formulare und Onlinedienste. Für Organisationseinheiten werden die Zuständigkeitsinformationen, und Kontaktpersonen übertragen. Für Formulare und Onlinedienste werden alle vorhandenen Daten inkl. Zuständigkeitsinformationen übertragen.	Seite 168
leistungen.anfrage.spezialisierung.050109	050109	Nachricht zur Anfrage von Spezialisierungen von Leistungen für bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.	Seite 169
leistungen.antwort.spezialisierung.050110	050110	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Spezialisierungsanfragen von Leistungen für ein bestimmtes Gebiet oder bestimmte Organisationseinheit.	Seite 171
Schema-Datei: xzufi-transfer.xsd			
transfer.rueckantwort.050501	050501	Nachricht zur Übertragungen einer Rückantwort auf Transfer-Nachrichten.	Seite 192
transfer.operation.050502	050502	Nachricht zur einfachen Übermittlungen von Datenobjekten aus dem XZuFi-Baukasten oder deren Löschung. Die Nachricht kann mit transfer.rueckantwort.xxx beantwortet werden. Bei der Übertragung soll sichergestellt sein, dass die Daten redundanzfrei und konsistent übertragen werden. D.h. innerhalb eines Exports, sollen sich Daten nicht doppeln und zu jeder Referenz auch das referenzierte Objekt logisch aufschlüsselbar sein.	Seite 189
Schema-Datei: xzufi-zustaendigkeiten.xsd			
zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheit.050402	050402	Nachricht zur Anfrage von Organisationseinheiten (Behörden, Institutionen).	Seite 173
zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheit.050406	050406	Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Organisationseinheitsabfragen.	Seite 175
zustaendigkeiten.anfrage.kontaktperson.050409	050409	Nachricht zur Anfrage von Kontaktpersonen (Mitarbeiter von Organisationseinheiten).	Seite 184
zustaendigkeiten.antwort.kontaktperson.050410	050410	Nachricht zur Übermittlung von Antworten zu Kontaktpersonabfragen.	Seite 186
zustaendigkeiten.anfrage.formular.050411	050411	Nachricht zur Anfrage von Formularen.	Seite 181
zustaendigkeiten.antwort.formular.050412	050412	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Formularanfragen.	Seite 182
zustaendigkeiten.anfrage.onlinedienst.050413	050413	Nachricht zur Anfrage von Onlinediensten.	Seite 177

Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite
zustaendigkeiten.antwort. onlinedienst.050414	050414	Nachricht zur Übertragung von Antworten zu Online- dienstanfragen.	Seite 179

III.B Die Codelisten von XZuFi

Dieser Abschnitt führt alle in XZuFi Codelisten auf. Diese sind entweder direkt im Standard definiert oder im XRepository verfügbar.

III.B.1 Codelisten

In diesem Abschnitt sind die in XZuFi verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.B.1.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XZuFi genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
AGS	--	Code.GemeindeschluesselDestatis
Anschrifttyp	4	Code.Anschrifttyp
BegriffImKontext-Typ	3	Code.BegriffImKontextTyp
Bezirk	--	Code.BezirkDestatis
Bundesland	--	Code.BundeslandDestatis
DESTATIS Staatenliste	--	Code.StaatDestatis
DESTATIS Staatsangehörigkeit	--	Code.StaatsangehoerigkeitDestatis
Detaillierungsstufe	--	Code.Detaillierungsstufe
Dokumentart	--	Code.Dokumentart
Dokumentpflichtangabetyp	--	Code.Dokumentpflichtangabetyp
DynamischerParameterTyp	2	Code.DynamischerParameterTyp
EfAParameter	--	Code.EfAParameter
EinheitlicheStelleTyp	--	Code.EinheitlicheStelleTyp
Erreichbarkeit	--	Code.Erreichbarkeitskanal
Fristtyp	--	Code.Fristtyp
Hierarchietyp	2	Code.Hierarchietyp

¹Sofern in der Spalte „Code-Datentyp(en)“ kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Identifizierungsmittel	--	Code.Identifizierungsmittel
KategorieklasseTyp	1	Code.Kategorieklassetyp
Kommunikationssystemtyp	--	Code.KommunikationssystemTyp
Kostentyp	--	Code.Kostentyp
Kreis	--	Code.KreisDestatis
Leistungsadressat	3	Code.Leistungsadressat
LeistungsbezugsortTyp	--	Code.LeistungsbezugsortTyp
Leistungsgruppierung	--	Code.LeiKaLeistungsgruppierung
Leistungsklasse	1.0	Code.Leistungsklasse
Leistungstextmodul	--	Code.Leistungstextmodul
NachrichtAntwortCode	2	Code.NachrichtAntwortCode
ObjektRueckgabeCode	1	Code.ObjektRueckgabeCode
OnlinedienstStatus	--	Code.OnlinedienstStatus
OnlinedienstTyp	--	Code.OnlinedienstTyp
Onlinedienstlinktyp	--	Code.OnlinedienstLinkTyp
OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst	--	Code.OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst
Rechtsformen	--	Code.Rechtsform
Regionalschlüssel	--	Code.RegionalschlüsselDestatis
SDGInformationsbereich1	--	Code.SDGInformationsbereich
SDGInformationsbereich2	--	Code.SDGInformationsbereich2
Signatur	--	Code.Signatur
Staatengruppen	--	Code.Staatengruppen
Status	--	Code.Status
Tagesposition	3	Code.Tagesposition
Tagestyp	1.0	Code.Tagestyp
TransferTyp	1	Code.TransferTyp
TransferZustaendigkeitTyp	1	Code.TransferZustaendigkeitTyp
Typisierung	--	Code.LeiKaTypisierung
Verrichtungskennung	--	Code.LeiKaVerrichtungskennung
Vertrauensniveau	--	Code.Vertrauensniveau
Zahlungsweise	--	Code.Zahlungsweise
Zeiteinheit	3	Code.Zeiteinheit
Zeitserientyp	--	Code.Zeitserientyp
Zugangskanal	1	Code.Zugangskanal
Zuständigkeitskriterium	--	Code.Zustaendigkeitskriterium
Zuständigkeitsrolle	--	Code.Zustaendigkeitsrolle

III.B.1.2 Details

III.B.1.2.1 AGS

Diese Codeliste stellt alle Gemeinden Deutschlands durch den Amtlichen Gemeindeschlüssel (AGS) dar, wie im Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes enthalten. Darüber hinaus enthält die Codeliste für die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin Einträge für Stadt-/Ortsteile bzw. Stadtbezirke. Diese Einträge sind mit einem entsprechenden Hinweis versehen.

III.B.1.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Gemeinden, dargestellt durch den Amtlichen Gemeindeschlüssel (AGS) des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	AGS
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:ags
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.2 Anschrifttyp

Codeliste für Anschriftentypen. Diese dienen zur näheren Bestimmung der Art von Anschriften.

III.B.1.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Anschrifttyp
Name (kurz)	Anschrifttyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.anschrifttyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	4
Änderungen zur Vorversion	Entfernung von der Code 002, 003 und 004
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.2.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Hausanschrift	Address	Dies ist die Adresse eines Ortes, an dem eine Person oder Organisation tatsächlich ansässig ist. Sie enthält in der Regel Straßennamen, Hausnummer, Ort und Postleitzahl.
005	Lieferanschrift	Delivery address	Dies ist die Adresse, an die alle Waren und Dienstleistungen geliefert werden sollen. Sie enthält in der Regel Straßennamen, Hausnummer, Ort und Postleitzahl.
006	Postanschrift	Postal address	Dies ist die Adresse, an die Postsendungen gesendet werden sollen. Es kann die Postfachanschrift angegeben werden. Diese enthält in der Regel die Nummer des Postfaches, Ort und Postleitzahl. Es kann auch die Großempfängerschrift angegeben werden. Diese enthält nur den Ort und die Postleitzahl.

III.B.1.2.3 BegriffImKontext-Typ

Codeliste zur Bestimmung des Typs eines Begriffs (insbesondere zur Zuordnung von Kontextinformationen zu Leistungen). Zum Beispiel Synonym oder Schlagwort.

III.B.1.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Typ für Begriffe im Kontext
Name (kurz)	BegriffImKontext-Typ
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.begriffimkontexttyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	3
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.3.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Synonym	Synonym	Als Synonym kann ein sinnverwandtes Wort oder ein Wort von ähnlicher oder gleicher Bedeutung erfasst werden.
002	Schlagwort	Keyword	Als Schlagwort kann ein einzelner Ausdruck, ein Stichwort oder ein Begriff unter dem eine Information zu finden ist, erfasst werden.
003	Fehlschreibung	Misspelling	Als Fehlschreibung kann z. B. ein Wort mit einem Rechtschreibfehler bzw. Orthografiefehler erfasst werden.
999	Unbestimmt	Undetermined	Es ist nicht bekannt, um welchen Typ es sich handelt.

III.B.1.2.4 Bezirk

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke bzw. Regierungsbezirke. Diese Codeliste stellt alle Bezirke nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).

III.B.1.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Bezirke bzw. Regierungsbezirke der deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bezirk
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bezirk
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.5 Bundesland

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).

III.B.1.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bundesland
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.6 DESTATIS Staatenliste

Die Codeliste Staat (eigenständige, von Deutschland diplomatisch anerkannte derzeitige Staaten). Tabelle von Staaten und Staatsangehörigkeiten. Enthalten sind alle Staaten im vollen politischen Sinne. Entspricht inhaltlich dem "Verzeichnis der Staatennamen für den amtlichen Gebrauch" des Auswärtigen Amtes. Enthalten sind z.B. Einträge für: Frankreich, Italien, Vereinigtes Königreich; nicht aber für: Französisch-Guayana, die britischen Jungferninseln oder Jersey. Neben den amtlichen Bezeichnungen (Kurzform und Vollform) und der Staatsangehörigkeit als Adjektiv/Adverb ist auch der jeweilige Suchbegriff aus dem Länderverzeichnis des Auswärtigen Amtes aufgeführt (der Suchbegriff ist eine griffige Bezeichnung des Staates). Die Angaben umfassen zudem den numerischen Destatis-Code, den 2- und 3-stelligen alphabetischen ISO 3166-1 Code sowie ggf. das Datum der Selbständigkeit bzw. Gründung nach den Angaben des Auswärtigen Amtes.

III.B.1.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codeliste Staat aus der Staats- und Gebietssystematik des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	DESTATIS Staatenliste
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:staat
Herausgeber	Statistisches Bundesamt (DESTATIS)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.7 DESTATIS Staatsangehörigkeit

Codeliste Staatsangehörigkeit. Tabelle von Staaten und Staatsangehörigkeiten. Enthält alle Einträge der Codeliste Staat (eigenständige, von Deutschland diplomatisch anerkannte derzeitige Staaten) und zusätzlich Einträge für ehemalige Staaten sowie Ersatzwerte. Die Liste enthält auch einen Eintrag für die Palästinensischen Gebiete. Enthalten sind alle Staaten im vollen politischen Sinne, z.B. Frankreich, Italien, Vereinigtes Königreich, nicht aber: britische Jungferninseln, Jersey sowie alle früheren Staaten seit 1970, z.B. Sowjetunion. Neben den amtlichen Bezeichnungen (Kurzform und Vollform) und der Staatsangehörigkeit als Adjektiv/Adverb ist auch der jeweilige Suchbegriff aus dem Länderverzeichnis des Auswärtigen Amtes aufgeführt (der Suchbegriff ist eine griffige Bezeichnung des Staates). Die Angaben umfassen zudem den numerische Destatis-Code für Staatsangehörigkeit und Staat den 2- und 3-stelligen alphabetischen ISO 3166-1 Code sowie ggf. das Datum der Selbständigkeit bzw. Gründungsdatum nach den Angaben des Auswärtigen Amtes und das Auflösungs- bzw. Enddatum als berechnete Angabe aus dem Gründungsdatum des/der Nachfolgestaaten.

III.B.1.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codeliste Staatsangehörigkeit aus der Staats- und Gebietssystematik des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	DESTATIS Staatsangehörigkeit
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:staatsangehoerigkeit
Herausgeber	Statistisches Bundesamt (DESTATIS)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.8 Detaillierungsstufe

Die Detaillierungsstufe definiert den Detaillierungsgrad von Prozessen, Datenschemata und Leistungstexten.

III.B.1.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Detaillierungsstufe zu den Standards XProzess, XDatenfelder und XZufi
Name (kurz)	Detaillierungsstufe
Kennung	urn:xoev-de:xprozess:codeliste:detaillierungsstufe
Herausgeber	Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern (IMMV)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.9 Dokumentart

Die Dokumentart typisiert bzw. klassifiziert ein Dokument.

III.B.1.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Dokuments
Name (kurz)	Dokumentart
Kennung	urn:xoev-de:fim-datenfelder:codeliste:dokumentart
Herausgeber	FIM Datenfelder (FIM Datenfelder)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.10 Dokumentpflichtangabetyp

Dient zur weiteren Charakterisierung zur verpflichtenden Beibringung von Dokumenten

III.B.1.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Dokumentpflichtangabetyp
Name (kurz)	Dokumentpflichtangabetyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xzufi.dokumentpflichtangabetyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.11 DynamischerParameterTyp

Codes für dynamische URL-Parameter

III.B.1.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Dynamische Parametertypen
Name (kurz)	DynamischerParameterTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.dynamischerparametertyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	2
Gültigkeit ab	2025-04-01

III.B.1.2.11.2 Daten

code (Code)	typ (Typ)	type (type)	xzufi-reference (Beschreibung in XZuFi)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Leistung	service	leistung.id	Der Parameter referenziert eine Leistung über eine ID.
009	Gebiet	area	gebiet.id	Der Parameter referenziert ein Gebiet über eine ID.
003	Organisationseinheit	organizational unit	organisationseinheit.id	Der Parameter referenziert eine Organisationseinheit über eine ID.
004	Leistungsschlüssel	public service key	leistung.referenzLeiKa	Der Parameter referenziert eine Leistung über den Leistungsschlüssel. Dies ist das zentrale Referenzierungsmerkmal jeder erfassten Leistung im FIM-Baustein Leistungen.
005	Formular	form	formular.id	Der Parameter referenziert ein Formular über eine ID.
006	Sprache	language	sprache.language-Code	Der Parameter referenziert eine Sprache über den language code.
007	Onlinedienst	online service	onlinedienst.id	Der Parameter referenziert einen Onlinedienst über eine ID.
008	Bezugsort	reference point	leistung.leistungsbezugsortTyp	Der Parameter referenziert den Bezugs-

code (Code)	typ (Typ)	type (type)	xzufe-reference (Beschreibung in XZuFi)	Beschreibung (Beschreibung)
				ort einer Leistung über eine ID.
002	Verwaltungspolitische Kodierung	administrative policy coding	Verwaltungspolitische Kodierung	Der Parameter referenziert ein Gebiet über eine verwaltungspolitische Kodierung. In der Regel dem Amtlichen Regionalschlüssel.
100	SchemeAgencyID	schemeAgencyID	Identifikator.schemeAgencyID	Die SchemeAgencyID ist der eindeutige Identifikator des Quell-Systems, z.B. des Redaktionssystems eines Bundeslandes. Damit kann z.B. die LeistungsID spezifiziert werden, um eine Leistung global eindeutig über mehrere Instanzen zu referenzieren.

III.B.1.2.12 EfAParameter

EfA-Parameter sind vor allem technische Informationen, die für die Konfiguration von Online-Diensten benötigt werden. Die Angaben zur Kardinalität und Mehrsprachigkeit sind verpflichtend.

III.B.1.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codeliste der EfA Parameter
Name (kurz)	EfAParameter
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.efaparameter
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.13 EinheitlicheStelleTyp

Dienst zur weiteren Charakterisierung von Einheitlichen Stellen. Achtung: Bei Aktualisierung der Liste muss auch urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitsrolle aktualisiert werden.

III.B.1.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Einheitlichen Stellen
Name (kurz)	EinheitlicheStelleTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.einheitlichestelletyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.14 Erreichbarkeit

Eine Liste der Kommunikationsmedien und -kanäle, über die man eine Person oder Institution erreichen kann.

III.B.1.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kommunikationskanal / Erreichbarkeit
Name (kurz)	Erreichbarkeit
Kennung	urn:de:xoev:codeliste:erreichbarkeit
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.15 Fristtyp

Zur strukturierten Erfassung von Informationen über Fristen werden Fristtypen benötigt. Es handelt sich um Fristen, die der Leistungsadressat einhalten oder beachten muss, wenn er die Leistung in Anspruch nehmen möchte. Es kann ein Fristtyp zugeordnet werden, der nicht in der Codeliste enthalten ist.

III.B.1.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Fristtyp
Name (kurz)	Fristtyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.fristtyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.16 Hierarchietyp

Die Codeliste der Hierarchie enthält die Elemente zur Klassifizierung der Hierarchie. Dabei soll das Verhältnis zweier Objekte zueinander ausgedrückt werden. Beschrieben wird stets der Status des Quell- zum Zielelement. Die Codeliste orientiert sich an der Strukturierung von Thesauri gemäß DIN 1463-1.

III.B.1.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Hierarchietyp
Name (kurz)	Hierarchietyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.hierarchietyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	2
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.16.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
OB	Oberbegriff	Generic term	Ein Oberbegriff ist ein allgemeiner Begriff, der eine Gruppe von verwandten Begriffen (Unterbegriffe) in ihrer Bedeutung umfasst oder klassifiziert.
UB	Unterbegriff	Sub-term	Ein Unterbegriff ist ein spezifischerer Begriff, der einem Oberbegriff untergeordnet ist. Er bezeichnet eine Unterklasse oder eine Spezialisierung des Oberbegriffs.
VB	Verwandter Begriff	Related term	Eine Begriffsrelation, die ein wichtig erscheinendes Verhältnis zwischen Begriffen bzw. ihren Bezeichnungen beschreibt, das weder als hierarchisch noch als äquivalent angesehen werden kann.
BF	Benutzt fuer	Used for	Dieser Ausdruck wird verwendet, um anzugeben, wofür ein bestimmter Begriff oder ein Objekt verwendet wird. Es beschreibt den Zweck oder die Funktion, für die etwas eingesetzt wird.
BS	Benutze Synonym	Use synonym	Ein Synonym ist ein Wort oder Ausdruck, der die gleiche oder eine sehr ähnliche Bedeutung wie ein anderer Begriff hat.

III.B.1.2.17 Identifizierungsmittel

Die eIDAS-Verordnung regelt die für die gegenseitige Anerkennung erforderlichen rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sieht insbesondere vor, dass sich die Wahl der Identifizierungsmittel nach dem jeweils benötigten Vertrauensniveau der Verwaltungsdienstleistung richtet. Besonders sichere Identifizierungsmittel sind in Verwaltungsdienstleistungen mit hohem Vertrauensniveau einzusetzen, bei Verwaltungsdienstleistungen mit niedrigerem Vertrauensniveau werden geringere Anforderungen an das Identifizierungsmittel gestellt.

III.B.1.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Identifizierungsmittel
Name (kurz)	Identifizierungsmittel
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.identifizierungsmittel
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.18 KategorieklasseTyp

Codeliste für die verschiedenen Typen von Kategorien

III.B.1.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Kategorien
Name (kurz)	KategorieklasseTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kategorieklassetyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1
Beschreibung (Version)	Dient zur Typisierung von Kategorien.
Gültigkeit ab	2023-01-01

III.B.1.2.18.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Leistungskategorie	Service category	Kategorie für die Klasse der eine Leistung zugeordnet werden kann.
002	Organisationseinheitkategorie	Organizational unit category	Kategorie für die Klasse der eine Organisationseinheit zugeordnet werden kann.
003	Onlinedienstkategorie	Online service category	Kategorie für die Klasse der ein Onlinedienst zugeordnet werden kann.
004	Gebietstyp	Area type	Gebietstyp der ein Gebiet zugeordnet werden kann.

III.B.1.2.19 Kommunikationssystemtyp

Kommunikationssystemtypen sind Kommunikationskanäle für "Maschine zu Maschine"-Kommunikation. Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Adressierung über einen Kommunikationskanal, z. B. die E-Mail-Adresse oder dergleichen. Beim „kennungzusatz“ handelt sich um einen optionalen Zusatz der eigentlichen Kennung.

III.B.1.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Kommunikationssysteme
Name (kurz)	Kommunikationssystemtyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kommunikationssystemtyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.20 Kostentyp

Codeliste für Kostentypen. Diese typisieren bzw. klassifizieren Kosten für u.a. Verwaltungsdienstleistungen.

III.B.1.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kostentyp
Name (kurz)	Kostentyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.kostentyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.21 Kreis

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die Kreise der deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindegchlüssels (AGS).

III.B.1.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die Kreise der deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Kreis
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:kreis
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.22 Leistungsadressat

Über die Zuordnung des Leistungsadressaten wird festgelegt, wer die Verwaltungsleistung in Anspruch nehmen kann.

III.B.1.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Leistungsadressat
Name (kurz)	Leistungsadressat
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xyzufi.leistungsadressat
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	3
Gültigkeit ab	2024-07-01

III.B.1.2.22.2 Daten

code (Code)	Adressat (Adressat)	addressee (addressee)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Bürger	Citizen	Leistung kann von natürlichen Personen in Anspruch genommen werden.
002	Unternehmen	Company	Leistung kann von juristischen Personen des Privatrechts (z. B. AG, GmbH, eingetragenen Vereinen, Stiftungen des bürgerlichen Rechts), Personengesellschaften (z. B. OHG, GbR) sowie Einzelunternehmen (z.B. Gewerbetreibenden, Landwirten, Freiberuflern) in Anspruch genommen werden.
003	Andere Behörde	Other authority	Leistung kann von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Gebietskörperschaften, Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, sonstigen Berufskammern, Innungen, Universitäten, öffentliche Schulen, Sparkassenverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, Stiftungen öffentlichen Rechts) in Anspruch genommen werden.
004	Personen in Behörde	Persons in authority	Leistung kann von Personen, die in einer Behörde tätig sind, in Anspruch genommen werden.

III.B.1.2.23 LeistungsbezugsortTyp

Der Typ des Bezugsorts von Leistungen kann im Rahmen der Ermittlung von Zuständigkeiten in Verwaltungsportalen herangezogen werden. Es handelt sich um den Ort, der vom Leistungsadressaten gewählt werden muss, damit ihm die für ihn zuständige Behörde / der zuständige Ansprechpunkt angezeigt wird. Es kann ein LeistungsbezugsortTyp zugeordnet werden, der nicht in der Codeliste enthalten ist. In diesem Fall ist die Bezeichnung über den xZuFi zwingend zu übermitteln, damit andere Portale die Bezeichnung veröffentlichen können.

III.B.1.2.23.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Bezugsorttypen von Leistungen
Name (kurz)	LeistungsbezugsortTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsbezugsorttyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.24 Leistungsgruppierung

Die Leistungsgruppierung dient der thematischen Gruppierung von Leistungen. Der Code der Leistungsgruppierung ist Teil des sprechenden Leistungsschlüssels. Die Leistungsgruppierung hat keinen Einfluss auf die Bildung einer Leistungsbezeichnung. Leistungsgruppierungen innerhalb des Intervalls 001–899 werden von der Geschäfts- und Koordinierungsstelle LeiKa.DE bundesweit einheitlich vergeben. Das Intervall 900–999 steht jedem Bundesland unter Nutzung der eigenen Instanz-Kennung frei zur Verfügung.

III.B.1.2.24.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Leistungsgruppierungen des LeiKa / FIM-Baustein Leistungen
Name (kurz)	Leistungsgruppierung
Kennung	urn:xoev-de:fm:codeliste:xzufi.leistungsgruppierung
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.25 Leistungsklasse

Codeliste für Leistungsklassennamen. Die Liste enthält alle in XZuFi verwendeten Ableitungen (Klassennamen) von Leistung. Zur Verwendung in Suchprofilen.

III.B.1.2.25.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Leistungsklasse
Name (kurz)	Leistungsklasse
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungsklasse
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1.0
Beschreibung (Version)	Dient zur Abfrage von Leistungen bestimmter Klassen in Suchprofilen.
Gültigkeit ab	2021-10-01

III.B.1.2.25.2 Daten

code (Code)	Leistungsklasse (Leistungsklasse)	Beschreibung (Beschreibung)
L	Leistung	Mit dem Begriff Leistungen wird das Handeln der öffentlichen Verwaltung bezeichnet. In Betracht kommen sowohl verwaltungsinterne Leistungen als auch solche mit Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen oder sonstigen Dritten.
LO	Leistungsobjekt	Das Leistungsobjekt dient zur Gliederung von Leistungen. Es ist die höchste Gliederungsebene und besteht aus Leistungsgruppierung sowie Leistungskennung. Zum Beispiel "Personalausweis".
LOV	LeistungsobjektMitVerrichtung	Leistung mit Verrichtung beschreibt, welches Verwaltungshandeln an einem Leistungsobjekt durchgeführt wird. Zum Beispiel "Personalausweis Ausstellung".
LOVD	LeistungsobjektMitVerrichtungUndDetail	Eine Leistung mit Verrichtung und Verrichtungsdetail beschreibt eine Detail einer Verrichtung. Zum Beispiel "Personalausweis Ausstellung erstmalig".

III.B.1.2.26 Leistungstextmodul

Ein Leistungstextmodul ist ein spezifizierter Teil einer LeiKa-Leistung, welcher ausschließlich aus textuellem Inhalt besteht und nicht als separates Element an XLeistung bereits zur Verfügung steht. Textmodul ist eine Untermenge der Module einer LeiKa-Leistung. Der Inhalt der einzelnen Module bestimmt sich nach diesen Codes. Die Codeliste steht im XRepository zur Verfügung. Achtung: Die Module "Ansprechpunkt" und "Zuständige Stelle" sind "deprecated" und werden nur noch der Abwärtskompatibilität mitgeführt. In Zukunft werden im LeiKa auch Ansprechpunkte/zuständige Stellen strukturiert erfasst und können somit in XZuFi als Organisationseinheiten ausgegeben werden.

III.B.1.2.26.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Textmodule von Leistungen
Name (kurz)	Leistungstextmodul
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.leistungstextmodul
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.27 NachrichtAntwortCode

Definition der Rückgabecodes für Antworten auf Anfragen innerhalb von Nachrichten.

III.B.1.2.27.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Antwort-Code für Nachrichten
Name (kurz)	NachrichtAntwortCode
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.nachrichtantwortcode
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	2
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.27.2 Daten

code (Code)	Antwortcode (Antwortcode)	response-code (response code)	Beschreibung (Beschreibung)
000	OK	OK	Die Anfrage wurde erfolgreich bearbeitet.
001	OK - Verändertes Suchprofil	OK - changed search profile	Die Anfrage war erfolgreich, aber das Suchprofil wurde geändert.
101	Authentifizierung fehlgeschlagen	authentication failed	Die Überprüfung der Identität des Schnittstellen-Nutzers ist nicht gelungen.
102	Keine Zugriffsberechtigung	no access authorization	Der Nutzer hat keine Erlaubnis, auf die angeforderte Ressource zuzugreifen.
201	Ungültige Anfrage	invalid request	Die Anfrage war in einem ungültigen Format oder enthielt ungültige Daten.
202	Funktion wird nicht unterstützt	function is not supported	Die angeforderte Funktion ist in der Schnittstelle nicht vorhanden.
203	Falsche XZuFi-Version	incorrect XZuFi version	Die verwendete XZuFi-Version der Anfrage stimmt nicht mit der Version der Schnittstelle überein.
204	Suchprofil wird nicht unterstützt	search profile is not supported	Das angegebene Suchprofil wird von der Schnittstelle nicht unterstützt.
301	Rückgabemenge übersteigt Quota	return quantity exceeds quota	Die Menge der angeforderten Daten überschreitet das festgelegte Limit.
901	Wartung	maintenance	Die Schnittstelle ist wegen Wartungsarbeiten vorübergehend nicht erreichbar.
999	Allgemeiner Fehler	general error	Ein unspezifischer Fehler ist aufgetreten.

code (Code)	Antwortcode (Antwortcode)	response-code (response code)	Beschreibung (Beschreibung)
302	Paginierung wird nicht unterstützt	pagination is not supported	Die Anfrage unterstützt keine Aufteilung der Ergebnisse in einzelne Seiten.
303	Ungültige Paginierung	invalid pagination	Die Angaben zur Paginierung sind ungültig oder fehlerhaft.

III.B.1.2.28 ObjektRueckgabeCode

Codeliste für Rückgabecodes von einzelnen Objekten in einer Nachricht

III.B.1.2.28.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Rückgabe-Codes für Objekte
Name (kurz)	ObjektRueckgabeCode
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.objektrueckgabecode
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1
Gültigkeit ab	2023-01-01

III.B.1.2.28.2 Daten

code (Code)	Rueckgabecode (Rückgabecode)	return-code (return code)	Beschreibung (Beschreibung)
000	OK	OK	Die Anfrage/Operation zum Objekt wurde erfolgreich bearbeitet.
001	OK - Verändertes Suchprofil	OK - Changed search profile	Die Anfrage/Operation zum Objekt wurde erfolgreich bearbeitet, jedoch das Suchprofil angepasst.
003	OK - Objekt gelöscht	OK - object deleted	
201	Keine Schreibrechte für Objekt	no write permissions for object	Dem anfragenden Nutzer fehlen die Berechtigungen, um Änderungen am Objekt vorzunehmen.
101	Inhalt wird nicht unterstützt	content is not supported	Der übermittelte Inhalt wird von der Schnittstelle nicht akzeptiert.
999	Allgemeiner Fehler	general error	Ein nicht näher spezifizierter Fehler ist aufgetreten.
401	Objekt nicht gefunden	object not found	Das referenzierte Objekt existiert nicht im System der Schnittstelle.
402	Objekt abgelehnt	object rejected	Das Objekt wurde von der Schnittstelle oder dem System aus bestimmten Gründen zurückgewiesen.
102	Inhalt enthält ungültige Zeichen	content contains invalid characters	Der Inhalt enthält Zeichen, die von der Schnittstelle nicht verarbeitet werden können.

III.B.1.2.29 OnlinedienstStatus

Codes für den Status eines Onlinedienstes.

III.B.1.2.29.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Onlinediensten
Name (kurz)	OnlinedienstStatus
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinedienststatus
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.30 OnlinedienstTyp

Dient zur weiteren Charakterisierung und Typisierung von Onlinediensten.

III.B.1.2.30.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Onlinediensten
Name (kurz)	OnlinedienstTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinediensttyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.31 Onlinedienstlinktyp

Codes für verschiedene Arten von Links für Onlinedienste.

III.B.1.2.31.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Onlinedienstlinks
Name (kurz)	Onlinedienstlinktyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.onlinedienstlinktyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.32 OrganisationseinheitrolleFuerOnlinedienst

Codes für Rollen von Organisationseinheit im Kontext der Zuständigkeiten eines Onlinedienstes.

III.B.1.2.32.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Rollen von Organisationseinheiten für Onlinedienste
Name (kurz)	OrganisationseinheitrolleFuerOnlinedienst
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xyzufi.organisationseinheitsrollefueronlinedienst
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement - Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.33 Rechtsformen

Die Codeliste urn:xoev-de:xunternehmen:codeliste:rechtsformen bildet ab Version 2 fachbereichsübergreifend Anforderungen an die Codierung von Rechtsforminformationen ab und ermöglicht deren bereichsübergreifend einheitliche Codierung und Übermittlung. Aktuell werden die Anforderungen aus dem Grundinformationsdienst GINSTER der Steuerverwaltung und damit auch der Codierung im ELSTER-Unternehmenskonto, aus dem Registerportal der Handels-, Genossenschafts-, Partnerschafts- und Vereinsregister, dem Standard XGewerbeanzeige / XGewerbeordnung und damit auch dem Unternehmerverzeichnis der gesetzlichen Unfallversicherung umgesetzt. Auf diese Weise können beispielsweise Rechtsforminformationen ohne semantische Brüche aus dem ELSTER-Unternehmenskonto über einen Online-Dienst zur Gewerbeanmeldung an die zuständige Gewerbebehörde übermittelt werden und dort mit Daten aus dem Registerportal der Justiz und (perspektivisch) mit dem Basisregister gemäß UBRegG zusammengeführt werden. Seit Version 2 sind die Codes sechsstellig und hierarchisch gegliedert, um unterschiedliche Granularitäten der Rechtsformdifferenzierung zu unterstützen und Codes einfacher zueinander in Bezug setzen zu können. Die Version 2 der Rechtsformcodierung ist vollständig rückwärtskompatibel zur Version 1 in dem Sinne, dass eine Eins-zu-eins-Umschlüsselung der bisherigen Codes erfolgen kann.

III.B.1.2.33.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	
Name (kurz)	Rechtsformen
Kennung	urn:xoev-de:xunternehmen:codeliste:rechtsformen
Herausgeber	XUnternehmen (XUnternehmen)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.34 Regionalschlüssel

Diese Codeliste stellt alle Gemeinden Deutschlands durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) dar, wie im Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes enthalten. Darüber hinaus enthält die Codeliste für die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin Einträge für Stadt-/Ortsteile bzw. Stadtbezirke. Diese Einträge sind mit einem entsprechenden Hinweis versehen.

III.B.1.2.34.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Gemeinden, dargestellt durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Regionalschlüssel
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:rs
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.35 SDGInformationsbereich1

Codes für Informationsbereich 1 gemäß Anhang I der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).

III.B.1.2.35.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für die Informationsbereiche1
Name (kurz)	SDGInformationsbereich1
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xyzufi.sdginformationsbereich1
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.36 SDGInformationsbereich2

Codes für Informationsbereich 2 gemäß Anhang II der Single Digital Gateway Verordnung (SDG-VO).

III.B.1.2.36.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für die Informationsbereiche gemäß Anhang II
Name (kurz)	SDGInformationsbereich2
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xyzufi.sdginformationsbereich2
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.37 Signatur

Codierliste für Ausprägungen zur Notwendigkeit von Signaturen (von Dokumenten/Formularen).

III.B.1.2.37.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Signatur
Name (kurz)	Signatur
Kennung	urn:xoev-de:fim:codierliste:xzufi.signatur
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.38 Staatengruppen

Codes für Staatengruppen im Bereich der Anerkennung von Abschlüssen / Berufsqualifikationen oder der Dienstleistungserbringung einer spezifischen Herkunftssituation.

III.B.1.2.38.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Staatengruppen
Name (kurz)	Staatengruppen
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xzufi.staatengruppen
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement - Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.39 Status

Der Status repräsentiert den aktuellen Stand im Lebenszyklus des Elementes und gibt somit Hinweise zur Nutzbarkeit.

III.B.1.2.39.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Status zum Standard XProzess
Name (kurz)	Status
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:status
Herausgeber	Föderales Informationsmanagement (FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.40 Tagesposition

Die Tagesposition bestimmt die Position eines Tages innerhalb eines Monats. Die Liste orientiert sich am Entwurf des Datenmodell von Fokus Fraunhofer für verzeichnisbasierte Zuständigkeitsfinder.

III.B.1.2.40.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Tagesposition
Name (kurz)	Tagesposition
Kennung	urn:xoev-de:fim:codelist:xyzufi.tagesposition
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	3
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.40.2 Daten

code (Code)	Position (Position)	position (position)	Beschreibung (Beschreibung)
01	Erster	first	Erster Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
02	Zweiter	second	Zweiter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
03	Dritter	third	Dritter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
04	Vierter	fourth	Vierter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
05	Fünfter	fifth	Fünfter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
10	Zehnter	tenth	Zehnter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
15	Fünfzehnter	fifteenth	Fünfzehnter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
20	Zwanzigster	twentieth	Zwanzigster Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
40	Jeder	every	Jeder Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
79	Vorletzter	penultimate	Vorletzter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.
80	Letzter	last	Letzter Tag im Kontext einer definierten Zeitserie.

III.B.1.2.41 Tagestyp

Der Tagestyp beschreibt die Art eines Tages innerhalb eines übergeordneten allgemeinen Zeitrahmens. Dies kann z.B. ein Wochentag in einer Woche oder ein Tag in einem Monat sein. Reihenfolge gemäß ISO/R 2015-1971 und DIN 1355. Die Liste orientiert sich am Entwurf des Datenmodell von Fokus Fraunhofer für verzeichnisbasierte Zuständigkeitsfinder.

III.B.1.2.41.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Tagestyp
Name (kurz)	Tagestyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.tagestyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1.0
Gültigkeit ab	2021-10-01

III.B.1.2.41.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
01	Montag	Monday	Erster Tag der Woche.
02	Dienstag	Tuesday	Zweiter Tag der Woche.
03	Mittwoch	Wednesday	Dritter Tag der Woche.
04	Donnerstag	Thursday	Vierter Tag der Woche.
05	Freitag	Friday	Fünfter Tag der Woche.
06	Samstag	Saturday	Sechster Tag der Woche.
07	Sonntag	Sunday	Siebter Tag der Woche.
08	Tag	Day	Zeitraum von 24 Stunden, von Mitternacht bis Mitternacht, Zeitraum einer vollen Drehung der Erde um ihre Achse.
09	Arbeitstag (Mo-Fr)	Working day (Mo-Fr)	Ein Arbeitstag (Mo-Fr) ist ein Tag, an dem eine Person üblicherweise arbeitet. Dies sind in vielen Berufen und Branchen die Wochentage von Montag bis Freitag.
10	Arbeitstag (Mo-Sa)	Working day (Mo-Sa)	Ein Arbeitstag (Mo-Sa) bzw. Werktag ist ein Tag, an dem das Arbeiten ohne besondere Einschränkungen gesetzlich zulässig ist. Das sind alle Kalendertage, die nicht Sonn- oder gesetzliche Feiertage sind. Üblicherweise sind daher die Tage von Montag bis einschließlich Samstag Werktag.

III.B.1.2.42 TransferTyp

Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen

III.B.1.2.42.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typen von Transfer
Name (kurz)	TransferTyp
Kennung	urn:xoev-de:fm:codeliste:xzufi.transfertyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1
Beschreibung (Version)	Codeliste zur Angabe von Transfertypen
Gültigkeit ab	2023-08-01

III.B.1.2.42.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Leistung	service	Leistung ist der Datentyp für Verwaltungsdienstleistungen.
002	Spezialisierung	specialization	Spezialisierung ist der Datentyp zur Spezialisierung von Leistungen (Leistungsspezialisierung).
003	Organisationseinheit	organizational unit	Organisationseinheit ist der Datentyp zur Abbildung von zum Beispiel Behörden, Ämtern, Institutionen oder Vereinen.
004	Person	person	Person ist der Datentyp für natürliche Personen, welche Aufgaben im Kontext einer Organisationseinheit durchführen (Kontaktperson).
005	Formular	form	Formular ist der Datentyp zur Abbildung standardisierter Dokumente, in denen Angaben erfasst werden können und offline übermittelt werden müssen.
006	Gebiet	area	Gebiet ist der Datentyp, welcher eine räumlich (meist) logisch zusammenhängende Fläche oder ein Areal repräsentiert.
007	Zuständigkeit	competence	Zuständigkeit ist der Datentyp, welcher die fachliche und räumliche Zuständigkeit unter

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
			optionaler Einbeziehung weiterer Kriterien definiert.
009	Onlinedienst	online service	Onlinedienst ist der Datentyp für Dienste, die online in Anspruch genommen werden können.
010	Datei	file	Datei ist der Datentyp zur Übertragung von Dateien, zum Beispiel Bilddateien.
011	Kategorie	category	Kategorie ist der Datentyp zur Eingruppierung von Datenobjekten.

III.B.1.2.43 TransferZustaendigkeitTyp

Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen von Zuständigkeiten

III.B.1.2.43.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für die Transfertypen von Zuständigkeiten
Name (kurz)	TransferZustaendigkeitTyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.transferzustaendigkeittyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1
Beschreibung (Version)	Codeliste für die verschiedenen Typen für die Datenübertragen von Zuständigkeiten
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.43.2 Daten

code (Code)	Typ (Typ)	type (type)	Beschreibung (Beschreibung)
001	Formular	form	Die Zuständigkeit im TransferObjekt bezieht sich auf die Klasse für Formulare.
002	Kontaktperson	contact person	Die Zuständigkeit im TransferObjekt bezieht sich auf die Klasse für Kontaktpersonen.
003	Onlinedienst	online service	Die Zuständigkeit im TransferObjekt bezieht sich auf die Klasse für Onlinedienste.
004	Organisationseinheit	organizational unit	Die Zuständigkeit im TransferObjekt bezieht sich auf die Klasse für Organisationseinheiten.

III.B.1.2.44 Typisierung

Die Typisierung 1 bis 5 gibt Auskunft über die Regelungs- und Vollzugszuständigkeit einer Leistung. Die anderen Typisierungen dienen der Gruppierung von gleichartigen Leistungen.

III.B.1.2.44.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Typisierungen von Leistungen des LeiKa / FIM-Baustein Leistung
Name (kurz)	Typisierung
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.typisierung
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.45 Verrichtungskennung

Die Verrichtungskennung beschreibt das Ergebnis des Verwaltungshandelns in Bezug auf das Leistungsobjekt. Das Intervall 900–999 steht jedem Bundesland unter Nutzung der eigenen Instanz-Kennung frei zur Verfügung.

III.B.1.2.45.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Verrichtungskennungen des LeiKa / FIM-Baustein Leistung
Name (kurz)	Verrichtungskennung
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.verrichtungskennung
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.46 Vertrauensniveau

Codeliste für das Vertrauensniveau. Die eIDAS-Verordnung regelt die für die gegenseitige Anerkennung erforderlichen rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sieht insbesondere vor, dass sich die Wahl der Identifizierungsmittel nach dem jeweils benötigten Vertrauensniveau der Verwaltungsdienstleistung richtet. Besonders sichere Identifizierungsmittel sind in Verwaltungsdienstleistungen mit hohem Vertrauensniveau einzusetzen, bei Verwaltungsdienstleistungen mit niedrigerem Vertrauensniveau werden geringere Anforderungen an das Identifizierungsmittel gestellt.

III.B.1.2.46.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Vertrauensniveau
Name (kurz)	Vertrauensniveau
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.vertrauensniveau
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.47 Zahlungsweise

Codierliste von in Deutschland üblichen Zahlungsweisen für Waren und Dienstleistungen

III.B.1.2.47.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Zahlungsweisen
Name (kurz)	Zahlungsweise
Kennung	urn:xoev-de:fim:codierliste:xzufi.zahlungsweise
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.48 Zeiteinheit

Codeliste für Zeiteinheiten. Diese werden zur u.a. zur Bestimmung von Fristen/Dauern benötigt

III.B.1.2.48.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeiteinheit
Name (kurz)	Zeiteinheit
Kennung	urn:xoev-de:firm:codeliste:xzufi.zeiteinheit
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	3
Gültigkeit ab	2024-07-01

III.B.1.2.48.2 Daten

code (Code)	Zeiteinheit (Zeiteinheit)	time-unit (time unit)	Beschreibung (Beschreibung)
ARBEITSTAG	Arbeitstag	working day	Ein Arbeitstag ist ein Tag, an dem eine Person üblicherweise arbeitet. Dies sind in vielen Berufen und Branchen die Wochentage von Montag bis Freitag.
JAHR	Jahr	year	Ein Jahr ist eine Zeiteinheit, die sich auf die Dauer bezieht, die die Erde benötigt, um einmal um die Sonne zu kreisen. Es besteht in der Regel aus 365 Tagen, außer in Schaltjahren, in denen es 366 Tage hat.
MINUTE	Minute	minute	Eine Minute ist eine Zeiteinheit, die aus 60 Sekunden besteht. Es ist eine der grundlegenden Einheiten zur Messung der Zeit.
MONAT	Monat	month	Ein Monat ist eine Zeiteinheit, die sich auf einen der zwölf Teile eines Jahres bezieht. Die Länge eines Monats variiert zwischen 28 und 31 Tagen.
SEKUNDE	Sekunde	second	Eine Sekunde ist die grundlegende Zeiteinheit im internationalen Einheitensystem. Sie wird als die Dauer von 9,192,631,770 Perioden der Strahlung entspricht, die dem Übergang zwischen den zwei Hyperfeinstrukturniveaus des Grundzustandes von Atomen des Isotops 133 des Caesiums entspricht.

code (Code)	Zeiteinheit (Zeiteinheit)	time-unit (time unit)	Beschreibung (Beschreibung)
STUNDE	Stunde	hour	Eine Stunde ist eine Zeiteinheit, die aus 60 Minuten besteht. Es ist eine der grundlegenden Einheiten zur Messung der Zeit.
TAG	Tag	day	Ein Tag ist eine Zeiteinheit, die sich auf die Dauer bezieht, die die Erde benötigt, um einmal um ihre eigene Achse zu drehen. Es besteht in der Regel aus 24 Stunden.
WERKTAG	Werktag	weekday	Ein Werktag ist ein Tag, an dem das Arbeiten ohne besondere Einschränkungen gesetzlich zulässig ist. Das sind alle Kalendertage, die nicht Sonn- oder gesetzliche Feiertage sind. Üblicherweise sind daher die Tage von Montag bis einschließlich Samstag Werkta-ge.
WOCHE	Woche	week	Eine Woche ist eine Zeiteinheit, die aus sieben aufeinanderfolgenden Tagen besteht. In vielen Kulturen beginnt die Woche am Montag und endet am Sonntag.

III.B.1.2.49 Zeitserientyp

Codierliste zur Typisierung von Zeitintervallen in Bezug auf deren Funktion / Charakter.

III.B.1.2.49.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeitserientyp
Name (kurz)	Zeitserientyp
Kennung	urn:xoev-de:fim:codierliste:xzufi.zeitserientyp
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.50 Zugangskanal

Der Zugangskanal dient der Kennzeichnung der Informationen über Verwaltungsleistungen für den Leistungsadressaten. Es können je Leistungsmodul explizit Informationen für die Nutzung des Onlinedienstes bereitgestellt werden (Zugangskanal „Online“) und Informationen für den persönlichen Zugang, z. B. auch in schriftlicher, mündlicher oder fernmündlicher Form oder per E-Mail (Zugangskanal „Offline“). Wenn die Informationen nicht je Zugangskanal gekennzeichnet werden sollen, besteht die Möglichkeit den Zugangskanal „Online/Offline“ zuzuordnen. Bei Spezialisierungen ist zu beachten, dass die Modulinformationen immer ersetzend und nicht ergänzend gelten. Die Informationen für die einzelnen Zugangskanäle müssen deshalb immer vollständig sein. Wenn Stamminformationen für „Online“ bereitgestellt werden, können diese durch entsprechende Informationen in der Spezialisierung ersetzt werden. Sollen Informationen zum Zugangskanal „Online/Offline“ ersetzt werden, müssen Informationen zum Zugangskanal „Online“ und „Offline“ vorhanden sein. Wenn Informationen für den Zugangskanal "Online" bereitgestellt werden, müssen auch Onlinedienste vorhanden und hinterlegt sein.

III.B.1.2.50.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Typen von Zugangskanälen für Leistungen
Name (kurz)	Zugangskanal
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufe.zugangskanal
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	1
Gültigkeit ab	2024-01-01

III.B.1.2.50.2 Daten

code (code)	Zugangskanal (Zugangskanal)	Beschreibung (Beschreibung)	description (description)
000	Online/Offline	Es handelt sich um übergreifende Informationen, die sowohl für online als auch offline Zugang gelten.	Provision of information for online/offline, i.e. "cross-channel access"
100	Online	Es handelt sich um Informationen für die Nutzung eines Onlinedienstes.	Provision of information for the use of an online service
200	Offline	Es handelt sich um Informationen für den persönlichen Zugang, z. B. auch in schriftlicher, mündlicher oder fernmündlicher Form oder per E-Mail.	Provision of information for personal access, e.g. also in written, oral or telephone form or by e-mail

III.B.1.2.51 Zuständigkeitskriterium

Das Zuständigkeitskriterium dient zur Konkretisierung von Zuständigkeiten von Organisationseinheiten. Die Ausprägungen je Zuständigkeitskriterium können individuell festgelegt werden und müssen zusätzlich gepflegt werden. Es kann auch ein Zuständigkeitskriterium zugeordnet werden, das nicht in der Codeliste enthalten ist. In diesem Fall ist die Bezeichnung über den xZuFi zwingend zu übermitteln, damit andere Portale die Bezeichnung veröffentlichen können.

III.B.1.2.51.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zuständigkeitskriterium
Name (kurz)	Zuständigkeitskriterium
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitskriterium
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.B.1.2.52 Zuständigkeitsrolle

Codes für Rollen einer fachlichen und räumlichen Zuständigkeit bei der Zuordnung zu einer Organisationseinheit/Behörde. Unterscheidung zwischen zuständiger Stelle und Ansprechpunkt oder einheitlichen Stellen. In Zukunft soll die Liste erweitert werden, wie z.B. um Fachaufsicht.

III.B.1.2.52.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für Zuständigkeitsrolle
Name (kurz)	Zuständigkeitsrolle
Kennung	urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitsrolle
Herausgeber	Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement – Baustein Leistungen (GK_FIM)
Version	unbestimmt

III.C Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe <http://www.xoev.de/de/produkte>) oder im XRepository (siehe <http://www.xrepository.de>) veröffentlicht:

III.C.1 XÖV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2022-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- Point
- datatypeA
- datatypeB
- datatypeC
- datatypeD

III.D Änderungshistorie



III.D.1 Änderungen in XZuFi 2.3.1 gegenüber XZuFi 2.3.0

Korrekturen

- Rechtschreibfehler in Elementnamen Onlinedienst.durchfuehrungWeitereSprachen korrigiert [188658530]
- Paket Nachrichten.Transfer, LoescheObjekt.klasse in Element geändert (vorher Attribut) [188658527]
- Leistung, Kardinalität von InformationsbereichSDG.informationsbereichSDG1 auf 1..* geändert (vorher nur 1) [188658525]
- HyperlinkErweitert.beschreibung von dataypeC auf string geändert [189003342]
- Formular, Neues Element Formulardatei.sprache zur Angabe der Sprache des Formularinhalts bzw. der Beschriftungen/Hinweise [188685782]
- Datentyp Kosten.linkKostenbildung von anyURI auf HyperlinkErweitert geändert mit Kardinalität 0..* (Grund: fehlende Mehrsprachigkeit) [188792431]
- Kardinalität von Organisationseinheit.Zeitserien.hinweistext auf 0..* geändert [188896603]
- Kardinalität von Organisationseinheit.Zeitserie.zusatz auf 0..* geändert [188896603]
- Codeliste DynamischerParametertyp um Parameter 100 SchemeAgencyID ergänzt [188903742]
- Codeliste Efaparameter angepasst: Codes efa.payment.paymentitemreference und efa.payment.bookingdata entfernt und Code efa.payment.paymentitem hinzugefügt [188647910]
- Beschreibung von Leistungsmodulen bzgl. Verwendung von Zugangskanälen präzisiert [188957839] [188983437]
- Dokumentation zu FachlicheFreigabeModul und Leistung.modulFachlicheFreigabe angepasst [188658534]

III.D.2 Änderungen in XZuFi 2.3.0 gegenüber XZuFi 2.2.0

Aktualisierung auf aktuelles XÖV-Produktionszubehör / XÖV-Handbuch 3.0.2

- Auf XÖV-Profil 3.0.2 aktualisiert
- Auf XÖV-Bibliothek 2022-12-15 aktualisiert
- Verwendung KoSIT-Zubehör 2.1.0 (DocBook-Generierung)
- Kompatibel mit XGenerator 3.1.1

Änderungen am Fachmodell durch Umstellung XÖV-Produktionszubehör

- Verschiedene standardspezifische Bausteine (z. B. XZuFi::Baukasten::Allgemein:: Erreichbarkeit) waren anstelle einer Kernkomponente mit einer Bausteinvorlage verbunden. Die Verbindung wurde auf die zugrundeliegende Kernkomponente umgesetzt.
- Die bestehenden Import- und Include-Beziehungen wurden gelöscht, da die benötigten XML-Imports und -Includes zukünftig automatisiert ermittelt werden.
- In der xsdXModel/schemaLocationBase wurde am Ende ein „/“ ergänzt.

- Codelisten und Code-Datentypen werden der aktuellen XÖV-Methodik entsprechend modelliert. Die Codelisten wurden durch die KoSIT in "eigene Codelisten" und "externe Codelisten" eingeordnet.
- Fehlende Codelistenmetadaten wurden von der KoSIT anhand der im XRepository zur jeweiligen Codeliste bzw. Codelistenversion vorliegenden Metadaten ergänzt. Sofern Metadaten bereits im Modell vorlagen, wurden diese anstelle der im XRepository vorliegenden Metadaten genutzt.

Änderungen am XML-Schema durch Umstellung XÖV-Produktionszubehör

- Änderungen aufgrund der Modellanpassungen zu Codelisten-Metadaten
- Verschiedene Metadatenelemente (z. B. versionXOEVProfil) und Dokumentationselemente (z. B. zu Datentypen) werden zusätzlich zu bestehenden generiert.
- Es werden nun alle in einer Codeliste spezifizierten Spalten aufgeführt (z. B. bei Codeliste.Anschrifttyp die beiden Beschreibungsspalten für Deutsch und Englisch).

Änderungen am DocBook durch Umstellung XÖV-Produktionszubehör

- Abbildungen zu Datentypen, globalen Elementen und Nachrichten werden in neuer Form dargestellt.
- Für Erweiterungen von W3C-Datentypen werden keine Abbildungen generiert (z. B. im Kontext des Datentyps XZuFi::Basisdatentypen::Amount).
- Für Datentypen ohne eigene Eigenschaften werden keine Abbildungen generiert (z. B. XZuFi::Baukasten::Leistung::Leistungsstruktur).
- Die Abbildung von XML-Gruppen stellt eine neue Anforderung an die DocBook-Generierung dar. Gruppen werden derzeit nicht in den Abbildungen dargestellt. In den Tabellen werden sie wie eine Kombination aus anonymen und benannten Strukturen behandelt, was zu invaliden DocBook-Dokumenten führt. Als (zumindest temporärer) Workaround wurde die Tabellendarstellung durch eine individuelle Anpassung des KoSIT-Zubehörs so angepasst, dass die Gruppen-Inhalte an der Stelle der Nutzung der Gruppe aufgeführt werden.

Dies betrifft die xsdGroup "Kategorie" verwendet in "Leistungskategorie".

- Der Abschnitt II.2.10 „Codes und Codelisten“ wird in neuer Form generiert.
- Der Abschnitt III.B „Die Codelisten von XZuFi“ wird in neuer Form, inklusive neuer Übersichtstabelle, Codelistenmetadaten sowie aller Codelistenspalten (mehr als zwei) generiert.
- Fehlende Dokumentationseinträge wurden ergänzt.

Leistung

- Optionale Zuordnung von Code.Status zur Leistung in Elementen statusKatalog und statusBibliothek [175012751]
- Klasse Dokumenttyp, Code.Dokumenttyp und Codelisten-Package urn:de:fim:codeliste:dokumenttyp wurden entfernt [181790980]
- Klasse DokumentTyp_Erweiterbar umbenannt in Dokumentart_Erweiterbar und .code verbunden mit Code.Dokumentart [181790980]
- Dokument.typ in Dokument.art umbenannt [181790980]
- Klasse Code.DokumentpflichtangabeGrundKontextabhaengigkeit erstellt [173445748]
- Klasse DokumentEingehend erstellt und mit Dokumentmodul und Dokument verknüpft [173445748]
- Neues Element Leistung.durchfuehrbarEinheitlicheStelle vom Typ Code.EinheitlicheStelleTyp [181831303]
- Entfernung Element Leistung.kennzeichenEA [181831303]
- Neues Element UrsprungsportalModul.dynamischeParameter [181651829]
- Neues optionales Element Leistung.bezugsortTyp mit Choice zwischen Code von leistungsbezugsorttyp und dem Element nichtGelisteterWert erstellt[186970704]

- Neue Elemente Leistung.kennzeichenFormularPersoenlich, Leistung.kennzeichenFormularFormlos [183164458]
- Neuer Code.Zugangskanal und neues Element Leistungsmodul.zugangskanal [185007603]
- Neues optionales Element LeistungSpezialisierung.organisationseinheitID [184556804]
- Neue Klasse InformationsbereichSDG für SDG Informationsbereiche erstellt [182871430]
- Neues Element informationsbereichSDG2 erstellt [182871430]
- Element informationsbereichSDG in informationsbereichSDG1 umbenannt [182871430]
- Elemente informationsbereichSDG1 und informationsbereichSDG2 der Klasse InformationsbereicheSDG zugeordnet [182871430]
- Neues Element Leistung.detailstufe [0..1] [180572610]
- kennzeichenAusloeser an Dokumentmodul.DokumentEingehend hinzugefügt [183414518]
- beschreibung in BeschreibungEingehend geändert und beschreibungAusgehend an Dokumentmodul hinzugefügt [186921009]
- Klasse "Staatsangaben" als Choice zwischen neuem Element "Staatsgruppen" mit der Codeliste für Staatsgruppen und bestehenden Element "Staatsangehörigkeit" erstellt [183414518]
- Dokumentation an gueltigkeitGebietID wurde geschärft [183720259]
- Codeliste Leistungen von referenzLeiKa entfernt und in den Typ identifikator geändert [187051584]
- Dokumentation an referenzLeiKa wurde aktualisiert [182475922]
- Ändere Kardinalität von [0..1] auf [0..*] für Leistung.modulFachlicheFreigabe, modulFrist, modulKosten, modulDokument, modulAuskunftshinweis, modulBearbeitungsdauer (Zur Möglichkeit, für verschiedene Zugangskanäle Informationen anzugeben) [187139166]
- Ersetzung Dokument.formularID durch neue Klasse FormularReferenz (=Choice für dokumentsteckbriefID oder formularID) [187552289]

Spezialisierung

- LeistungSpezialisierung um sprachversion ergänzt (1..*). Dies ist eine neue Pflichtangabe. D.h. auch für Spezialisierungen müssen die im Objekt vorhandenen Sprachversionen angegeben werden. [181094243]

Organisationseinheit

- Neues Element ZustaendigkeitOrganisationseinheit.kennzeichenTerminvereinbarungVerpflichtend und Organisationseinheit.terminvereinbarungsdienst erstellt [171895378]
- Verwendung der Codeliste urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitsrolle in Code.Zustaendigkeitsrolle [177718445]
- Änderung ZustaendigkeitOrganisationseinheit.rolle von [0..1] auf [0..*] [177718445]
- Neue Klasse TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit für Inhalte mit Gültigkeitszeiträumen erstellt [181651790]
- Klasse TextLocalizedHTMLMitGueltigkeit organisationseinheit.infoSonstige zugeordnet [181651790]
- Anschrifttyp auf Kardinalität 1..* geändert [186097698]
- Element und Klasse Kommunikationssystem entfernt [177960447]
- Datentyp von infoOeffnungszeitenText auf String.LocalizedHTML geändert [183416311]
- Neues Element Organisationseinheit.logo mit Hinweis zur Zustimmung zur Verwendung von Wappen in der Dokumentation des Elements [178446822]

Onlinedienst

- OnlinedienstLink.titel in Pflichtfeld umgewandelt [181651939]

- Neues Element Onlinedienst.bezeichnungIntern [0..1] hinzugefügt. [178638123]
- Dokumentation an OnlinedienstLink.titel, onlinedienst.id und Onlinedienst.bezeichnung wurde geschärft. [178427187]
- Element Onlinedienst.Kurzbezeichnung wurde entfernt. [178427187]
- Neues Element typ[0..*] hinzugefügt. [181651980]
- Dokumentation für Vertrauensniveau an Leistung und Onlinedienst geschärft. [178446136]
- Neue Klasse für OnlinedienstZahlungsweise vom Stereotyp Choice mit Elementen Zahlungsweisen, kostenfrei und keineAngabe [184470626] [187552329]
- Element idOnlinedienstGlobal an Onlinedienst erstellt [185648730]
- Element Status an Onlinedienst erstellt [185648730]
- Klasse OnlinedienstParameter entfernt [185648730]
- Neue Klasse OnlinedienstParameterEfA mit Elementen parameterEfA, parameterWert und languageCode [185648730]
- parameterEfA die Codeliste EfA Parameter zugeordnet [185648730]
- Neue Klasse OnlinedienstParameterIndividuell mit Elementen parameterName, parameterWert und languageCode [185648730]
- Onlinedienste: OnlinedienstParameterIndividuell und OnlinedienstParameterEfA als Elemente zugeordnet [185648730]
- Element reifegrad an Onlinedienst hinzugefügt und Typ 4 Codeliste für Reifegrad referenziert [180059905]
- Zuständigkeit auf ZustaendigkeitOnlinedienst geändert [180346569]
- Kardinalität von OnlinedienstLink-link auf 0 geändert [187103444]
- KennzeichenOeffentlichAnzeigen hinzugefügt [187103525]
- Onlinedienst.hilfeText Typänderung von String.Localized auf String.LocalizedHTML [187795237]

Onlinedienst-Vorlagen

- Neue Klasse OnlinedienstVorlage abgeleitet von Onlinedienst [186199639]
- Zuordnung der neuen Klassen OnlinedienstParameterEfAVorlage und OnlinedienstParamaterIndividuellVorlage zu OnlinedienstVorlage [186199639]
- Zuordnung der neuen Klassen ZustaendigkeitOnlinedienstVorlage mit OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolleVorlage zu OnlinedienstVorlage [187377517]
- Erweiterung SuchprofilOnlinedienst um .kennzeichenVorlage [186199639]

Kontaktperson

- Neues Element kennzeichenOeffentlichAnzeigen an Kontaktperson erstellt [177756690]

Formular

- Formular.fimFormularID umbenannt in .dokumentsteckbriefID und Dokumentation des Elements aktualisiert [181121956]
- Neues Element Formular.bezeichnungIntern erstellt [181121956]
- Dokumentation von Formular.bezeichnung|kurzbezeichnung|bezeichnungIntern um Beispiele ergänzt [181121956]
- Neue Elemente Formular.kennzeichenSchriftform|Persoenlich [183164668]
- FormulardateiLink.uri ersetzt durch .link vom Datentyp HyperlinkErweitert [184032776]
- Formulardatei.mimeCode von Attribut in Element umgewandelt [184032776]
- Position Darstellung an Formulardatei hinzugefügt [186587664]

- angabeSignatur entfernt [180295745]

Zuständigkeit

- Multiplizität von Zustaendigkeit.gebietID auf 1..* geändert [181651811]
- Multiplizität von Zustaendigkeit.ZustaendigkeitOrganisationseinheit.rolle auf 1..* geändert [180963960]
- Neue Klasse ZustaendigkeitOnlinedienst mit den Element organisationseinheit erstellt [180346569]
- Neue Klasse OrganisationseinheitOnlinedienstMitRolle mit den Element rolle und organisationseinheitID erstellt [180346569]
- Position Darstellung an ZustaendigkeitPerson hinzugefügt [182547663]
- Position Darstellung an ZustaendigkeitOrgansationseinheit hinzugefügt [182343748]
- Kommunkationssystem an Klasse Zustaendigkeit hinzugefügt [177960447]

Sprachversion [177812999]

- Die Angabe ob Inhalte maschinell übersetzt wurden, wurde auf Ebene der Sprachversionen realisiert und kann in betreffenden Objekten (z.B. Leistung oder Onlinedienst) angegeben werden.
- Elemente kennzeichnenMaschinelleUebersetzung und Zuordnung neuer Klasse MaschinelleUebersetzung hinzugefügt zu Sprachversion

Bilddateien

- Neue Klasse Bild mit Referenz auf Binärdaten und Angabe Bezeichnung,Beschreibung,Postion [178446822]
- Ändere Onlinedienst.logoID in .logo vom Typ Bild [178446822]
- Neues Element Kategorie.piktogramm [178446822]
- Neues Element Anschrift.bild (Es gibt keine Bilder - außer Wappen/Logo - auf Ebene der Organisationseinheit.) [178446822]
- Neues Element Kontaktperson.bild [178446822]
- Neue Klasse BilddateiReferenz [183413701]
- Element dateiID der Klasse BilddateiReferenz zugeordnet [183413701]
- Neues Element dateiURL der Klasse BilddateiReferenz zugeordnet [183413701]
- Neues Klasse Copyright [183413701]
- Neues Element copyrightHinweis der Klasse Copyright zugeordnet [183413701]
- Neues Element copyrightURL der Klasse Copyright zugeordnet [183413701]

Konsolidierung Kategorien

- Codeklasse für Kategorieklassetyp angelegt [177315662]
- Element KategorieklasseTyp an Kategorieklasse erstellt [177315662]
- Klasse Kategorie von xsdGroup in xsdNamedType geändert [177315662]
- SuchparameterKategorie.kategorieTyp in kategorieklasseTyp unbenannt [177315662]
- Kategorie-Assoziation für Kategorieklasse angelegt [177315662]
- Klasse Leistungskategorie gelöscht [177315662]
- Klasse Organisationseinheitkategorie gelöscht [177315662]
- Element Kategorie an Onlinedienst hinzugefügt [177315662]

Nachrichten und Suchprofile

- Alle Nachrichten auf aktuelle XZuFi-Version angepasst [182892201]

- Neues Element TransferObjektklassenAuswahl.datei in Nachricht transfer.operation zum Schreiben von Dateien [178446822]
- Neue Nachricht allgemein.anfrage.kategorieklasse.050007 erstellt [177315662]
- Neue Nachricht allgemein.antwort.kategorieklasse.050008 erstellt [177315662]
- Neue Nachricht allgemein.anfrage.kategorie.050009 erstellt [177315662]
- Neue Nachricht allgemein.antwort.kategorie.050010 erstellt [177315662]
- Nachricht leistungen.anfrage.leistungskategorie.040102 entfernt [177315662]
- Nachricht leistungen.anfrage.leistungskategorieklasse.040103 entfernt [177315662]
- Nachricht leistungen.antwort.leistungskategorie.040105 entfernt [177315662]
- Nachricht leistungen.antwort.leistungskategorieklasse.040106 entfernt [177315662]
- Nachricht zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheitskategorie.040403 entfernt [177315662]
- Nachricht zustaendigkeiten.anfrage.organisationseinheitskategorieklasse.040404 entfernt [177315662]
- Nachricht zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheitskategorie.040407 entfernt [177315662]
- Nachricht zustaendigkeiten.antwort.organisationseinheitskategorieklasse.040408 entfernt [177315662]
- Nachricht gebiet.anfrage.gebietsklasse.050202 entfernt [177315662]
- Nachricht gebiet.antwort.gebietsklasse.050205 entfernt [177315662]
- Nachricht gebiet.anfrage.gebietstyp.050203 entfernt [177315662]
- Nachricht gebiet.antwort.gebietstyp.050206 entfernt [177315662]
- SuchprofilOnlinedienst um Angabe zur Kategorie erweitert [177315662]
- ergebnisSpezialisierung an AntwortLeistungsbericht hinzugefügt [181651924]
- Dokumentation für LoescheObjekt.klasse angepasst [181651841]
- Neues Element kennzeichenTransaktionende von Typ boolean als Pflichtfeld an transfer.operation hinzugefügt [181651889]
- Neues Element UebergeordnetesObjektKlasse an ZustaendigkeitTransferObjekt erstellt [181651871]
- Neues Element transferOperationID an neuer Klasse TransferOperationRueckgabe eingefügt [176640021]
- Neues Element rueckgabeID an neuer Klasse TransferOperationRueckgabe eingefügt [176640021]
- Neues Element rueckgabeZusatz an neuer Klasse TransferOperationRueckgabe eingefügt [176640021]
- Neues Element transferOperationID in Rückantwort eingefügt [176640021]
- Neues Element objektRueckgabeCode in Rückantwort eingefügt [176640021]
- Codeliste Transfertyp den Klassen LoescheObjekt und uebergeordnetesObjektKlasse hinzugefügt [181651871]
- Neue Elemente offset und limit an NachrichtenAnfrage hinzugefügt [177299739]
- Neue Elemente offset, limit und totalitemcount an NachrichtenAntwort hinzugefügt [177299739]
- Suchprofil Leistung um Angabe zu Typisierung, Klassifizierung, SDG, Fachliches Freigabedatum, Gruppierungen und Leistungsstatus erweitert [175392283]
- idOnlinedienstGlobal an Suchprofil Onlinedienst hinzugefügt [187103646]
- Code.OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst bei suchprofilOrganisationseinheit hinzugefügt [187292478]

Codelisten

- Alle Codelisten wurden auf URN-Format urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.x angeglichen [178446682]
- Alle Codelisten wurden auf gleiche Metadaten angeglichen [178446682]

- Bei allen Codelisten wurde das Übergangsformat der Mehrsprachigkeit, welche im Spaltennamen zu finden war, entfernt und das Tag für die Sprache als eigenes Attribut an der Spalte hinzugefügt [178446682]
- Bei allen Codelisten wurde eine Tabelle im Model ergänzt [178446682]
- Bei allen vorhandenen Code-Klassen das "name"-Element als optional hinzugefügt (insofern nicht schon vorhanden). [182475922]
- Codeliste Fristtyp um die Einträge 007, 008, 009 und 010 ergänzt [175988802]
- Codeliste Fristtyp in Typ 3 geändert [186261500]
- Neues Codelisten-Package urn:xoev-de:fim-datenfelder:codeliste:dokumentart erstellt [181790980]
- Neue Klasse Code.Dokumentart und Codeliste Dokumentart (urn:xoev-de:fim-datenfelder:codeliste:dokumentart) erstellt [181790980]
- Neue (externe) Codeliste status in Package urn:xoev-de:xprozess:codeliste:status erstellt [175012751]
- Neue Klasse Code.Status erstellt (Typ3 von Codeliste urn:xoev-de:xprozess:codeliste:status) [175012751]
- Codeliste Dokumentpflichtangabety (urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.dokumentpflichtangabety) erstellt [173445748]
- Neue Codeliste urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi:einheitlichestelletyp mit Version 1 und Code.EinheitlicheStelleTyp [181831303]
- Entferne Codeliste urn:de:xzufi:codeliste:zustaendigkeitsrolle aus Standard. Diese wird ab XZuFi 2.3 durch folgende Codeliste abgelöst [177718445]
- Neue Klasse als Choice für Codeliste leistungsbezugsorttyp und Element nichtGelisteterWert. Für Code.LeistungsbezugsortTyp (Typ3-Beziehung) mit Version 1 der Codeliste erstellt. [181100846]
- Neue Codeliste urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zustaendigkeitsrolle mit Version 1. Diese enthält nicht mehr Code 01 "Zuständige Stelle und Ansprechpunkt". Neuer Code 11 für "Einheitlicher Ansprechpartner" und 19 für "Andere Einheitliche Stelle" [177718445]
- Neue Codeliste detaillierungsstufe (Referenz Typ3 auf urn:xoev-de:xprozess:codeliste:detaillierungsstufe) [180572610]
- Neue Codeliste urn:xoev-de:fim:codeliste:xzufi.zugangskanal für Zugangskanäle zur Bereitstellung von Informationen für Leistungen [185007603]
- Codeliste Kategorieklassety angelegt [177315662]
- Codeliste Zeiteinheit um Wert Arbeitstag ergänzt und Umbenennung WERKTAG.description-en-GB zu "weekday" [180162811]
- Codeliste Kostentyp um Wert Entgelt ergänzt [168369495]
- Codeliste Leistungsadressat um Wert Behördenintern ergänzt [181400726]
- Neue Codeliste onlinediensttyp erstellt. [181651980]
- Codeliste Onlinediensttyp dynamischerparametertyp um Wert Onlinedienst ergänzt [178974306]
- Codeliste Onlinediensttyp dynamischerparametertyp um Spalte "XZuFi Referenz" ergänzt [178974306]
- Codeliste Onlinediensttyp dynamischerparametertyp in dynamischerparametertyp unbenannt [178974306]
- Bei Code.Anschrifttyp die veralteten Codes 002, 003 und 003 entfernt [182843231]
- Neue Codeliste für SDG Informationsbereiche 2 erstellt [182871430]
- Codeliste urn:de:xzufi:codeliste:zustaendigkeitsrolle als "deprecated" gekennzeichnet [182475922]
- Codeliste Transfertyp erstellt [181651871]
- Codeliste EfA Parameter erstellt [180963914]
- Codeliste OnlinedienstStatus erstellt [185648730]

- Codeliste Rückgabecodes um 302 und 303 ergänzt [177299739]
- Codeliste ObjektRueckgabeCode erstellt [176640021]
- Codeliste TransferZustaendigkeitTyp erstellt [181651871]
- Codeliste Kommunikationssystemtyp erstellt [179417985]
- Codeliste OrganisationseinheitsrolleFuerOnlinedienst erstellt [180346569]
- Codeliste für Kommunikationssystemtyp in Typ 3 (von 4) umgewandelt und neue Codeliste referenziert [179417985]
- Codeliste Staatengruppen erstellt [181831313]
- Code 08 aus Codeliste Leistungstextmodulleika entfernt [186921009]
- Package für XUnternehmen angelegt und die Codeliste für Rechtsformen hinterlegt [186970254]
- Codeliste Signatur als veraltet gekennzeichnet [180295745]
- Umwandlung von Code.Wirtschaftszweig2008Destatis in Code Typ4, Entfernung von klassifikation_der_wirtschaftszweige
- Für den Datentyp Code.SDGInformationsbereich wurde die Kennung der genutzten Codeliste korrigiert von „ urn:xoev-de:fim:codeliste:sdginformationsbereich“ in „urn:xoev-de:fim:codeliste:sdginformationsbereich“ (Leerzeichen zu Beginn entfernt).
- Codeliste Kostentyp in Typ 3 geändert [187017606]
- Codeliste Zeitserientyp in Typ 3 geändert [187017606]
- Codeliste Zuständigkeitskriterium in Typ 3 geändert [187017606]
- Klassenname der Codeliste Signatur von Formularsignatur auf Signatur geändert [187017606]
- Codeliste Signatur in Typ 3 geändert [187017606]
- Bezeichnungen der Codes 003 und 004 von Codeliste Leistungsadressat angepasst [187017606]
- Codeliste Leistugen aus dem Standard entfernt [187051584]
- Bei allen Typ 1 Codelisten wurde eine Spalte für die Beschreibung ergänzt [187462764]

Sonstiges

- Neue Klasse String.LocalizedHTML abgeleitet von string erstellt und Ersetzung aller Verwendungen von String.Localized durch String.LocalizedHTML, in welchen folgende Dokumentation hinterlegt war: "Die Verwendung bestimmter HTML-Auszeichnungen (siehe Spezifikation) ist hier gestattet." [181651931]
- LeistungSpezialisierung.idLeistung|idGebiet in .LeistungID|gebietID, Leistung.idLeistungImKontext|idProzess in .leistungImKontextID|prozessID, OZGZuordnungLeiKaLeistung.leikalID in .leikalID, Onlinedienst.logo in .logoID, Formular.referenzFIMFormularID in .fimFormularID, Dokument.referenzFormularID in .formularID [181073239]
- Änderung aller Verwendungen des Datentyps String.Latin in datatypeB, datatypeC oder datatypeD nach DIN 91379 [182498723] [186962119]
- Metainformationen zu xsdModel, xoevStandard, xoevVersionStandard aktualisiert (z.B. Version hochgezählt)
- Dokumentation von String.Localized und String.LocalizedHTML in Bezug auf nicht gestattete Verwendung leerer Zeichenketten-Elemente ergänzt. Weiterhin Anpassung der Impelemntierungshinweise in der Spezifikation. [178317045]
- Hinweis zur Längebegrenzung von Textelementen in Spezifikation eingefügt. [171562037]
- Datentyp von HyperlinkErweitert.beschreibung von string auf datatypeC geändert
- Umbenennung Klasse OnlinedienstDynamischerParameter in DynamischerURLParameter und in Paket Allgemein verschoben [181651829]
- idSekundaer an BasisinformationObjekt aufgenommen [182475922]

- Klasse Sichtbarkeit aus allgemeinen Baukasten entfernt, da diese nicht mehr verwendet wird. [186021956]
- Doku und Namen von Onlinedienst vereinheitlicht. Hier stand noch teilweise "Online-Dienst". [177478155]
- Kontaktinformationen von FIM-Baustein Leistungen aktualisiert. [177478155]
- OZG Klasse entfernt [178427187]

III.E Abkürzungen und Glossar



Tabelle III.E.1. Abkürzungsverzeichnis

Begriff	Erläuterung
AGS	Der Amtliche Gemeindegeschlüssel (AGS) ist eine Ziffernfolge zur Identifizierung politisch selbständiger Gemeinden oder gemeindefreier Gebiete, siehe auch https://de.wikipedia.org/wiki/Amtlicher_Gemeindegeschlüssel .
ARS	Der zwölfstellige Amtliche Regionalschlüssel (ARS) löst den Amtlichen Gemeindegeschlüssel (AGS) ab und erweitert ihn um einen Verbandsschlüssel.
BUS	Kurzform für Bürger- und Unternehmensservice, siehe auch Zuständigkeitsfinder.
CMS	Content Management System
115	Die Behördennummer 115 ist eine Anwendung des IT-Planungsrats.
DOL	Deutschland-Online - die nationale E-Government-Strategie von Bund, Ländern und Kommunen.
EfA-Dienst	"Einer für Alle" (EfA) bedeutet, dass ein Land oder eine Allianz aus mehreren Ländern eine Leistung zentral entwickelt und betreibt – und diese anschließend anderen Ländern und Kommunen zur Verfügung stellt, die den Dienst dann geringfügig lokal anpassen müssen.
EG-DLR	EG-Dienstleistungsrichtlinie, auch EU-DLR.
FIM	Föderales Informationsmanagement, bestehend aus den FIM-Bausteinen Leistungen (siehe Leistungsschlüssel), Datenfelder (siehe Fachschema) und Prozesse (Prozessabbildungen zu einer Leistungserbringung). Weiterführende Informationen finden sich im FIM-Portal
Gebiet	Bezeichnet eine zusammenhängende Fläche, kommt im Kontext Zufi als ordnungspolitisches (z.B. Landkreis XY) oder geopolitisches (z.B. ein See, ein Naturschutzgebiet) Gebiet vor.
LeiKa	Leistungskatalog der öffentlichen Verwaltung, einheitliches, vollständiges und umfassendes Verzeichnis der Verwaltungsleistungen über alle Verwaltungsebenen, siehe auch https://de.wikipedia.org/wiki/LeiKa .
Leistungen	Leistungen, für deren Angebot und Erbringung die öffentliche Verwaltung zuständig ist. Die Definition und Kategorisierung dieser Leistungen erfolgt im Rahmen des DOL-Projektes Leika.

Begriff	Erläuterung
L	Leistung im Allgemeinen.
LO	Leistungsobjekt nach Leika, Bsp. "Personalausweis".
LOV	Leistungsobjekt mit Verrichtung nach Leika, Bsp. "Personalausweis Ausstellung".
LOVD	Leistungsobjekt mit Verrichtung und Verrichtungsdetail nach Leika, Bsp. "Personalausweis Ausstellung erstmalig".
Onlinedienst	Im Internet verfügbarer Dienst zur elektronischen Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen. Er kann entweder von einer Behörde, einem Unternehmen oder einer zivilgesellschaftlichen Organisation betrieben werden.
Organisationseinheit	Im Kontext XZuFi: Für die Erbringung einer Leistung zuständige Stelle.
OZG	Online-Zugangsgesetz
Portalverbund Online-Gateway	Das Portalverbund Online-Gateway (PVOG) verknüpft die Verwaltungsportale des Bundes und der Länder und ermöglicht einen einfachen und maschinenlesbaren Zugang zu Zuständigkeitsinformationen aller Verwaltungsleistungen auf allen föderalen Ebenen (Bund, Länder und Kommunen). Über das PVOG sind in den verknüpften Portalen die Daten aller teilnehmenden Portale verfügbar, so dass Bürger:innen bundesweit alle Online-Verwaltungsleistungen erreichen können.
Zuständigkeitsfinder, ZuFi	Anwendungen zur Ermittlung einer zuständigen Stelle für eine Leistung anhand der sachlichen und räumlichen Zuständigkeit.